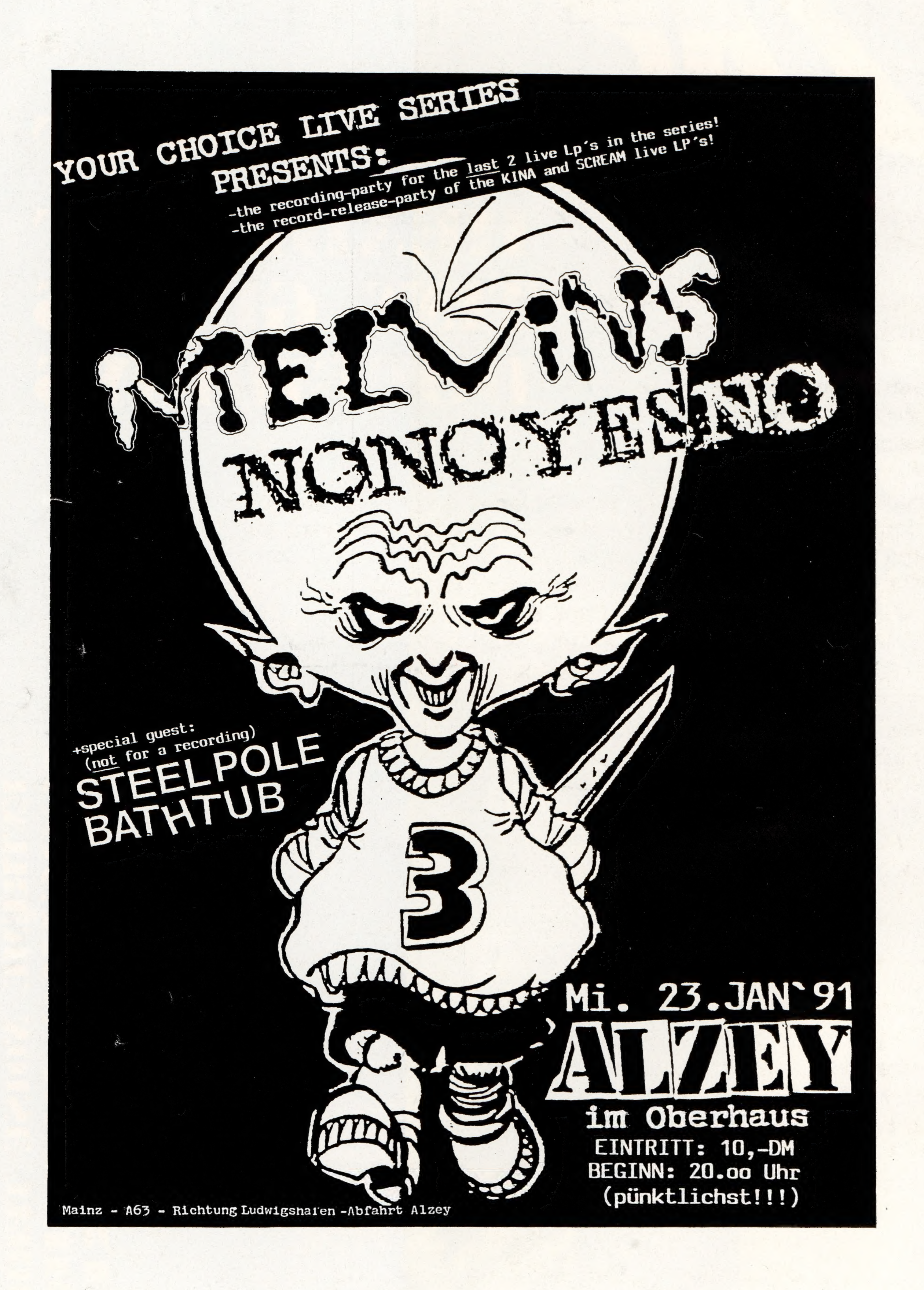
ZAP



SLAPSHOT
HEADFIRST
TINY GIANTS
DOUGHBOYS

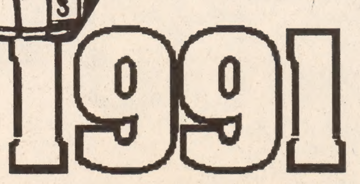
UNIVERSAL CONGRESS OF
EXTREME NOISE TERROR
COSMIC PSYCHOS
MOONLIZARDS

Anthony, KILLING TIME Sänger, mit Anhang während dem Abschiedskonzert der Band am 11.11.90 im CBGB's


YOUR CHOICE LIVE SERIES
PRESENTS:
-the recording-party for the last 2 live Lp's in the series!
-the record-release-party of the KINA and SCREAM live LP's!
MELVINS
NONOYESNO
+special guest:
(not for a recording)
STEELPOLE
BATHTUB
3
Mi. 23.JAN`91
ALZEY
im Oberhaus
EINTRITT: 10,-DM
BEGINN: 20.oo Uhr
(pünktlichst!!!)
Mainz - A63 - Richtung Ludwigshafen -Abfahrt Alzey

DANGERZONE I

Wenn alles getan ist, der Tag geht... dann kommt das Vorwort.
Ich weiß wie sehr ihr auf ein paar helfende Worte eures Oberpriesters angewiesen seid, deshalb will ich mich auch anstrengen und mein Bestes geben.
Wie ihr (zumindest die Abonnementen) bemerkt habt, hat es mit dem Termin vor Weihnachten noch geklappt, das Januar - Heft müßte eigentlich am 20. oder 21. 12 bei euch im Briefkasten gelandet sein und der eine oder andere hat sogar noch eine kleine Überraschung vorgefunden, aber das soll unser süßes Geheimnis bleiben.
Die Einhaltung dieses Termins haben wir jedoch nur deshalb geschafft, weil uns Charly einiges an Arbeit abgenommen hat, an dieser Stelle gleich nochmal der Hinweis, daß ab sofort alle Kleinanzeigen und Abonnentenangelegenheiten an unsere neue Adresse in Bexbach geschickt werden müßen, alles andere jedoch nach Hannover. Klar !?!
Das zum Organisatorischen. Wie ihr wißt fängt in ein paar Tagen ein neues Jahr an, und eigentlich ist sowas wie eine Neujahrsansprache fällig, von wegen guter Vorsätze, viel Glück und all das Zeug, aber das wollen wir doch lieber Helmut überlassen, denn Oberpriester Moses will sich vor potlitischen Ämtern drücken, seitdem die beiden anderen wichtigen Saarländer ziemlich auf die Schnauze gefallen sind (Erich muß jetzt vielleicht sogar in den Knast und Oskar hat nach der Wahlschlappe erstmal den "Adler" gemacht) besteht da ein gewisses Maß an Zurückhaltung.
Aber das Saarland wir kommen, das versprech ich euch und wenn wir erstmal an der Macht sind dann wird sich hier.... äh... achso. Zurück zum Vorwort.
Ganz ausgeklinkt haben wir uns aus dem Weihnachtsrummel auch nicht, eine kleine unterstützenswerte Aktion könnt ihr auf Seite 21 finden.
Falls ihr es natürlich überhaupt nicht lassen könnt euch nahestehenden Personen zum Fest der Liebe eine kleine Freude zu bereiten, ja auch daran haben wir gedacht, dann schlagt ganz schnell die Seite 20 auf und ihr könnt euer Vorhaben verwirklichen.
Aber genug der Wohltätigkeiten, wir sind einfach zu gut zu euch.
Wir machen jetzt das Licht aus und lassen euch alleine, aber wir kommen wieder keine Frage, das schwör ich bei der heiligen Handgranate. Haut rein, bleibt gesund, alles gute, laßt euch nicht unterkriegen, arividerci, ciao, tschüss...
Der Irre aus Postfach 403



BOMB 1991 !

IMPRESSUM

Mitarbeiter:
Christoph Lampert, Boris Schulmann, Martin Büsser, Emil, E. Wasser. T - Man, Frank Mittendorf, Sven Gonzo Chojnicki, Anne, Maria, der Taxi Driver , Amber,Björn, Beppo, Frank Schütze

Redaktionsschluß
für # 33 ist der 19.1.91

Anzeigen
Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1.2.90

Redaktion
M.Arndt

Layout
M. Arndt

Erscheinungsweise
Monatlich zum Preis von 4 DM

Druck
Druckerei Hahn

Verkauf
Falls du Interesse daran hast ZAP auf Konzerten, an Freunde zu verkaufen wende dich an die Kontaktadresse. Falls dein Plattenladen das Heft noch nicht führt mach ihn darauf aufmekrsam, das er es jederzeit durch den bekannten Independant Vertrieb EFA beziehen kann.

Vertrieb
ZAP ist in sämtlichen korrekten Plattenläden erhältlich, ansonsten auf Konzerten, bei Einzelverkäufern, diversen Vertrieben und natürlich als Abonnement.

Hilfe
Schickt uns auch weiterhin Interviews, Photos, Zeichnungen, Artikel usw zu. Alles von dem ihr glaubt, daß es ins Heft passen könnte, das heißt allerdings nicht, das das Zeug auch automatisch abgedruckt wird.

Verlag:
M. Arndt / Zum Klemmloch 14 / 6652 Bexbach.

Kontaktadressen.
ZAP / Postfach 403 / 3000 Hannover 1
(Anzeigen, Platten, Tapes, Zines usw an diese Adresse, auch redaktionelle Fragen).

Emil E. / c/o Thomas Lau / Riedstr.213 / 4352 Herten
(Platten, Tapes, Zines an diese Adresse)

Martin Büsser / Mainzerstr. 52 / 6509 Gau - Odernheim
(Platten, Tapes , Zines an diese Adresse)

V.i.S.d.P.
M. Arr dt über Redaktion

Namentlich gekennzeichnete Artikel geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion und des presserechtlich Verantwortlichen wieder.

I'VE HAD ENOUGH

I'VE HAD ENOUGH OF PURPLE HAIR AND ALL THE FREAKS I SEE
I'VE HAD ENOUGH OF THE DIRTY LOOKS THAT EVERYONE GIVES TO ME
I'VE HAD ENOUGH OF THE ATTITUDES OF EVERYONE IN THE SCENE
I'VE HAD ENOUGH OF THE ANGRY KIDS WHO WON'T SAY WHAT THEY MEAN

I'VE HAD ENOUGH
I'VE HAD ENOUGH

I'VE HAD ENOUGH OF LOUSY CLUBS WHO WON'T GIVE BANDS A CHANCE
I'VE HAD ENOUGH OF LAZY KIDS WHO WON'T TAKE A STANCE
I'VE HAD ENOUGH OF STRENGTH THROUGH OI AND THE KIDS WHO FOLLOW THAT
I'VE HAD ENOUGH OF STRAIGHT EDGE KIDS WHO DRINK BEHIND MY BACK

I'VE HAD ENOUGH OF HANGERS ON
I'VE HAD ENOUGH OF STUPID KIDS
I'VE HAD ENOUGH I'VE HAD ENOUGH
I'VE HAD ENOUGH OF THIS AND THAT
I'VE HAD ENOUGH I'VE HAD ENOUGH
I'VE HAD ENOUGH SMOKE & DRINK
I'VE HAD ENOUGH I'VE HAD ENOUGH

I'VE HAD ENOUGH

ENOUGH
ENOUGH
I'VE HAD ENOUGH

SLAPSHOT

SUDDEN DEATH OVERTIME

SLAPSHOT, eine nicht weniger umstrittene, wenn auch nicht so bekannte und wichtige Band wie AGNOSTIC FRONT. Es scheint als würden sich Seite 4 und folgende im ZAP zum Stammplatz für sogenannte "Problemfälle" entwickeln. Nachdem im letzten Monat an dieser Stelle AGNOSTIC FRONT als eine kämpferisch politisch korrekte Band gewürdigt wurden, verabschiedete sich Vinnie Stigma wenig später mit dem Tragen eines "Rock Against Communism" T - Shirts von Deutschland . Das war natürlich ein Schlag ins Gesicht, bleibt die Frage stehen, welchen Sinn Interviews überhaupt haben. Beängstigend bei der AGNOSTIC FRONT Tour war, das selbst solche Sachen von Leuten akzeptiert wurden, denen man ansonsten eine gewisse Kritikfähigkeit und einen klaren Verstand bescheinigt hätte. AGNOSTIC FRONT verkörperten einmal ein Lebensgefühl, wenn allerdings acht Jahre danach der Roadie meint von der Bühne herunter auf einem Hardcore Gig politische Agitation vor einer Horde GI's (wie in Frankfurt geschehen) in Form von Stammtischsprüchen bezüglich der Nahostkrise betreiben zu müßen und das total akzeptiert wird, dann ist das mehr als arm.
Was hat das ganze nun mit SLAPSHOT zu tun ? Die Band um den guten "Choke", Sänger der Bostoner Straight Edge Combo sind wie angedeutet wohl ebenso schillernd wie umstritten. Man könnte jetzt seitenlange Erklärungen schreiben über die Hintergründe, über die Umgebung aus der SLAPSHOT stammen, man könnte die derbsten Zitate auffahren... aber es wäre nutzlos, so nutzlos wie alle Erklärungen über AGNOSTIC FRONT. Entweder man hat den Draht dazu oder nicht und ein erklärter Witz ist kein Witz mehr. Und zum Thema "Erklärungen" gibt's hier im Heft auch noch einen Artikel von Martin. SLAPSHOT sind eine totale Szeneband und das ist das Problem. Ich kann die Entwicklung der Gruppe nachvollziehen obwohl ich natürlich den brutalen Unterschied sehe ob nun irgendwelche alten MINOR THREAT Punker die Songs mitgröhlen oder ob 16 jährige S.E. Kids mit HJ Frisuren vor der Bühne stehen und ihre Fäustchen ballen.
Aber lassen wir SLAPSHOT mittels Hank, dem 6ten Mitglied selbst zu Wort kommen, jeder sollte sich danach sein eigenes Bild machen.



ZAP: Was ist los mit SLAPSHOT ?
Hank: Wir sind gerade von eine USA Tour zuruckgekehrt und jeder arbeitet wieder in seinem Job, im Kopierladen, in 'nem Plattenladen usw. , jeder ist irgendwie damit beschäftigt hier seine Sachen auf die Reihe zu kriegen. Demnächst wollen wir einen Video drehen.
ZAP: Wird Choke seinen Eishockeyschläger oder irgendwelche anderen Waffen mit nach Europa bringen ?
Hank: Haha ! Du kannst es nicht Waffen nennen, wir werden wahrscheinlich ein paar Eishockeyschlager nach unserer Landung in Amsterdam kaufen, haha. Aber wir wollten eigentlich fur jedes Land eine spezielle traditionelle Waffe benutzen. In England wollten wir uns Cricketschläger zulegen usw. Haha. Es hängt davon ab was uns erwartet, es könnte Probleme geben die Dinger einzuführen, deshalb werden wir abwarten was abgeht. Um dir die Wahrheit zu sagen. Choke benutzt zum Schlagen am liebsten seinen Hockeyschläger aber mir Rücksicht auf europäische Traditionen könnte man das ändern. (jetzt nochmal für alle Idioten, schade, daß der Satz hier auftauchen muß: "Das dürft ihr alles nicht so ernst nehmen ")
ZAP: Was erwartet ihr sonst von Europa ? Was wißt ihr speziell über die deutsche Hardcoreszene ?
Hank: Mark war vor zwei Jahren in Deutschland, Freunde in Berlin besuchen. Ein bißchen mit DINOSAUR JR. durch die Gegend getourt. Über MRR erfahren wir einiges über die internationale HC Szene, falls uns mal ein ZAP in die Hände fällt versuchen wir soviel wie möglich zu übersetzen. Mein Mitbewohner spielt in einer Band namens IMPACT UNIT, ihre Single wurde in Deutschland veröffentlicht. Einiges von alten Boston Sachen erscheint in Deutschland, das FU's Album zum Beispiel. Die Leute haben eine ziemlich komische Vorstellung von Boston. Damals 81, 82 saßen wir hier in Boston und dachten: "Wow, man müßte in England leben, da geht voll der Punk ab" Als ich dann letztes Jahr in Belgien war traf ich eine Menge Kids die meinten: "Oh Mann, ich hätte verdammt gerne damals 81,82 in Boston gelebt". Sie hatten gerne Bands wie SIEGE oder IMPACT UNIT gesehen, Bands von

denen wir nie viel gehalten haben, und diese Kids vergöttern sie. Die ganze Situation ist witzig, völlig verdreht.

ZAP: Glaubt Ihr hart genug zu sein um die europäischen Dancefloors zu cleanen ?

Hank: Hahaha ! (echt herzlich) . Du wirst sehen wenn wir da auftauchen... haha. Scherz beiseite. Boston hat andere Tanzgewohnheiten. Jede Stadt in Amerika , und sicher auch jede in Europa, hat ihren eigenen Tanzstil entwickelt. In New York machen sie wie kleine Maschinen, in Los Angeles bilden sie riesige Circle, in Boston nennen wir es den Boston - Punch - Thrash. Alle rennen durcheinander, jeder berührt jeden, ohne spezielle Richtung. In Los Angeles ist das ganze anonymer, weil tausende von Leuten zu den Konzerten gehen. Boston ist mehr eine College - Stadt, die Atmosphäre ist eine völlig andere, sie lassen ihre Aggressionen gemeinsam raus. Aber warte nur ab bis wir rüber kommen. Haha.

ZAP: OK, wir werden sehen. Was haltet Ihr von Gewalt im Allgemeinen ? Sie spielt ja eine verdammt große Rolle in euren Songs.

Hank: Das Ding ist, daß Boston im Vergleich zu anderen Städten nicht so gewalttätig ist, es sind zwar auch die verschiedenen Stadtteile mit den verschiedenen ethnischen Minderheiten, aber es gibt weniger Morde... aber du spielst wahrscheinlich auf die Gewalt in der Szene an. Wir haben mal gesagt, daß wir nicht aufhören zu spielen, wenn vor der Bühne Schlägereien sind... das stimmt. Speziell wenn wir außerhalb von Boston spielen mischen wir uns nicht ein. Es ist dort nicht unsere Szene und wir sind keine "Szene - Polizei".

ZAP: Mußtest du jemals wegen einer gebrochenen Nase oder anderer Kleinigkeiten begründet durch 'ne Schlägerei ins Krankenhaus?

Hank: Nein, aber wir haben alles schon was abbekommen. Wir sind allerdings keine Hooligans, die durch die Straßen laufen und irgendwelche Leute suchen mit denen wir uns schlagen können. Glücklicherweise sind wir meist auch einfach stark genug oder schnell genug, um gar nicht erst angegriffen zu werden bzw. um den Ort schnell verlassen zu können. Haha.

ZAP: Habt Ihr vom in Europa grassierenden Hooliganismus gehört ?

Hank: Choke ist ein totaler Fan des deutschen Fußballs, er verfolgt die Liga schon seit ca. 10 Jahren . Es ist für uns fremdartig, aber auch faszinierend. Wir haben hier nicht diese Feindschaft zwischen den Anhängern verschiedener Sportclubs, es wird hier niemals gewalttätig. Ich glaube das es auch damit zusammenhängt, das es in Europa durch die ganzen verschiedenen Nationalitäten so ist. In Amerika hast du nicht diese alten Feindschaften und Grenzen. Es gibt allerdings immer noch diese Trennung zwischen Norden und Süden. Der Eine Typ von COC ist ein Kumpel von mir, wenn ich ihn ab uns zu besuche und in Raleigh in einen Laden gehe und sie merken an meiner Aussprache, daß ich aus dem Norden bin, ändert sich direkt ihre ganze Einstellung, aber in Europa ist diese Trennung zwischen Franzosen und Deutschen zum Beispiel wohl doch stärker.

ZAP: In Deutschland kämpfen auch Hooligans der verschiedenen Städte gegeneinander. Wenn Ihr in Deutschland seid, können wir ja mal ein Spiel besuchen.

Hank: Ja, liebend gern. Als ich letztes Jahr in Schottland war, wollte ich mir in Glasgow das Spiel der Rangers gegen Celtic angucken (Kult !!), aber die Karten waren alle ausverkauft, es gab keine Chance noch einen Platz zu kriegen. Ich glaube, daß in England auch die Arbeitslosigkeit eine große Rolle dabei spielt, wie bei allen Arten dieser Gewalt. Sie sind eine Art "Wochenend Krieger", die ihre Aggressionen dort abbauen müßen. In Amsterdam sollen neulich wieder schwere Krawalle gewesen sein.

ZAP: In Leipzig wurde vor zwei Wochen ein Hooligan erschossen.

Hank: Ja, in der ehemaligen DDR scheint auch dieses ganze Neo Nazi Ding eine große Sache zu sein und die Regierung scheint irgendwie Schiß zu haben es zu unterdrücken, weil sie total verunsichert sind. Wir haben hier ähnliche Probleme. In Washington veranstaltete der KuKluxKlan neulich wieder einen Marsch. Es waren 24 KuKluxKlan Leute da, die von ca. 1200 Bullen gegen 3 - 4000 Gegendemonstranten beschützt werden mußten. Aber ich glaube, egal wie dumm und fucked up es ist was diese KKK Typen denken, so haben sie doch das Recht zu demonstrieren. Es ist eine großes Dilema, denn wenn sie an der Macht wären, hätte niemand mehr das Recht zu demonstrieren. Aber man kann da keine Linie ziehen. Die anderen 3000 waren ja auch da und das ist das gute Ding an Demokratie.

ZAP: Kennt Ihr eigentlich jemanden aus eurem Bekanntenkreis, der an AIDS erkrankt ist ? Euer Song Transmission handelt ja von dem Thema.

Hank: In Amerika ist es soweit, daß jeder irgendjemanden kennt, der daran gestorben oder erkrankt ist. Choke hat den Song geschrieben, er ist auf Cape Code ? aufgewachsen, wo neben San Francisco und New York die größte Homosexuellen Gemeinde der Staaten besteht. Er kennt eine Menge Leute aus seinem engeren Bekanntenkreis, die an AIDS erkrankt sind, alleine im letzten Jahr sind 5 daran gestorben. Im letzten MRR haben sie geschrieben, das er naive Vorstellungen über AIDS habe, aber das ist nicht so, er ist total gut informiert. Hier in Amerika erreicht es fast schon Epedemie - ähnliche Ausmaße. Vor allem natürlich in der Homosexuellen und der Drogenszene, aber auch in der Rock'n'Roll Szene, nicht so sehr in der Hardcoreszene, denn da sind die Leute noch sehr jung, aber in der Punkrockszene die in Boston existierte bevor wir kamen, sie sterben an AIDS, denn als sie jung waren, war es "in" alles zu tun, möglichst alle Drogen zu nehmen und schwul zu sein. Es ist ein schwieriges Problem und ich war beeindruckt, daß er ein Stück darüber geschrieben hat.

ZAP: SLAPSHOT haben gestern eine Benefitzhow gespielt (vielleicht für AIDS Opfer ?).

Hank: Es war eine lokale Show für Kriegsgefangene und Vermißte des Vietnamkrieges. Es war zum erstenmal das wir eine solche Show gespielt haben, aber ich denke das es gut war. Jeder Soldat ist nur eine kleine Figur auf dem großen Spielbrett der Politiker. Vor dem Gig haben ein paar Leute Reden gehalten, in denen auch gesagt wurde, daß Krieg total schlecht wäre und sie alle nur kleine gefickte Figuren in der großen Maschinerie seien, aber zu gleichen Zeit hatten sie Sticker mit der amerikanischen Flagge an der Jacke auf der stand: "Versuch diese Flagge anzuzünden, Arschloch". Mir wird schlecht wenn ich solche rechten Typen sehen, andererseits sind für die Fahne viele junge Menschen gestorben. Die Flagge anzuzünden ist ein politisches Statement. Sie steht für sovieles. Es ist wirklich ein schwieriges Problem. Auf der einen Seite sagen sie wie schlimm und ungerecht der Krieg doch sei, auf der anderen Seite schwenken sie die Fahne. Einige Leute denken vielleicht wir kommen jetzt mit einer amerikanischen Flagge rüber und schwenken die überall und singen wie toll Amerika sei, aber das ist so lächerlich. Ich denke wir sind alle Demokraten, eher links gerichtet, wirtschaftlich usw. .. MDC dachten auch wir wären voll die Glatzen mit der amerikanischen Flagge rumrennend, aber als sie uns dann kennenlernten. Keiner der Band würde je in den Irak gehen um dort zu kämpfen. Choke ist mit seinen 28 Jahren auch schon zu alt, er wird nicht eingezogen werden und ich glaube, er würde auch nicht gehen. Er ist ein alter Mann.

Was da momentan abgeht wird doch hier in den amerikanischen Medien total manipuliert. Mir ist klar das Saddam kein dufter Kerl ist, aber die Kolonialmächte haben nach dem ersten Weltkrieg dort mehr oder weniger willkürlich ihre Grenzen gezogen. Andererseits kannst du auch nicht sagen, daß Kuwait zum Irak gehört. Der wahre Grund ist Öl, klar. Alle Preiserhöhungen werden jetzt auf die Ölpreiserhöhung durch den Golfkonflikt geschoben. Am Tag als die Iraker einmaschiert sind, sind die Preise um 25 Cent gestiegen, obwohl das unmöglich eine Auswirkung gehabt haben könnte. Würdest du nach Saudi - Arabien gehen ?

ZAP: Nicht um Krieg zu machen. Du weißt doch, die Deutschen und speziell ich sind sehr friedliebend und gegen jede Art von Gewalt. Die Deutschen würden niemals einen Krieg beginnen. (In militärischem Ton) Wir haben nie einen Krieg angefangen.

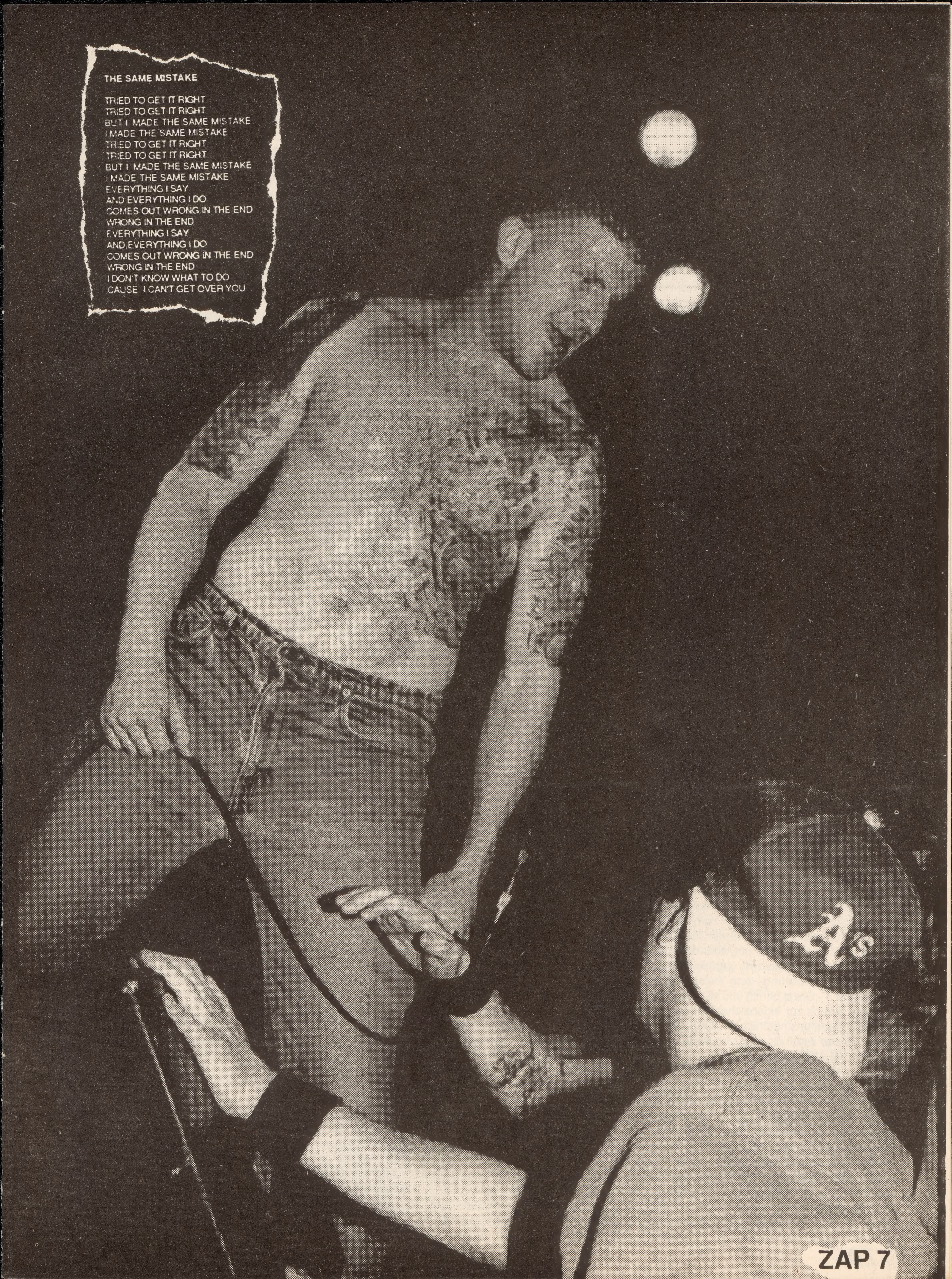
Hank: (lacht sich halb tot) He, wie ist das jetzt, früher sind doch viele Jungs nach Berlin gezogen, weil sie nicht zur Armee wollten und man dort nicht eingezogen wird ? Ist das jetzt nach der Vereinigung immer noch so ?

ZAP: Nein, jetzt muß jeder hin. Aber nächste Frage: Fahrt Ihr gerne nach New York in Urlaub ? (Der geübte Leser weiß, daß zwischen Boston und New York nicht das beste Verhältniss besteht, siehe auch "Get Me Out" auf der "Sudden Death Overtime".)

Hank: (Lacht sich schon wieder tot)... Es ist ein schöner Platz zum Besuchen, aber ich möchte nicht dort leben. Wenn du ankommst, glaubst du nach fünf Minuten eine Schicht von Dreck auf dir kleben zu haben, es ist die Luft. Aber wir haben eigentlich immer eine gute Zeit in New York. Wir haben da 'ne Menge Freunde, können bei ihnen wohnen, der Vater von einem hat ein großes Penthouse wo wir uns immer einnisten. Wir werden immer 1 A versorgt und man kann alles mögliche tun, aber zu gleichen Zeit kannst du auf der Straße ruckzuck abgestochen werden oder in eine Schießerei geraten. Es ist ziemlich hart, wir gerieten damals auch in die Tompkins Park Riots hinein, es ging alles rasend schnell. Es ist irgendwie ziemlich crazy, die ganzen Gefahren, jede Minute bringt Überraschungen. Ich denke dir würde das deswegen gefallen, haha. Ich denke, daß es fun für ein Wochenende ist, aber immer da zu leben ? AGNOSTIC FRONT sind OK - Typen, aber irgendwie auch etwas seltsam. Vinnie ist 39, was zum Teufel Vinnie machst du bei diesen Punk Rock Shows ? Haha. Sie sind echt OK. 81 bestand ja diese große Rivalität zwischen Boston und New York, aber mittlerweile sind wir wirklich Freunde. Wir sind Kumpels von MURPHY's LAW, AGNOSTIC FRONT.... Die Rivalität, die jetzt ist gibt ist zwischen uns und der Alley Crew gegen diese Youth Crew....

ZAP: Wo liegt das Problem zwischen SLAPSHOT und all diesen jüngeren S.E. Bands ?

Hank: Wir und 7 SECONDS waren mit die ersten S.E. Bands, wir wissen was hinter SSD steckte, das Springa nach einiger Zeit mit dem Trinken usw. angefangen hat. Als ich YOUTH OF TODAY zum ersten Mal traf war ich echt begeistert, dachte sie wären wirklich cool.... aber dann gab es irgenwann Ärger, es ging um Geld. Wir sollten in New York spielen und die Headliner sein, aber sie meinten dann das wir für sie, CRIPPLED YOUTH und BOLD eröffnen sollten. Sie brauchten unbedingt Kohle um nach Kalifornien zu kommen und so begann der Streit, ein sehr kindischer Streit von wegen "Wir sind cooler ", "Wir sind mehr Straight Edge" usw.... Aber es gab nie irgendwelche Schlägereien. Die Kids tönen rum "Wir sind Straight Edge für immer " und dann findest du raus das BOLD trinken sollen und all solche Sachen. Wir haben das ganze Straight Edge Ding schon meh-


THE SAME MISTAKE
TRIED TO GET IT RIGHT
TRIED TO GET IT RIGHT
BUT I MADE THE SAME MISTAKE
I MADE THE SAME MISTAKE
TRIED TO GET IT RIGHT
TRIED TO GET IT RIGHT
BUT I MADE THE SAME MISTAKE
I MADE THE SAME MISTAKE
EVERYTHING I SAY
AND EVERYTHING I DO
COMES OUT WRONG IN THE END
WRONG IN THE END
EVERYTHING I SAY
AND EVERYTHING I DO
COMES OUT WRONG IN THE END
WRONG IN THE END
I DON'T KNOW WHAT TO DO
CAUSE I CAN'T GET OVER YOU
A's

rere Mal kommen und gehen gesehen, wir wissen was mit den Leuten passiert, was aus ihnen wird. Viele, die in ihrer S.E. Phase Ärger mit uns hatten, sind nun wieder unsere Freunde. Aber mit Ray und Porcell haben wir uns nie richtig verstanden. Und Ray's SHELTER Projekt ist wirklich schlecht. Punk Rock hieß für mich vom ersten Tag an Anti - Establishment, Anti - Religion und dann kommt Ray und bringt massiv Religion ein. Ich kann einsehen, das die Leute sich spirituell Gedanken machen sollten, aber das ist eine Art Brainwashing. Dieses Basieren auf diesem einen Buch der Krshnas. Ich kaufe keins der Bücher, nicht das der Krshnas, nicht das der Christen, der Mohammedaner oder der Budhisten.... warum sollte ich mir das Buch von Ray Cappo kaufen. Es ist mir eigentlich auch egal, auf der anderen Seite will man die Kids nicht so stark von einer Richtung beeinflußt sehen. Die grundlegende Idee keine Drogen zu nehmen und für seine Moral selbst verantwortlich zu sein ist nicht schlecht, aber all diese Regeln die mit Krshna noch zusammenhängen, das mag ich nicht.

ZAP: Gibt es eine der jüngeren Straight Edge Bands, die du wirklich akzeptierst ?

Hank: Hm, eine schwierige Frage, hier in Boston gab es außer uns kaum je eine S.E. Band, aber unten in Kalifornien sind die sehr guten SLAP OF REALITY. ULTRAMAN sind gut, CHEMICAL PEOPLE und solche Bands sind unsere Freunde. Einzelne Mitglieder dieser Gruppen sind S.E., aber irgendeine reine S.E. Bands. Wir sind auch gute Freunde von Bands wie NO FOR AN ANSWER oder INSTED, die echt OK sind und eine gute message haben. Größtenteils hören wir aber keinen Hardcore mehr, nur noch von Zeit zu Zeit. Wir spielen ihn, weil es unheimlich Spaß macht, es kommen korrekte Leute zu den Gigs usw. Aber Mark hört zum Beispiel gerne COCTEAU TWINS, Choke hört sich MIDNIGHT OIL an, Jordan mag IRON MAIDEN, Chris METALLICA. Es ist eine ziemliche Mischung.

ZAP: Stimmt es, daß sich SLAPSHOT nach der Europatour auflösen wollen ?

Hank: Nein, auf keinen Fall. Seit dem ersten Tag wollten wir immer mal in Europa spielen und nun ist es soweit. Wir hatten immer die totalen Probleme dort Auftritte zu kriegen, aber nun hat es geklappt. Wir sind bereit die Band voll und ganz zu unterstützen, vorher war das nicht möglich, weil irgendwer immer beruflich gebunden war. Choke war verheiratet.

ZAP: ... und jetzt nicht mehr ?

Hank: Ja, er war drei Jahre verheiratet. Aber er war zu jung, als sie es getan haben, sie sind zwar immer noch gute Freunde, aber die Ehe hat nicht geklappt. Er mußte 'ne Menge Schulden abzahlen und ganz schön viel arbeiten. Die Jungs hängen sich jetzt voll in die Band rein und nach der Tour in Europa soll eine weitere US Tour kommen und ein richtiger Manager engagiert werden. Bisher haben wir noch alles selbst gemacht, aber das wird sich ändern. Trotzdem wollen wir natürlich über alles die Kontrolle bewahren, zum Beispiel was die Qualität der T - Shirts betrifft und all diese Sachen. Aber um zurück zur eigentlichen Frage zu kommen: Wir lösen uns natürlich nicht auf.

ZAP: Warum habt ihr ausgerechnet JEFFERSON AIRPLANE gecovert ?

Hank: Es begann damit, das wir als wir ins Studio gingen für diese Platte nur vier fertige Stücke hatten. Der größte Teil des Materials wurde erst im Studio beendet. Es lag nahe das wir einen Song covern und als Hardcore Band einen Hardcore Song zu covern ist sehr langweilig. Choke mochte dieses Stück schon immer, weil es diesen militärischen Beat hat, genau richtig für diesen Song und der Text dreht sich um Drogen. Wir werden zu dem Song auch einen Video machen bei dem unter anderem auch Leute von DINOSAUR JR, VOLCANO SUNS, BUFFALO TOM mitmachen und irgendwelche Drogen nehmen, rauchen usw. Wir werden dann in den Raum hineinkommen und etwas mit Eishockeyschlägern tätig werden, es wird sicher sehr lustig. Haha.

ZAP: Wißt ihr das THE DAMNED den Song ebenfalls gecovert haben ?

Hank: Ja klar, wissen wir das, wir sind doch schon ewig bei Punkrock dabei, von Anfang an. Die Leute, speziell in Europa, denken, daß wir irgendwie nur die 81, 82er Boston HC Sachen hören, aber wir haben früher nur das europäische Zeug oder dieses New York New Wave Zeug gehört, weil es nichts anderes gab. Als dann Hardcore kam, war es ein amerikanisches Ding, du mußtest dir vor dem Konzert nicht mehr die Haare hochstellen, oder die Lederjacke anziehen. Wir behielten unsere Jeans , Kapuzenpullis, das Zeug, das wir sowieso trugen einfach an. Aber unsere Wurzeln liegen alle im alten Punkrock und dem Ende von New Wave.

ZAP: Was hälst du von der New Wave der HATECORE Bands ?

Hank: Ich denke, daß sehr viel aufgewärmt ist, SHEER TERROR nehmen sehr viele ihrer Riffs exakt von den NIHILISTICS. SICK OF IT ALL und KILLING TIME ist mehr dieser alte NYC Style, wie ihn AGNOSTIC FRONT und CRO - MAGS gespielt haben, während der Posicore Stuff mehr der Boston Style war. Ich bin froh, daß diese Bands diesen Stil zurück gebracht haben. Wir sind in Boston und nicht in New York. JUDGE und PROJECT X und all diese Bands haben eine ganze Menge von SLAPSHOT übernommen. Es ist irgendwie komisch wenn diese 14, 15jährige Kinder kommen und unsere Sachen nachmachen. Wenn uns diese Kids dann drohen, kannst du echt keine Angst davor haben. Haha. Wir sind keine Riesen - Typen, wir sehen halt älter aus.

ZAP: Choke hat damals die Leute in alter Punkmanier mit dem Nazi - Image geschockt, ich denke da an das LAST RIGHT Plattencover. Ich finde diese Provokation etwas abgegriffen, ich meine, die Nummer hat SID VICIOUS schon gebracht, könntet ihr euch vorstellen die amerikanischen Jugendlichen als totale Kommunisten zu schocken ?

Hank: So 81, 81, hat diese Provokation noch einen Sinn gemacht, aber mit der Zeit wird es echt dumm. SID VICIOUS hatte dieses Hakenkreuz T - Shirt, CIRCLE JERKS hatten Hakenkreuz T - Shirts. Choke hat dann eben diese Cover gemacht, aber es ist ein ganz Szenespezifisches Ding, Boston ist eben sein eigenes Ding, genau wie mit dem Tanzstil. Es sah viel gewalttätiger aus, als es war. Boston ist eine sehr viel kleinere Stadt als beispielsweise New York, die Szene ist sehr viel kleiner, aber Boston hat sich in jeder Beziehung einen eigenen Namen gemacht, ob das nun Politik, Sport oder was auch immer ist. Aber diese kleine Szene mußt du immer als Hintergrund für alle Dinge sehen, wenn sie gefragt wurden ob sie denn wirklich Nazis seien haben sie gesagt: "Klar sind wir Nazis" obwohl sie gar keine waren.Ich glaube das auch dieses STARS AND STRIPES Projekt von Choke so eine Sache ist, ich hab mir die Platte nur einmal angehört aber es sind nicht ernstzunehmende Songs glaube ich. Das sind übrigens alles SLAPSHOT Songs, die SLAPSHOT nicht nehmen wollten, weil sie sie Scheiße fanden. So haben Choke und Jordan zu den schlechten musikalischen Stücken ein paar dämliche Texte geschrieben, aber eine Menge Leute mögen diese Scheibe komischerweise. Mykel Board hat die Platte in den Himmel gelobt. Für mich ist sie langweilig. Aber durch diese Platte und die alten Geschichten von LAST RIGHTS kam dieses Gerücht wieder auf, das Choke ein Nazi sei. Es gibt da die wildesten Geschichten.

Als wir von der letzten Tour aus Los Angeles zurückkamen, hörten wir von einem Mädchen aus New York, daß dort das Gerücht kursiere, das SLAPSHOT zusammen mit SKREWDRIVER gefrühstückt hätten. Warum zum Teufel sollten wir mit SKREWDRIVER frühstücken, was sollten wir sagen "He Ian Stuart gib mir mal noch ein bißchen von dem <u>weißen</u> Toast rüber. " Haha.. Aber wir haßen diese Gerüchte. Wir sind nicht SKREWDRIVER und wir wollen nicht SKREWDRIVER sein. Wenn du ein Teil der Naziszene bist zeigt das doch nur, wie schwach und dumm du bist, wenn du immer einen Führer brauchst, der dir sagst was du tun mußt, weil du nicht denken kannst.

ZAP: Ich kann mir allerdings vorstellen, daß einige wirkliche Nazis die Platte sehr gut finden.

Hank: Ja, das ist wahr. Diese Typen kommen auch zu unseren Konzerten, aber es sind kleine Kinder, Halbstarke. Vor zwei Jahren kamen einige dieser Nazikids aus dem mittleren Westen hier nach Boston um eine Neo - Nazi Szene aufzubauen, aber sie hatten hier absolut keine Chance, es gibt hier keine Neo - Nazi Szene. Bei einem Gig haben wir ihnen dann die Scheiße aus dem Kopf geprügelt, nachdem sie einen Kampf angefangen hatten , danach haben sie die Stadt verlassen und sind auch nicht mehr aufgetaucht und sie werden auch nicht wieder kommen. Aber die Leute die glauben wollen, daß wir Nazis sind werden das immer tun, trotz solcher Geschichten. Wir glauben nicht an diese Nazischeiße und das ist etwas was wir in Europa beweisen werden.

Hie in Amerika ist es so, daß die Kids einen Zusammenhalt suchen und deshalb Skinheads oder Punks werden, das ist meist völlig unpolitisch. Es sind Aussteiger, die die Nase voll davon haben sich von irgendwelchen Prolls auf's Maul hauen zu lassen und sich deshalb zusammenschließen.

ZAP: Was hälst du davon, wenn ich sage, daß die SLAPSHOT Platte die beste Punk - Platte des Jahre ist ?

Hank: Haha, ich liebe es das zu hören. Magst du Platte wirklich.

ZAP: Ja, ich denke es ist wirklich guter Punk - Rock.

Hank: Das denke ich auch, es ist nicht zu schnell, kein Thrash, aber es ist auch nicht zu langsam. Speziell die Gitarrenarbeit ist irgendwie metallisch, aber Chokes Gesang ist wieder Hardcore. Ob du das ganze nun Punkrock oder Hardcore nennst ist doch egal. Der Song "Punk's Dead" richtet sich ja nicht gegen Punk sondern gegen dieses ganze EXPLOITED Ding, und das ist eine Sache, die hier in Boston nie ankam. Klar, hatten auch hier eine Menge Leute früher Irokesenhaarschnitte, der Drummer war voll der CRASS - Fan. Hatte auf seiner Lederjacke Tonen von Nieten. Aber neben Mark gab es nur sehr wenige Punks. Es war immer dieser HC Look. Jeans, , Sweatshirts... aber wir haben immer Punkrock gehört.

ZAP: Ist da dufte, wir sind alle Punkrocker !

Hank: Ja, das ist klar.

ZAP: Ok, dann wird man sich ja auf der demnächst stattfindenden Tour sehen.

Hank: Ja, dann kannst du dich auch mit den anderen unterhalten. Ich komme mir langsam aber sicher vor wie Professor Griff, Informationsminister und Pressesprecher. Haha...

Das Ende eines Interviews, bei dem viel gelacht wurde. Moses

ABONNEMENT

NACHBESTELLUNGEN

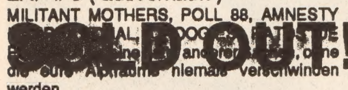
ACHTUNG !! NEUE ADRESSE !!

DANGERZONE ! Achtung einige Neuerungen sind zu vermelden !!

Am Wichtigsten natürlich die Änderung der Abonnenten Adresse, aber dazu gleich mehr..
Das ZAP in neuem Gewand, da mußte natürlich auch die Lagerverwaltung mitziehen. In unseren Hallen türmen sich zum Teil noch große Mengen an heißem Stoff, der es verdient hat unters gemeine Volk gemischt zu werden. Tut euch zu Weihnachten endlich mal was gutes an.

Zur Auswahl stehen (In Klammern seht ihr die noch vorhandenen Stückzahlen) :

ZAP # 9 (ausverkauft)
MILITANT MOTHERS, POLL 88, AMNESTY



die eure Alpträume niemals verschwinden werden

ZAP # 10 (48 Exemplare)
DICKIES III, 2 BAD, DISTORTED TRUTH, SPEX, DECEIT... das müßte doch eigentlich schon reichen ? Oder ?

ZAP # 11 (53 Exemplare)
Die Straight Edge Ausgabe. Mit YOUTH OF TODAY, LETHAL AGGRESSION, LACS, COSMIC WURST, DIE TOTEN HOSEN, ROBERT GERNHARDT, REVELATION RECORDS, ARNO, HACKFLEISCH, LIVE AND LOUD. Für alle NYC Fans nach wie vor unersetzlich.

ZAP # 12 (55 Exemplare)
Ist sein Geld schon alleine wegen dem genialen CAUSE FOR ALARM Interview wert. Nicht zu verachten natürlich auch SPERMBIRDS, AGENT ORANGE, LULL, METAL HAMMER, SHARK, SO MUCH HATE, LIFE BUT HOW TO LIVE IT uvm.

ZAP # 13 (43 Exemplare)
Ska war in dieser Nummer ein großes Thema. BUSTERS, daneben NEUROTIC ARSEHOLES, NO MEANS NO, KNORPEL YOUTH, DROWNING ROSES, SUCKSPEED und und und

ZAP # 14 (8 Exemplare)
He Leute, das hier dürfte jetzt endgültig zum letzten Mal sein, daß ihr die Gelegenheit habt die Ausgabe mit der JAPAN SPECIAL Granate zu ergattern. Für alle, die sich nur ein Fünkchen für die schnellen Jungs und Mädels von der Insel interessieren ist dieses Heft absolut unerläßlich. Außerdem enthalten noch RKL, EST, OHL, IDIOTS, NAPALM DEATH, RED LETTER DAY, TOSHIMOTO DOLLS und FALSE PROPHETS. Zuschlagen !!!

ZAP # 15 (32 Exemplare)
Diese Nummer hat sich seltsamerweise doch ziemlich lange gehalten. Dabei fällt der Inhalt gegenüber anderen Ausgaben, die schon lange ausverkauft sind ganz sicher nicht ab. Mit INNER STRENGTH, BULLET LAVOLTA, HELLS KITCHEN, PULLERMANN, MASSAPEAL, URGE, KINA, SCREAMING MAGGOTS FROM HELL..........

ZAP # 18 (56 Exemplare)
Auch das Fabian Richter Cover hält sich erstaunlich lange. Mit dabei: UGLY FOOD, EA 80, VERBAL ASSAULT, GORILLA BISCUITS, FIREHOSE, KILLDOZER, LAUGHING HYENAS, WITHIN RANGE, STENGTE DÖRER ...

ZAP # 21 (22 Exemplare)
Die Naturfreundeausgabe mit dem wirklich romantischen Cover. DOUBLE A, 7 SECONDS, CHARLEY's WAR, DIE KREUZEN, CRO MAGS, PLAGUE, GI LOVE u.a.

ZAP # 22 (10 Exemplare)
Auch wieder einiges an handfesten Gerüchten. Sozusagen die definitive Punk - Ausgabe mit RAMONES, BOSKOPS, SYLVIA JUNCOSA, UK SUBS, MEGA CITY FOUR, SEX PISTOLS, TRISTAN & THE ROSEWOOD, WHITE FLAG, RATOS DE PORAO: Mit einem der genialsten Cover überhaupt.

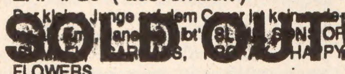
ZAP # 23 (35 Exemplare)
Auch nicht schlecht (BLITZKRIEG BOYS, NOISE ANNOYS, BLACK FLAG; MIDDLE CLASS FANTASIES, WATERFRONT, SPERMBIRDS, ASMODI BIZARR, CORE - KNABEN....

ZAP # 24 (6 Exemplare)
Schon vor dem Erscheinen ausverkauft sind jetzt nochmal ein paar Ausgaben der Kettensäge Issue aufgetaucht. Mit ACCUSED, STONE PUPPETS, DISORDER, 7 INCH BOOTS, MOE TUCKER, TOMMI STUMPF, TOXIC REASONS, MIND OVER FOUR, MICROLAX und NAUSEA...

ZAP # 26 (6 Exemplare)
Auch hier rulte die Kettensäge und auch diese Nummer war rasend schnell weg, nur ganz wenige Exemplare da. Mit DOA, HAYWIRE, NO MEANS NO, JAWBREAKER, VERNON WALTERS, ASSASSINS OF GOD, MSI.....

ZAP # 27 (18 Exemplare)
Geht wahrscheinlich gleich weg. Mit dem legendären PUSHEAD Interview, NONOYESNO, DIE SEUCHE, CHARLEY's WAR, MURPHY's LAW, LEMONHEADS; NO FX, ALCOHOLICS UNANIMOUS....

ZAP # 28 (ausverkauft)



FLOWERS .....

ZAP # 29 (29 Exemplare)
Total oft gesucht, jetzt wieder erhältlich die heiß diskutierte DDR Issue. Neben dem Schwerpunktthema DDR gibt es außerdem ausführliche Interviews mit BOXHAMSTERS, BRIEFTAUBEN, SUCKSPEED, SAMIAM, L7 ......

Bitte bei den Ausgaben mit extrem kleinen Beständen einen Ersatztitel angeben. Einzelexemplare kosten 5 DM inklusive Porto und Verpackung. Werden zwei und mehr Hefte bestellt, kostet eine Ausgabe 3,50 DM plus für das Päckchen 1,80 DM Porto.

Denkt auch mal wieder an die Kollegen und Kolleginen, die momentan gesiebte Luft atmen.

KNAST ABOS

sind ein wirkich nettes Weihnachtsgeschenk für Gefangene, das Heft wird drinnen auch gelesen

EIN SONDERANGEBOT

gibt's auch wieder und zwar 6 Ausgaben für 20 DM inclusive Porto. (wenn möglich Ersatztitel angeben, ihr könnt auch Nummern doppelt bestellen).
Ein Sonderangebot ganz besonderer Art haben wir Helge Schreiber zu verdanken. Er hat uns einige alte Ausgaben zur Verfügung gestellt, so daß wir den kompletten ZAP Satz, das heißt alle Hefte von der Nummer 1 bis zur Nummer 30 anbieten können. Inklusive der # 6, der # 16 und der # 19 mit der SPERMBIRDS Single. Diesen kompletten Satz verscheuern wir zum Sonderpreis von 80 DM (inklusive Porto und Verpackung). Da ich mir vorstellen kann, daß mehr als eine Person Interesse daran zeigt folgendes: Schickt einfach bis zum 15. 12. 90 eine Postkarte an uns, daß ihr das Teil haben wollt. Wir losen dann einen Interessenten aus und schicken den Stapel per Nachnahme an den glücklichen Gewinner. Nachbestellungen zunächst weiterhin an

ZAP / Postfach 403 / 3000 Hannover 1.

Somit wären wir bei der wichtigsten Mitteilung in dieser Rubrik gelandet und zwar :

NEUE ADRESSE

Ja richtig die Abonnement Bestellungen in Zukunft bitte an folgende Adresse senden:

ZAP / Barbara Arndt / Zum Klemmloch 14 / 6652 Bexbach

Ein etwas seltsam anmutender Straßennamen, aber der ist ernst gemeint. In Zukunft, das heißt ab heute also die Bestellungen an die oben genannte Adresse. Wobei Schecks und Überweisungen auf Barbara Arndt / Postgiroamt Saarbrücken / Kontonummer 159 34 - 662 / BLZ 590 100 66 ausgestellt werden müßen.
Desweiteren gilt zu beachten:
Abos werden nicht per Nachnahme verschickt.
Geld bitte in bar Briefmarken oder als Verrechnungsscheck der Bestellung beilegen bzw auf das Konto überweisen oder als Postanweisung zusenden. Schecks auf B. Arndt ausstellen, das ist übrigens meine kleine Schwester (KTNR 159 34 - 662 / BLZ 590 100 66 / Postgiroamt Saarbrücken) ausstellen. Falls direkt überwiesen wird bitte unbedingt einen Beleg mit der Bestellung mitschicken, das ist dieser ganz dünne Zettel beim Überweisungsauftrag. Falls direkt überwiesen wird und keine extra Bestellung eingeht bitte auf dem Überweisungsschein eure vollständige Adresse angeben !! und ab wann das Abo laufen soll.
Das Abo läuft nicht automatisch weiter, ihr werdet mit eurer letzten Ausgabe benachrichtigt und könnt dann entscheiden ob ihr wieder abonnieren wollt.
So, das war jetzt erstmal das wichtigste. Müßte eigentich alles klar sein. Hier nochmal die neue Adresse:

ZAP / B. ARNDT / ZUM KLEMMLOCH 14 / 6652 BEXBACH

Aboabschnitt ausfüllen, ausschneiden, einsenden, bzw fotokopieren, ausfüllen, einsenden _ _ _ _ _ _ _ _

Hiermit abonniere ich ZAP, aber der Nummer — — — (einschließlich), außerdem möchte ich / # 10 O / # 11 O / # 12 O / # 13 O / # 14 O / # 15 O / # 18 O / # 21 O / # 22 O / # 23 O / # 24 O / # 26 O / # 27 O / # 29 O / # 31 O nachbestellen (entsprechende Nummern sind angekreuzt

Ich möchte 7 Ausgaben für 30 DM O
Ich möchte 12 Ausgaben (Jahresabo) für 50 DM O

Das Geld habe ich
O bar beigelegt
O per Verrechnungsscheck beigelegt
O auf das Postgirokonto Nr. 159 34 - 662, Postgiroamt Saarbrücken, BLZ 590 100 66 an B. Arndt überwiesen

_ _
Vorname, Name

_ _
Straße

_ _
Ort, Land (falls Ausland)



Tja, so geht das. Sechs Wochen lang stellt man sich vor, wie schön es sein wird, nach Hause zu kommen in die warme Wohnung, ein kühles Bier aus dem Kühlschrank zu holen, sich mit einem Karton Ritz - Cräcker vor den Fernseher zu setzen und endlich mal wieder an nichts zu denken und einfach nur Fern zu sehen. Und dann kommt man nach Hause, die Heizung ist natürlich vor 3 Wochen ausgegangen, weder im Kühlschrank noch anderswo ist Bier zu finden (ganz zu schweigen von Ritz - Cräckern), und im Fernsehen hat man die Wahl zwischen "Maz ab", "Lustiger Volksmusik" oder "Wenn der Wildbach rauscht". Und dann stellt man sich vor, wie schön es jetzt wäre, im stinkenden Tourbus zu sitzen, zum 325 Mal "Try Again" zu spielen und mit nach Schweiß riechenden, furzenden Mitspielern in einem Zimmer zu schlafen. Eigentlich hatte ich einen Tourbericht versprochen, aber nachdem ich das letzte Mal die Veranstalter des "Zwischenfalls" in Bochum als "nette Schwule" bezeichnet habe, obwohl sie zwar durchaus nett, aber keineswegs schwul waren, und die armen Griechen von GULAG fälschlicherweise bezichtigt hatte, uns alle Wurstbrote weggefressen zu haben, lasse ich das lieber bleiben, um nicht auch noch den Rest Hardcore - Europas gegen mich aufzubringen. Es gäbe eh nichts zu quengeln, wir haben auf dieser Tour fast ausnahmslos nette Leute kennengelernt. Vielleicht diesen radikalen Straight Edge Engländer ausgenommen, in dessen luxuriöser New Age Wohnung wir auf dem Boden übernachtet haben, der uns bei jeder Zigarette mit der abfälligen Bemerkung "If You're That Addicted" bei 5 Grad plus vor die Haustür geschickt hat, es aber keineswegs fragwürdig fand, HR und die BAD BRAINS mit all ihrem Schwulenhass, ihrer Frauenfeindlichkeit und ihrer Intoleranz in hirnloser Verehrung anzubeten. Seine Wohnung war ein einziger verdammter BAD BRAINS Tempel und wenn dich der gute H.R. sogar von der Klowand herunter dumm anstiert, kannst du dich nur mühsam beherrschen, sein Poster nicht mit Kot zu beschmieren.

Ansonsten war England sehr gut. Die Zeiten, als das Publikum es entweder toll fand, Charlie Harper von den UK SUBS so zuzuspucken, daß seine Haare von einer einzigen triefenden gallertartigen Speichelmasse bedeckt waren, oder sich umgekehrt bereitwillig vom DISCHARGE Sänger zuspucken ließ, scheinen vorbei zu sein. Alle Gigs im Vereinigten Königreich haben uns stark an die frühen SPERMBIRDS Gigs in Homburg, Tübingen und Nagold erinnert, das Publikum tanzt enthusiastisch, aber fair, und auch der unbekanntesten Vorband wird wohlwollendes Interesse entgegengebracht.

Weniger gut die Betreuung der Bands durch die Veranstalter: Bier zahlt man meistens selbst (selbstversändlich zum normalen Theken - Preis), Essen gibt es in den wenigsten Fällen, und bei Übernachtungen waren Matratzen auch nicht immer selbstverständlich. In Wigan wurden wir morgens um 8 Uhr aus dem Haus geschmissen, und die Bezahlung ist auch nicht gerade fürstlich. In Birmingham bekamen FUGAZI ungefähr das 7 - 8 fache unserer Gage, obwohl wir nicht den Eindruck hatten, daß nur ein Achtel der Besucher wegen uns gekommen war. Das schönste an der gesamten Tour war sicherlich die Solidarität und Freundschaft zwischen SPERMBIRDS und einigen Bands. Wenn wir mit HELL's KITCHEN, ALICE DONUT oder MDC spielten, kam immer so etwas wie "alte Kumpels" Stimmung auf, da man sich von früheren Konzerten kannte. Letzere verzichteten in Alkmaar auf einen Teil ihrer Gage, weil unser Bus aufgebrochen worden war und ca. 2500 DM geklaut wurden - am hellichten Tag und direkt vor der Halle. Rick Agnew hat mich in Schorndorf am Schlagzeug angefeuert, als er merkte, daß ich auf dem letzten Loch pfiff. Es hat geholfen. Sein Tourveranstalter hat uns später Vorwürfe gemacht, weil Rick in Schorndorf nur 100 DM bekam. Das ist etwas ungerecht. Nachdem HELL's KITCHEN ausfielen, war der Eintrittspreis bereits dementsprechend runtergesetzt worden. Später rief dann jemand von Rick Agnew , die sich gerade in der Näher aufhielten, an und bot an, daß sie für Freibier und Essen spielen würden. Da zudem noch ACID RAIN, die auf dem Rückweg einer wohl mehr oder weniger katastrophal verlaufenden Tour nach einem Gig suchten, ins Programm genommen worden waren, war einfach nicht mehr besonders viel Geld da. Auch wir haben in Schorndorf weniger bekommen.

Am schönsten war es mit den MOONLIZARDS, die uns ab Luzern die ganze Tour über begleitet haben. In den gemeinsamen 4 Wochen sind wir richtig dicke Freunde geworden und ich mußte beim Abschied mal wieder merken, daß ich ein alter sentimentaler Bock bin - einige Abschieds-tränen konnte ich nur mit großer Mühe unterdrücken. Ich denke, wir werden sie demnächst mal in Groningen besuchen, und dann wie alte Opas von der Tour schwärmen. "Weißt du noch, wie Adam fast den Backstageraum auseinander genommen hat, weil seine Freundin nicht mehr mitfahren durfte ?" Und alle würden lachen, obwohl das damals keiner lustig fand.

Wir haben die Moonlizards gefragt, ob sie mit uns touren wollen, weil uns ihr Demo begeistert hat. Wir hatten Glück, daß sie sich dann auch als absolute Schätzchen erwiesen - es hätte ja auch ein Haufen versoffener, proletiger Arschlöcher sein können. Die SPERMBIRDS sind auf der Tour Moonlizard - Fans geworden und deshalb haben wir beschlossen, statt einse ellenlangen Tourberichtes lieber unsere Tourkollegen zu interviewen. Kurze Vorgabe: MOONLIZARDS sind Dickey (git), Ricky (bass), Adam (Schlagzeug), Jürgen (Gesang) sowie Hermann (Tourbetreuer) und Hillary (Fahrerin). Befragt wurden sie von Roger, Lee, Markus und mir. Danke auch im Namen der Band an alle, die auf irgendeine Weise dazu beigetragen haben, daß diese Tour Riesenspaß gemacht hat. Danke, auch im Namen der Band.

Beppo

Beppo: So , ich fange mal mit Ricki an..

Dicky: Immer Ricki...

Beppo: Ricki, was hat dir auf der Tour am besten gefallen ?

Ricky: Der Schlagzeuger von den SPERMBIRDS.... haha, nur ein Scherz. Am besten haben mir die Nudeln gefallen, die es jeden Tag zu essen gab.

Beppo: Und dir Dicki ?

Dicky: Was die Tour ist zuende ? Wo müssen wir morgen spielen ?

Adam: Schlafen

Jürgen: Die Mädchen, die immer mit Adam mit wollten. die haben mir sehr gut gefallen.

Beppo: Das war das erste mal, daß ihr auf so einer langen Tour wart, oder ?

Ricky: Ja, das war das erste Mal, daß wir überhaupt auf Tour waren. Aber nicht das letzte Mal.

Beppo: Erzählt mal 'ne kurze Geschichte der Band. Dicky, Jürgen und du, ihr kennt euch am längsten, oder ?

Dicky: Nein, Ricky und Jürgen. Ich kenne Ricky aber auch schon seit zehn Jahren und in diesen 10 Jahren sind wir beide ungefähr 50 Jahre älter geworden. Wir sind früher in einer Band gewesen, die hieß MADLES...

Ricky: Eine Kurzversion soll es sein, oder ? Also, wir kennen uns schon länger. Mit den MOONLIZARDS haben wir bei einem Benefizkonzert angefangen. Das war für eine befreundete Band, die bestohlen worden war. Wir haben ein Lied gespielt, und das hat uns so gut gefallen, das wir weitermachen wollten. Wir haben noch einen anderen Schlagzeuger gehabt, der ist aber rausgeflogen. Er konnte sich die Lieder nicht merken, und auch aus persönlichen Gründen...

Adam: Und dann bin ich aus dem Himmel gefallen...

Ricky: Ja, der Adam hat sich praktisch aufgezwungen und hat so Schleimereien gemacht.

Jürgen: Sein Bruder hat uns 500 Mark gegeben, damit wir ihn aufnehmen.

Ricky: ... und wir haben dann ein Demo gemacht, das ziemlich vielen Leuten so gut gefallen hat, daß sie es herumgeschickt haben, und ein Plattenvertrieb wollte eine Platte mit uns machen .

Beppo: Das war Semaphore Holland, richtig ?

Dicky: Ja. Aber es hat fast ein Jahr gedauert vom Demo zur Platte. Zuerst haben wir das Demo an Ami - Label geschickt.

Beppo: An Cruize auch ?

Dicky: Ja, in der Hoffnung, daß wir über ein amerikanisches Label in Europa bekannter werden.

Jürgen: Keine Reaktion

Dicky: Nein, nur von Dischord, die sagten, daß ihnen unser Tape gefallen hat. Aber die machen nur was mit Bands aus Washington.

Beppo: Was macht ihr denn jetzt, wenn ihr nach Hause kommt ?

Ricky: Langweilen

Jürgen: Schlafen

Dicky: Proben, wir machen neue Songs.

Ricky: Neue Platten, eine Single. wir haben schon zwei neue Lieder.

Dicky: und ich muß morgen schon wieder den Sozialarbeiter spielen und Kinder betreuen.

Roger: Warum habt ihr überhaupt angefangen Musik zu machen ?

Ricky: Bei mir persönlich: Ich war auf der Schule immer ziemlich schlecht, und hatte von daher einen Knacks weg. Die einzige Möglichkeit, mich zu äußern, war die Musik.

Adam: Meine Mutter hat mich unter Schlägen dazu gezwungen.

Roger: Zwei von euch leben ja in Wohnwagen. Gibt's bei euch in Groningen viele Leute, die sowas machen ?

Jürgen: Ja, es gibt schon viele Leute bei uns, die in Wohnwagen wohnen. Es gibt drei richtige Wohnwagen - Lagerplätze. Bei "Da", wo Adam wohnt, sind es schon 15 Wagen, und bei uns auch. Woanders sind es 30.

Roger: Ist das legal ?

Jürgen: An einem Platz ist es legal, meistens aber nicht.

Adam: Ist aber gute Inspiration für die Musik. Du kannst da auch so laut Musik machen wie du willst. Früher konnte ich das ja wegen der Nachbarn nicht.

Roger: Gibt's eine starke Hippie - Punk - Hardcore - sonstwas - Szene in Holland ?

Adam: Nicht mehr, nee.

Roger: Auch kein Zentrum, wie zum Beispiel das BLITZ in Skandinavien ?

Jürgen: Ja, in Amsterdam ist so eine Art Hafenstraße, eine ganze Straße besetzter Häuser.

Ricky: Und eine große Insel ist da gewesen, aber das wird alles regelmäßig geräumt, und die Szene wandert sozusagen von Ort zu Ort. In einer Stadt stirbt was, und in der anderen Stadt kommt es wieder hoch.

Roger: Die Szene ist also irgendwie verzettelt, nicht mehr so geschlossen ? In Deutschland war diese ganze Sache ja vor ein paar Jahren auch noch eine geschlossen Bewegung, jetzt ist die ganze Szene nicht mehr so kraftvoll wie früher, man sieht das zum Beispiel bei Demos.

Jürgen: Das ist bei uns jetzt auch weniger.

Dicky: Es ist individueller, verschiedener.

Ricky: Es sind jetzt eher so kleinere Gruppen. Die richtig radikalen Leute setzen sich oft ab. Die akzeptieren es nicht, wenn es auch Leute unter ihnen gibt, die etwas gemäßigtere Ideen haben.

Dicky: Da gibt's schon, na Streit will ich nicht sagen...

Ricky: Doch, Streit. Es wird einem übel genommen, wenn man zum Beispiel nicht der Meinung ist, daß Bullen abgeknallt werden sollen.

Beppo: Ricky, Hillary (die Fahrerin der MOONLIZARDS) hat mir erzählt, daß es teilweise wüste Prügler - Trupps bei euch in Groningen gibt und dir haben sie sogar mal dein Zimmer in Brand gesteckt. Ist Groningen so ein heißes Pflaster ?

Ricky: Ja. Ich gehe nicht mehr allein auf die Straße. Es ist nicht so, daß man konstant bedroht wird, aber wenn man sie trifft, ist man dran.

Beppo: Was sind das für Leute ?

Ricky: Fußball - Hooligans, Faschisten. Doofe Idioten.

Jürgen: Nicht konstant bedroht ? Doch ! Es gibt viele Leute, die jede Woche Krach haben, und

es gibt Leute, die von Hooligans schon ein Messer in den Bauch bekommen haben. Als es noch ein großes besetztes Haus namens WNC gab, gab es oft Hooligan - Angriffe, das war Krieg. Auf einer Demonstration haben sie Adam und Ricky erkannt und gesagt: "Wir kriegen euch noch".
Ricky: Sie haben uns alle fotografiert.
Jürgen: Aber in letzter Zeit gab es mehrere Gegenaktionen, richtig mit Knüppeln, und seither ist es ein bißchen ruhiger.
Adam: Das fand ich sehr gut. Gewalt finde ich nicht gut, aber hier hat es geholfen. Die Überfallen mit 30 Leuten zwei und haben sogar einen Hund erstochen.
Jürgen: Das war so: 30 Leute sind hinter einem Jungen und einem Mädchen her gewesen. Die beiden haben dann beschlossen, in zwei verschiedene Richtungen zu flüchten. Der Junge hat gedacht, sie würden alle ihm hinterherrennen. Sie sind aber alle dem Mädchen gefolgt, haben sie zusammengeschlagen und gewartet, bis der Junge kam. Ihn haben sie dann auch zusammengeschlagen und mit dem Messer verletzt. Das Mädchen hatte ein gebrochenes Bein, ihr wurde die Kniescheibe zerstochen, und den Hund haben sie erstochen.
Adam: Ein Typ, mit dem ich auch mal in einer Band gespielt habe, ist fast erstochen worden.
Beppo: Holland galt ja immer als ein liberales Land, nicht nur was Drogen betrifft, jetzt, wo die ganze Europa Sache anfängt, und wo man versucht eine einheitliche Gesetzgebung zu schaffen, merkt man, das Holland in der letzten Zeit immer weniger liberal wird.
Jürgen: Was besetzte Häuser betrift schon. Wenn man jetzt ein Haus besetzt, ist man nach einem Tag meistens schon wieder draußen.
Dicky: Die Sozialhilfe wird auch zurückgedreht.
Ricky. Das ist so. Es gibt immer noch die soziale Gesetzgebung. Aber während die früher von den Politikern noch unterstützt wurde, wird, jetzt nur noch an Wegen gearbeitet, diese Gesetze zu umgehen. Das macht man auch bei den besetzten Häusern. Früher haben die Politiker gesagt: "Lassen wir sie mal da sitzen", aber jetzt kommen die Kündigungen.
Jürgen: Unser Bürgermeister hat am Anfang seiner Legislaturperiode gesagt, das mit Hausbesetzungen Schluß sein muß.
Markus: Mal 'ne ganz andere Frage: Wollt ihr eigentlich mit eurer Musik so weitermachen, oder wird sich euer Stil verändern ? Härter werden ?
Jürgen: Ich möchte gerne mehr Spuren für Plattenaufnahmen zur Verfügung haben, damit der Sound härter werden kann.
Beppo: Eure erste Lp ist mit 8 - Spur aufgenommen ?
Jürgen: Ja, 8 - Spur, und das ist schwierig. Wenn du einen lauten Gitarrensound hast, und auf einer anderen Spur Snare und Bass zusammen, und die Snare nicht mehr zu hören ist, dann kannst du nicht sagen: "Ich will die Snare lauter haben", weil dann auch mehr Bassdrum dazukommt. Das ist ein bißchen das Problem auf der LP.
Adam: Ich denke trotzdem, daß unser Stil derselbe bleibt. Wir sind technisch ziemlich versierte Musiker, und wenn wir zu einfache Sachen spielen würden, würde das nicht so gut klingen.
Jürgen: Das glaub ich nicht. Du willst ja auch mehr 'nen "groovy" Rhythmus machen, mit wenigen breaks. Da müssen wir halt mal ein Lied machen, das trotz des einfachen Rhythmus ein gutes Lied bleibt. Ich könnte mir vorstellen, daß wir etwas mehr "groovy" werden.
Beppo: Da wir's vorhin von Sozialhilfe hatten: Ihr lebt ja fast alle von der Sozialhilfe. Habt ihr vor, mal von der Musik zu leben ?
Jürgen: Hab ich nicht vor, aber wenn es passiert, ist es gut. Ich glaube nicht, da wir auf der Tour was verdient haben, und es ist mir auch egal. Ich hoffe, daß ich meine Schulden zurückzahlen kann.
Lee: Erzähl mal was über THUD. Ist das mehr ein Nebenprojekt, oder eine ganz eigenständige Band ?
Jürgen: Ich hoffe, daß beide Bands dieselbe Sache machen können, als THUD genauso viele Gigs machen können wie MOONLIZARDS, aber eher periodisch. So in der Art. Jetzt machen wir MOONLIZARDS Tour und proben danach noch 'ne Zeit, und dann kommt eine Zeit für THUD - Konzerte - und Aufnahmen. Ich hoffe, das klappt so, und ich gehe auch davon aus, weil die Leute von "Thud" und MOONLIZARDS sich ziemlich gut kennen.
Lee: Wer spielt also bei THUD mit ? Du ?
Jürgen: Ja, Dicky und ich, und zwei andere Leute.
Adam: Aber ich glaube, das gibt später Probleme.
Lee. Kommt darauf an, sowas kann schon klappen.
Beppo: Es klappt bei WALTER 11 und SPERMBIRDS..
Lee:.... oder mit 2 BAD.
Adam: Ich bin im Augenblick auch noch in einer anderen Band, aber da klappt es nicht. Wir haben auch Gigs, aber was sollen wir machen, wenn MOONLIZARDS touren ?
Jürgen: Das Problem mit Adam ist, das der Manager seiner Band WILD BUNCH ein Konkurrenzverhältniss zu Hermann hat. Die beiden kämpfen drum, wer seiner Band mehr Konzerte vermitteln kann. Das wird aber mit THUD und MOONLIZARDS nicht passieren, weil sich die Leute gegenseitig respektieren.
Lee: Was für Musik macht WILD BUNCH ?
Adam: Power - Rock
Lee: Power Rock. Motorcycle, Kill, Women ?
Adam: Alex und Frank singen in ihrem SPERMBIRDS - Vorprogramm ja auch über Frauen.
Lee. Werden THUD was aufnehmen ? Ist sowas wie 'ne Single oder LP geplant ?
Jürgen: Ich hoffe. Beppo hat unser Demo an X - MIST, BONZEN und PASTELL weitergegeben, vielleicht ist ja jemand interessiert. Wir würden schon gerne was aufnehmen, weil der Mix von unserem Demo uns nicht rauh genug ist. Das müßte mehr beißen. Dicky war der erste, der den Mix nicht möchte, wir haben dann alle gedacht: "Scheiße, Dicky hat Recht". Deshalb würden wir das ganze ganz gerne nochmal aufnehmen, und, falls jemand interessiert ist, eine Platte rausbringen.
Beppo. Ich könnte mir vorstellen, daß X - MIST interessiert sind.
Lee: ja, vielleicht über ihre Single - Serie.
Beppo: Was gibt dir THUD, was dir bei MOONLIZARDS fehlt ?
Jürgen: Es gibt bei MOONLIZARDS was, was mir fehlt, und es gibt bei THUD etwas was mir fehlt. Das sind ganz andere Musiker, der Drummer ist mehr Hardcore, und der Bassist mehr Junk. Die meisten Lieder von MOONLIZARDS sind melodiöser, und mit THUD sind wir mher rhythmusorientiert, mehr Spannung.
Lee: Gibt es einen Unterschied, wie die beiden Bands Lieder machen ?
Dicky: Eigentlich nicht, es sind einfach andere Leute.
Beppo: Ihr macht eure Song also in beiden Bands eher zusammen. Es ist also nicht so wie bei den SPERMBIRDS, wo jeder mit einem fast fertigen Song ankommt ?
Jürgen: Manchmal. Aber meistens machen alle zusammen den Song.
Dicky: Einer kommt mit einer Idee oder einem Riff, und dann machen wir zusammen was draus.
Beppo: Hermann, kann man sagen, daß du der Manager von MOONLIZARDS bist ?
Hermann: Nein, das haben die nur so gesagt, wiel ich so gerne dicke Zigarren rauche. Was ich mache: Ich versuche, Gigs zu arrangieren, und die Band dabei zu begleiten. Ich hoffe, kein Manager zu sein, ich glaube nicht. Ich glaube, es ist besser, wenn die selber entscheiden, was sie machen wollen. Auf dieser Tour habe ich die Buchhaltung gemacht, und das ist ein Scheißjob. Aber ich mache eigentlich das Büro A Gogo. Wir haben 3 holländische Bands, und ich will unbedingt die MOONLIZARDS dabei haben, die machen gute Musik und liegen mir am Herzen, und das finde ich wichtig.
Beppo: Wird THUD auch vom Büro A Gogo betreut ?
Hermann: Nein, aber ich würde sie auch gerne dabei haben. Wir nehmen aber pro Jahr nur eine Band dazu, um richtig arbeiten zu können.
Beppo: Da ihr Konzerte in Holland vermittelt, könntest du vielleicht mal eure Adressen auf Band sprechen für Bands, die in Holland spielen wollen.
Hermann: Das ist Büro A Gogo; Postfach 7092, in Groningen, Postleitzahl 9701 JB. Telefon ist 050 - 144110. Ruft einfach mal an . (Ihr könnt auch DREAMHOUSE PROMOTION , Mittlere Uferstr. 97/3, 7060 Schorndorf 07181/75312 anrufen, die arbeiten mit BÜRO A GOGO zusammen)
Lee: Schauen wir mal zurück auf die Tour. Das war das erste Mal, daß ihr soviele Konzerte in so kurzer Zeit gemacht habt. Seid ihr zufrieden mit der ganzen Sache ?
Jürgen: Wir haben gelernt, unsere Lieder schnell hintereinander zu spielen. Auf einem Gig hatte ich das Gefühl, wir wären wie ein fahrender Zug. Es sind nicht mehr soviele Saiten gerissen, und einige Lieder haben wir direkt hintereinander gespielt. Das war vor der Tour ein Problem. Wir waren oft verstimmt, und das kostet Zeit und langweilt die Leute. Ich habe gelernt, mit Ohrenstöpseln trotzdem richtig zu singen, meinen eigenen Kopf als Monitor zu benutzen, während die Band richtig laut los legen kann. Wenn du jeden Tag singst, lernst du viel mehr darüber, wie du singen mußt. In unserem Proberaum haben wir keine Gesangsanlage, und ich höre mich nie singen. Wenn du dann auf Konzerten singst, bist du ganz überrascht: "So kling ich also !". Wenn du dann jeden Tag spielst, entdeckst du deine eigene Stimme neu. Ich würde gerne noch länger touren, um noch mehr über meine Stimme zu lernen.
Lee: Die Tour war also eine Erfahrung, die du nochmal machen würdest ?
Jürgen: Ja
Lee: Mir geht's genauso, und das überrascht mich sehr.



Jürgen: Ein paar von uns hatten ein bißchen Angst: "Sollen wir das wirklich tun, soviele Konzerte ?" Es hätte ja sein können, daß uns nach dem zehnten Konzert unsere eigene Musik gelangweilt hätte. So war es aber nicht, obwohl du manchmal Einbrüche hast. Danach hast du dann aber vielleicht wieder einen tollen Gig, und das gibt dir Selbstbewußtsein. Wenn du dann mal wieder schlecht spielst oder dich nicht gut fühlst, hast du im Hinterkopf immer noch den Gedanken: "OK, aber das hatten wir schon, und morgen wird es vielleicht wieder Klasse."

Lee: Die Tour gibt euch also mehr Gefühl, eine richtige Einheit zu sein ? Das habe ich zumindestens bei SPERMBIRDS gespürt.

Beppo: Es gab ja auch einen Tag, an dem ihr kräftig Krach hattet, hat sich das wieder gelegt?

Jürgen: Ja. Ich glaube, wir sind mehr zusammengewachsen. Das war ein sehr kräftiger Krach, aber auch ehrlich. Wir wissen, was wir voneinander verlangen, und kennen uns jetzt auch besser.

Lee: Das war ja 'ne richtige Adrenalin - Sache...

Jürgen: Ja, aber inzwischen machen wir schon Witze darüber.

Lee: That's really cool. Ich habe gestern mit Ricky darüber gesprochen, und ich fand es toll, daß ihr fähig ward, einen so harten Kampf auszutragen, und trotzdem durchzukommen. Wir haben alle gedacht, das wäre das Ende der Moonlizards - Tour.

Jürgen: Am Abend nach dem großen Krach hat Adam gesagt: OK, reden wir nicht mehr darüber, spielen wir jetzt einfach und sehen weiter. Und dann ist das Konzert wirklich toll geworden. Mit den Tagen ist die Atmosphäre dann weniger und weniger agressiv geworden und irgendwann war die Harmonie dann wieder da, und wir haben uns gedacht: "Warum sollen wir uns nicht streiten ?"

Lee: Ich nehme an, wenn man mit Leuten Tag für Tag so eng zusammensitzt, dann muß man einfach mit Krach rechnen.

Jürgen: Vor der Tour habe ich auch gedacht: "Oh Gott, 20 Leute auf einem Haufen". Aber es ging gut, und ich glaube es ginge auch noch länger gut.

Lee: Das denke ich auch.

Beppo: Ich habe mit Lee in Pisa ziemlichen Streit gehabt.



Lee: Ja, man kann sich nicht 24 Stunden am Tag lieben.

Jürgen: Wenn du aber spielst, und die Konzerte laufen gut, dann kriegst du das Gefühl, daß es nicht nötig ist, sich zu streiten. Vielleicht kann ein Krach aber dazu beitragen, ein Konzert ziemlich intensiv werden zu lassen.

Lee: Auf der Bühne Krach kriegen ist gut. Als ich in Hamburg Roger geschlagen habe bin ich richtig aufgewacht (Gelächter).

Jürgen: Da war auch ein anderer Moment in Dillingen, als du vor 12 XU gesagt hast: "Das ist das schnellste Lied für heute abend", und Roger war damit wohl nicht einverstanden und hat gemeint, das ihr das Lied nicht schon wieder so schnell spielen solltet, und du hast dich zu ihm umgedreht, ihn ganz böse angeguckt und gesagt: "Don't You Mess With Me Right Now!". Danach hast du dich sofort wieder umgedreht und das Publikum freundlich angegrinst.

Alex: MOONLIZARDS haben ja den Vorteil gehabt, daß sie mit SPERMBIRDS auf Tour waren, d.h. sie haben in größeren Konzertorten gespielt, es waren immer viel Leute da. Wenn sie alleine getourt hätten, wäre das ja nicht so gewesen. Andererseits hat es ja auch Nachteile vor SPERMBIRDS zu spielen, daß zum Beispiel viele Leute auf SPERMBIRDS gewartet haben und euch nicht die Beachtung geschenkt haben, die ihr eigentlich verdient hättet. Wenn ihr nochmal touren würdet, würdet ihr nochmal den "einfacheren" Weg gehen im Vorprogramm einer bekannten Band ?

Jürgen: Ich war eigentlich ganz froh, daß viele Hardcore - Leute unser Konzert am Schluß doch noch gut fanden, das ist oft passiert. Es ging vielleicht nicht so die Post ab wie bei den SPERMBIRDS - Gigs. Wir haben dieses eine Konzert in Mannheim gehabt, in dieser ganz großen Halle. Ich fand das Konzert nicht so toll, aber nach dem Gig sind bestimmt 30 Leute gekommen und haben gesagt, das wir 'ne tolle Band wären. Ein Kerl wollte unsere Autogramme auf sein T- Shirt haben, danach hat er sich gleich wieder ganz schüchtern verzogen. Und das, obwohl es während des Auftritts kaum Reaktionen gab. Das hat mir ein gutes Gefühl gegeben, weil ich gelernt habe, daß ein total großer Applaus nicht unbedingt nötig ist. Wenn die Leute nicht reagieren, ist es immer noch möglich, daß sie es gut gefunden haben. Ich stehe bei Gigs, die mir gefallen, auch nicht immer direkt vor der Bühne und flippe aus. Ich habe Bands wie die LEMONHEADS gesehen und mich total gut gefühlt, ohne auch nur einmal geklatscht zu haben. Wir sind eine Art Band, der die Leute eher ruhig zuhören, als wild zu tanzen und laut zu applaudieren.

Beppo: Also würdet ihr das nächste Mal wieder mit einer bekannten Band touren ?

Alex: Würdet ihr eine Tour mit MOONLIZARDS als Haupband riskieren ?

Jürgen: Wenn wir mehr Lieder haben und unsere Platte weit genug verbreitet ist, und die Leute uns schon kennen, würde ich gerne mal eine Tour nur mit den MOONLIZARDS machen.

Dicky: Auf der Tour hat auch schon einer Interesse bekundet.

Jürgen. ... auch nach Osteuropa...

Dicky: ... und der will anscheinend nur uns allein haben.

Beppo: Hillary, bist du es leid, die MOONLIZARDS durch die Gegend zu fahren ?

Hillary: Never Want to Stop

Dicky: Was mir am besten gefallen hat, ist, daß es ein sehr intensiver Monat gewesen ist, und das wir neue Freunde gefunden haben. Was mir am schlechtesten gefallen hat, ist, daß es jetzt vorbei ist.

Beppo: Danke für dieses Schlußwort, Dicky. Wir können uns nur anschließen. Machen wir aber besser Schluß, weil Fabsich uns sonst in den Arsch tritt, wenn wir nicht bald fahren.

Beppo



Der Tag der Wahrheit ist gekommen.

Im ZAP wurde schon verdammt viel über die Krshna Religion geschrieben (vielleicht zuviel) oder sollte ich besser sagen geschimpft, denn Religion gehört für den Herausgeber dieses Heftes, das bin ich, nicht gerade zu den erstrebenswerten Dingen dieser Welt .
Aufgrund dieser Tatsache nahm ein relativ neuer Anhänger dieser Philosophie und gleichzeitig ein alter Bekannter die Gelegenheit wahr bei einem Kurzaufenthalt in Hannover mit mir über dieses Thema zu reden. Claudio, ist schon seit Beginn der europäischen Hardcoreszene dabei, hat mit an ihr gearbeitet und alle Höhen und Tiefen miterlebt, war einer der ersten die die S.E. und Vegetarismus Idee konsequent durchzogen und wahrscheinlich einer der ersten CRO - MAGS Fanatiker (wenn man das so bezeichnen darf) auf dieser Seite des großen Teichs . Relativ früh ging er nach New York, wohnte dort 'ne Zeit, traf John , Harley, Keith usw (erinnert sich noch jemand an das WARZONE Interview in der # 7, oder das CAUSE FOR ALARM Interview in der # 12 , das stammt von Claudio), kam durch diese Jungs stärker mit Krshna in Berührung, besuchte den Tempel usw..
aber anstelle einer Nacherzählung von Claudios Lebenslauf hier ein kurzer Ausschnitt aus einem Gespräch das wir führten. Während der gesamten Zeit in der er hier im Hauptquartier zu Besuch war redeten wir eigentlich ständig über das Thema, in einem ruhigen sachlichen Ton. I
Das folgende Gespräch wie gesagt nur ein kleiner Ausschnitt aus längeren Diskussionen.

ZAP: Du hast vorhin die vier Prinzipien von Krshna angesprochen ?
Claudio: Kein Fleisch, keine Glücksspiele, keine Rauschmittel und kein "unerlaubter" Sex.
ZAP: Warum keine Rauschmittel?
Claudio: Weil es dich herunterzieht, weil es Dinge der materiellen Welt sind. Es geht vor allem drum einen klaren Kopf zu haben und mit Rauschmitteln geht das schlecht.
ZAP: Es gibt auch Leute, die behaupten wenn sie irgendwelche Mittel nehmen, LSD oder ähnliches würden sie viel klarer sehen.
Claudio: Es geht darum mit klarem Bewußtsein in eine spirituelle Ebene zu kommen, das klare Bewußtsein ist wichtig.
Das Gespräch geht hier etwas zu sehr ins Detail.. über Chanten, über Tulsi Holz, Krshnas Lieblingsbaum...
Claudio: Alles was dein Bewußtsein beieinflußt ist im Prinzip ein Droge.
ZAP: Was ist mit Zigaretten ?
Claudio: Das auch, ist ja ein Suchtmittel, wenn du ein normaler Raucher bist und keine Zigaretten hast, dann denkst du automatisch daran das du jetzt eine Zigarette brauchst. Es geht ja im Prinzip darum frei zu werden von allem materiellen Verlangen. Der Mensch hat vier Grundbedürfnisse: Essen, Schlafen, Selbstverteidigung und Sex. Von der Natur aus dient Sex der Fortpflanzung, darum ist eigentlich jeder Sex außerhalb der Ehe, oder besser, wenn er nicht zur Zeugung dient unerlaubt. Aber es geht nicht darum den Sex zu unterdrücken. Die ersten drei Sachen kannst du eigentlich locker unter Kontrolle kriegen, das macht ein normaler Straight Edger ja auch. Das vierte macht halt vielen Probleme. Es geht darum, das Bewußtsein zu reinigen, frei von diesen Begierden zu werden. Der beste Weg dazu ist die Meditation.
ZAP: Meinst du man kriegt es auch ohne Meditation auf die Reihe ?
Claudio: Dann muß man wirklich einen sehr starken Willen haben.
ZAP: Du gehst öfters in den Tempel, könntest du die Regeln alleine nicht befolgen, ohne die Untersützung der anderen ?
Claudio: Kommt darauf an, wie fortgeschritten du bist.
ZAP: Du brauchst den Tempel also als Unterstützung ?

Claudio: Das ist doch gut, wenn dir das weiterhilft.

ZAP: Naja, ich finde man wird da durch andere manipuliert und hat nicht seinen eigenen Willen.

Das ist doch eine totale Einflußnahme ?

Claudio: Es beeinflußt dich schon, aber irgendwann hast du den Wunsch dahin zu gehen, wenn du versuchst konsequent die Regeln zu befolgen und irgendwie Schwierigkeiten bekommst, das straight durch zu ziehen, weil alle um dich herum nicht nach diesen Regeln leben, dann ist es doch gut dort hin gehen zu können.

ZAP: Brechen nicht alle Brücken ab zu denen die nicht nach Krshnas Regeln leben ?

Claudio: Das kann passieren, muß aber nicht so sein. Es kommt auf die einzelnen Individuen an. Es gibt Leute, die wollen sich nur auf Gott konzentrieren und es gibt Leute, die sind ziemlich weit fortgeschritten und können auch unter die Menschen gehen ohne sich beeinflußen zu lassen.

Die Philosophie ist ja die, daß du dich nicht als den Körper siehst, sondern als die spirituelle Seele. Wenn du jedes Lebewesen als eine spirituelle Seele betrachtest, dann kannst du auch unter die Leute gehen, aber bis du soweit bist ist es ziemlich schwierig. Es kann sein, daß du wenn du mit dem vierten Prinzip zum Beispiel Schwierigkeiten hast und an den Kiosken usw. immer diese nackten Frauen ansehen mußt, das ist eine total materielle Ebene, Probleme kriegst. Wenn du dein Bewußtsein auf den Glauben konzentrieren willst, dann mußt du dich auch irgendwie zurückziehen können.

ZAP: Was sind für dich Leute die Fleisch essen ?

Claudio: Die essen halt Fleisch, wahrscheinlich aus Unwissenheit. Aus meiner Sicht ist sowieso jeder Fleischesser ein Mörder, aber das sieht wohl jeder Vegetarier so, der aus ethischen Gründen Vegetarier ist. Einer der Grundpfeiler der Philosophie ist ja das Gesetz der Wiedergeburt, und das Gesetz von Karma (Aktion ergibt Reaktion), was immer du tust, alle materiellen Tätigkeiten die du ausführst führen irgendetwas nach sich. Wenn du als Mensch ein Tier tötest und Fleisch ißt, dann kommst du im nächsten Leben vielleicht auch als Tier auf die Welt und wirst getötet. Wenn du einen Menschen tötest, wirst du im nächsten oder schon in diesem Leben auch getötet.

ZAP: Die Seele bleibt die gleiche. Wenn du als Tier getötet wirst, bringt dich das irgendwie vorwärts, wirst du im nächsten Leben eine Stufe höher geboren ?

Claudio: Das hängt von deinem Karma ab. Aber im Prinzip ist es von da aus immer aufsteigend, denn als Tier kannst du gar kein Karma haben.

Wir gleiten wieder etwas zu sehr ins Detail ab, etwa über den Vorgang des "Opferns", wobei man die Mahlzeiten Krshna weiht. Schließlich kommen wir zur Frage zur Frage des schnöden Mamons.

ZAP: Geldverdienen ist doch auch eine sehr weltliche Sache ?

Claudio: Ja, aber man kann es dazu benutzen Bücher zu drucken und zu verteilen, man kann einen Tempel eröffnen, oder spirituelles Essen verteilen.

ZAP: Ist Krshna jemand der ein höheres Bewußtsein erreicht hat?

Claudio: Er ist der Schöpfer von allem.

ZAP: Also ähnlich dem christlichen Gott ?

Claudio: Eigentlich ist es das gleiche.

ZAP: Wo ist der Unterschied zum Christentum.

Claudio: Die christliche Religion ist total korrupt, wurde total verändert. Mit der ursprünglichen Idee hat es nichts mehr zu tun. Krshna ist ja nicht eine Religion, die sagt: Krshna ist Gott und nicht Allah sondern sie sieht einen Gott, einen Schöpfer und der ist in allen Religionen gleich. Wobei Krshna Bewußtsein der ursprünglichste Weg ist, um an ihn ran zu kommen. Die Christen früher waren ja auch alle Vegetarier und glaubten an Reinkarnation, das waren die Gnostiker, die Kirche wurde dann irgendwann mal agnostisch. Kaiser Konstantin wurde Christ, aber um nicht alle Regeln einhalten zu müssen wurden alle entsprechenden Bibelstellen gestrichen, so konnte er sein Leben weiterführen wie bisher. Es wurden extra Leute angestellt, die die Bibel zurecht stutzten und alles heraus korrigierten, somit konnte jeder Christ tun und lassen was er wollte. Es wurden Dogmen geschaffen, daß jeder Christ im Prinzip gerettet ist, weil Jesus am Kreuz gestorben ist. Sündenvergebung usw. das ist natürlich ein totaler Witz. In der spirituellen Welt bist du von Krshna nicht verschieden, qualitativ hast du die gleichen Eigenschaften, quantitativ ist er eben mehr.

Von der Hardcore Szene kannst du dir keinen Rückhalt erwarten. Aber es ist für mich das beste was man auf dieser materiellen Welt tun kann.

ZAP: Weil er länger dabei ist oder was ?

Claudio: Hm, das kann man in Worten gar nicht ausdrücken, er ist eben der Schöpfer.

ZAP: Zu Krshna bist du über Hardcore gekommen ?

Claudio: (zögernd) Nein

ZAP: Komm, ich kenn dich doch...

Claudio: Also ganz bestimmt nicht nicht über Ray Cappo. Haha

ZAP: Nein, das mein ich auch nicht sondern über Hardcore, die nächste Station war Straight Edge und dann kam Krshna.

Claudio: Ja, Straight Edge und Krshna sind sich ja ziemlich ähnlich. Die materiellen Tätigkeiten sind im Prinzip fast gleich. Ich hab schon immer nach Gründen gesucht. Warum alles so ist. Wenn du dann ein ethisch korrektes Leben führst, dann fragst du dich warum du ein ethisch korrektes Leben führst, wenn du sowieso irgendwann zu Asche zerfällst. Eigentlich könnte ich ja dann leben wie ich will und wenn ich Lust drauf habe einen umzubringen, dann mach ich das halt.

ZAP: Eine gewisse Moral kann man sich ja für sich selbst zulegen, das man keinen verletzten will zum Beispiel .

Dazu braucht man noch lange keinen Gott. Ich glaube, das das ein Rückschritt ist, von der totalen Ablehnung hin zur Unterwerfung.

Claudio: Ich finde man hat nur die Konsequenzen gezogen, wenn man nach mehr sucht. Du kannst dir schon deine eigene Moral zurecht legen, aus dieser Antihaltung gegenüber der Gesellschaft und den Sachen, die jetzt ablaufen, aber wenn du nach dem tieferen Sinn suchst, nach Antworten suchst, dann kommst du automatisch auf das Ergebnis, das es eine andere Dimension geben muß.

ZAP: Es ist eine Möglichkeit, die man sehen kann, an die man aber nicht unbedingt auch glauben muß.

Claudio: Es ist weniger ein Glauben sondern ein Wissen.

ZAP: Wissen heißt für mir immer nachweisbar.

Claudio: Es ist individuell Nachvollziehbar.

ZAP: Du kannst daran glauben, es aber nicht beweisen.

Claudio: Man kann zum Beispiel nicht beweisen das es ein Atom gibt, du hast noch nie ein Atom gesehen, oder. Das ist nur eine Theorie, diese Sachen heißen ja auch Theorien, oder Modelle. Die Wissenschaft ist so imperfekt, die können ja nicht mal die Evolutionstheorien richtig beweisen. Das sind total andere Dimensionen, du kannst nicht verlangen alles verstehen zu können, aber du kannst dein Bewußtsein erheben und dadurch erfahren. Wenn ich jemand sehe der 50 Jahre nach den Regeln des Krshna Bewußtsein lebt und das konsequent durchführt, der hat ein gewisse Ausstrahlung auf mich. Das ist für mich klar ein Beweis, das die Philosophie stimmt.

ZAP: Welche Rolle spielt eigentlich der Budhismus ?

Claudio: Budhismus ist eben eine Unpersönlichkeitsphilosophie. Es gibt keinen Gott. Das Ziel ist eigentlich dich quasi "aufzulösen " um eins mit dem Kosmos zu werden, ich kenn mich da aber nicht so aus. Du mußt deine Persönlichkeit aufgeben, den totalen Frieden finden, nichts mehr entscheiden. Das ist der größte Unterschied zur Krshna Philosophie, in der du deine Individualität beibehälst und zurück zu Krshna gehst und mit ihm ein individuelles Verhältnis hast.

ZAP: Was passiert wenn du von deinem spirituellen Meister einen Befehl kriegst, wie der Typ der Anfang der 70er Jahre nach New York geschickt wurde, um dort Krshna zu gründen ?

Claudio: Was heißt Befehl, es war eine Unterweisung.

ZAP: Ein älteres Mitglied, der sehr ausgeglichen und sehr weit ist kann dir also Befehle geben ?

Claudio: Schon, aber es ist keine Rangordnung, du unterwirfst dich nicht . Wenn ein spiritueller Meister stirbt, dann können seine Schüler zu spirituellen Meistern werden wenn sie wollen. Das Verhältniss von Schüler und Meister ist nicht so, daß der Meister sagt, du mußt das und das machen, es ist eher eine Hilfe. Er gibt dir die Anweisungen nicht aus seinem persönlichen Interesse sondern um dir weiter zu helfen. Er gibt dir auch nicht die ganze Zeit Unterweisungen, weil du eh weist was du tun mußt, aber wenn du Probleme hast, kannst du immer zu ihm gehen. Die spirituellen Meister machen sich ja nicht das lockere Leben, sie sind immer am rumreisen, haben keinen festen Wohnsitz. Der

Typ den du meinst, hat mit 20 von seinem spirituellen Meister gesagt bekommen, daß er kurz von seinem Tod noch in den Westen gehen wird um die Philosophie dort zu verbreiten, kurz vor seinem Tod, in den 70er Jahren ist er dann auch da hin, hat ganz arm angefangen.
Wieder scheift das Gespräch ab. Wir kommen auf einen anderen Schweizer zur reden, der zunächst auch von Hardcore zu Hare Krshna kam und nun bei einer üblen Sekte gelandet ist.
ZAP: Verdammt, hoffentlich wird durch das Abdrucken dieses Gespräches niemand zum Krshna bekehrt.
Claudio: Wieso, war ich so überzeugend ?
ZAP: Nein, aber irgendwo besteht gerade über den Protest gegen die Gesellschaft und dann Straight Edge schon eine gewisse Verwandschaft. Der Protest, der Wille zum Ausstieg ist ja die gemeinsame Grundvoraussetzung., auch wenn es bei Hardcore oft bei einer Teenagerrebellion bleibt.
Claudio: Ja, aber es kommt darauf an, auf was es hinauslaufen soll. Ob du wirklich Befreiung suchst, oder Sinnesbefriedigung in einer anderen Art.
ZAP: Bei sehr vielen hört der Protest auf, wenn sie sich selbst versorgen müßen, aus dem Elternhaus raus müßen.
Claudio: Bei Krshna hilft dir Krshna automatisch wenn du es konsequent durchziehst, du brauchst dich nicht um das Materielle zu kümmern. Solange du für Krshna da bist ist er für dich da.
ZAP: Du kannst also jederzeit in einem Tempel unterkriechen ?
Claudio: Wenn du willst, das ist im Prinzip ja auch der Zweck dieser Gemeinschaften. Jeder führt dort eine bestimmte Tätigkeit aus und man kann sich voll auf diese Tätigkeit und das spirituelle Leben konzentrieren, ohne das man sich um sonstiges kümmern muß. Es gibt schon so etwas ähnliches wie Hierachien, aber eigentlich macht jeder das was er will oder was seinen Fähigkeiten entspricht, man könnte es mit anarchistischen Gesellschaftsformen vergleichen. Im Tempel mußt du nicht acht Stunden arbeiten um einen kärglichen Lohn zu erzielen um dich ernähren zu können.
ZAP: KRSHNA Anhänger sind auch missionarisch tätig ?
Claudio: Ja, es soll schon auf der ganzen Welt verbreitet werden, in Rußland ist es stark. In Zürich waren mal zwei zu Besuch, einer wurde im Gefängniss das Baby umgebracht, sie wurden gefoltert, mit Elektroschocks usw... da sie immer chanten (das ist dieser Hare Krshna Gesang) hat man ihnen etwas in die Zunge gespritzt, so daß die total aufquoll und den ganzen Mund ausfüllte.
Aber Missionieren ? Ja, es geht allerdings nicht darum den Leuten ihren Glauben weg zu nehmen und etwas anderes aufzuzwingen, sondern den spirituellen Weg aufzuzeigen. Eigentlich ist es total unaufdringlich. Es gibt allerdings auch einige Krshna Anhänger die wirklich aufdringlich sind.
Er meint doch nicht etwa Ray, haha.
Aber das ist nicht das schlechte an der Philosophie, das liegt an den Leuten, die das erst noch überwinden müßen. Es ist auch keine Weltflucht sondern eher eine neue Konfrontation. Wenn du ethisch korrekt lebst hast du ja mit viel mehr Schwierigkeiten zu kämpfen als wenn du im Strom mitschwimmst.
ZAP: Ethisch korrekt kannst du auch ohne Krshna leben ?
Claudio: Ja, aber es kommt darauf an, ob du aus der materiellen Welt ausbrechen willst. Wenn du ein ethisch korrektes Leben führst wirst du sicher besser wieder geboren. Eigentlich ist die Philosophie ja eine Yoga Form, früher gab es da verschiedene Formen, aber heute ist diese die existiert die direkteste empfohlene. Das Wissen an sich existiert ja schon seit 5000 Jahren, vor 500 Jahren allerdings war Krshna zum letzten Mal auf der Erde um das ganze aufzufrischen, seitdem wird diese Form befolgt.
ZAP: Da hat man jetzt wohl Glück, das man kurz nach seiner Anwesenheit nachdem er alles aufgefrischt hat, auf der Erde lebt ?
Claudio: Was heißt Glück. Im Prinzip schaut er schon immer das irgendjemand da ist der die Anweisungen weiter gibt. Er hat den Seelen diese materielle Welt gegeben und die Schriften in denen alles beschrieben wird, vom Gesellschaftssystem bis zur Anweisung Flugzeuge zu bauen.
ZAP: Wie ist deine Beziehung zur Hardcoreszene ?
Claudio: Da mache ich immer noch mit. Aber wir sind ein paar Einzelkämpfer in Zürich. Wir sind immer noch die gleichen Leute die die Konzerte organisieren. Eine Menge Kids sind gekommen und wieder ausgestiegen, für sie ist es nur eine Phase. Von der Hardcore Szene kannst du dir keinen Rückhalt erwarten. Aber es ist für mich das beste was man auf dieser materiellen Welt tun kann. Ich brech jetzt da nicht die Kontakte ab, obwohl die Musik echt süchtig macht . Haha.
Das Gespräch schwenkt um auf CRO - MAGS, warum John Joseph ausgestiegen ist und was Harley Flannagan in Schwulenbars macht (nein, niemand zusammenschlagen). Jedenfalls sind die Kontakte der CRO - MAGS zum KKK und der nachgesagte Schwulenhass ein totaler Witz,
Claudio. ...schon vom Krshna Bewußtsein her, du siehst die Menschen ja nur als Seelen, die beiden Schwulen auf dem Plattencover der 10" bedeuten ja nicht, daß die CRO - MAGS sich gegen Schwule richten, sondern gegen "unnatürlichen" Sex. Homosexualität ist nicht verboten, aber Sex dient ja eigentlich nur der Fortpflanzung, was bei Homosexualität nicht der Fall ist.
ZAP: Warum soll man sich überhaupt durch ein Kind fortpflanzen. Ist doch eigentlich Schwachsinn nach der Krshna Philosophie ?
Claudio: Das ist halt der Fortpflanzungstrieb, sonst würde es ja keine Menschen mehr geben. Das sind die Urinstinkte der Seele. Selbstverteidigung und Fortpflanzung. Die Tiere haben die vier Grundbedürfnisse auch, aber der Mensch hat auch noch seinen Willen, das Bewußtsein, wenn du nur da bist um die vier Grundbedürfnisse zu befriedigen lebst du auch wie ein Tier. Wenn du was höheres suchst mußt du die vier Grundbedürfnisse kontrollieren können.
Das Gespräch kommt wieder zurück auf New York, auf die Schlägerzeiten von John, Harley und Raybies den ehemaligen Drogenfreak , John Josephs neue Band "Both Worlds" die ziemlich funkig waren existiert auch nicht mehr, aber Tratschgeschichten will ich euch ersparen. Das Gespräch endet hier, unsere Wege trennen sich, Claudio fährt weg, ich bleibe hier. Er sucht das Glück, ich suhle mich im Unglück. Ich wünsch ihm was, das ich mir mal Vorwürfe gemacht habe, durch die Hardcoreszene und die CRO - MAGS " Vergötterung" Leute zu Krshna getrieben zu haben, erscheint mir heute absurd. Jeder muß seine eigene Entscheidung fällen und ist alleine dafür verantwortlich.

Moses

PS. Ich bin nach wie vor total Anti - Krshna, aber denkt mal darüber nach warum der Staat und totalitäre Regime diese Philosophie so extrem verfolgen und verteufeln.



EXTREME NOISE TERROR: “450 Million Animals Are Murdered Every Year. To Be Shoved Down Your Throat And Shit Out Of Your Arse - MURDER !!!”

Schweißgebadet und mit einigen verstauchten Knochen torkel ich in den Backstageraum in Wolfsburg zu einer Band, die mich mit ihrer Power und Aggressivität diesen Abend vollkommen in ihren Bann gezogen hat. Die Rede ist von EXTREME NOISE TERROR, für viele Leute sicherlich ein Meilenstein des Versuchs, dem traditionellen englischen Hardcore mit Hilfe einer schnelleren Gangart und einer kaum zu übertreffenden vocalen Intensität zu neuen Wegen zu verhelfen. Ohne dabei in "Grind - Core" - Klischees zu verfallen metzeln "E.N.T." ihre Songs herunter, unterstützt von 2 grunzenden und kreischenden Sängern - ein wahres Inferno I Im Backstageraum angekommen findet der aus der Dusche steigende Bassist gerade noch Zeit, sich ein Handtuch umzubinden, dann kann das Interview beginnen:

ZAP: Wann habt ihr euch gegründet ?

Pete: April 1985, wir machten unseren ersten Gig im Oktober 85 mit CHAOS UK, und danach wurde gleich unsere erste Platte, die Split LP mit CHAOS UK aufgenommen.

ZAP: Wie ist die aktuelle Besetzung ?

Pete: Mark (Bass), Pete (Gitarre), Stick (Schlagzeug), Phil (Gesang) und Dean (Gesang). Stick wohnt in Birmingham, Mark in Coventry, aber wir sind eine Ipswicher Band.

ZAP: Wieviele Platten habt ihr bisher veröffentlicht ?

Pete: Eine LP, zwei Split LP's und viele viele deutsche Rip - Off Bootlegs, für die wir selber noch 10 Pfund bezahlen mußten, um unsere eigene Kopie zu bekommen.

ZAP: Wer hat die Bootlegs gemacht ?

Pete: Das weiß keiner. Aber ich liebe Deutschland, hahah, gutes Bier, gute Punks I

ZAP: Was habt ihr für Erfahrungen mit Labels gemacht I Ihr wart doch auch auf MANIC EARS?

Pete: Ja, das war die totale Abzieherei. Wir haben keinen Penny für die Platte bekommen. Vertraglich hatten wir ungefähr 500 Pfund über 3 Jahre vereinbart, von der zweiten Platte sollten wir etwa 1000 Pfund über 2 Jahre bekommen, sie ist wiederveröffentlicht worden und es ist im Nachhinein total viel Geld gemacht worden. Dann stellte sich heraus, daß "Manic Ears" 5000 Pfund unseres Geldes verlegt hat, aber der Labelchef wurde jetzt überführt. Mick von NAPALM DEATH hat uns auch um einen Haufen Geld beschissen.

ZAP: Hatte Mick etwas mit dem Label zu tun?

Pete: Nein, was passierte war folgendes: In England haben wir die PRS (Performance Rights Society), die dir Geld für Radioaufnahmen zahlen. Diese Firma hatte eine Platte von uns bekommen . Hinten auf der Platte war Mick Harris abgebildet, den die PRS erkannte. Deshalb schickte sie das ganze Geld von den Radioaufnahmen an Mick Harris, aber der hat uns nichts davon erzählt. Er hat die Kohle behalten und wir haben nichts bekommen. Wenn zum Beispiel ein Song von uns im deutschen Radio gespielt wird, muß der Sender dafür Geld an die PRS zahlen. Die PRS zahlt dann halt einen Teil des Geldes an die Bands, in unserem Fall an Mick Harris. Über einen Zeitraum von 2 /1/2 Jahren hat er die Zahlungen erhalten und alles selber eingesteckt. Wir haben ihn rausgeschmissen, (schnappt sich das Diktiergerät) "because he's a total fuckin little shithead fuckin wanker II" Weil Mick in total vielen Bands mitgespielt hat, kannte die PRS seinen Namen und hat das Geld immer zu ihm geschickt. Er hat einige 1000 Pfund unseres Geldes behalten.

ZAP: Habt ihr denn Mick die ganze Zeit vertraut ?

Pete: Wir wußten zu diesem Zeitpunkt nicht mal, daß die PRS existierte. Wir nennen uns selber Punks - Mick ist ein Ted, ein Metal Star, und er dachte, daß er mal ein Punk gewesen wäre. Dabei weiß er überhaupt nicht, was abgeht. Alles, was durch seinen Verstand läuft, sind Dollarzeichen und Pfundzeichen. Er schert sich einen Dreck um dich, er schert sich einen Dreck um uns alle, um dein Land und um unser Land. Alles was ihn interessiert ist dein Geld. Wir haben mit Mick 2 Jahre lang gespielt, dann haben wir gesehen, wie er wirklich ist, und er kann froh sein, daß wir ihm nicht seine Birne zertreten haben. NAPALM DEATH waren in Ordnung, Lee und Bill haben die Band verlassen, weil sie langsam merkten, was da vor sich ging.

ZAP: Wie läuft das denn normalerweise mit dem PRS ab ?

Mark. Man muß zuerst bezahlen, um in der PRS Mitglied zu werden. Viele Bands, die ihre erste Platte machen, wissen gar ncihts von der Existenz des PRS. Mick war schon vorher in der PRS, wegen den ganzen anderen Gruppen in denen er gespielt hat. Es war keine bewußte Täuschung, aber gleichzeitig hat uns Mick niemals gesagt, daß er Geld bekommen hat.

ZAP: Was habt ihr damals gemacht ?

Pete: Nachdem wir von MANIC EARS und STYLUSFUCKER abgezogen worden sind, gründeten Dean und ich unser eigenes Label SINK BELOW RECORDS . Auf STYLUSFUCKER hatten wir "A Holocaust in Your Head" für einen Freund in Ipswich herausgebracht, weil er uns darum gebeten hatte. Dann hat er uns total abgezogen. Wir glaubten, daß er ein Freund wäre, aber es ist oft so: Wenn du in einer Band spielst und einige Platten veröffentlichst verlierst du einen Haufen Freunde, denn sobald einige Leute Geld sehen, war's das I Geld, mein Gott, ich hätte nie gedacht, daß Leute so geil darauf sind, fette Geldsäcke aus sich selbst zu machen. Das ist die ganze Scheiße dabei. Wir sind diejenigen, die die ganze Arbeit haben: Wir spielen die Gigs, machen die Songs, nehmen die Platten auf und lassen dann im Endeffekt noch irgendwen die Kohle einsacken, das machen wir nicht mehr mit

ZAP: Wollt ihr also eure nächste Platte selbst produzieren ?

Pete: Wollen wir, aber die nächste LP kommt erstmal auf einem japanischen Label heraus. Wir haben nämlich vereinbart, daß dieses Label uns dafür die volle Japantour bezahlt. Wir zahlen ihnen dann vielleicht etwas Geld, um die Platte auch noch auf unserem eigenen Label heraus zu bringen, und wir werden die Platte in einem Studio in England aufnehmen, in dem schon CRASS, CRUCIFIX und ANTI SECT ihre Platten produziert haben. Der Produzent wird damit einverstanden sein und das japanische Label wird uns die Aufnahmen bezahlen. Die



LP wird zu einem billigen Preis herauskommen und total gut werden.

ZAP: Was haltet ihr von Deutschland und der Wiedervereinigung ?

Pete. Um ehrlich zu sein, ich mag Deutschland, und das ist keine Arschkriecherei zu dem Land, in dem wir gerade touren. Deutschland ist das Land, wo es total viele Punks gibt, die besten vielleicht, keine Arschlöcher, ich mag die Punks hier. Ihr habt eine gute Einstellung.

ZAP: Es ist nur so, daß vor allem seit der Wiedervereinigung der starke nationalistische Drang in der Masse der deutschen Bevölkerung in reinsten Größenwahn umschlägt.

Pete: Wirklich ?

ZAP: ... wenn einer anders aussieht und so rumläuft, bekommt man den Druck kräftig zu spüren.

Pete: Das kann ich verstehen. In Ipswich, wo wir herkommen gab's vor einigen Jahren ein massives Fascho - Skin Problem. Aber die feigen Schweine haben sich nicht getraut, uns anzufassen, sondern versucht, uns einzeln abzugreifen. Aber das hat auch nicht geklappt.

ZAP: Was anderes: Warum haben DOOM sich aufgelöst ?

Stick: Ich hatte die Schnauze voll, weil DOOM eine ziemlich heftige Metal - Richtung eingeschlagen haben. Der Bassist ist auch ausgestiegen. Wenn du das letzte Demo von DOOM hörst, lachst du dich tot. Jan der Sänger fing an, Gitarre zu spielen und hatte die Idee, die neuen Songs metallischer zu gestalten. Aber das ist nicht mehr DOOM. jetzt steht nur noch der Name da, der früher für Hardcore stand und jetzt benutzt wird, weil viele Leute den Namen kennen.

Pete: Stick spielt jetzt halt bei ENT, wir haben ihn auf der letzten Tour mit DEVIATED INSTINCT gefragt, ob er bei uns spielen will.

ZAP: Wollt ihr auch ein anderes Publikum ansprechen, das euch beispielsweise als "zu laut" oder "zu krachig" einstuft ?

Pete: Auf jeden Fall ! Wir wollen Reaktionen erreichen und Dinge ändern, deshalb haben wir auch für Radio 1 die "Peel Session" gemacht. Dies Sessions wurden auf "National Radio" gesendet und von jemandem gemacht, der wirklich in dieser Art von Musik steckt. Das ist der Weg, Leute zu erreichen. Du brauchst damit nicht deine eigene Vorstellungen von Moral und Idealen aufzuopfern. Viele große Firmen sind an uns herangetreten und Radio 1 wollte mit uns eine Session aufnehmen. Es wurde eine Super - Aufnahme, zur Hauptsendezeit gespielt und wir bekamen immense Publikumsreaktionen. In England kamen Leute zu unseren Gigs und brachten ihre Kinder mit. Vorher waren viele dieser Leute der Auffassung, daß es unmöglich ist, zu Punk Gigs zu gehen, weil alle Punks Drogen nehmen und verrückte Sachen machen. Nun haben sie die Möglichkeite, zu dir zu kommen und dich selbst zu fragen. Du kannst dann Dinge in ihren Köpfen verändern, so daß viele dieser Leute nachher sagen. "Die sind doch nicht so bekloppt wie wir dachten. Es steckt Sinn hinter dem, was sie herausschreien."

ZAP: Habt ihr schlechte Erfahrungen mit Eintrittspreisen gemacht ?

Pete: Ja, bevor wir nach Deutschland kamen, haben wir eine Tour in England gemacht. Wir haben feste Eintrittspreise von 3 Pfund mit den Veranstaltern abgemacht, aber einige wollten mehr Eintritt nehmen - da gab es Krach. Wir wollen die Preise so niedrig wie möglich halten. Alle Leute, die uns sehen wollen, sollen die finanzielle Möglichkeit dazu haben. Eine andere Sache war unser Video: Als JETTISOUND das Video produzieren wollte, waren wir nicht sonderlich begeistert (JETTISOUND hat die EXPLOITED und GBH Videos herausgebracht). Dann vereinbarten wir jedoch mit ihnen, daß das Video für 9 Pfund vertrieben werden sollte. Doch als es in England schließlich herauskam, wurde es für 15 Pfund verkauft, das ist Wucher ! Zudem setzten sie ein Interview an das Ende des Videos, das wir für MTV aufgenommen hatten und das ich eigentlich nur für meine eigene Kopie aufgenommen haben wollte, weil das Interview total bescheuert ist. Geld bekamen wir auch nicht für das Video - es war ein totaler Rip - Off !

Doch viele Leute kommen zu unseren Konzerten und sagen: "Hey , ihr Scheiß Rockstars, ihr seid doch nur des Geldes wegen in der Musik", obwohl wir weniger Geld haben als viele dieser Leute. Die denken tatsächlich, daß wir mit 1000 Pfund pro Woche in fetten Villen leben.

ZAP: Habt ihr vor, eine US Tour zu machen ?

Pete: Ja, wenn alles klappt, dann spielen wir dort nächstes Jahr. Nächsten März machen wir unsere zweite Japan Tour. Von den Einnahmen dieser Tour versuchen wir dann, die Tickets für den Flug in die USA zu bezahlen. von dem, was ich von den USA gehört habe, hasse ich das Land, aber ich möchte mir gerne mal selber ein Bild davon machen. Wenn alles klappt und wir die Flugtickets bezahlen können, werden wir im Juni / Juli nächsten Jahres die US Tour machen. Ich würde dort gerne mit POISON IDEA zusammen spielen, vielleicht klappt es sogar , wenn POISON IDEA ihre Englandtour machen. Nach der US - Tour spielen wir in Schweden mit ANTI - CIMEX.

ZAP: Was wollt ihr künftig gegen RIP - OFF tun ?

Pete: Man muß versuchen sich mit den richtigen Leuten einzulassen. Die einzigen Leute, mit denen ich etwas zu tun haben möchte, sind die echten Punks der Straße, die Konzerte organisieren und sich auch sonst den Kopf um etwas machen. Punk Gigs sollen von Punks veranstaltet werden und nicht von reichen Geschäftsleuten. Wir sind in diesem "Punker - Business" seit 14 Jahren. Wir sind damit aufgewachsen - das ist unser Leben.

ZAP: Danke für das Interview.

Björn

EXTREME NOISE TERROR-England-

TINY GIANTS make up your mind

Preetz: Die Hölle des Nordens. Bassist und Gitarrist der "Tiny Giants" von üblen Schlägertrupps böse zusammengeschlagen. ZAP-Kapuzenpulli wurde bei dem Überfall zerstört. Bassist Lars landete nach wilder Flucht durch schicke Vorgärten im Teich eines Bürgers. Nun sind sie in Preetz nicht mehr sicher. Überall lauern finstere Gesellen in ihren GTI's, um den "Giants" das Leben zur Hölle zu machen. Aus diesen Gründen fand das Interview im ca. 30 km entfernten Eutin in der Zweigstelle Jahnhöhe statt. Preetz liegt übrigens etwa 20 km südlich von Kiel, der Heimat der befreundeten GO AHEAD. Doch nun zum Interview: Anwesend waren alle bis auf Thorsten (Gitarre), der allerdings durch Olli, einem Holsteiner Szene Original, bestens ersetzt wurde.

TINY GIANTS ARE:
Thorsten (19) - Gitarre
Jörg (19) - Gitarre
Henning (25) - Gesang



Lars (18) - Bass
Andreas (19) - Drums

Alle: Murmelmurmel Gelächter Höhn Spott

ZAP: Also GO AHEAD sind schon mal schwul ? (Gelächter, Gemurmel).

Henning: Nein. Ulf ist nicht schwul.

ZAP: Ulf ist nicht schwul ?

Henning: Nein, Ulf ist mein Freund.

Gelächter

ZAP: Aber dieser blonde langhaarige ist bestimmt schwul, oder ?

Alle: Nein, der hat 'ne Freundin

Henning: Aber der hat mal bei KISS mitgespielt glaub ich.

Gebrüll - Henning: Und mehr gibt es ja nicht bei GO AHEAD - Gelächter -

ZAP: Achja, stimmt - Werden die nicht immer weniger oder gibt's die überhaupt nicht mehr ?

Henning: Doch, die machen noch was

ZAP: Haben GO AHEAD eigentlich mit HELL'S KITCHEN

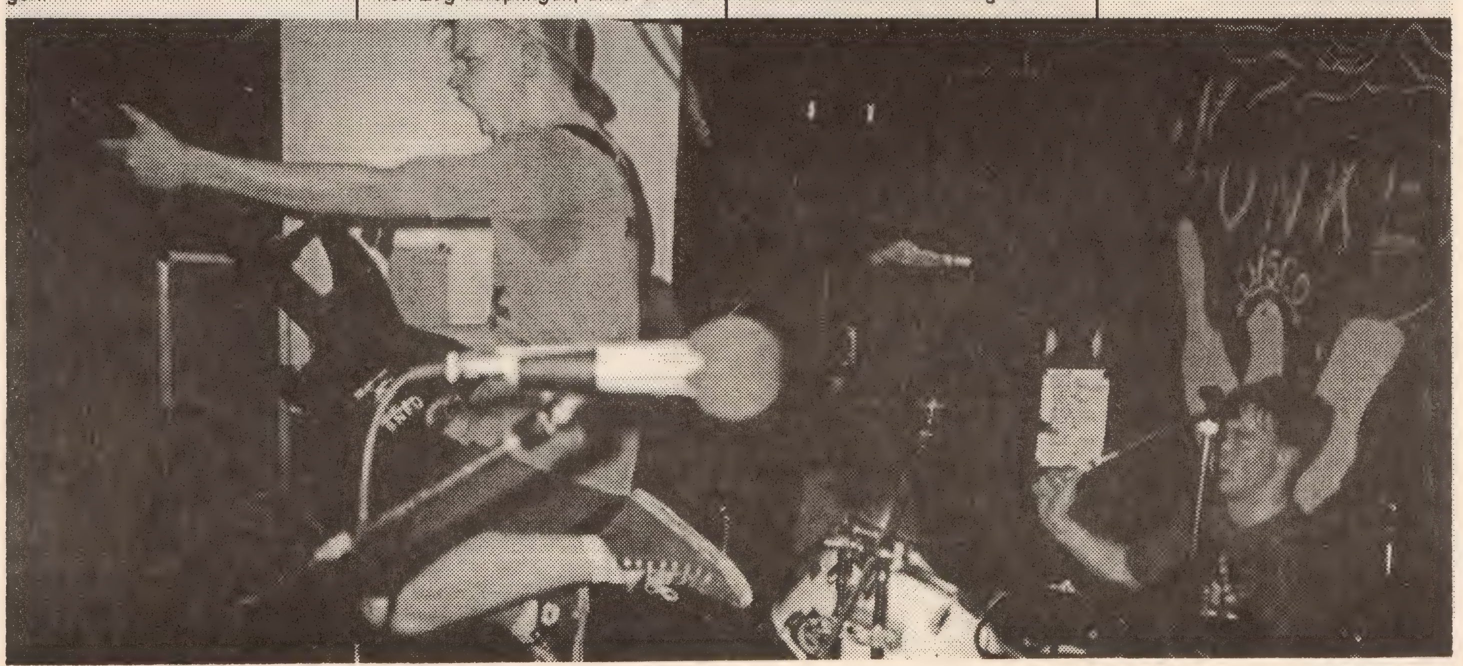






zusammengespielt.
Lars: Doch jetzt 3 Konzerte (das war wohl nichts) in Wien, Inssbruck und noch irgendwo, weiß auch nicht. (das war auch nichts !).
Doch nun kommen wir zu TINY GIANTS.
ZAP: Von euch gibt es ein Tape (übrigens sehr gut). Wollt ihr dazu was sagen ? Gab's Resonanz, irgendwie geartet ?
Henning: Bis jetzt noch nicht großartig. Das Tape ist ja auch erst 3 Wochen raus.
Lars: Haben aber schon hunderte verkauft.
Gröhl
ZAP: Es wurden auch Tapes ins Amiland geschickt ? Zu "No Answers" hab ich gehört.
Henning: Yo!
ZAP: Habt ihr auch schon eins ans ZAP geschickt ?
Henning: Ich weiß das nicht.
Lars: Ich nicht
Jörg: Ich auch nicht.
Andreas: Ich auch nicht
Lars: Er (zeigt auf Henning) sollte das machen. Gebrüll - Fazit: Zu dem Zeitpunkt des Interviews lag noch kein Tape im ZAP - Headquarter vor.
ZAP: Nun zu den Texten. Wer schreibt die ?
Henning: Ich nicht.
ZAP: Wer noch nicht ?
Henning: Also, ich schreib die neuerdings.
ZAP: Was heißt neuerdings ? Ist "neuerdings" auch schon auf dem Tape drauf ?
Henning: Ja eins, "Good And Bad". Der Rest ist von Andreas, Jörg und Lars.
ZAP: Was mir auffiel, gleich beim ersten Stück war....
Andreas: ... Fehler - Brüll -
ZAP: Nein, was mir auffiel war das Wort "Tao", das fand ich etwas untypisch, daß "das" als Thema verwertet wird.
Jörg: No, Das is so mehr philosophisch gemeint. Aber du (zeigt auf Lars) kannst da wohl mehr zu sagen.
Lars: Ja, der Text ist jetzt nicht so zu sehen, da wir die totalen Taoisten sind. Der ganze Text ist vielmehr so zu sehen, daß in unserer westlichen Welt immer mehr Widersprüche auftreten. Widersprüche, zum Beispiel (grübelt, sucht nach geeignetem Beispiel) Ja zum Beispiel Chemie in der Landwirtschaft, auf der einen Seite ist das zwar positiv, aber auf der anderen Seite kippen dadurch Flüße um. Es treten Gegensätze auf und in der heutigen Zeit vermehrt, gerade in den Industriestaaten. Ich bin halt der Meinung, daß sich dieses Denken verändern muß. Man sollte das "östliche Denken" mehr mit einbeziehen, und da halt speziell die Richtung "Taoismus".
Jörg: Wir sind an einem Punkt angelangt, da geht nichts mehr weiter. Man muß sich in seinem Denken auch anderen öffnen
ZAP: Manche Texte kommen ziemlich verbittert rüber, obwohl die positiven Seiten nicht außer Acht gelassen werden.
Jörg: Die Texte, die negativer sind, beziehen sich meistens auf Personen aus unserem sogenannten Freundeskreis. Auch aus deren Sicht. Wie es denen ergeht, ergehen könnte, oder sollte - Gelächter.
Lars: Na, was einem halt gerade so einfällt, muß man aufschreiben. Da kommt schon irgendwas gutes bei raus.
Henning: Aber nicht zu jedem Shit. Nun kommt zu jedem Stück, das sich auf dem Tape befindet, eine kurze Stellungnahme:
Lars: Es fängt ja an mit "positive sides", dazu haben wir ja schon was gesagt. Dann kommt "Realize"...
Andreas: Das ist halt 'n Erfahrungstext. Ein Text was in einer Stadt so zwischen mehreren Leuten abläuft. und das stinkt mir ! Cliquenbildung und irgendwie ganz toll sein und so'n Schwachsinn. - "Make Up Your Mind" -
Andreas: Den Text hab ich geschrieben, weil zuviele Leute auf irgendeinen Zug aufspringen, ohne sich eigene Gedanken zu machen. Das ist natürlich auch 'n bißchen Kritik an der "Hardcore - Szene". Man trägt halt die "Hardcorekluft" um dabei zu sein oder einfach nur um zu zeigen: "Heh schaut, ich bin's".
Henning: Es geht halt darum, alleine zu denken.
Andreas: Das nächste Stück überspringen wir diskret. - Gejohle *ZAP: Das ist dann "London Lad".*
Andreas. Ja, der Text ist noch von unserem alten Sänger.
ZAP: Das Stück fällt auch musikalisch ziemlich raus.
Andreas: Musikalisch ist das ja gut, wenn es aus dem Rahmen fällt.
ZAP: Ja. Das war ja auch nicht negativ gemeint von mir .
Lars: Unser alter Sänger war dann doch etwas anders drauf.
- Gelächter -
Andreas: Das kann man wohl so sehen.
Olli: Hippie ! - Brüll -
ZAP: Also, war der alte Sänger gar nicht mal so gut ?
Lars: Joh, deswegen ist er ja jetzt auch nicht mehr.
Henning: Ich fand den gar nicht so schlecht.
Lars: Singen konnt er schon, aber zu der Musik paßte das dann nachher nicht mehr so, die Einstellung paßte auch nicht mehr und dann hat er auch noch 'ne Freundin bekommen....
- Gelächter -
Jörg: Dagegen ist ja nichts einzuwenden.
Lars: Ja, aber nich so.
Andreas: Aber nich so.
- Gelächter -
Andreas: Man sollte 'ne gewisse Einstellung haben, wenn man in 'ner Band spielt. Wenn Probe ist, dann sollte man proben und nicht schon mit dem Blick auf die Uhr reinkommen, so nach dem Motto: Wann hören wir auf ? Scheiße war er nicht, sein Gesang paßte nur nicht mehr zur Musik.
Henning: Er war kein Scheißer, er war ein Mensch. So. - Gegröhle -
Henning: Aber er war ein Hippie.
Ollie: Also doch kein Mensch
- Brüll -
"Running" Andreas. Ja, "Running" ist son Stück das hab ich einfach mal geschrieben, weil ich hab mal 'n Buch gelesen. Ja, ja ich lese auch. Das Buch war von Kafka, den Namen hab ich vergessen...
Henning: Franz
- Brüllen -
Andreas... und das drehte sich sehr stark um die Zeit. Was wär man schon ohne Zeit, deswegen hab ich den Text geschrieben.
Henning: Keine Zeit
Jörg: Jetzt kommt "Broken Memory"...
Lars: Sauftext.
Jörg: Das driftet textlich doch auch 'n bißchen ab. Eigentlich ist es nur die Beschreibung des Gefühls am morgen danach.
Lars: Typisch, das Jörg ihn geschrieben hat.
Jörg: Da brauch ich ja wohl nichts weiter sagen. Das kennt ja wohl jeder... und "Illusions", das ist mehr oder weniger über so'n Typen, Namen wollen wir mal nicht nennen, der bei jedem rumschleimt und damit jedem gut Freund sein will.
Andreas: Halt'n Typ, der sich mal "Make Up Your Mind" durchlesen sollte.
Jörg: Eben - und das ist dann genau der Typ, der am Ende alleine dasteht.
Henning: Zu recht
- Gelächter -
Andreas: So Henning jetzt kommt "The Good And Bad". Jetzt darfst du auch mal was sagen.
Henning: Man wird ja eigentlich von allen Seiten nur angegriffen, wenn man 'ne eigene (andere) Meinung hat und seine Meinung auch öffentlich vertritt, und trotzdem hält man immer noch zusammen. Je mehr Druck man kriegt, desto mehr festigt sich die Sache. Das ist eigentlich die Kenraussage und da wird sich nichts dran ändern. Hoffentlich.

Interview: Peer



ACTION

Die Zeit der Entscheidung ist gekommen !

Das Leben ist verdammt hart, wie wir auf den vorangegangen Seiten von einem Opfer des Prol - Terrors erfahren konnten. Da bleibt ab und zu auch mal ein ZAP - Kapuzenpulli auf der Strecke, aber keine Angst für den Fall haben wir vorgesorgt.

ACHTUNG !

Egal ob ihr in den Hinterhöfen New York's oder den Vorgärten von Preetz der nackten Gewalt zum Opfer fallt, wird euer ZAP - Kapuzenpulli oder euer ZAP - "Hate 'til Death" Shirt dabei beschädigt, schicken wir euch kostenlos jeweils ein neues Exemplar zu.
Jetzt aber bitte nicht die alten T - Shirts und Pullis zerreißen und irgendwelche Lügengeschichten auftischen, hähä.
Wurdet ihr allerdinges tatsächlich aufgrund eures Aussehens von irgendwelchen Prols, Anti - ZAP - Terroristen, Nazis oder sonstigem Gesocks angegriffen , dann her mit eurer Geschichte und eure Garderrobe wird von uns wieder komplettiert.
Der junge Mann aus Preetz kann jedenfalls wieder so ein Teil sein eigen nennen.

Es sind übrigens noch etliche Pullis und Shirts vorhanden also:



BESTELLEN !

ZAP T - Shirts

1 ZAP "Hate - Til - Death" T - Shirt (den Rückenaufdruck seht ihr auf der rechten Seit, ja genau das Ding vom Cover der # 31) mit zusätzlichem dezenten Brustaufdruck für 20 DM inklusive Porto. Schwarzes Shirt mit weißem Aufdruck, aber das seht ihr ja selbst.

ZAP Kapuzenpullis

Schwarze Pullis, mit sehr schöner Kapuze und beidseitigem weißen Ärmelaufdruck, einem Fabi - Motiv (einige Leute haben sich die Zeichnung bereits eintätowieren lassen) und dezentem Brustaufdruck, echt klasse für lächerliche 50 DM inklusive Porto.

Beide Kleidungsstücke gibt es übrigens exklusiv nur bei uns:

ZAP / Postfach 403 / 3000 Hannover 1.

Die Teile werden nur gegen Vorauskasse (Bargeld oder Verrechnungsscheck der Bestellung beilegen) verschickt. Kein Versand per Nachnahme.

Sonderangebot

T - Shirt und Kapuzenpulli zusammen gibt es für 70 DM inklusive Porto plus einer Platte unserer Wahl.
(Entweder die aktuelle HDQ - LP "Soulfinder" oder die legendäre STIKKY - EP "... That Guy Over There", die Platten wurden uns von BLASTING YOUTH RECORDS bzw. der PINTONIUM AG zur Verfügung gestellt.)
Schlagt zu solange der Vorrat und das Weihnachtsgeld reicht und denkt daran, daß ihr mit so einem Geschenk auch euren Lieben eine Riesenfreude bereiten könnt.
Euer Nikolaus

PS: Die rechte Abbildung zeigt das Ärmelmotiv des Kapuzenpullist, natürlich stark verkleinert, im Original (weiß auf schwarz) kommt das Teil noch um einiges besser rüber. Falls ihr euch das Ding eintätowieren laßt schickt Fotos, du auch "Zinser".



Sehr geehrter Herr Oberbürgermeister Hauff!

Ich bitte Sie hiermit, sich für ein Verbot der Frankfurter Pelzmesse einzusetzen. Die dort angebotenen Felle stammen u.a. von Wildtieren, die mit Fallen gefangen und getötet wurden, die in der BRD wegen den großen Schmerzen, die sie dem Tier zufügen, verboten sind. Erhältliche Gea-Wolf-Felle stammen auch von asiatischen Wildhunden, die mit einer Kordel erdrosselt werden. Übliche Tötungsmethode - grausam aber wahr - und nach unseren Gesetzen verboten. Felle, von artwidrig gehaltenen Käfignerzen, werden zu Hunderttausenden auf der Messe gehandelt. Tiere, die in Freiheit ein riesiges Territorium benötigen, sitzen in kleinen Käfigen und warten auf den Tod.
Generell gegen Pelz! Tiere aus reiner Modelust zu töten, verstößt heute gegen das Empfinden einer großen Bevölkerungsmehrheit. Mit meiner Unterschrift wende ich mich generell gegen den Handel mit Pelzen. Aus ethischen Gründen hat der Pelz in der Bundesrepublik keinen Platz mehr.
Setzen Sie ein Signal für mehr Tierrechte.
Keine Pelzmesse! Kein Pelzhandel!

Unterschrift:
Name:
Straße:
Wohnort:

Bundesverband der Tierbefreier, Aktion "Kein Pelz"
An der Markthalle 16, D-6500 Mainz 33

Bitte freimachen

Herrn
Oberbürgermeister
Volker Hauff
Römer

D-6000 Frankfurt/Main

Sehr geehrte Damen und Herren!

Pelztiere sterben zu Millionen in Fallen, werden erschossen oder mit Motorenabgasen vergast. Ich fordere nicht nur das ***AUS*** **der Frankfurter Pelzmesse**, sondern wende mich generell gegen den Handel mit Pelzen. Für das Produkt Pelz gibt es in der BRD aus Gründen der Ethik keine Nachfrage mehr. Lassen wir nicht länger zu, daß für den Export der deutschen Pelzwirtschaft immer noch eine sehr hohe Zahl von Pelztieren sterben müssen!

Mit Ihrer Teilnahme an dieses Protestkampagne schließen Sie sich unserer Forderung an und helfen, ein Signal gegen das sinnlose Sterben der Pelztiere zu setzen.
Bitte senden Sie beide Karten ab.

Unterschrift:
Name:
Straße:
Wohnort:

Ich will mehr Information über diese Aktion
☐ Ja
☐ Nein

Bundesverband der Tierbefreier
Frankfurter Sparkasse v. 1822
BLZ 500 502 01
Konto Nr. 296821

Bitte freimachen

An den
Bundesverband der Tierbefreier
Aktion *"Kein Pelz"*
An der Markthalle 16

D-6500 Mainz 33

Da wir das sinnlos bescheuerte Weihnachten, zwar bescheuert (wie auch sonst) aber doch nicht völlig sinnlos an uns vorbei gehen lassen wollen haben wir uns zu folgender Aktion entschieden:
Der gute Volker Hauff kriegt unserer Meinung nach viel zu wenig Post, deshalb haben wir uns entschlossen ihm eine kleine Freude zu bereiten. Lest einfach die beiden Vordrucke durch und ihr wißt um was es geht. "Volki" wird sich sicher ganz irre freuen wenn sich um die Jahreswende in seinem Briefkasten die Postkärtchen stapeln.
Also einfach die beiden Vordrucke ausschneiden, auf eine Karte aufkleben, mit jeweils 60 Pf frankieren und ab geht die Post. Wenn jeder ZAP Leser mitmacht kommen immerhin über 6000 Kärtchen zusammen (die Bundespost freut sich). Ihr könnt die Vordrucke natürlich auch fotokopieren und mehrfach absenden oder an Freunde verteilen, die ihr kärgliches Dasein ohne ZAP fristen müßen. **Weidmanns Heil**

FROHE WEIHNACHTEN
Mach mit, du Clown! Sonst gibt's heiße Ohren!

ZAP-BASTELECKE

PORK presents

"THE DEVIL'S GYROS-COPE"



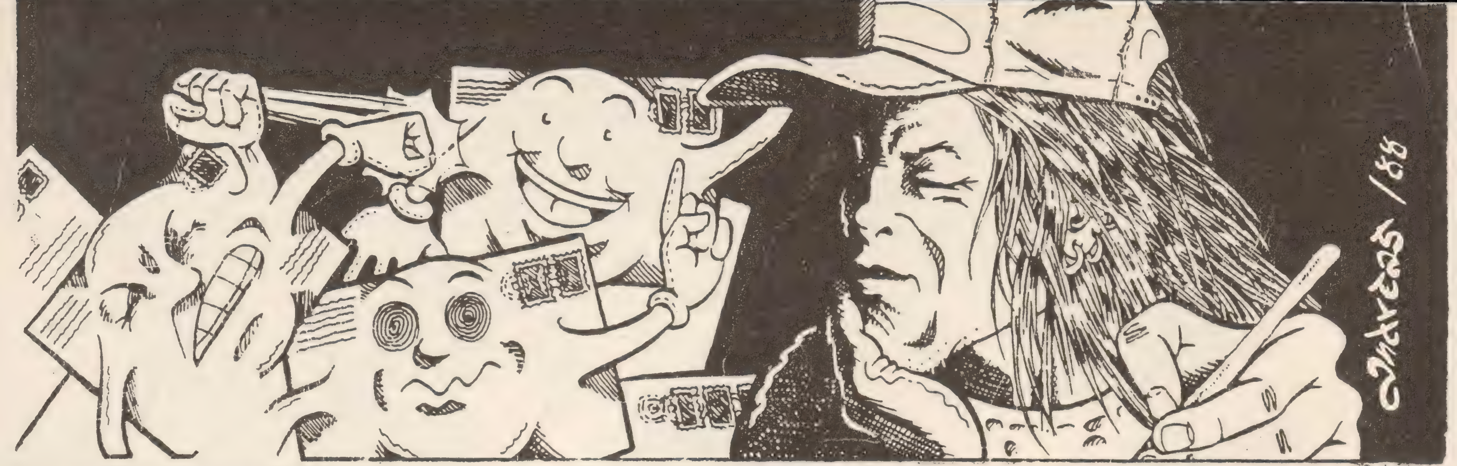
WIR TRAUERN UM..

11 November 1990....... CBGB's .... KILLING TIME....... LAST SHOW !!

CBGB's ist voll ! Gegen 15 : 30 fängt das Matinee mit KRACK an, danach folgen VISION aus New Jersey die ihre kommende Platte präsentierten. Gute Band mit einem sehr sympathischen Sänger. Die dritte Band sind CRAWLPAPPY die NYer Metal - Core Formation dann folgt die Ansage "Welcome to the KILLING TIME's last show " ! Das war ein unerwarteter Hammer für mich. KILLING TIME sind schon auf der Bühne die voll von Stagedivern ist und es geht los . Der Sound ist so geil !!! Überhaupt keine Ähnlichkeit zu der IN - EFFECT Überproduktion, Anthony's Stimme mehr als besser als auf der Platte, die Stimmung unbeschreiblich. Mehrmals versuchen CB's Leute die Bühne zu evakuieren, vergebens ! Stagediver springen auf Anthony, Anthony springt von der Bühne, das Mikro geht von Hand zu Hand.

Anthony zerreißt das KILLING TIME Banner und bedankt sich für jeglichen Support in diesen drei Jahren, Carl und die anderen kann man kaum noch sehen, Anthony schreit weiter, er guckt alle an, es ist verdammt schwer von der Bühne abzuhauen. Diese Photos sind vielleicht nicht das Beste aber erstens war es unmöglich zu photografieren und zweitens wollte ich bei einer solchen Show nur ungern den Photographen spielen. Und ein Interview, sorry aber es war selbstverständlich nicht der richtige Moment dafür ! Es ist jetzt eh unwichtig. Anthony wird von nun an für REST IN PIECES singen. Spruch des Abends: "This ain't no ABC NO RIO !! This is Hardcore !!!"





DDR VON UNTEN

Hi,
Es fällt immer schwer, einem guten Zine, wie es das ZAP nunmal ist, Schelte zu erteilen, doch in diesem Falle ist es wohl unabdingbar. Natürlich geht es umd die "derben" Aussagen des "derben" Imad (Oktober ZAP), welcher seitenlang seine privaten Haßtiraden gegen die restliche DDR - Szene schleudert, und auf sehr üble Art und Weise ein völlig verzerrtes und vor allem einseitiges Bild der hiesigen Zustände gibt. Der Vorwurf an euch nun bezieht sich auf die traurige Tatsache, daß ihr dem "derben" Imad ein derartiges Forum für seinen Szene - Kleinkrieg geboten habt, und das kritik - und (fast) kommentarlos. Es ist halt immer sehr schade, wenn derart verkrachte Gesellen voller Häme Gift auf die Anfänge einer sich langsam entwickelnden Szene spucken.
Vor allem muß man unserem "derben" Freund das Recht absprechen über die gesunde DDR - Szene zu urteilen, da er hierfür keinesfalls eine Autorität ist. Mag er es bei Kommentaren zur "Nato" oder zur "Fabrik" belassen, statt in fremden Gärten zu marodieren. Insbesondere die Bösartigkeit, mit der er über die junge Freiberger Szene hergezogen hat, ist sehr bedauerlich. Auch wenn es dort noch ziemlich ursprünglich zugeht, ist unheimlich viel Mühe und Engagement zu bemerken. Daß man dort noch nicht die ultimative Fachkenntnis und die nötigen Connections besitzt, ist leicht erklärbar. Während du, lieber Imad, bereits im Westteil Berlins warst und eifrig daran gearbeitet hast, in die hohe Garde der HC - Macher eingereiht zu werden, haben Leute wie die Kids in Freiberg hier dem Staat die Zähne gezeigt und an einer Revolution (großes Wort, aber es war nunmal so) mitgewirkt. Ist doch ein Entschuldigungsgrund, oder ? Laß ihnen halt noch ein wenig Zeit.
Auch die erbarmungslosen Attacken auf die ehemaligen Jugendclubs wirken auf mich äußerst mißgünstig und intolerant (Slogan von L'ATTENTAT "Gegen Intoleranz und Faschismus" - zumindest der erste Teil dürfte für Imad wohl gegessen sein , schade).
Natürlich war die ganze offizielle Jugendclub - Sache ein riesige Verarschung, aber einige (leider zu wenige) JC sind aus dem staatlich verordneten Trott ausgeschert und haben nach ihren Möglichkeiten an einer Alternative gearbeitet. Daß nun ausgerechnet gegen diese Clubs vom lieben und derben Imad angekrächzt wird, ist in höchstem Maße peinlich und zeugte von einer üblen Ignoranz, da der Herr doch am eigenen Leibe die staatliche Allmacht gespürt hat, die da jeden Versuch von Opposition unterdrückte.
Kurz ein Beispiel: Ich selbst habe für einen Jugendclub Gigs organisiert, für die "Linse" in Berlin. Hier liefen schon geraume Zeit vor der "Wende" regelmäßig Konzerte mit Punkbands ohne Einstufung. Zur Erklärung: Bands ohne Einstufung durften in der DDR nicht öffentlich auftreten. In der "Linse" konnten sie spielen, und zwar ohne daß die Macher dort stramme Parteibonzen waren. Einer der führenden Köpfe war der Bassist der ziemlich bekannten HC - Formation "More Beer" (Hallo SED !). Nach der "Wende" ging es dann sofort mit "West - Acts" los (lange vor Leipzig und Imad) (In Leipzig fanden schon lange vor der Wende Gigs mit Westbands statt - der Tipper) und nicht weil die ehemaligen SED - Schergen nun aus dem ZAP Bandadressen herausgesammelt haben, sondern auf rein privater und freundschaftlicher Basis. Unter anderem waren dabei NOISE ANNOYS, INFERNO, RUDOLFS RACHE, SEX MURDER ART, DISASTER AREA, DROWNING ROSES, MEMENTO MORI, SM - 70, MALINHEADS, RATTLESNAKEMEN, EL BOSSO & DIE PINGPONGS etc. Zwar nicht die Bands, aber HARDCORE ist ja schließlich nicht die dünne Oberschicht, sondern eine ziemlich breite Szene. Der Versuch, gute Musik ans Volk zu bringen, zählt doch schließlich auch, nicht nur eine 100 % Autonomie, die in O - Berlin nunmal nicht gegeben ist, zumal Berlin in seiner Gesamtheit ja von Clubs, die HC - Gigs machen über Bedarf gefüllt ist. Kein Vergleich zu Leipzig, wo 1 x im Monat in einem Club ein Konzert ist.
Traurig ist auch ein wenig die Tatsache, daß Punk aus der Vor - Wende - DDR fast immer mit L'ATTENTAT in einem Atemzug genannt wird. 1983 erschien auf AGR (ja, ich weiß...) die LP "DDR von unten". Die B - Seite wurde von der Erfurt / Statternheimer Combo "Schleimkeim" (auf der Platte nennen sie sich "Saukerle") bespielt. Ein wesentlich aussagekräftigeres Dokument zum DDR - Punk als das L'ATTENTAT Scheibchen, da SCHLEIMKEIM im Gegensatz zu letzterer Band musikalisch mit den damaligen westdeutschen Kollegen mithalten konnte, während die flachbrüstigen L'ATTENTAT Klänge mühsam der Zeit hinterher stolperten und wohl nur vom Exotenbonus lebten (so ähnlich haben sich ja auch mal die X - MIST Leute im ZAP geäußerst). Schade, nur daß "DDR von unten" sofort ausverkauft war und bislang keine Neuauflage erlebte (jedenfalls bekommt man sie nirgendwo), während L'ATTENTAT noch problemlos erhältlich ist. Abschließend halt mein Wunsch, daß ihr mal andere Leute aus der Ex - DDR befragt (zum Beispiel die Freiberger, oder die Leute von SCHLEIMKEIM) und eure DDR - Berichterstattung nicht ausschließlich von Onkel Imad bestreiten laß, den der hat ja nun genug geschwatzt............
Thomas Milewski / O - Dachwik - Str. 59 / O - Berlin, 0 - 1140.

Hallo Thomas,
ähnliche Anti - Imad Brief mit noch persönlicheren Angriffen und Beschimpfungen haben uns eine ganze Reihe erreicht, allerdings wollten die meisten Verfasser ihre Schreiben nicht als Leserbriefe abgedruckt sehen. Abgesehen von vielen persönlichen Beleidigungen kam allerdings keine konkrete "Gegendarstellung" oder das ernsthafte Angebot zur konstruktiven Mitarbeit am ZAP, um das Bild der DDR in ein anderes Licht zu rücken. Sehr schade, vielleicht trifft hier irgendwann nochmal was ein, vielleicht auch von den viel geschmähten Freibergern, was ich jedoch bezweifle da gerade die damit beschäftigt sind neue Mauern zwischen Punk und Hardcore aufzubauen. Was 1990 mehr als lächerlich wirkt, sorry.
Moses

SCHWARZE LISTEN

Apropos Schwarze Liste: Da ihr ja so viel wert auf "korrekte Leute" legt, kann ich nicht verstehen, daß ihr noch immer die Termine vom NEGATIV in Frankfurt abdruckt. Nachdem wir ewig mit dem Booker dort telefoniert haben bis er mal unser Demo angehört hat, hat er uns dann mehrere Vorgruppengigs angeboten - für 30 (dreißig) Mark, ohne Übernachtung ! Haben von anderen Bands schön ähnliches gehört und finde, das ist eine absolute Unverschämtheit ! Die 30 DM habe ich allein schon mit ihm vertelefoniert.
Komo / LOVE SISTER HOPE

Die NEGATIV Daten werden auch aus einigen anderen Gründen nicht mehr abgedruckt. Scheint echt ein feister fieser Laden zu sein.
Die Redaktion

WARNUNG

Ok, OK, wir waren wieder einmal (wieviele Male eigentlich noch, wir Arschlöcher ?) DUMM WIE SCHEISSE: Du kennst es sicher auch, dieses Gefühl von Menschen belogen zu werden ohne dich dagegen zu wehren. Du glaubst an die Lüge, hoffst, morgen werde alles besser. Und.... ? Nichts ändert sich, und du wußtest das ganz genau !!! Es wird immer so bleiben, weil du es anscheinend brauchst , verarscht zu werden.
PSZYCHSZ TEROR (Ost Europa Tour 90, CSSR)
Mit unserem Tour - Organisator ALPHA AGENGY, Milan Pistek, Usti. n.L trafen wir schriftlich und mündlich folgende Abmachungen: vom 17 - 22 September insgesamt sechs Konzerte, eines davon ohne Gage, fünf bezahlte Konzerte. Daneben Garantie für Verpflegung und Unterbringung für vier ausgewachsene Menschen plus Benzin für den Bus "from border to border". Bei unserer Ankunft in Usti war vorerst alles in bester Ordnung: Milan stellte uns zwei Zimmer seiner Wohnung zur Verfügung, half uns sogar bei der Anfertigung tschechischer Übersetzungen für unsere Songtexte. Aber dann fing es an: Wir wurden hungrig. Milan gab unserem Drängen nach und lud uns "auf seine Kosten" zu einer Zwischenmahlzeit ein, während der er uns vor die Tatsache stellte, daß wir uns gefälligst selbst um die Beschaffung von Frass zu kümmern hätten. In der CSFR sei

der Frass so billig, daß wir diesen locker von der Gage bezahlen könnten, die wir nach den Konzerten in den nächsten Tagen erhalten würden/sollten. POFF, rechter Kinnhaken, oder eher ein Schlag in die Magengrube ? (Hunger hatten wir noch immer). Und dann gings weiter, Ring frei. Fausthieb... entgegen unseren Abmachungen sind nur vier Konzerte mit Gage... Fußtritt gegen das Schienbein kombiniert mit Nierenschlag... kurz vor unserer Abreise nach Prag zu zwei Konzerten wurden diese abgesagt. GONG. Blutüberströmt taumeln wir in unsere Ecke. Die kurze Pause gibt uns Zeit, unsere Gedanken zu sammeln: Da ist ein zweiter Mann im Ring, schon in ganze Zeit, wir haben ihn nur nicht recht erkannt, weil er die ganze Zeit hinter Milan gestanden hatte. PETER !

Der Obersturmbannführer der "Alternativen" tschechischen Musikszene organisiert die Konzerte. Milan ist nur sein Angestellter, der Kontakte zu ausländischen Bands, die sich gerne ausnehmen lassen würden, herstellt. Milan Peters höriger und abhängiger Sklave. (Milan spielt Schlagzeug in der recht populären Punkband "Sanov", deren Konzerte auch von Peter gemanagt werden: Peter ist ihr Chef, denn sie brauchen anscheinend einen Chef !). Peter ist also unser wahrer Gegner, auf ihn mit Gebrüll ! Aber plötzlich können alle nicht mehr so gut Englisch wie eben und mit aufgebrachtem Gestikulieren ringen wir Peter wenigstens das Eingeständniss ab, uns für die verbleibenden zwei Konzerte je 1000 cKr zu bezahlen. OK, alle sind häppi, nur wir nicht, aber morgen ist ja das letzte Konzert, dann endlich reisen die unbequemen Arschlöcher aus der Schweiz endlich wieder ab. Bratislava, 22 September, letztes Konzert in CSFR. Peter gibt uns vor dem Konzert 800 CKr, uns bleibt die Luft weg... aber wir hatten doch... schnüff.... 1000 CKr abgemacht. Wir beschliessen sitzen zu bleiben und nicht zu spielen, auf daß Peter viel Ärger bekomme. Die Organisatoren des dortigen Jugendkulturzentrums kommen daraufhin zu uns und bieten uns zusätzlich 200 CKr aus ihrer eigenen Tasche, daß wir spielen. Aber uns geht es gar nicht ums Geld, es geht darum, daß dieser schleimige Bastard Peter, wie uns die Organisatioren verraten, für dieses Konzert in Bratislava insgesamt 6400 CKr erhält. Davon gehen weg: für drei Bands je 800 CKr = 2400 CKr und für Benzin und Hotel ca. 1500 CKr. Bleibt also insgesamt sage und schreibe 2500 CKr für den strammen Peter und seinen fetten Ranzen. Das entspricht einem monatlichen tschechischen Durchschnittslohn und das verdient er an einem Abend. "Alternativ" , uns kommt das große Kotzen. Nachdem dann ein Organisator uns von sich aus anbot, vor unserem Konzert eine kleine Ansprache zu halten, in der er dem anwesenden Publikum klar macht, was für ein geldgieriger Blutsauger dieser Peter und sein Pack sind, beschlossen wir schließlich doch noch zu spielen. Aber das war nur ein Tropfen auf unsere erhitzten Gemüter, wir schrien nach Genugtuung und eigentlich wollten wir hierauf Peters Wagen abfackeln oder wenigstens abstechen, aber er war dann plötzlich sehr schnell weg und ward nie mehr gesehen. (Er hats gefühlt).

Darum: Schickt Peter Bomben !

Peter Ruzicka / Konevova 213 / CSFR - 417 - 01 DUBI.

ZAP CUP

Das soll es dann also gewesen sein... - Schade drum. Soeben habe ich die letzte Postkarte für den ZAP - CUP in den Briefkasten geschmißen,und obgleich ja noch 2 Ausgaben mit dem 4. bzw 5. Spieltag erscheinen werden, befällt mich jetzt schon ein Gefühl der Beklommenheit, wenn ich daran denke, daß bereits die März Ausgabe ohne ZAP - CUP auskommen muß. Es ist die knisternde Spannung die jetzt noch zu jedem Monatsanfang in der Luft liegt, die mir fehlen wird. Sicher ist man immer gespannt, was ZAP neues bringt und noch viel wichtiger wie lange es noch überlebt - man denke dabei and die "Dangerzone - Opener", doch das ist nicht dasselbe. Nicht was man Weihnachten geschenkt bekommt - oder auch nicht - ist im Moment das Wichtigste "in diesem unseren Lande", auch nicht der über alles enttäuschende Wahlausgang, sondern vielmehr ob FUCKTOR 90 am 4. Spieltag gewonnen hat und ob ich sogar ein Tor geschoßen habe. Die Nachricht das das nächste ZAP bereits vor Weihnachten den Abonnenten in die Hände kommen könnte erhöht die Spannung noch um ein vielfaches. Sonst konnte man seine Spannung wenigstens noch bis zum jeweils ersten des Monats unterdrücken, doch jetzt ohne genaues Erscheinungsdatum werde ich sicherlich jeden Tag sehnsüchtig den Briefkasten aufreißen und jedesmal eine herbe Enttäuschung erleiden wenn das ZAP nocht nicht eingetroffen ist. And dieser Stelle möchte ich auch mal alle Mitstreiter grüßen, ganz besonders natürlich alle FUCK TOR 90 Schützen angeführt von Susi Sorglos. Los Susi, Max, Knox und wie ihr alle heißt laßt uns noch mal richtig auf die Pauke haun und es allen anderen beweisen, das wir besser sind als der augenblickliche 4. Platz nach dem 3. Spieltag. Doch zurück zur Trauerrede. Es wäre wirklich prima wenn ihr, die Redaktion, den ZAP CUP nicht sterben lassen würdt, oder ihn zumindest wiederbeleben würdet eventuell in anderer Form. Was haltet ihr den davon den ZAP - CUP "real exisiteren" zu lassen. Trommelt doch einfach alle ZAP - Kicker Deutschlands mal zusammen und richtet ein Turnier auf echtem Rasen aus, das würde sicherlich der Höhepunkt des Jahres '91 werden. So jetzt muß ich mich wieder meinen Zivi - Pflichten zuwenden. Ich hoffe man hört hinsichtlich des ZAP - CUP's noch von euch. Mit sportlichem HIP HIP HURRA und einer Träne im Knopfloch.

Nick Bielefeld

Nicolas Kulessa / Jülicherstr. 64 / 5132 Uübach - Palenberg.

ZUR GEWALT

Im ZAP # 31 meint Gisbert, daß der Staat / unsere Gesellschaft tagtäglich Gewalt ausübt. Daraus schließt er, daß auch er das Recht auf Gewalt gegenüber jedem hat, der ihm nicht paßt. Ich bin der Meinung, daß wenn ich in dieser Gesellschaft lebe, dann muß ich noch lange nicht ihr Spiel mitmachen. Damit meine ich: Wenn die Gesellschaft Gewalt ausübt, dann werde ich noch lange nicht Gewalt ausüben. Ich bin nicht bereit andere Menschen zu verletzen und niederzuschlagen nur weil ich gerade Lust darauf habe oder weil ich meine, daß diese meine Feinde sind. Wer Gewalt predigt, der setzt sich mit den Menschen in der Gesellschaft die ja auch bereit sind unreflektiert Gewalt, sei sie nun körperlich oder psychisch, gleich. Für mich steht HC dafür, daß man sich seines Zustands bewußt wird und darauf friedlich reagiert (zum Beispiel gewaltfreier Wiederstand, Demo, Öffentlichkeitsarbeit) und nicht für einfaches kontern und draufschlagen. Ich möchte nicht gleich schlecht wie die Gesellschaft sein - ich versuche etwas besser zu sein.

Auch ich spüre den Hass — Jan

Offener Brief an alle, die glauben HARDCORE wäre ihr ganz privates Spielzeug, mit dem alle anderen nicht spielen dürfen.

Detuschland, das Land der Bürokraten und Definitionssüchtigen. Die Was - ist - Hardcore - Fragesteller werden wohl nie aussterben, dazu gesellt sich nun eine neue Gruppe, die die Frage ganz einfach für sich selbst gelöst , indem sie sich selbst eine Antwort zurecht gelegt haben und daraus schließen, das sie im Recht und HARDCORE bis an's Ende aller Tage definiert sei.

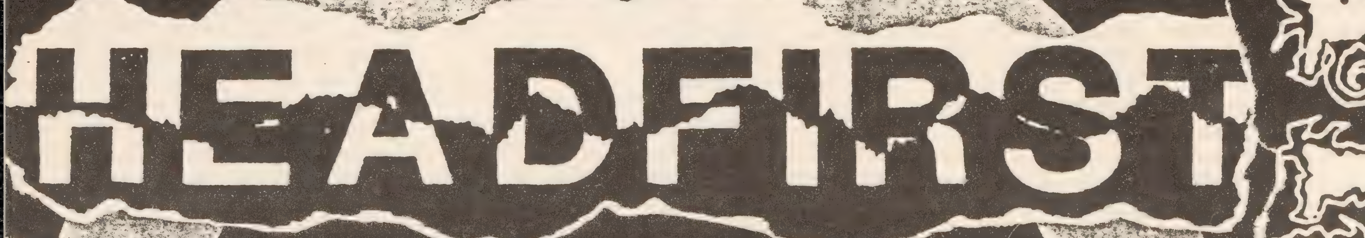
Es ist ja nichts dagegen einzuwenden, wenn sich jeder seine Gedanken zur Sache macht und sich seine Antworten selbst gibt. Jedoch zu glauben, die eigene Antwort sei die allein gültige , alle anderen falsch und alle die nicht mit der eigenen Meinung konform gehen seien verdammungswürdige Idioten ist ein großer Fehler.

Dieses Ausgrenzen geht mir gegen den Strich. Soviel Toleranz , die Meinung anderer akzeptieren zu können sollte man doch zumindest in den eigenen Reihen aufbringen können, wo es bei allen kindischen Streitereien doch einige Gemeinsamkeiten gibt. Man muß sich ja nicht lieben, aber Bekriegen auf gar keinen Fall.

HARDCORE ist mein Leben, das kann ich glaub ich ohne Übertreibung sagen. Ich habe das Ding von Anfang an mitgemacht, bin von zu Hause weg gegangen, hab in Löchern gehaust, auf der Straße, hab von meinen Eltern keinen Pfennig Geld genommen weil ich zu stolz war, wurde mehr als einmal zusammengeschlagen und mehr als einmal in den Knast gesteckt. Ich bin ausgestiegen, hab keine Berufsausbildung und auch keine Möglichkeit mehr ein Studium zu beginnen. Ich würde allerdings nie auf die Idee kommen, irgendjemandem meinen Lebensweg aufzwingen zu wollen, und alle die nicht die gleiche Scheiße wie ich gebaut haben als "weniger" Hardcore zu bezeichnen. Für mich ist ein 16 jähriger, der zu Hause bei seinen Etlern wohnt und die erste DEAD KENNEDYS hört genauso Hardcore wie der Hausbesetzer in der Mainzerstr. der der totale CRO - MAGS Fan ist, oder der studentische MRR Leser, der sämtliche CHUMBAWAMBA Texte auswendig aufsagen kann. Ich habe mir abgewöhnt über andere Menschen zu urteilen. Ich akzeptiere heute Leute in der der Szene, für die ich früher nur Verachtung übrig hatte. Typen, die sich nicht schämen sich mit Mitte 20 noch von ihren Eltern durchfüttern lassen, brav an der Uni ihre Karriere vorbereiten und in ihrer Freizeit den großen Weltverbesserer spielen. Diese Freitzeitrevoluzzer sind mir sogar sympathisch, sie ziehen ihr Ding durch. Aber ausgerechnet dies Art von Leuten hackt auf allem was anders ist herum und wollen das Ding für sich vereinahmen. Wenn HARDCORE irgendwann mal nur noch aus den eben beschriebenen Menschen bestehen würde, wäre er doch etwas eintönig .. mindestens. Was fehlt ist etwas Akzeptanz Leuten gegenüber denen HARDCORE genausoviel bedeutet, die aber nicht die Möglichkeit zu einem solchen Lebensstil haben. Vielleicht kommt das im Laufe der Jahre, obwohl die Vergangenheit gezeigt hat, daß die selbsternannten Moralapostel und Richter über gut und böse meist sang und klanglos verschwinden.

Das ZAP wird bleiben und weiterhin die Sache unterstützen wo immer es geht, denn es gibt genug Leute für die HARDCORE mehr ist als eine Phase in ihrer Jugend, womit ich die Kids, die irgendwann abspringen nicht abqualifizieren möchte, denn alle meinen es zumindest für einen gewissen Zeitraum wirklich ernst.

Der letzte Hippie in den ZAP Redaktionsräumen



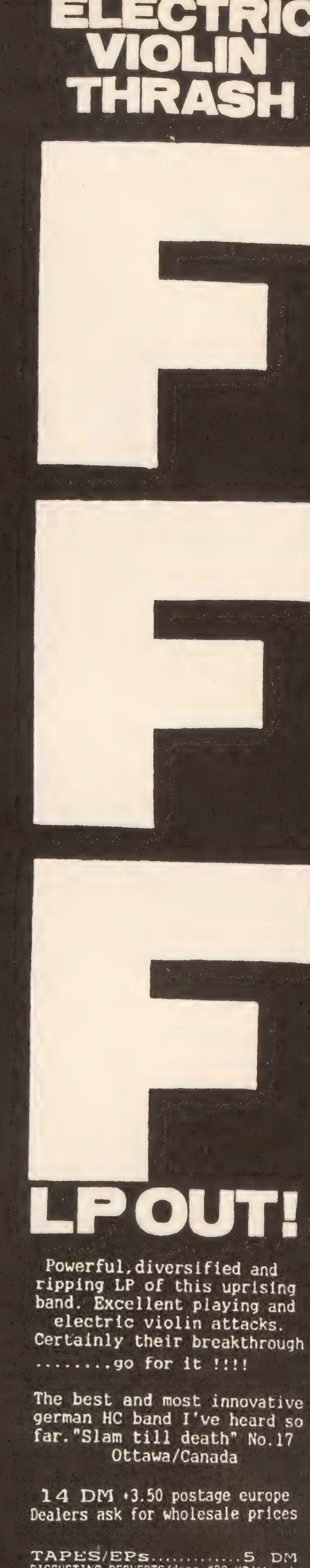
Es gibt Bands, die zeichnen sich durch überdurchschnittliche gute Musik aus. HEADFIRST ist so eine. Es gibt Bands, die zeichnen sich , in ihrem Terrain, durch überdurchschnittlich gute Texte aus. HEADFIRST ist so eine. Es gibt Bands, die tragen ihre Einstellung im Herzen und nicht auf dem Bizeps. HEADFIRST ist wohl so eine. Es gibt Bands, die zeichnen sich durch zuvorkommendes Verhalten aus. Ist HEADFIRST so ein ? Da kommt es schon mal vor, das Briefe ein halbes Jahr bei ihnen auf Halde liegen. Aber so sind sie nun mal, die Amis.... Vourteil ? Nun ja, aber wenigstens eines, das sich an vielerlei Orten erhärten läßt. Ähnlich vielleicht jenes, das der Durchschnitts - US - Bürger (falls es sowas gibt) sicherlich einige Dinge aus einer Sicht beurteilt., die nach europäischen HC - Maßstäben ziemlich konservativ ist. Da mag man auf der eigenen kleinen Spielwiese noch so fortschritlich sein, mit zunehmender Entfernung von dort kommen immer wieder so kleine "spießige" Ausfälle vor. Was das alles mit HEADFIRST zu tun hat ? Weiß ich nicht, was ich weiß ist, daß die Band im Frühjar 1988 als Five - Piece gegründet wurde. Man nahm ein Demo auf, welches ebenso relevant ist, wie das Liebesleben eines Borkenkäfers bei Vollmond. Bald darauf verließ der damalige Drummer Mike G. aus schulischen Gründen die Band und "all - around - sportsman" Kevin wechselte von 6 Saiten auf 'n paar Felle. Desweiteren wären da noch Mike an der Gitarre (und was für einer) und Aaron am Bass. Alles Statements der Band hier wurden von ihrem Sänger John gemacht. Nun gut, jedenfalls brachte diese Lineup eine zweites Demo, die legendäre "Back In Control" 7" und die bald auf WORKSHED erscheinende LP "The Enemy" zustande. Nicht vergessen werden sollte auch die 8" Live - Flexi auf Rebound, selbst wenn sie nicht die Hymne "Self Edge" enhält. Der Song zu einer neuen Bewegung ? John machte folgende Beobachtung: ***" Es ist seltsam, "Self - Edge" wurde als Reaktion auf die überwältigende Zahl an militanten Edgern gestartet, das war vor 1 1/2 - 2 Jahren seitdem sind mehr und mehr Bands als sogenannte Self - Edger entstanden. Sie sagen in Interviews, daß sie alle S.E. sind aber die Band nicht als solche abgestempelt werden sollte, weil das was individuelles ist. Irgendwie lustig. "***

Lustig wär's wohl eher, wenn mehr Bands von diesem Kaliber mal in Erscheinung treten würden, angesichts des blühenden Headlinertums. Dieses gewaltätige Auftreten bringt mich, gelinde gesagt, zum kotzen. Oder ist das alles nur eine Reaktion auf die ganze alltägliche Gewalt in Amiländischen HC Arenen ? ***" Es gibt Kämpfe auf beinahe jeder Show hier. Es ist halt so, daß du bei manchen Gigs Gangs, Nazi-Skins und S.E.'s hast. Das haut anscheinend nicht hin."***

So ist es, das Hardcore Leben.

Haßgetriebene Musik und friedvolle Absichten, wie paßt das zusammen.
"Nun, zu allererst mußten die Leute lernen hinter die harte Musik zu schauen und an das Herz der Texte gelangen. Auch wenn eine Band kraftvoll und aggressiv ist, kann sie eine positive Aussage haben. Solche Bands müßten aber auch realisieren, daß sie , auch wenn sie nicht spielen nach dem Standard leben, den sie jedem predigen. Tun sie das nicht, kann ich sie nicht respektieren."
Damit meint er jetzt CHAIN OF STRENGTH, auf die die Jungs nicht gut zu sprechen sind. Der Album Titel hat auch was damit zu tun. Gibt es andere Bands die ganz speziell eure Einstellung teilen ?
" Soweit es die Einstellung angeht denk ich , daß die einzige Band der wir sozusagen nahe stehen TRIGGERMAN ist, sie sind neu und haben eine Demo draußen. They rock. Wir gehören keiner Gruppe oder Clique von Bands an, wie ein INSIDE OUT - CHAIN - AMENITY oder YOUTH OF TODAY - BOLD Dingens. Grundsätzlich sind wir und TRIGGERMAN Freunde und wir denken das sie sehr gut sind, eine Menge an musikalischer und textlicher Integrität besitzen."
Da stellt sich natürlich die Frage ob HEADFIRST mit ihrer Szene was anfangen können.
"Wir waren in unsere Szene eingebunden, sehr sogar. Bis sie beinahe selbstzerstörerisch wurde, Bands gegen Bands, Gerüchte über alles und jeden. We are so fed up with all this bullshit. Wir, grundsätzlich, sind für den Geist und die Redlichkeit des HC, aber nicht mehr für unsere lokale Szene. Ich meine, wir hängen immer noch mit denselben Typen rum und gehen noch auf Shows. Es ist nur, soweit es das promoten von Szene - Unity und "Our Scene is Better" angeht nicht mit uns. Unsere Szene ist tot, genau wie aufrichtiger HC. Die Integrität ist aber immer noch sehr wichtig."
Ein harter Stiefel für das OC - Feeling, aber John denkt, daß es immer noch einen speziellen Geist dort gibt.
" Ja, er ist noch da. Die Leute die das hier aufgebaut haben sind alle verschwunden. Diejenigen, die gefolgt sind halten es am Leben. I think that to many kids were into it just for getting kicks and ain't really give a shit. Die eigentliche Haltung und der Geist sind weg. Ich war so emotionalisiert nachdem ich UNIFORM CHOICE und INSTED gesehen habe. Nun gibt's da nichts mehr. Vielleicht bin ich nur herausgewachsen, aber das denk ich eigentlich nicht. Vielleicht liegt's auch nur daran, daß ich eine Menge von den Bands kennengelernt habe zu denen ich aufgeschaut habe. "
Irgendwie scheint der junge Mann reichlich desillusioniert zu sein, aber nochmal irgendwo neu anzufangen kann er sich nicht vorstellen.
"Nein, ich möchte nicht abhauen. Ich bin zufrieden wie unsere Dinge laufen, unsere Platte ist bald draußen. Wir haben ein gutes Following und einige gute Shows stehen auf dem Plan. Ich wünsche bloß, ich wäre 15 und die OC - Szene noch stark. Aber ich bin 20 und da ist keine Energie mehr da."
Da gerade sowas wie Heimatgefühl auftaucht, sollte man doch auch mal an das Land unserer Helden , die USA, ein paar Gedanken verschwenden. ***" Es gibt hier eine Menge Probleme, aber ich muß sagen, daß ich auch nicht woanders leben möchte. Wir haben Armut, Verbrechen, Umweltzerstörung, Rassismus usw. Aber, ich schaue mir die Freiheiten an und all die materiellen Dinge die wir kriegen könnten und das macht mich glücklich hier zu leben. Versteh mich nicht falsch, unsere Regierung ist desöftern verdammt daneben (eigentlich überall so - der Verfasser dieses Textes -) aber ich denke, alles in allem gleicht sich das aus."***
Nun ja, das war dann wohl der Brückenschlag zum Durchschnittsamerikaner mit seinem materiell - bestimmten Gesichtsfeld. Vielleicht läßt sich dadurch auch erklären, warum dieser ach - so - demokratische Staat halt immer noch an lebensverachtenden Todesstrafen hängt. Scheint sich sogar stärker in den Köpfen der Bürger zu etablieren. Vom " Ist mir egal" zum " Wer nicht hören will, muß fühlen" . Wie sonst läßt es sich erklären, daß Gouverneurs - Kandidaten im Fernsehen mit der Menge an durchgesetzten Todesurteilen prahlen. Ziemlich pervers, nicht wahr John ?
" Ich habe eigentlich keine richtige Meinung dazu. Manchmal schau ich auf die unmenschlichen Verbrechen, die solche Leute begangen haben und denke: Ja, sie morden, sie verdienen es zu sterben. Anderes Mal dann wieder: Wenn wir sie umbringen, sind wir dann besser als sie. Ich habe sehr gemischte Gefühle dazu. Soweit es jedoch politische Represäntanten betrifft die mit ihren "Todesopfern" prahlen: Schwachsinn. Ganz einfach weil, egal ob Todesstrafe legal ist oder nicht, es Angelegenheit der Wähler ist und nicht der Politiker. Die einzigen Leute die entscheiden wer die Todesstrafe erhält sind die Geschworenen und das passiert nicht oft."
Nicht gerade eine klare Aussage, wie man es von jemandem erwartet, der sich in einem Song mit Vergewaltigung und der dafür "gerechten" Strafe auseinandersetzt.
" In einigen Ländern wird der Vergewaltiger mit dem Verlust seines Schwanzes bestraft. Irgendwie erschreckend, hm ? So extrem bin ich nicht. Ich hoffe nur, daß für Gerechtigkeit gesorgt wird. Das Gesicht des Vergewaltigers wird der Frau ein Leben lang vernarben. Ich denke Gerechtigkeit sollte den Vergewaltiger ein Leben lang vernarben. Sehr strenge Haftstrafen, hoffentlich, und kein Parolen - Bullshit. Ich habe einen tiefen Haß gegenüber Vergewaltigern."
Dazu muß man sagen, daß dieser aus persönlichen Erfahrungen in seinem nächsten Umfeld herrührt. Also kein anerzogenes puritanisches Mittelklassendenken sondern lediglich Reflexion selbsterlebter Geschehnisse. Über diese zu urteilen sollte jenseits unseres Verlangens liegen, selbst wenn wir grundsätzlich eine andere Meinung hätten. Kommen wir aber zu dem, was HEADFIRST in ganz besonderem Masse kennzeichnet: Ihre Musik ! Legenden ranken sich um den jungen Gitarristen. HIRAX und SLAYER stehen als großer Vergleich etwas deplaziert im Raume. Auch nicht zu leugnen, ist die KISS - Verehrung, welche sich aber nicht in irgendeiner musikalisch- oder textlichen Weise niedergeschlagen hat, nur auf der 7" Thankslist. ***" Wir sind durch soviele Bands beeinflußt, daß es schwer werden dürfte, sie alle aufzulisten. Augenscheinlich haben wir einen HC Einfluß, yeah, wir haben auch einen Metaleinfluß. HIRAX ? Wahrscheinlich nicht. SLAYER ? Ja. PRONG - auf alle Fälle SOUNDGARDEN, NIRVANA, JANE'S ADDICTION, METALLICA, YES, SPINAL TAP - rein spirituell. KISS sind Gott."***
Warten wir auf ihre LP, damit dies alles noch deutlicher wird, meiner Ansicht nach liegen sie bei ihren bisherigen Releases genau zwischen HC und der hier aufgeführten Metalliste. Und das hat nichts, gar nichts mit Kreuzüber zu tun, das ist was eigenes, wie Jodeldiplom. ***" Wir versuchen nicht wie irgendwas oder irgendwer zu klingen um irgendwen zu beeindrukken, wir machen Musik für uns selbst. Wir schreiben einfach Musik. Es klingt jedesmal anders. Unsere neue Platte ist eine gewaltige Veränderung gegenüber der 7". It'll take an open mind and an interest in powerful music to be into it."*** Das waren ja schon schöne Schlußworte, aber der gute John hat ja noch ein paar mehr Phrasen, um euch zu beeinflußen (nicht schimpfen, ich sagte ihm, er sollte sowas tun) ***"Bleibt in der Schule, Bildung ist sehr wichtig. bleibt von den Drogen weg, respektiert Frauen als gleich, respektiert Weiße, Schwarze, Orientalen, Inder, Hispanic, usw als gleich. Schützt die Umwelt. Make a difference. Make a change. Thank you & good bye".*** Sven Gonzo


Country Club, 7/14/89, photo McClard



ELECTRIC VIOLIN THRASH
FFF
LP OUT!
Powerful, diversified and ripping LP of this uprising band. Excellent playing and electric violin attacks. Certainly their breakthrough ....go for it !!!!
The best and most innovative german HC band I've heard so far. "Slam till death" No.17 Ottawa/Canada
14 DM +3.50 postage europe
Dealers ask for wholesale prices
TAPES/EPs..............5 DM
DISGUSTING PERVERTS/demo #20, HC/thrash.
F.F.F./demo #2, studio/live, Punk, HC.....
F.F.F./"armes schwein" demo (1987).....
This is my life/EPcomp, DAN, PMA, FFF ect.
SCHWARZE SCHAFE/"1989" 1st EP, red vynil
SCHWARZE SCHAFE/"reagan on speed" 2nd EP
1-3 TAPES, EPs + 2.50 DM postage/europe
Cash, money orders only, no cheques !!
HYPERACTIVE RECORDS
BONNERSTR. 61, 53

ZAP CUP

Elvis Hardcoredinovic und Rüdi Ramone verhindern mit ihren Treffern für ATLETICO MOSH im Spitzenspiel gegen die BALL RUHM BLITZERS eine vorzeitige Entscheidung im Titelkampf. Das Kieler Supergirl Bananen Ulla sichert dem FC ST.FOULI den ersten Punktgewinn gegen die HARDCORE WANDERERS, die sich somit ihre letzte theoretische Chance auf ein Eingreifen in den Zweikampf 'da oben' abschminken können. DYNAMO WASHINGTON unterliegt auch den erst spät auf Touren kommenden FUCK TOR 90 und Mr.X, der geheimnisvolle Gerd Müller des Hardcore, trifft schon wieder und hat beim Spurt auf das Jahresabo nur noch Bananen Ulla und Berti Furzt im Nacken. Ihr seid nicht im KICKER gelandet, sondern immer noch im ZAP: der ZAP-CUP, im dem ihr für nur 60 Pfennig berühmt werden könnt, tritt in seine entscheidende Phase. Hier sind die Resultate des vorletzten Spieltages.

FC ST.FOULI - HARDCORE WANDERERS 2:2 (0:1)

Der Einbau einiger Neulinge von der schier unerschöpflichen Ersatzbank zeigt bei den Norddeutschen Wirkung. Mit einer großartigen kämpferischen Leistung packen sie dieses Mal einen 0:2 Rückstand gegen die starken Wanderers weg und Bananen Ulla verhilft mit einem fulminanten Streich, bei dem sie Johann Doof und Jean Tigana echt alt aussehen läßt, ihrem Team zum ersten Punkt. Hätten Death Walker oder Achilles Elfenmeter eine ihrer beiden todsicheren Chancen verwerten können, dann wären es sogar zwei Punkte geworden. Tolles Spiel.
FC St.Fouli: Artur Fonzerelli, Katsche, Death Walker, Stefan Grutz, The Hrubesch, Bananen Ulla, Jürgen Blindmann, Skinhead O'-Connor, Achilles Elfenmeter, Franz Dribbelbauer (Jesus Guckt Ab), Ralf Falkeneier (Klaus Koppknüller)
Hardcore Wanderers: Johann Doof, Soccer Jeanny, K.H.Stolperigge, Rudi Plum, Blasius Zeckenbauer, Berti Furzt, Härter Hertha, Guns 'n Moses, Jean Tigana, N'Dragoch
Tore: 27.Min. Berti Furzt 0:1, 47.Min. Rudi Plum 0:2, 74.Min. Bananen Ulla 1:2 + 2:2

FUCK TOR 90 - DYNAMO WASHINGTON 2:1 (1:1)

Bei den Wessis scheint die Luft raus zu sein, nach dem Debakel gegen die Blitzers am letzten Spieltag war von einem Aufraffen keine Spur zu sehen und Fuck Tor 90 kam ziemlich mühelos zu zwei Punkten.
Fuck Tor 90: Herr v.Boedefeld, Susi Sorglos, Wim Kifft, Zak Tracktor, Chiquita Jackson, Wolfgang Furunkel, Luca Brustolon, Panda, Franz Branntwein (Benno Hermes), Knox Knoblauch, Nick Bielfeld (Uwe Barschel)
Dynamo Washington: Christian Pemsel, Herbert Seppberger, Art is T, Helmut Goal, Wattie Mak-Kaye, Carsten Bohne, Rhein Pester, Fortuna, Suhremann Sahne, Walter Eschweiler
Tore: 8.Min. Art is T 0:1, 9.Min. Franz Branntwein 1:1, 46.Min. Zak Tracktor 2:1

ATLETICO MOSH - BALL RUHM BLITZERS 2:2 (2:2)

Im Topspiel des Tages gab es eine gerechte Punkteteilung. Alle vier Treffer fielen in den ersten 17 Minuten und nach diesem offenen Schlagabtausch schienen beide Teams mit dem Ergebnis zufrieden zu sein. Am letzten Spieltag benötigen die Blitzers nur noch ein Unentschieden gegen den FC St.Fouli. In diesem Spiel treffen dann auch zwei der stärksten Goalgetter der Liga aufeinander: Mr.X und Bananen Ulla. Das wird was geben!
Atletico Mosh: Doping Jack Flash, Frank Müll (Blattschuß Jupp),
Gutius Golke, Alexander Pfeiffer, Rüdi Ramone, Tante Luckard, Joe Strübe (Beppo Hofeditz), Andy Aggressor, Witz Fralter, Elvis Hardcoredinovic, Buggi Boogini
Ball Ruhm Blitzers: Sylvester Kanone, Mr.X, Sonic Tewi, Pepe Gnadenlos, Markus Schafitel, Der Böse Wolf, Jan Schnurzi Furzi, Stefan "Killdozer" (R)Euter, Alexander Sahr, Bruno Matschbirno (Backstein Rudi), Bon Scotch
Tore: 5.Min. Elvis Hardcoredinovic 1:0, 16.Min. Rüdi Ramone 2:0, 17.Min. Mr.X 2:1, 17.Min. Stefan "Killdozer" (R)Euter 2:2

ZAP CUP TABELLE

1.BALL RUHM BLITZERS	12: 4	7:1
2.ATLETICO MOSH	9: 5	6:2
3.FUCK TOR 90	6: 5	4:4
4.HARDCORE WANDERERS	7: 7	4:4
5.DYNAMO WASHINGTON	4:10	2:6
6.FC ST.FOULI	5:12	1:7

Torschützenliste:

1.MR.X (Ball Ruhm Blitzers) 5 Tore
2.BANANEN ULLA (FC St.Fouli),
BERTI FURZT (HC Wanderers) je 3 Tore
4.ALEXANDER PFEIFFER, ELVIS HARDCOREDINOVIC (beide Atl.Mosh), PETER HOBDAY (FC St.Fouli), ALEXANDER SAHR, STEFAN (R)EUTER (beide B.R.Blitzers), ART IS T (Dyn.Washington) je 2 Tore

Am letzten Spieltag (Teilnahme noch bis zum 5.1.91 möglich) lauten die Paarungen:

HARDCORE WANDERERS - FUCK TOR 90
Hier geht es um Platz 3, obwohl beide Teams auch noch theoretisch Chancen auf die Vizemeisterschaft haben.

FC ST.FOULI - BALL RUHM BLITZERS
Der Erste trifft auf den Letzten - eigentlich eine klare Sache, oder können die Norddeutschen den Blitzers den Titel vermasseln?

DYNAMO WASHINGTON - ATLETICO MOSH
Um sich die letzte Chance auf die Meisterschaft zu bewahren muß das "6er Pack" gegen die Wessis gnadenlos auf Torejagd gehen.

PREISTRÄGER:

VIER TAPES: St.Krüger, Lübbenau (Torschütze am 4.Spieltag);
TOTEN HOSEN MAXI CD: Markus Hoffmann, Walldorf (Torschütze am 4.Spieltag);
KALLE RUMMENIGGE QUARTETT-SPIEL mit KALTZ+HRUBESCH BADGES: H.Duensing, Rodewald (Teilnehmer am 4.Spieltag)

PREISE:
JAHRESABO ZAP
(für den Torschützenkönig der Liga)
HALBJAHRESABO ZAP
(verlost unter den Spielern mit den meisten Einsätzen)
UPRIGHT CITIZENS Tour T-Shirt
(verlost unter allen Torschützen am 5.Spieltag)
1 ZINEPAKET
(verlost unter allen Torschützen am 5.Spieltag)
1x CLASH - NY 1980, LIVE BOOT CD (!)
(verlost unter allen Torschützen am 5.Spieltag)

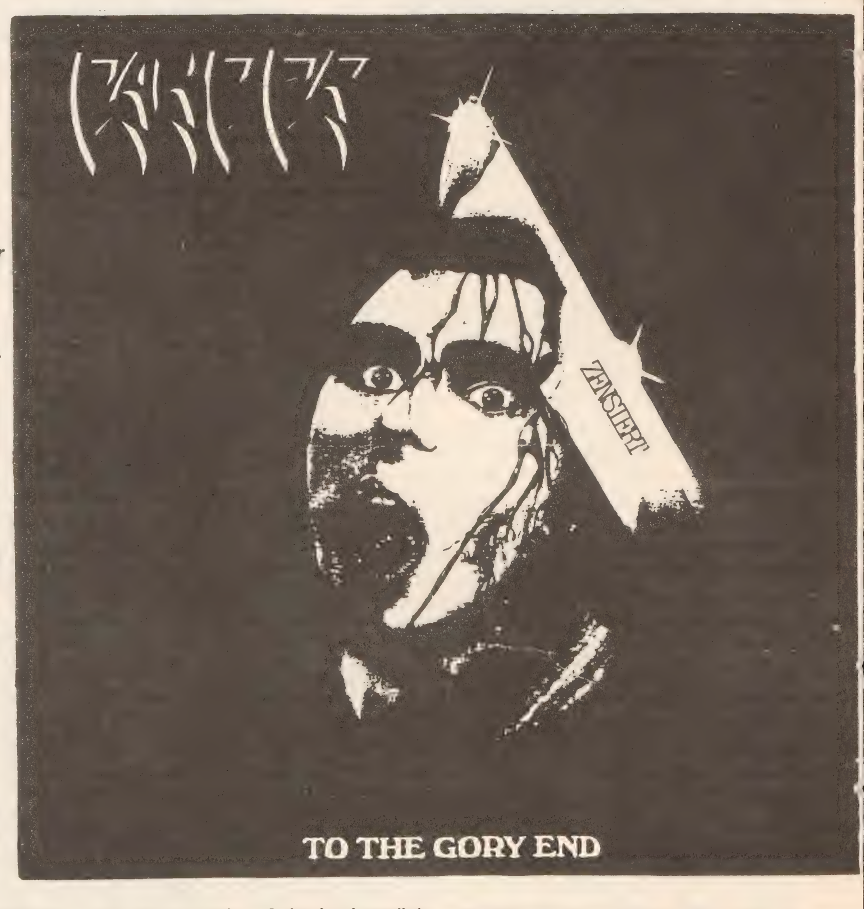
Nachzügler schicken noch bis zum 5.1.1991 ihre Teilnahmekarten mit zwei Zahlen zwischen 1 und 90 an: Emil Elektrohler, Riedstr.213, 4352 Herten. Es gelten die in den letzten ZAP-Nummern abgedruckten Spielregeln und Bedingungen. Rechtsweg ist Nüsse.

TRY TO LOOK ON THE BRIGHTSIDE

Mit Hilfe des ZAP - INFORMATIONSDIENSTES

Fangen wir die News diesmal ohne große Umschweife mit einer Nachricht an bei der wir nicht wissen, ob man weinen oder lachen soll.
Zum Abschluß des Jahres bescherrt uns der deutsche Staat noch einen sehr schönen Fall der Zensur. Nebenstehendes Cover der Thrash Truppe Cancer wurde verboten. Hier ein kleiner Auszug aus der Begründung für diese Maßnahme: "*....da es sich bei der vorliegenden Platte um "Heavy Metal - Musik" handelt, die besonders von Jugendlichen gehört wird, übt diese Platte gerade auf diese Konsumentenschicht eine besondere Wirkung aus. Nach der - auch von der Bundesprüfstelle anerkannten - Lerntheorie ist zu befürchten, daß sich Minderjährige, die sich mit der Musik der Gruppe "Cancer" identifizieren, die menschenverachtenden und - unwürdinge Darstellung nicht als solche erkennen, sondern - möglicherweise unbewußt - gewalttätige Handlungen gegen Menschen gutheißen oder daß zumindest die Reizschwelle sinkt und eine gewisse Abstumpfung eintritt.* "

Auf der Vorderseite der Hülle wird eine menschenverachtend brutale Gewaltszene dargestellt, wodurch die Würde des Menschen verletzt wird. Die Würde des Menschen ist insbesondere getroffen, als aus rein kommerziellen Gründen die Ermordung eines Menschen, mittels der Spaltung seines Schädels, dargeboten wird. Die Schallplattenhülle soll den Konsumenten ins Auge springen und ihn neugierig machen auf die dazugehörige Langspielplatte. Darüber hinaus wird durch derartige Medieninhalte jeglicher Wertmaßstab für Brutalität und Grausamkeit gegenüber Mitmenschen verschoben. Menschenverachtende Gewalt steht dabei derart im Vordergrund, daß sich andere Gewalttätigkeiten dagegen wie Bagatellen ausnehmen. Es besteht damit die Gefahr, daß die Rezeption entsprechender Bilder bei Kindern und Jugendlichen eine abstumpfende Wirkung erzeugt, welche dazu führen könnte, daß Kinder und Jugendliche im tatsächlichen Leben die Achtung vor der körperlichen Unversehrtheit anderer Menschen verlieren.
Prost Mahlzeit !



Die auf dem Wohnzimmer - Label PINTONIUM AG geplante Split - EP mit den THE BLISTERS und NUDE SWIRL (beides Bands aus New Jersey / USA) wird nun wohl bald erscheinen. Die BLISTERS covern unter anderem "Never Say Die" von BLACK SABBATH.

INFECTED existieren nicht mehr, Steve drummt nun bei MESSIAH, die angeblich ein Angebot von ROADRUNNER haben.

RECOREDS, das Label aus Peine hat nun den Vertrieb für das ebenfalls äus Peine stammende SOUND COMPANY Label übernommen. SOUND COMPANY will eine 7" EP Serie starten, die im März 91 beginnen soll. Ab März wird es jeden Monat eine einseitig bespielte EP geben. Einzelpreis 4,- DM plus Porto. Abo 5 EP's 22,- DM inclusive Porto. Unter anderem sind folgende Bands dabei. Die ganze Sache ist limitiert auf 500 Exemplare. Im März 91 - CYCCLOPS (Mitgleider von P.H.C. und WASTED YOUTH), im April 91 FACE FIRST (alte Band des VERBAL ASSAULT Bassisten, Mai 91 NEANDERTHAL (INFEST + STIKKY). Im Juni 91 DEATH PUPPY (Skateband from Oklahoma)

Der AVALANCHE 2 Swiz Underground Sampler wird im Dezember aufgenommen und im März 91 erscheinen. Mit dabei sind: PROFAX, X-LARGE, AUTOPSY, WORNOUT, REAL DEAL, PUSSY CALURE ('ne Frauenband), WELL WHAT und ÖSTERLI, Kommt wieder mit eigenem dicken Beiheft.

Die POISON IDEA Tour fällt nun bei DESTINY RECORDS auch flach, nachdem die Band aufgrund von einigen Anschwärzungen von Seiten VERBAL ABUSE, die scheinbar was am Helm haben, lieber zu einer völlig unbekannten Münchner Agentur wechselten. Penner ! Wer ? POISON IDEA oder VERBAL ABUSE, das müßt ihr selbst entscheiden. Die Konzerte werden jedenfalls wohl größtenteils Flops werden. Schade eigentlich.

Bands, auch unbekannte, meldet euch zu Hauf bei Z.A.P., Feuerbachstr. 29, 1570 Potsdam (nein, ist keine Zweigstelle der bekannten HARDCORE Zeitschrift). Dort können Gigs für Potsdam klar gemacht werden. Die Leute suchen noch massenhaft Bands, da sie ein möglichst dichtes Programm pro Monat aufstellen wollen. Der Gigort ist die Fabrik Potsdam, Gutenbergstr. 105. Potsdam.

OFF THE DISK wird die INFEST Slave 12" nachpressen.

HAMMERHEAD B.T. (Ex - BREAKIN TROUGH) bringen bald auf Bodonski - Records eine 7" heraus. Erstes Produkt des neuen Labels wird eine Single der Amis SOCIAL DISORDER sein.

Im März werden in Remscheid Benefiz Gigs zugunsten der Ureinwohner Malaysias stattfinden. Kontakt über THINK AGAIN / Holger / P.O. Box 10 09 19 / 5630 Remscheid.

HEADY HANGMEN suchen noch Auftrittsmöglichkeiten (auch kurzfristig). Demo und Infos bei Titus Gebel / Haydnstr. 21 / 6919 Bammental. 06223 / 49340.
Auf HEART FIRST erscheint demnächst ein Superknaller und zwar ein re - release der legendären DUNKLE TAGE 7". Außerdem IDORA (Japan) 5 Song 7". "The World Is A Lonely Place" Sampler 7" mit PULLERMANN, SCHWARZE FEUER, NUKEY PIKES, INSURGENCY, EXPATRIA TE, KRSHNA JUSFUS ?. Eine Benefizscheibe für die Mainzerstr. Prozeßkosten. MYKEL BOARD - Live Karaoke 7".

Die Firma BONZEN plant: ASSASSINS OF GOD - neue LP im Februar, Tour im März, April, Mai sowie DISASTER AREA Live LP.

KONZERTE KONZERTE KONZERTE KONZERTE

22.12. **ASEXUALS, TROTTEL** Schlachthof Bremen
22.12. **CROWD OF ISOLATED** in Villingen / Schwenningen.
23.12. **DAS DRAMA, BECK SESSION GROUP** in Wangen
23.12 XXX - MESS Party im Labyrinth in Würzburg **STRAW DOGS, 2 BAD, KLAGEWEIBER, INTOLERANCE CREW**
23.12. 7. Endless Soul Nacht mit **EA 80, BOSHAMSTERS,** Druckerei Bad Oeynhausen.
25.12. **CHEMICAL MAZE, CRY OF TERROR, HASS u.a.** ab 16 Uhr im Bergefeldfilter in der Wittingerstr.
26.12. **ATROCITY, COLLAPS, SCRAPS, BLATANT YOBS, WHOP 6, THOSE RESUS MONKEYS FROM OUTER SPACE** im Attack in Enschede
26.12. **BOXHAMSTERS, 2 BAD** im ADA in Wuppertal / Elberfeld
27.12. **URGE, BAD YODELLERS** im MAD zu Hannover, URGE spielen an diesem Abend die komplette "Age Of Quarrel" nach.
27.12. **ROSTOCK VAMPIRES, DESTITUION** Subway, Karlsruhe
27.12. **NEGAZIONE** plus Support im Alhambra / Oldenburg
27.12. **2BAD, HALLE 54** im CCR Neumünster
27.12. **NOISE ANNOYS, RESISTORS, CURSED, WOMBELS, ANIMAL NEWONES** in Biberach im KOMA. Beginn 18 Uhr
29.12. **THE HIPS, WINDSCALE** im ADA in Wuppertal / Elberfeld
31.12. **SPEEDNIGGS, TOSHIMOTO DOLLS, KLEBEFRONT, HIDDEN** im Jugendhaus Bietigheim.
01.01. **ORGANIZED CHAOS** in der Arena, Wien
04.01. **ORGANIZED CHAOS** in der Vetternwirtschaft, Rosenheim.
07.01. **TOLLSHOCK, ULTIMATIVE WARNING** im Don Quichotte, Lippstadt
11/12.1. Benefizkonzert in der RAMPE / Überlingen, Bodensee. **SCARE CROW, KING RAGE, RESISTORS, ANIMAL NEW ONES, PERSHING BOYS, STICKY STEPS, POPPY CHILDREN**
19.01. **PULL MY DAISY, PORW** im JIB Münster
23.01. **MELVINS, NONOYESNO** im Oberhaus / Alzey. Bei diesem Gig werden die Liveaufnahmen für die YOUR CHOICE LIVE Platte der MELVINS gemacht.
25.01. **DESTINATION ZERO, SUBMENTALS, BOXHAMSTERS** im Odeon Münster (Aardvark Konzert)
26.01. Juz Neusäß **GROWING MOVEMENT, GENSLICING, ABSURDUS MORSUS, ULCEROUS PHLEGM, CEMETERY.**
28.01. **BECK'S PISTOLS, PALE FACES, VULTURE CULTURE** im Don Quichotte, Lippstadt
18.02. **LEATHERFACE** im Odeon Münster
25.02. **ANGELUS** im Odeon Münster
25.02. **FFF** in Bonn

Gigs im Bürgerhaus in Münster - Kinderhaus.
15.01. **STRAW DOGS, HAPPY HOUR**
11.02. **AGENT ORANGE, PERSECUTION MANIA, B.T.F.D.**

Konzerte im KIENZLE in VS - Schwenningen
21.12. STRAWDOGS, MORZELPRONK, HAPPY HOUR
26.01. ACCUSED, GLOTZAUG BOEHL und "UTE & OLGA"
31.01. MELVINS, STEELPOLE BATHTUB, SCHULBECK TWINS

Gigs in Würzburg
06.01. NEGAZIONE Labyrinth
14.02. AGENT ORANGE Labyrinth
22.02. DESTINATION ZERO Schweinfurt / Juz
23.02. SLAPSHOT, CHARLEY's WAR Wertheim / Juz

Gigs im Jugendhaus Spektrum in Villingen / Schwenningen
18.01. SCHALL und RAUCH
07.02. J.M.K.E.
02.03. SPERMBIRDS in der Tonhalle

Konzerte in Lübeck
12.01. NO HARMS, GETTING PRETTY
19.01. THE TEUTONIC GRIOTS, NGOBO NGOBO
26.01. UGLY FOOD, ISRAELVIS

DIE NEUEN WEISSEN
21.01. LTL / Prien
27.12. Werner / Prien
31.12. Aschau

Gigs im Zwischenfall
16.01. ASEXUALS, SOULCHARGE

HAMMERHEAD B.T.
31.12. Limburg
04.01. Jena
10.01. Marl
12.01. Siegburg
18.01. Ratingen

CREAMING JESUS
15.01. Hamburg / Kl. Markthalle
16.01. Berlin / Ecstasy
17.01. Dortmund / FZW
18.01. Bremen
19.01. Köln / Rose Club
21.01. Übach Palenberg / Rockfabrik
22.01. Wiesloch / Juz
23.01. Wien / WUK

BOXHAMSTERS
18.01. Köln / Mauritiushalle
19.01. Neuwied (mit Tarnfarbe)
25.01. Münster / Odeon
26.01. Wuppertal / ADA (mit 2 BAD)

HERETICS
27.12. St. Gallen, Grabenhalle
04.01. Freiburg , Jazzhaus
05.01. Dortmund, FZW

BECK's PISTOLS
26.1. Köln / Mauritiusstr.
28.1. Lippstadt / Don Quichotte

FFF
28.12. Köln / Mauritiuswall
04.01. Wolfsburg / Kaschperzentrum
08.02. Langenfeld JZ mit HOUSE OF SUFFERING
09.02. Baden Baden
23.02. Bremen / Schlachthof
25.02. Lippstadt / JZ
27.02. Düsseldorf / Kiefernstr. mit BROKEN TOYS und SCHWARZE SCHAFE
28.02. Bonn, Bazooka

J.M.K.E. (aus der Sowjetunion)
24.01. Bochum / Zwischenfall
25.01. Bremen
26.01. Hamburg
27.01. Flensburg
29 - 31.01. Dänemark
01.02. Neumünster
02.02. Potsdam
03.02. Leipzig
04.02. Jena
05.02 ?
06.02. ?
07.02. Schwenningen
08.02. München
09.02. Crailsheim (mit EA 80)
10.02. Filderstadt
11.02. Gießen
12.02. Donauwörth
13.02. Heidelberg
14.02. Bonn
15.02. Berlin
16.02. Hannover

TARNFARBE
04.01. Hermsdorf / Thüringen
05.01. Öttingen / A.J.Z.
10.01. Marl / Mühle
11.01. Ingolstadt / A.J.Z.
12.01. Stuttgart / J.U.Z.
15.01. D - Dorf / ZAKK
18.01. Mainz / Uni
19.01. Neuwied / Wied - Insel
24.01. Bochum / Zwischenfall

STRAW DOGS
21.12. Villingen / Kienzle
22.12. Ingolstadt / Dronte 79
23.12. Wien / WUK
25.12. Budapest / Blackhole
26.12. Ljubljana
27.12. Zagreb
28.12. Udine
29.12. Bologna / Isola
30.12. Turin
31.12. Zürich
01.01. Basel
02.01. Genf
03.01. Montpellier
08.01.Toulouse / Bikini club
09.01. Frankreich
15.01. Vosselar
16.01. Amsterdam
17.01. Hannover, MAD
18.01. Wehrschloß
19.01. Hamburg / Molotow
20.01. Berlin / KOB

MELVINS, STEEL POLE BATHTUBE
21.01. Köln / Rose Club
22.01. Nürnberg / Trust
23.01. Frankfurt / Negativ
24.01. Hamburg / Fabrik
25.01. Bielefeld / AJZ
26.01. Berlin / Ecstasy
27.01. Wilhelmshafen / Kling Klang
29.01. Dortmund / FZW
30.01. Braunschweig / Line Club
31.01. Heidelberg / Schwimmbad
01.02. Gammelsdorf / Circus

LEATHERFACE
14.02. Hamburg / Fabrik
15.02. Bremen / Schlachthof
16.02. Hannover
17.02. Köln / Rose Club
18.02. Münster / Odeon
19.02. Dortmund / FZW
20.02. Homburg / AJZ
21.02. München / Kulturstation
22.02. Wangen / AJZ
27.02. Waiblingen / Villa Roller
28.02. Frankfurt / Negativ
01.03. Berlin / Ecstasy
02.03. Wolfsburg / AJZ

H.P. ZINKER
17.01. Dortmund / FZW
18.01. Enger / Forum
19.01. Berlin / Ecstasy
21.01. Hamburg / Kl. Markthalle
22.01. Braunschweig / Line Club
23.01. Köln / Rose Club
24.01. Stuttgart / Garage
25.01. Kempten / Jugendhaus
26.01. München / Kulturstation

BAD YODELERS
I Wonder
21.12. Innsbruck / Utopia
22.12. Ravensburg / Jugendhaus
23.12. Köln / Rose Club
24.12. t.b.a.
25.12. München / Circus Gammelsdorf
26.12. Marburg / KFZ
27.12. Hannover / M.A.D.
28.12. Braunschweig / Line Club
29.12. Enger / Forum
30.12. Hamburg / / Kl. Markthalle
31.12. Wilhelmshaven / Kling Klang
01.01. t.b.a.
02.01. Nürnberg / Trust
03.01. t.b.a.
04.01. Berlin / Ecstasy
05.01. t.b.a.
06.01. Stuttgart / Garage
07.01. t.b.a.
08.01. Kassel / Spot
09.01. Augsburg / Ostwerk
10.01. Linz / Posthof
11.01. t.b.a.
12.01. Aarau (Schweiz) / Club
Tel: 0951 / 44037

SCHLIESSMUSKEL
22.12. Karlsruhe / Lamm
23.12. Stuttgart / Longhorn
25.12. Konstanz / JZ
26.12. Hamburg / Markthalle
27.12. Köln / Luxor
29.12. Lübeck / Riders Cafe
30.12. Berlin / XTC
01.01. Oldenburg / Alhambra
03.01. Regensburg / Alte Mälzerei
05.01. Bamberg / Top Act

NEGAZIONE
25.12. Köln / Rose Club
26.12. Braunschweig / Line Club
27.12. Oldenburg / Alhambra
28.12. Wuppertal / Börse
29.12. Berlin / XTC
30.12. Hamburg / Markthalle
31.12. Cottbus / Gladhouse
02.01. Coesfeld / Fabrik
03.01. Frankfurt / Negativ
04.01. Karlsruhe / Katakombe
05.01. Augsburg / Ostwerk

ISRAELVIS
24.01. Ungdomshuset, Copenhagen
25.01. AJZ -Friedrichstr. Neumünster
26.01.Alternative , Lübeck
27.01. Korn, Hannover
29.01. Au oder Uni, Frankfurt
30.01. Tusindfry, Aarlborg

SLAPSHOT
01.02. Alkmaar, Net
13.02. Toulouse, Fra - Bikini Club
14.02. Lyon, Fra
15.02. Schweiz
16.02. Bolonga, Isola
18.02. Belgrad
19.02. Ljubljana
20.02. Wien, Flex
22.02. München , Kultur Station
23.02. Wertheim, Juz
24.02. Leonberg - Höfingen, Juz
25.02. Köln, Rose - Club
26.02. Bochum, Zwischenfall
27.02. Hannover, Bad
28.02. Hamburg, Markthalle
01.03. Berlin, Ex
02.03. Bremerhaven, Roter Sand

TOKEN ENTRY
28.01. Hamburg / Markthalle
29.01. Köln / Rose Club
30.01. Detmold / Hunky Dory
01.02. München / Pulvertura
02.02. Dortmund / FZW
03.02. Berlin / Loft
05.02. Frankfurt / Negativ

EUGENE VAN BEETHOVEN / CAMPER VAN CHADBOURNE
24.01. Hamburg / Markthalle
25.01. Enger / Forum
26.01. Düsseldorf / Spectaculum
27.01. Bochum / Bahnof Langendreher
28.01. Berlin / Loft
29.01. Kassel / Spot
30.01. Hildesheim / Vierlinden
31.01. Augsburg / Ostwerk
01.02. Stuttgart / Kulturzentrum Mitte
02.02. Nürnberg / Komm
03.02. Frankfurt / Negativ
04.02. Salzburg / Foyer der Künste
05.02. Wien / Szene Wien
06.02. Innsbruck / Utopia
07.02. Zürich / Rote Fabrik
08.02. Basel / Kulturwerkstatt Kaserne
09.02. Fribourg / Fri - Son
10.02. Gammelsdorf / Musikcircus

Gonzos Playlist
DOWNCAST 7"
FUEL Alles
FORCED DOWN Do 7"
MOTTEK new LP
METALLICA Harvester Of Sorrow
BOSSTONES in vier verschiedenen Radiosendungen
SEEIN RED S.R. / NO ROOM
MADONNA Justify My Love
NENNEH CHERRY I Got You Under My Skin

Playlist Heyer
C. MAYFIELD & ICE T/ Superfly 1990
SLAYER/ Seasons In The Abyss
INCUBUS/ Beyond The Unknown
neue BIG DADDY KANE
SAMHAIN/ Final Descent
MAELSTROM/ Step One
N.W.A./ 1000 Miles...
T.S.O.L./ Dance With Me & Change Today?
MASTER/Meister
SOUL ASYLUM/ And The Horse...

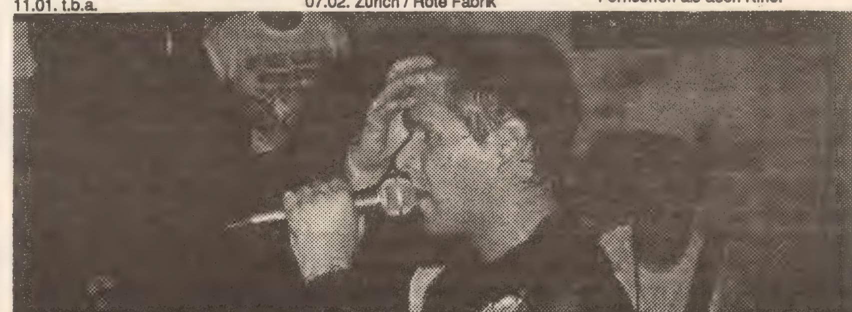
Playlist Brosi
Scheiben 1990

1.)SLOPPY SECONDS - Destroyed
2.)STEVIE STILETTO - Smell...
3.)NO MEANS NO - Wrong
4.)KILLING TIME - Brightside
5.)SAMIAM - Same Lp
6.)REASON TO BELIEVE - When Reason...
7.)HR - Charge
8.)TINY GIANTS - demo tape
9.)SPERMBIRDS - beide Lp's
10.)AWAKE - 7"
etc. pp

Peers Playlist
PRIMUS - Frizzle Fry LP
ALL - Allroy Saves
DOUGHBOYS
CHEMICAL PEOPLE
NO ANSWERS
AHORNER EINREITEN
EUTIN FICKEN
PREETZ DURCHWANDERN
ALICE DONUT - Mule LP

Emils Playlist
AC/DC Thunderstruck Video
EMF - Unbelievable 12"
SOULCHARGE - LP
DIE SEUCHE - Pächter des Wahnsinns Lp
HASS - Gebt der Meute was sie braucht LP
"Die Freiheit" Compilation Tape
"More Noise I" Compilation Tape

Moses Playlist
SLAPSHOT - Sudden Death Overtime LP
MAELSTORM - LP
CRO - MAGS 10"
PITTBULL - Flexi
ACCUSED - LP
SHATTER - 7"
B.S.N. - Track auf dem Medellin Compilation
C. MAYFIELD & ICE T/ Superfly 1990
BOSSTONERS - LP
TURTELS - Titelmelodie (sowohl Fernsehen als auch Kino.



"Scheiße, ich sollte doch ein Interview mit ZAP machen" denkt sich der ALICE DONUT Sänger



schriftliches Cover mit allen Texten und die für dieses Genre üblichen Gitarrenläufe mit dazugehörigen Doom-Vocals.
für 10 DM bei: Jens Horn, Bornheimer Str.91, 5300 Bonn 1 Emil

diese Tapes unter dem putzigen Totenschädelchen auf dem Cover welches in lebensfrohem schwarz gehalten ist. Das könnte Metal sein und richtig, auch wenn die überdurchschnittlichen und auch noch abgedruckten Texte nicht sofort darauf schließen lassen, die Jungs und das Mädchen aus Odense beweisen mal wieder, daß in der dänischen Stadt offenbar ein großes musikalisches Potential vorhanden sein muß. Überraschten in der Vergangenheit doch nicht nur die Veteranen LULL und SLICE PIMPELS: Die drei Songs bieten kompakten Speedmetal mit einer Sängerin, die so manch einem Kollegen in der Branche zeigt wo der Hammer hängt, hier und da noch ein kräftiger Chorus, echt markig. Im BACKSTAGE STUDIO aufgenommen, also Plattenreife Qualität. Wer denkt, daß Metal mit Sängerin gleich Müll ala Doro oder Holy Mo... (nie wurde ein Name so grausam geschändet) sein muß, der kann sich hier eines besseren belehren lassen.
RIGID DOMAIN / Poste Restante / Odense 3 / Dänemark. Moses

MUTANT GODS "Don't" - Demo

Hey, ne Grindcore / BAD BRAINS Mischung aus Bremen... Interessantes Ding ! Spielen können die Typen auch noch, was will man da noch mehr.... Technisch teilweise kompliziert und gut durchgeplant. Es gibt 'ne Studio und 'ne Live Seite, während die Live - Seite wohl eher die Funktion haben soll, einem das Hirn gut umzumatschen. Tolle Band, sollte man mal zwecks Live - Gig nach Hannover holen. Für alle, die witzigen und technisch guten Grindcore mögen, kann ich nur empfehlen: Bestellt euch das Ding für ungefähr 6 DM inclusive blablablup bei Greg Core / Ober Blockland 3 / 2800 Bremen 33 Henning Bosse

FLIEGERALARM Trauma - Demo

Einige, relativ langsam gespielte Gitarren- oder Basstöne liefern den Ausgangspunkt für eine gnadenlose Zerstörungswut, ausgelebt auf den jeweiligen Instrumenten. Das Ganze erinnert mich stark an TUMOR und 7 MINUTES OF NAUSEA, die 3 Jungs schaffen es auch, 60 Songs innerhalb von 10 Minuten herunter zu prügeln. Damit ist wohl klar, was einen erwartet...... Kenner greifen zu !
Micha Lange / Kolonie 44 / 3240 Haldensleben / East Germany. Björn

THE SIX FOOT UNDERGROUND Demo

Ex POISON IDEA members auf neuen Wegen. Von SLAYER Hippie (P.I.) sauber produziertes Demo der wohl letzten Eunuchen Metalband. "Future Shock" ist ganz nett aber doch zu pomadig. Wie ein Segelschiff ohne Wind bei Flaute. Frage mich wie man heute noch so einen Brei spielen kann. Wo doch herzloser Kapuzencore die stumpfen Massen mitreißt. Das Zeug heir ist doch selbst Hippiehouse zu harmlos, oder will man gar den großen kommerziellen Durchbruch schaffen ? Ne ne, dann hätte man bei positivem Lutscher Core bleiben müssen. Die Stücke ohne Gesang gehört, haben aber auch einen ganz kleinen POISON IDEA Touch. Am besten selber mal reinhören schreib ich wohl mal hin. Schlaflieder für das größere Kind, alles mit gewissem Drive. Aber eben nur diesen ganz kleinen, nicht so die Dampfnase.
T - Man

THE SHITTING ASSHOLES "Anale Phase" - Demo

Ihr müßt euch das so vorstellen: Da kommt man morgens um vier nach einem genialen Konzert nach Hause und findet in seinem Briefkasten ein mysteriöses Tape, ohne Notiz oder Absenderangabe. Höllisch kaputt, aber doch interessiert, pfeife ich mir das Demo noch rein, aber... nein !!! Oh Gottogottogott, was ist das denn ?? Will mich da jemand auf die Schippe nehmen ? Schon diese Namen der Typen: BREITARSCHI, HANS KACKWURST und ANDI ANALFETISCHIST (häähää, alias ZAP - Mitarbeiter. Wer ? Nun, kauft euch das Tape...) und dann noch die.... äh... der Krach ? Dieser herrlich schlechte Schrott (PUNK - ROCK III) mit den hirnzermatternd vorpupertären Texten ergänzen sich zu einer richtig schön schlechten Nicht - Cassi. Das technische Können vergessen wir gleich mal... Naja, das Ding wurde ja auch in nur wenigen Tagen gemacht (die Songs übrigens wahrscheinlich in 3 Minuten). Stücke wie "EINFÜHRUNG", "KACKREIZ" oder "KATZENSCHEISS" dürften allein schon aufgrund ihrer Titel einiges verraten. Oouuuhouou.... und dann mußte ich am nächsten Tag auch noch erfahren, welche Band da wirklich hinterstekct... Schrecklich schön !!!! Für ungefähr DM 5,- incl. blupblabla zu haben bei Phillip Quaet - Faslem, Bozener Str. 16, 3000 Hannover 81.
Henning Bosse

KRYSA Longliw Rakenroul! Tape

Auf diesem Tape sind Songs ihrer neuen "Czech" Mini-Lp und der 89er-LP ausgekoppelt. Schon die LP hatte mir sehr gut gefallen, ausdrucksvoller Frauengesang und Musik mit Mut zu Neuem. Vertrackter Hardcore zwischen ARM und PULLERMANN und wahrscheinlich bald wirklich mit denen in einem Atemzug zu nennen.
(Kontakt: Michael Kubicek, Alemannenstr. 10, 7730 VS-Schwenningen) Martin Büsser

THUD! Demo

Frisch und flott kommen die Holländer, ein Moon Lizards Ableger, auf der Suche nach jemandem, der eine Platte mit ihnen machen will. Sound vinylreif, die Mucke ist Spermbirds-Support erprobter geradeaus Punk-Rock, manchmal an Mega City Four erinnernd, dann aber wieder einen Tick härter. Gut.
für 2,50 DM Rückporto bei: Igor, Postbus 1513, 9701 BM Groningen, Niederlande Emil

SCUM Live 3.11.90

Nach ihrem letzten Gig in Diepenbeek, Belgien, der hier in guter Tonquali vorliegt, haben sich die Tempoknüppler mit den Heiservocals aufgelöst. Nicht uninteressant.
bei: Michael Placzek, Lehmkuhler Str.15, 4250 Bottrop. Emil

REBELLIOUS JUKEBOX Dear Mary

CUREiose 5 Songs Schularbeiten-Wave mit zitronenköpfiger Gitarrenarbeit. Cover mit allen Texten, Sound okay.
bei: Stagetime, Widumstr.1, 4700 Hamm 1
Emil

FINAL SHOWER No need to be human

Holen laut ganzseitiger Thanxlist ihre Inspiration bei SLAYER und DEATH und verlangen den metalüblichen Demopreis für die dreieinhalb Songs. Sound geht in Ordnung, hand-

LOVE SISTER HOPE Live 28.10.90 LOFT, Berlin

Nichts gegen den Einsatz von Geigen - das hat schon so manche gute Musik bereichert. Auch nichts gegen Folk, wenn er stimmungs-steigernd rüberkommt. Bei LOVE SISTER HOPE ist beides aber sogar live zu gediegen und mit Independent-Wolle gestrickt, als daß es mich mitreißen könnte.
(Kontakt: Peter Zierer, Schwarzastr.8, 1000 Berlin 44) Martin B.

RIGID DOMAIN Death's Just Another Whore... Bitchin' With My Life ! Demo

Welch markiges Sprüchlein prangt da als Titel

OK, scheinbar bereitet es den Kanadiern Freude, wenn Leute, die ihre Musik bisher äußerst schätzten, die neuen Sachen hassen.

DOUGHBOYS

Sorry Freunde, aber hier kommt mal wieder ein kleiner Artikel ohne Photo, der eine Doughboy (In den Redaktionsräumen toben immer noch Schlachten ob es denn nun Dohbois, Doofbois, Daffbois oder Daffffbois ausgesprochen wird) den wir abgelichtet hatten wurde leider von einem Photokopiergerät gefressen, behauptet der Cheflayouter, es kann natürlich auch sein, daß das Ding schlichtweg in den Müll gewandert ist, ähem, aber übergeben wird das Mikrofon an Märchenerzähler Frank aus Kölle.

Nach dem DOUGHBOYS - Gig im Kölner Rose Club wollte es der Zufall, jener unberechenbare Meister des Schicksals (was beschissenes Pathos) , daß ich mit dem Gitarristen und zweiten Sänger Jon Widalee Cunnins in mehreren Stunden ganz sicher mehr als nur zwei oder drei Fläschchen wirklich guten Bieres becherte. Daß dabei auch die eine oder andere erwähnenswerte Aussage zustande kam, versteht sich wohl von selbst, und deshalb werde ich alte Oma - von Chief - Superintendant Moses ermutigt versuchen aus der Wolle meiner Erinnerungen (was für ein Bild) einen Bericht zusammenzustricken.

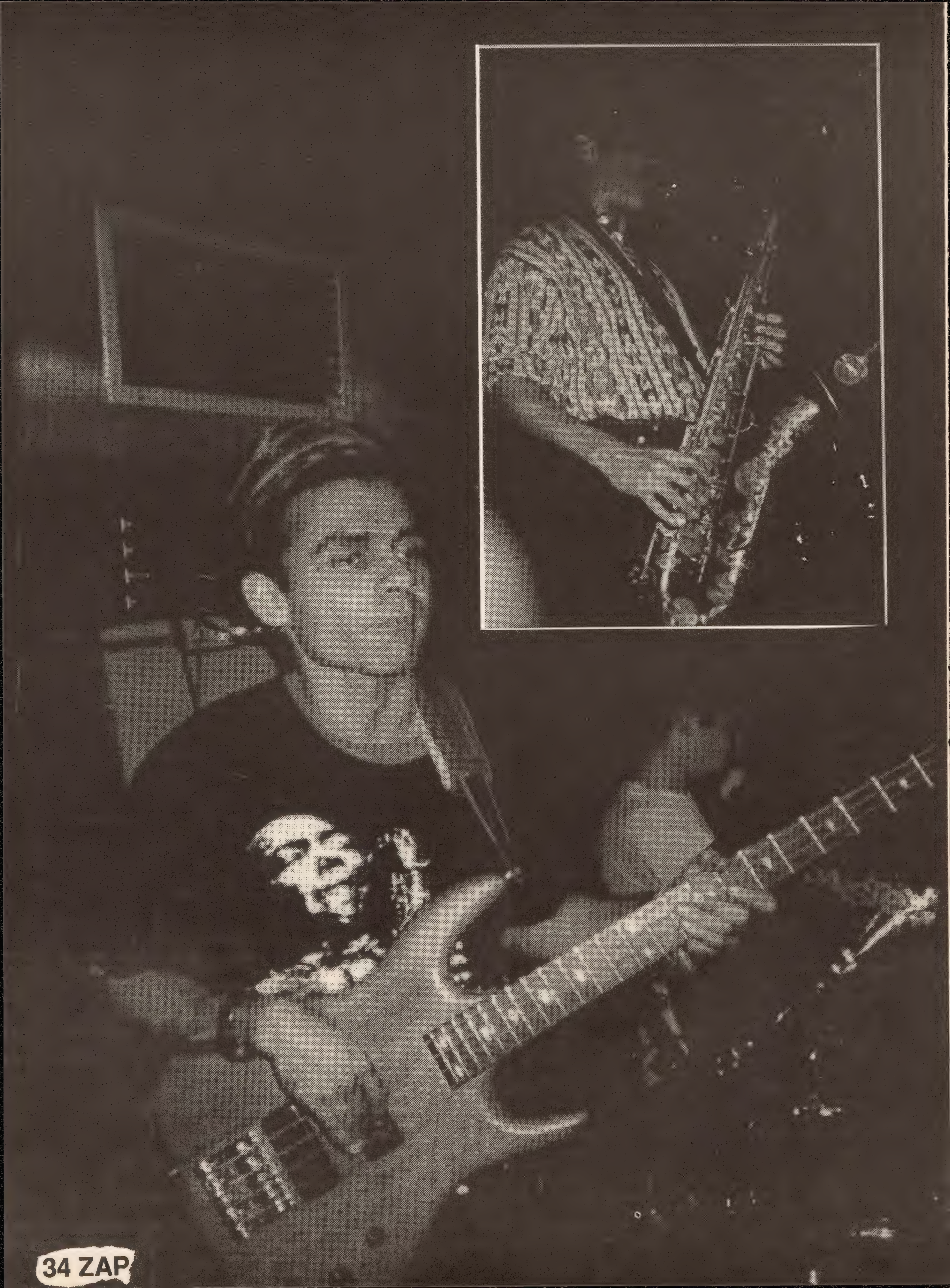
Zunächst einmal habe ich für die bedauernswerten Kreaturen (also Leute wie ich), die nicht S.E. praktizieren (ha, ha, klingt das schön doof. "Ich praktiziere S.E. !"), die Meldung parat, daß Jon Bitburger für das bislang beste Bier hielt und 100 %ig auf die Kräeuterkotze Jägermeister schwörte. Doch genug dieser Alkberichte, denn das ZAP ist ja schließlich kein "Man, war ich dicht & PISTOLS forever - zine ", ganz ung gar nicht, es soll schon des öftern um Musik gehen, worüber bei diesem Anlaß auch eingehend geplaudert wurden. Jon ist der absolute Fulltime - Rock'n'Roller, er quält die Gitarre bei den DOUGHBOYS, arbeitet sonst bei der Plattenfirma der Band oder auch schon mal als Roadie (zum Beispiel für die SPEX - Institution NICK CAVE, der wohl ein absolut blödes arrogantes Arschloch sein muß, da dieser "Künstler" (fuck art !) Roadies für so eine Art nützliche Untermenschen hielt) und drückte sich schon als 15 - jähriger mit Mohawk auf MINOR THREAT - Gigs rum. (wenn alle Hippies, die behaupten früher bei MINOR THREAT gewesen zu sein, wirklich dort waren, dann müßten im Schnitt 5000 Leute zu den MINOR THREAT Shows gekommen sein, das soll natürlich nicht heißen, das Jon nicht da war - der Tipper -) Jetzt ist er 24 Jahre alt, die Haare reichen ihm fast bis zum Arsch (Ich sag's doch, Hippie) , er mag sich nicht mehr nur auf sowas wie HC beschränken, er interessiert sich vielmehr für alles, was mit Rock'N'Roll zu tun hat. STOOGES, AC / DC, MOTÖRHEAD, LED ZEP, NEIL YOUNG und vieles mehr, was in dieser Richtugn Spaß macht, zählte er auf. Vorprogrammiert war natürlich der Disput über NEIL YOUNG, denn ich hasse dieses weinerliche, ach so ehrliche, ach so aufrichtige, angebliche Gewissen des großen Rock Business, aber Jon ließ sich nicht davon abbringen, daß es sich bei diesem Jammerlappen um einen ganz großen Rock'N'Roller handeln würde.

Natürlich konnte ich mir die Frage nicht verkneifen, was für deutsche Bands er denn so kennen würde, wobei seine Antwort mich sehr schnell von der Falschheit des Plurals bei der Fragestellung überzeugte, denn verblüffenderweise nannte er die CHALLENGER CREW als einzige deutsche Gruppe (nein, ich hab ihm dafür nichts bezahlt - der Tipper) , von der er schon mal was gehört hatte. Als ich ihm später bei mir zuhause einen Eindruck von der Qualität deutscher Produktionen geben wollte, indem ich ihm NOISE ANNOYS und SPERMBIRDS vorspielte, wollte er nicht allzu viel von diesem Stoff wissen, wobei er diese Musik mit "Old Punkrock" kommentierte, um dann eine uralte WHO und eine auch schon sehr alte STOOGES aus meiner Sammlung hervorzuziehen und aufzulegen. Was war da wohl eher antiquiert ? Ein Stück alter, aber guter Rock - Musik spielen die DOUGHBOYS auch live, nämlich "I stole your love" von den mittlerweile allseits geschätzten KISS, worüber mir Jon vollkommen lustigerweise erzählte, daß die Leute in Europa oftmals glaubten, es handelte sich dabei um einen DOUGHBOYS Song: *"They reallly think we would write a song called "I stole your love !".* Na ja, an wen mag er wohl da geraten sein, denn ich habe schon den Eindruck, daß hier jeder KISS kennt. So viele Zuschauer wie KISS ziehen die DOUGHBOYS ja weiß Gott nicht, wobei die gut 100 Leute dieses Jahr im Rose Club eine 400 % Steigerung zu 89 bedeuteten, als sich damals am gleichen Ort so ungefähr 20 Gestalten verirrt hatten. In Montreal würden sie schon mal vor 800 Leuten spielen, was mich doch überraschte und worauf ich ihm entgegenete, daß solche Zahlen in Deutschland nur bei Bands wie FUGAZI und BAD RELIGION erreicht werden könnten. Da waren wir dann bei einem Thema, das seit einiger Zeit gewissen Personen doch zu schaffen macht: HC / Punk als Hip - Mode ! Jon meinte jedoch dazu, daß er die Entwicklung einer Mode in diese Richtung für wesentlich besser hält, als daß die Leute zu BON JOVI oder MICHAEL JACKSON rennen würden. Diese Einstellung hat schon was für sich, hält man sich mal vor Augen, daß Bands wie die SPERMBIRDS dadurch mittlerweile eine vor Jahren niemals für möglich gehaltene Popularität in Deutschland erlangt haben oder das ZAP die Auflage der Nachfrage wegen steigern muß.
Interessant sind natürlich auch die Verbindungen der DOUGHBOYS zu anderen US - und Kanada - Bands aus der HC- und Punkszene. So sagte mir Jon, daß seine Band mit Gruppen wie CHEMICAL PEOPLE, ALL, DOA, NO MEANS NO, und GOVERNMENT ISSUE befreundet wären ("The're all good friends"). Auch SAMIAM schätzt er sehr, meinen Einwand, daß die Jungs aus Berkeley soundtechnisch doch sehr an seine Kapelle erinnerten wollte er nicht stehen lassen, er hielt SAMIAM für vollkommen unterschiedlich und eigenständig. Zu GOVERNMENT ISSUE kamen wir aufgrund meiner Frage nach dem ehemaligen Bassisten der DOUGHBOYS, John Bondhead, der letztes Jahr noch den Auftritt der Band äußerst belebend mitprägte. John wäre ausgestiegen, weil er geheiratet hätte und 2 Kinder haben möchte, es wäre aber jüngst zu Aufnahmen mit Leuten von den nicht mehr existierenden G.I. gekommen bei denen der gute Familienvater in spe den Bass bediente und auch mein geschätzter Gesprächs- und Trinkpartner mitwirkte. Wer das jetzt von G.I. gewesen sein sollte, ist mir durch meinen Alkoholdunst entfallen, aber man darf demnächst auf ein interessantes Scheibchen gespannt sein.

Eine neue Platte gibt es ja auch von den DOUGHBOYS, die ich allerdings noch nicht gehört habe. Dazu meinte Jon, daß mir diese Aufnahmen sicherlich nicht gefallen würden, denn sie hätten auch Balladen mit Akkordeon und solchen Kinkerlitzchen drauf. "Surely you'll Hate it !" OK, scheinbar bereitet es den Kanadiern Freude, wenn Leute, die ihre Musik bisher äußerst schätzten, die neuen Sachen hassen. Also, hört euch die neue Platte an und schickt den Jungs schöne Haßbriefe nach Montreal, dann freuen sie sich.

Etwas seltsam konnte einem die Fulltime - Rock'N'Roll - Manier zuweilen schon vorkommen, denn für Jon bedeutet diese Einstellung auch absolutes Desinteresse an politischen Geschehnissen. *"I'm a musician, not a politican. I would like to say something about George Bush, but I don't know anything about him."*

Man könnte bei einer solch vollkommenen Flucht in die Musik auch von zeitweiliger Dummheit sprechen, denn ganz offensichtlich wissen wir hier mehr über die Vancouver 5 oder über die Indianeraufstände am St. Lorenz - Strom als der gute Jon, das habe ich ihm auch gesagt, war ihm aber egal, er wäre halt nicht an Politik interessiert. Trotzdem denke ich nicht, daß der gute Mann wirklich doof ist, im Gegenteil, der hat schon einiges auf dem Kasten, aber diese totale Ablehnung von Politik ist schon seltsam. Was soll's, viel mehr als für Politik interessierte er sich natürlich für Mädchen, das konnt man sehr leicht bemerken. Wir bedauerten beide, daß ich kein Mädchen bin, denn dann hätte er sich noch viel lieber mit mir unterhalten, aber so mußte er nun endlich Ausschau nach was weiblichem halten, er hatte auch Erfolg. Als ich ihm später einen Schlafplatz in meiner riesigen Penthouse - Wohnung zuteilte, war besagte Dame auch zugegen. Wie es dann weiterging ? Das wollt ihr wissen ? Da habt ihr euch aber geschnitten, das ging mich doch nichts an, darüber kann ich nichts berichten.
Am nächsten Tag hatte er dann mächtig Muffe vor seinen lieben Freunden aus der Band, weil er sich für eine Nacht abgeseilt hatte, er meinte, die Jungs hätten schon des öfteren überlegt, die Polizei einzuschalten, wenn seine Abwesenheit länger als einige Stunden dauerte. Wir tauschten natürlich noch Adressen aus, und Jon lud mich (natürlich auch alle anderen, die in dieser hübschen Nacht dabei waren) nach Montreal ein, aber ich denke, daß ich wohl ebenso wenig nach Kanada kommen werde wie man jemals auf diesen Adressenaustausch verzichten wird. Doch, und das ist das Schöne an dieser langsam fließenden Kloake, die sich Leben nennt: WHO KNOWS.......
(Ganz speziellen Dank noch an BIG METAL POISON ANGUS, der nachts um 4 Uhr mit einem vollen Kasten Bier auftauchte !).
Frank Schütze



UNIVERSAL CONGRESS OF



Eins möchte ich vorweg nehmen: Eigenltich paßt diese Band nicht so ganz ins ZAP. Meiner Meinung nach könnte das musikalische Spektrum des ZAP jedoch ruhig ein bißchen erweitert werden, deshalb das nachfolgende Interview mit JOE BAIZA, dem Gitarristen von UCO. UCO sollten auch der Leserschaft des ZAP bekannt gemacht werden, sie gehören meiner Ansicht nach zu den größten US - Bands überhaupt. UCO lieferten dann auch einen grandiosen Auftritt ab, mußten viele Zugaben für ein äußerst aus dem Häuschen gebrachtes Publikum spielen. Nach fast zwei Stunden war dann aber doch Schluß und BAIZA hatte Zeit für's Interview. Danke auch an Jochen für seine rege Mithilfe bei dem Gespräch.

Henning: Joe, stell dich und deine Band erstmal den Lesern vor !

Joe: Ich bin Joe Baiza, spiele Gitarre und singe. Weiterhin spielen Steve Moss (Saxophon und Mundharmonika), Steve Gaeta (Bass) und A.P. Bonzaos (ob der Name nu stimmt , weiß ich nicht genau, jedenfalls spielt er Schlagzeug). Steve und A.P. sind neu in der Band.

Joe: Nun, Jason entschied sich während der letzten Europa -Tour 89 dazu, die Seiten zu wechseln. Er lebt jetzt in Berlin und macht Free - Jazz (Anmerkung: Diejenigen von Euch, die im Oktober die GETEILTEN KÖPFE gesehen haben, haben Jason Kahn am Schlagzeug miterlebt. UCO sind gut mit den Köpfen befreundet und die Köpfe brauchten für ihre Mini tour 'nen Schlagzeuger, da der neue Manne Hein (Ex - BOSKOPS) wohl bis dahin noch nicht komplett eingearbeitet war). Ralph hingegen hat ganz aufgehört, Bass zu spielen, weil er keine Lust mehr dazu hatte. Er ist mehr an Politik interessiert, ist in Los Angeles auch schon aktiv.

Henning: Wann hast du die Band gegründet ?

Joe: Das war 1987, kurz nachdem sich SACCHARINE TRUST (ja, ihr habt richtig gelesen, Joe hat seit Beginn bei ihnen Gitarre gespielt) im Jahre '86 aufgelöst hatten. Wir kamen von einer Tour heim und ich habe Jason getroffen, wir wollten zusammen eine Band machen. Ich habe mit Steve darüber geredet und er war interessiert daran, mitzumachen. Später nachdem wir lange nach einem Bassisten gesucht hatten, fanden wir Ralph, den wir über ein paar Ecken kannten. Er paßte prima in die Band. Jeder von uns war auf der gleichen "Welle", wir verstanden uns prima. Wir haben überhaupt super zusammengepaßt...

Henning: Warum haben sich SACCHARINE TRUST eigentlich aufgelöst? Sie waren immerhin eine recht große und beliebte SST - Band..

Joe: Es ging einfach nicht mehr. Wir hatten zuviel Ärger und Streit untereinander. Nach so vielen Jahren (es waren immerhin 6) wollte ich auch etwas neues machen, eine andere Art von Musik... Aber eigentlich brach die Band auseinander , weil der Schlagzeuger Tony ausgestiegen ist.

Henning: Hast du noch Kontakt zu alten SACCHARINE TRUST - Mitgliedern ?

Joe: Ja, zu Joaquin Milhouse Brewer, dem Sänger. Wir sind gute Freunde. Er hat auch eine neue Band.

Henning: Wie stehst du heute zu SACCHARINE TRUST?

Joe: Ach, das ist schon so lange her, das ist für mich wie eine Art von Geschichte. Es ist jetzt alles völlig anders. Bei ST habe ich angefangen Gitarre zu spielen und Musik zu machen.

Henning: Dann brauche ich dich ja wohl auch nicht zu fragen, ob du je an eine ST - Reunion denken würdest, falls es UCO eines Tages nicht mehr geben würde.

Joe: (lacht) Es wundert mich, daß du das fragst, gerade weil wir über ein Reunion - Konzert im nächsten Jahr nachdenken. Das soll in der letzten ST - Besetzung plus Steve Moss stattfinden. Geplant ist nur ein Konzert.

Henning: Vielleicht werden's ja auch mehrere....

Joe: Ich bin aber mit UCO viel zu beschäftigt, als daß ich parallel noch bei SACCHARINE TRUST, selbst wenn es sie noch gäbe, spielen könnte.

Henning: Mal was anderes: Wie ist die Tour so bis jetzt für euch gelaufen ? Ich frage, weil sich das neue Material doch zum Teil schon etwas von den älteren Sachen unterscheidet und weil eben zwei neue Leute in der Band sind.

Joe: Wir sind zwar erst seit einer Woche auf Tour, aber bis jetzt war es recht gut von Seiten des Publikums. Mit den beiden neuen Mitgleidern, die erst 2 1/2 Wochen vor Tourstart zur Band gestoßen sind kommen Steve und ich auch sehr gut aus. Sie haben ein tolles Musikgefühl. Heute abend war es allerdings besonders gut.

Henning: Wieso erst seit 2 1/2 Wochen =

Joe: Weil Bob Fitzer von SACCHARINE TRUST auf der letzten Platte Baß gespielt hat und Paul Lines Schlagzeug und weil ich meine, daß Bob und Paul zwar gute Musiker sind, aber mit dem Geist der UCO - Musik nicht viel anfangen können bzw. nicht hineinpassen. Deswegen die beiden neuen Mitglieder. Sie passen hervorragend zu unserer Musik und zur Band. Ich brauchte jemanden, der das UCO - Feeling hat, nicht irgendeinen guten Musiker, der sagt: "Oh klar, das kann ich sicherlich spielen." Die beiden neuen verstehen mit ihren Herzen, was die UCO - Musik sagen will, und deswegen habe ich sie genommen. Dieser ganze Prozeß war aber unheimlich schwierig, da mir die Bandbesetzung, wie sie auf der letzten Platte besteht nicht gefallen hat. Ich habe sogar überlegt, die Band zu verlassen, als wir die Platte in New York aufgenommen haben. Es war alles recht kompliziert. In L.A. hatten wir verschiedene Schlagzeuger und Bassisten, mit denen wir auch Auftritte gemacht haben. Bob war auch nur ganz kruze Zeit in der Band. Paul ist ein Session Musiker, der, selbst wenn wir ihn behalten hätten, überhaupt keine Zeit für die Euro - Tour gehabt hätte. Es dauert eben einfach lange, bis man die richtigen Leute gefunden hat.

Jochen: Kennst du die GETEILTEN KÖPFE ?

Joe: Ja.

Henning: Sie waren ja auf Tour mit Jason am Schlagzeug.

Joe: Ja, das weiß ich.

Henning: Wir waren unheimlich begeistert von ihm.

Joe: Ja, er hat einen ganz besonderen Stil. Einen speziellen Groove, der für Schlagzeuger recht selten ist. Er ist ein sehr musikalischer Drummer.

Henning. Es wundert micht eigentlich, wie ihr so viel Spaß auf der Bühne haben könnt, wenn ich mir überlege , wie lange ihr auf Tour seid (immerhin rund 2 1/2 Monate), würde mir der Spaß ziemlich schnell vergehen, vor allem, weil ihr ja nun jeden Abend die gleichen Songs spielt.

Joe: (lacht) ja, wir haben wohl zuviel Spaß.... Oder meinst du nur,d aß wir auf der Bühne zuviel Spaß haben ?

Henning: Nein, natürlich nicht

Joe: Der Auftritt war einfach wundervoll. Ich hatte sehr viel Spaß, gerade auch, weil da etwas in der Luft lag... Die Atmosphäre war herrlich. manchmal haben wir auch Gigs, bei denen überhaupt nichts los is.t Es liegt auch zu einem großen Teil am Publikum. Das Publikum gibt etwas, die Band gibt etwas, und beides vermischt sich... Die ersten Gigs waren ziemlich schwierig, gerade weil eben zwei neue Mitglieder in der Band sind. Unseren ersten Auftritt hatten wir bei den BERLINER INDEPENDENCE DAYS um drei Uhr morgens.... Es war übelst, auch gerade, weil es eben unser allererster Gig überhaupt mit Steve Gaeta und A.P. war. Es wurde aber von Show zu Show besser. Ich bin mal gespannt, wie die nächsten Auftritte werden....

Henning: Was denkst du über euere neue LP "The sad and tragic demicse of big fine salty black wind " ? Ich frage, weil wir über die Entwicklung , welche nun ein bißchen mehr in Richtung Funk geht, ziemlich erstaunt sind. Als ich die Platte das erste Mal gehört habe, dachte ich, daß es sich um teilweise recht Chart - mäßige Funk - Musik handeln würde, bei näherem Hinhören erweist sich dieser Hörereindruck aber als falsch.

Joe: Ja, mit der Konventionalität sitmme ich dir in gewisser Hinsicht zu. Die neue Platte wurde binnen sehr kurzer Zeit aufgenommen und die Umstände unter denen wir aufgenommen haben, ließen mir nicht allzuviel Freizügigkeit. Du hast schon recht, wenn du sagst, daß die neue Platte sehr modern klingt. Wir sind einfach in ein Studio gegangen, das wir gar nicht kannten und haben das Teil aufgenommen. Mir gefällt die Produktion nicht so sehr. Die Scheibe hat ihre Fehler. Das ist einfach nicht meine Art aufzunehmen. Es war einfach ein Versuch, ein Experiment, das ich gemacht habe. Das wär's dann aber auch. Ich weiß nicht, ob du noch mal Lust auf so 'ne Platte hättest (lacht). Du lernst eben einfach immer dazu.

Henning: Nehmen wir zum Vergleich doch einfach mal den Sound der "Prosperous And Qualified" LP. Der klingt so unglaublich alt, einfach herrlich. Die Drums könnten von 'ner 50er oder 60er Platte geklaut sein, rein soundmäßig...

Joe: Ja, genau das ist es ! das ist meine Art aufzunehmen. Wir haben die Platte in einem

alten Studio in einem Raum, der einen echten Live - Sound hat, aufgenommen. Wenige Mikros, den Gitarren - Amp in einem kleinen Nebenraum mit geöffneter Tür, das ist es ! Wenn du alles so separat abgenommen und modern aufnimmst, wird es so unheimlich langweilig. Mich interessiert Live - Sound am meisten. Trotzdem ist der Sound der neuen Platte, dieser moderne Sound auch interessant. Ich experimentier einfach gerne... Unser Stil soll auch noch funkiger werden, das ist die Richtung, die ich anstrebe. Die nächste Platte soll auf jeden Fall noch funkiger werden.

Jochen: Eventuell mit Rap - Vocals ?

Joe: Vielleicht, auf jeden Fall soll es noch grooviger werden.

Jochen: Das ist es sowieso schon....

Joe: Weißt du, alle Einflüße der UCO -Musik vereinigen sich zu einem Focus: Daraus entsteht lediglich eine neue Art von Pop - Musik. Natürlich werde ich auch weiterhin Jazz machen, aber der Sinn der Sache ist, daß sich der Geist der UCO - Musik immer weiter herauskristallisiert, aber es sollte niemals irgendwelche festen Regeln geben, wie die Musik klingen soll.

Henning: Aber ihr wollt weiter Jazz machen ?

Joe: Ich weiß nicht, ob man das Jazz nennen kann. Höchstens TRASH - JAZZ !!!

Henning: Jaa, das ist 'ne nette Definition eurer Musik !

Joe: Wir alle respektieren Jazz sehr. Ich selbst würde mich nicht als einen Jazz Musiker bezeichnen. Trotzdem spielen wir auch Jazz - Stücke. Ich würde unsere Musik aber nicht als Jazz bezeichnen. Es sind einfach zu viele verschiedene Musikrichtungen enthalten: Jazz, R & B, Soul, Funk, Rock.... Ich mag am liebsten die Bezeichnung "Mecolodics". Die trifft am besten auf UCO zu.

Henning: Apropos "Mecolodics": Was hat das eigentlich mit dem Cover eurer 3. LP "This is mecolodics" auf sich? Ich habe das dumpfe Gefühl, daß ihr das geklaut habt...

Joe: Ja, es ist eine absolute Kopie eines alten Covers von einer ORNETTE COLEMAN LP, die "This Is Our Music". Es ist 100% ig übernommen.

Henning: Mich würde übrigens auch sehr die Geschichte über das Zustandekommen eurer 1. LP, welche "Joe Baiza & The Universal Congress of" heißt und nur zwei sehr Fusion - mäßige Instrumentalstücke enthält, interessieren !

Joe: Die ist bereits entstanden, als es UCO noch gar nicht gab. Ich habe mit meiner damaligen Band LATIONO BABY JESUS, als ich noch bei SACCHARINE TRUST spielte, im Wohnzimmer des damaligen Gitarristen, der sehr seltsam Gitarre spielte bereits Rehearsals aufgenommen, habe mein Gitarrenspiel zu seinem addiert. Später kam der damalige Bassist Mike Demers und Jason Kahn dazu. Wir haben auf ein paar Kunstausstellungen gespielt. Vor einem der Gigs wurden wir gefragt, ob wir ein Demo von uns hätten, wir sagten nein und gingen in ein Studio und nahmen ein billiges 8 Track Demo auf. Die Leute mochten es und Jason hatte die Idee, das Ding als Platte auf SST rauszubringen. Den Leuten von SST gefiel das Demo und sie brachten es raus, und zwar unter dem oben genannten Titel. Eigentlich hieß die Band aber LATINO BABY JESUS. Der Gitarrist Paul Uriaz, ein sehr seltsamer Kerl übrigens, stieg aufgrund der Plattenveröffentlichung aus. Das war ihm wohl zu viel.

Henning: Wir sprachen gerade in Ansätzen über SST. Warum seid ihr eigentich von SST zu ENEMY gegangen ?

Joe: Nun, SST wollten mit uns nichts mehr machen. Es war schlichtweg besser für uns, zu ENEMY überzuwechseln. Die Personnen bei ENEMY haben bessere Ideen, was man mit unserer Musik machen kann, als die Leute von SST hatten. SST ist ein gutes Label für College-Rock-Bands. Weißt du, wir entwickeln uns weiter. Es ist nicht gut, zu lange auf der gleichen Sache zu beharren, der Labelwechsel war deswegen nötig. SST haben bis jetzt eine Menge guter Bands herausgebracht, aber sie haben mit den Bands nie was gemacht. Vielleicht haben sie viel zu viel herausgebracht, so daß sie die Übersicht verloren haben.

Es scheinen sehr viele Bands, die auf SST waren und jetzt auf anderen Labels sind, sehr enttäuscht vom Label und den Leuten gewesen zu sein und haben wohl deswegen das Label gewechselt.



Henning: Ich habe noch eine Frage, die dir recht seltsam erscheinen mag: Du hast mit SACCHARINE TRUST doch sicherlich Anfang der 80er mit diversen HC- Bands vom SST - Label getourt, wie zum Beispiel mit BLACK FLAG. Wie war das Feeling zwischen den Mitgliedern von Bands so verschiedener Stilrichtungen ? Wie hat das Publikum zum Beispiel bei einem FLAG - Konzert auf das Vorprogramm SACCHARINE TRUST reagiert ?

Joe: Nun ja, in den frühen Tagen von SST war ein totales Familien - Feeling vorhanden. Alle haben sich super verstanden, von den MINUTEMEN über BLACK FLAG bis zu SACCHARINE TRUST usw. Du hast dich einfach wie in einer Familie gefühlt. Damals gab es spezielle SST - Shows, bei denen wir alle zusammen gespielt haben. Auch hat SST Barbecue - - Shows veranstaltet, bei denen wir alle auftraten. Es war eben eine Barbecue - Party und die Familie "machte Musik". Das war eine tolle Zeit. Aber über die Jahre hin änderten sich die Bands, es kamen immer neue Gruppen dazu und das Familien - Feeling zerbrach langsam. SACCHARINE TRUST haben mehrere Touren zusammen mit BLACK FLAG gemacht, haben sie supportet. Die erste Tour war im Winter 1981. Die war ziemlich strange, weil SACCHARINE TRUST zu dem Zeitpunkt erst ein Jahr alt waren und wir noch nicht sehr gut spielen konnten.

Henning: Und wie haben die Leute reagiert ?

Joe: Oh, das war alles ganz schön schwierig ! Die meisten Leute kamen natürlich, um FLAG oder um irgendeine andere lokale Support - Band zu sehen. Ich erinnere mich besonders an eine Show in Austin, Texas zusammen mit MDC, BLACK FLAG und noch einer anderen Band. Die Leute reagierten alle total seltsam. Wir haben auch zusammen mit DISCHORD - Bands gespielt und geprobt. Mit FLAG wurde es von Tour zu Tour seltsamer....

Henning: Hast du noch Kontakt zu anderen SST - Bands?

Joe: Ja, zu manchen Leuten. Besonders zu Mike Watt, der bei MINUTEMEN spielte und jetzt bei FIREHOSE spielt. Wir sind gute Freunde. Aber mittlerweile leben wir in so unterschiedlichen Welten, daß man sich immer mehr aus den Augen verliert.

Henning: Was für Musik hörst du privat ?

Joe: Das kommt auf meine Stimmung an. Das ist extrem unterschiedlich. Ich höre viel R & B, Jazz und Blues. Meine Faves ändern sich auch ständig. Was ich momentan sehr viel höre ist New Orleans R & B. Ich mag diese Art von Drum - Sound, die von dort kommt. Deswegen spielt A.P. auch bei UCO. Er kommt aus New Orleans. Sonst höre ich die METERS, und anderes. Steve Gaeza, unser Bassist spielt übrigens Salsa - Musik. Wer weiß, was das in Zukunft für einen Einfluß auf uns haben könnte.... Am Wichtigsten ist aber nach wie vor das Element Rhythmus. Es hat den wichtigsten Einfluß auf mich und nach ihm richte ich auch oft meine Musik aus. Ich will Musik mit vielen verschiedenen Rhythmen machen, will zu verschiedenen Rhythmen improvisieren. Manchmal höre ich sogar Pop - Musik, wie zum Beispiel STEVIE WONDER. Was ist nicht-mag, ist Heavy Metal. Jetzt muß ich aber erstmal meine 100 neuen Bluesplatten hören, die ich einem Typ abgekauft habe. Wenn ich mir dagegen die Tochter meiner Freundin betrachte: Die hört Ami - Mainstream. Wenn ich zu Hause bin, kommt sie an und meint: "Hey, hör dir mal diese neue Dance - Platte an" und ich lache micht tot.

Jochen: Was hälst du von JOHN ZORN ? Neuerdings macht er ja Noisecore - Jazz.

Joe: ZORN habe ich vor längerer Zeit im Fernsehen gesehen. Der gefällt mir. Es ist interessant, mit welcher Geschwindigkeit und in welcher Kürze er in andere Parts überwechselt.

Henning: Irgendwelche letzten Worte ?

Joe: I don't have any words to say. ACTION ! ACTION AND NO WORDS ! Let's find out what'll happen next ! The next adventures of UNIVERSAL CONGRESS OF... !

Henning: Thanx very much !

Henning Bosse



STILL AVAILABLE:

- GIFT 001 ARMATRAK Inner Space 7"
- GIFT 003 AGENT ORANGE Living in darkness LP/CD
- GIFT 004 NUMBER NINE Nowhere fast LP
- GIFT 005 RIK L RIK Atomic Lawn 7"
- GIFT 006 THE LEFT Same LP
- GIFT 007 THE DILS I hate the rich 7"
- GIFT 008 GERMS Forming 7"
- GIFT 009 STONE PUPPETS EP 7"

COMING SOON:

- ELECTRIC BLUE... Collectionion LP
- CHANNEL 3 After the lights go out LP
- WIPERS Over the edge LP/CD
- WIPERS Live LP/CD
- WIPERS Land of the lost LP/CD
- WIPERS Follow blind LP/CD
- GREG SAGE Straight ahead LP/CD
- THE CROWD Disturbing peace Do-7"
- PLAIN WRAP Original music for... LP/CD

BERI @ BERI

ANGESCHISSEN/DAS MOOR Split LP	14 DM
ARM 'Live' LP Your Choice Series	15 DM
ALL 'Allroy Sez' LP, Trailblazer LP	17/18 DM
ALL 'Allroy saves' neue und beste LP	18 DM
ALICE DONUT 'Mule' LP	16 DM
ANGRY SAMOANS 'Return to Samoa' LP	18 DM
ANASTASIS neue 3 Song ep	5 DM
BILLY & THE WILLIES 'Cheese' LP/CD	14/22 DM
BAD RELIGION 'No Control' LP + EP	18 DM
BAD RELIGION 'How could hell...' LP	18 DM
BOXHAMSTERS 'Imperator' LP/CD	15/18 DM
BULLET LAVOLTA 'Gimme danger' mLP	12 DM
BAD BRAINS 'Attitude' LP	14 DM
CHUMBAWAMBA 'English rebel songs' mLP	12 DM
CHUMBAWAMBA 'Slap'LP anarchodancecore	16 DM
CROWD OF ISOLATED 'Memories & Scars' LP	14 DM
CHEMICAL PEOPLE 'Right Thing' LP	18 DM
DISASTER AREA neue LP, Bonzen	14 DM
DARK AGE 'Red Rage' LP	14 DM
DO OR DIE 'Crush & feel it' LP	14 DM
EX 'Dead Fish' 12"/CD	je 12 DM
EA 80 '202' LP mit Single	15 DM
EA 80 X-MAS Single	5 DM
FUGAZI 'Repeater' LP/CD	15/24 DM
FIDELITY JONES neue 7"	6 DM
FLOWER BUDS 'Waiting for Nirwana' LP	14 DM
FU'S 'Origin of the strawdogs' doLP	20 DM
FLAG OF DEMOCRACY 8 Love Songs ep	5 DM
FREEZE 10"	15 DM
FILLER 'Malaise' 12"	10 DM
GORILLA BISCUITS 'Start Today' LP	14 DM
GREEN DAY '39 Smooth' LP Knaller!	17 DM
GIFT OF LIFE Comp. EP	5 DM
HAYWIRE 'Private Hell/Abominations' je	14 DM
HOLY ROLLERS LP DC Rockers on Dischord	15 DM
IGNITION 'Orafying...' 12"	12 DM
JERRYS KIDS 'Kill Kill Kill' LP/CD	16/27 DM
JOYCE MCKINNEY 'Cuddle this' 12"	11 DM
JELLO/DOA 'Last Scream' LP	15 DM
KINA 'Se ho vinto' LP schöne Platte	15 DM
LEMONHEADS 'Favourite Spanish' 12"	11 DM
LOST & FOUND Singles Box	28 DM
LIFE BUT HOW TO LIVE IT 1. + Live	14/15 DM
LIFE BUT HOW TO LIVE IT neue 7"	5 DM
LARD 'Last Temptation' LP/CD	16/25 DM
MOVING TARGETS neue Single	7 DM
MEGACITY 4 'Marriage' 12" poppy punk	11 DM
MEGACITY 4 'Who cares wins' LP new one	15 DM
MEDIA DISEASE 'hit and run' do7"	12 DM
MALEFICE 'Lotus Blossom' LP	15 DM
NO MEANS NO 'Wrong' LP/CD die beste!	15/24 DM
NO MEANS NO 'Power' 12"	11 DM
NONOYESNO 'Message understood' LP	14 DM
NOISE ANNOYS 'First Step' LP Popgötter	14 DM
NEUROSIS 'Word as law' LP Power!!!	17 DM
NUKEY PIKES 7" Japancore	5 DM
NUCLEAR 6 Song ep	5 DM
NAPALM DEATH 'Harmony C. & lim Live LP'	19 DM
OFFSPRING LP US HC TSOL ähnlich!!!	18 DM
PULLERMANN LP und Live LP	je 14 DM
RIKK AGNEW 'Think of the Children'	7 DM
RIKK AGNEW 'Emotional Vomit' LP	18 DM
REAGAN YOUTH 'Youth Anthems' remixed	18 DM
REAGAN YOUTH Vol II	18 DM
RAPED TEENAGERS Live LP	14 DM
SOFAHEAD 'Invitation' neue EP	5 DM
SNUFF 'Snuff said...' LP Hymnen!	14 DM
SNUFF 'Flibbydiddy' 12"	11 DM
SINK 'Another love triangle' LP	15 DM
SINK 'Old man snake' 12"	12 DM
SPORTCHESTRA '101 Songs about Sports'	18 DM
SPERMBIRDS 'Common Tread'	14 DM
SPERMBIRDS Thanx Live LP	15 DM
SAMIAM 7"/mLP/LP/CD -Kult!	6/15/18/25 DM
SLIME Live LP Bitzcore LP/CD	15/25 DM
7 SIOUX 4 Song ep	5 DM
SO MUCH HATE 'Seeing Red' LP	14 DM
SENSELESS THINGS 'Cant do anything' 12"	10 DM
SHUDDER TO THINK 'Ten Spot' LP	15 DM
SLAPSHOT 'Firewalker' 7"	7 DM
7 INCH BOOTS 7"	5 DM
TOO BAD 'Idiotree' LP new one!	14 DM
TOXIC WASTE 'Belfast' LP aus N.I.	15 DM
TROTTEL 'Your sincere innocence' mLP	12 DM
URGE 'Listen carefully...' LP	14 DM
VERBAL ASSAULT Live LP Your Choice	15 DM
WALTER 11 'Dedication' mLP	12 DM
WALTER 11 'Homo Sapiens' LP	14 DM

DER Hardcore Photokalender 1991 in S/W und Din A3 — 12 DM

Der aktuelle Auszug aus unserem Programm, die Gesamtliste gibt es gegen Rückporto.
Versandbedingungen: Vorauskasse!
In bar (auf eigene Gefahr), lieber als V-Scheck oder Überweisung. NN ist uns zu nervig.
Porto ist generell 5 DM,
ab 200 DM Lieferwert portofrei.
Ersatztitel sind nett!

Martin Rüster
Schäferstr. 18
2000 Hamburg 36
Postgiro 5945 68-208
BLZ 200 100 20

Martin Stehr
Marschnerstr. 32
2000 Hamburg 76
Tel. 299 25 19

IT'S MORE THAN MUSIC

KONZERTE KONZERTE KONZERTE KONZERTE

ELVIS JUST LEFT THE BUILDING SUBWAY ARTS RICHIES 17.11. Sanem (Lux) Cafe am Center

Zu viert waren wir am frühen nachmittg von Saarbrücken aufgebrochen, um ein Konzert im "HC - Entwicklungsland" Luxemburg mitzuerleben. Den Konzertort hätten wir ohne die freundliche Hilfe des Bassisten von SUBWAY ARTS wohl nicht gefunden. Es handelte sich bei dem Platz um eine Kneipe, da gute Konzertorte in Luxemburg leider Mangelware sind. So bildete ein Palmenstrand den Hintergrund der Theaterbühne, was schon wieder genial war. Ein kitschiges Jesus - Porträt prangte zu allem Überfluß auch noch an der Wand, war mal was anderes. Um 20 Uhr sollte es losgehen, doch die RICHIES hatten offenbar Probleme, den Konzertort zu finden. So ging es mit einiger Verspätung dann doch noch los. ELVIS JUST LEFT THE BUILDING aus Luxemburg begannen, aber außer der lokalen Fangemeinde kam kaum Stimmung auf. Die Bindung zwischen Band und Zuschauern fehlte völlig, was sich auch darin zeigt, daß zwischen Bühne und den ersten Leuten ein riesiges Loch der Leere gähnte und die vordersten dann auch noch rumsaßen.

Nach diesem etwas schwachen Anfang kamen nun die Lokalmatadore SUBWAY ARTS auf die Bühne und es kam Bewegung in die gut 100 Anwesenden. Die Band übertraf all meine Erwartungen. Schade nur, daß sie nicht so lange spielten wie ihre Vorgänger.

Den Abschluß bildeten die RICHIES, die nach guter RAMONES - Manier ihre Sachen runterspielten. Die Stimmung blieb konstant gut. Unverständlich blieb mir am Ende nur, warum die Jungs, die geforderte Zugabe nicht gaben und trotzdem: Dieser Gig war wohl ein Meilenstein in der luxemburgischen HC - Geschichte. Schade auch, daß es in Luxemburg so schwer ist gute Auftrittsmöglichkeiten zu finden, Eine Band wie SUBWAY ARTS beispielsweise hätte besseres verdient.

Daniel "Heinz" Petri

UNIVERSAL CONGRESS OF Hannover, M.A.D. 01.11.90

Oh damn, das "3.Konzert des Monats" nach HÄWI MÄDELS, JAD FAIR und EUGENE CHADBOURNE ! Was hab ich mich über die megageile Combo gefreut ! Mit extrem guter neuer Lp im Rücken und zwei äußerst fähigen Musikern konnte aber auch absolut nichts schief gehen.... Ich meine, die neue LP ist im Gegensatz zu den ersten drei begnadet guten LP's sehr funkig, aber besitzt trotzdem diese typische UCO - Coolness, wie sie einfach keine andere Band außer ansatzweise wohl noch die GETEILTEN KÖPFE hinkriegen, für die, die diese Band immer noch nicht kennen: Herrliche Mecolodics, nein, Jazz, Funk, Blues, alles in allem sehr groovig. Das Publikum hat's vor lauter Freude und Begeisterung schon überhaupt nicht mehr geglaubt und die Band spielte Zugaben über Zugaben. STEVE MOSS (Saxophon) und JOE BAIZA (Gitarre und Vox, Ex - SACCHARINE TRUST) lieferten seltsam wohltuende Routine und jede Menge Spaß. Ach, was war das herrlich.....

Henning Bosse

NOVEMBER DAYS IN COLOGNE AND PERIPHERY (Essen)

Beschissen kalt ist es auf einmal geworden, aber gerade dann kann man ja zu einigen hübschen Veranstaltungen gehen, bei denen man sich duch die eine oder andere körperliche Betätigung im Kollektiv mit einigen hoffnungsvollen jungen Menschen warm halten kann. Wenig Leibesübungen gab es beim Altmeister aus Österreich, ERNST JANDL, der es aber trotzdem verstand, das zahlreich erschienene Publikum am 05.11.90 im Kölner Gürzenich durch das Vortragen seiner ganz und gar nicht kalten "Short Pieces" zu erwärmen. Ehrlich, wer Gedichte vorträgt, bei denen sich ein Koch ein Ei abschneidet, eine Amsel die Füße amputiert bekommt, damit sie nie wieder landen kann (das ist totale Freiheit), der Mensch zur schlichten Scheißmaschine deklariert wird, wer das Ganze noch mit absurden Lautmalereien und äußerst zynischen Reimen über das eigene Älterwerden versieht, der kann so verkehrt nicht liegen, nein, nein, der war sogar richtig gut, und deswegen solltet ihr euch wirklich mal eins seiner vielen Bücher reinpfeifen oder es tatsächlich auf euch nehmen, euch unter dieses widerwärtige Bildungsbürgertum zu mischen, wenn der alte coole Knabe mal eine Lesung in eurer Stadt abhält. Tags darauf waren die drei sympathischen Sexisten, die gemeinsam die Band CHEMICAL PEOPLE bilden, im Rose Club angesagt. Ich fand sie - wie auch ihre Platten - nicht sonderlich überzeugend. Die CHEMICAL PEOPLE sind der typische Fall einer Band, die man weder für richtig gut oder richtig schlecht halten kann, also, was die da boten, war ganz einfach nur Durchschnitt. Das größte Manko der PEOPLE ist das Fehlen eines richtigen Sängers. Eine gute Band hat entweder jemanden am Mikro, der vom allmächtigen Herrn im Himmel mit einer wunderbaren Singstimme gesegnet wurde, oder eine(n), der seine / ihre animalische Viehigkeit mit brachialer Urgewalt rausbrüllt, die Jungs von CHEMICAL PEOPLE können aber keinem der angesprochenen Typen entsprechen. Bei den Zugaben, als die Wünsche der Zuschauer berücksichtigt wurden, kam dann doch eine etwas heftigere Atmosphäre auf, aber alles in allem hatten die Jungs "kein Feuer im Arsch" (wie Emil sich ausdrücken würde). Unverzeihlich die Cover - Version von KEEP IN ROCKIN IN A FREE WORLD, denn ich hasse NEIL YOUNG (der ist fast so schlimm wie Kölsch oder Lakritze). Erwähnenswert noch die drei hessischen HC - Hippies vor der Bühne, die den CHEMICAL PEOPLE durch halb Deutschland nachreisten, um immer ihre Privatparties feiern zu können. Gute Leistung, Jungs, sollter ihr abermals nach Köln kommen, könnt ihr wieder in meiner "geräumigen Penthouse - Wohnung" nächtigen.

Wieder einen Tag später, am 07.11.90, haben mich nicht so unvorhergesehene Fügungen des Schicksals zu ANASTASIA SCREAMED in den Rose Clug verschlagen, die ich zunächst wegen ihrer HÜSKER DÜ / DINOSAUR JR - gitarrenorientierten Songs gar nicht mal so unflott fand. Doch, so frage ich mich, wie viele Legionen von Epigonen der genannten Bands sollen eigentlich noch aus ihren Löchern hervorkriechen, um als das nächste große Ding gepriesen zu werden ? ANASTASIA SREAMED werden ganz sicher ihren Weg gehen, denn dieser SPEX - hafte Independent - Rock findet immer sein Publikum, aber ich fand die Gruppe insgesamt gesehen reichlich langweilig, da konnten auch Country - Einschlag und LED ZAP - Cover (Dancing Days) nichts mehr retten.

Wenn im ZAP drinsteht, daß NOISE ANNOYS u.a. am 17.11. in der Hafenstr. in Essen auftreten, dann sattle ich natürlich mein edles Roß und begebe mich hinein ins Herz des Pottes, durfte aber nach langem Suchen feststellen, daß in besagter Hafenstr. zwar das Stadion von Rot-Weiß Essen aufzufinden ist, sich aber keinesfalls dort ein JZ oder ein Club befindet. Na ja, irgendwann kam dann doch das richtige Jugendzentrum in einem vollkommen anderen Stadtteil zum Vorschein. Die zwei Bands vor NOISE ANNOYS waren schon fertig, was mich jedoch so richtig mit Gleichgültigkeit erfüllte, denn ich kam sowieso nur wegen diesem Hamburger Pop - Punk - Wunder (ganz schön dick aufgetragen), und sie waren wieder einsame Spitze, da konnte einem auch das vollkommen apathische Publikum egal sein. Wie sagte Sänger Arne zwischen zwei Songs ? "Ich hab meinen Spaß, was ihr macht ist mir egal !" (so in etwa). Damit hatte er natürlich auch vollkommen recht, so ließ auch ich mir den Spaß an der Musik von NOISE ANNOYS nicht nehmen. Wenn man diese Jugenzentrumsjüngelchen so sah, mir ihren BAD RELIGION - und METALLICA - T. Shirts, wie sie mal so drei bis vier Minuten sich ein wenig kappelten, das schwankte dann zwischen Oberschüler- und Bauerntölpelpogo, aber toll war das weiß Gott nicht. Meine Ablehnung des Begriffs "Pogo" wurde jedenfalls mal wieder so richtig bestätigt. NOISE ANNOYS dagegen sind und bleiben die allerbeste deutsche Punkband (SPERMBIRDS beste HC - Band), und ALL THE WAY ist sowieso eines der schönsten Liebeslieder, die es überhaupt gibt, und ehe ich hier vollends ins Schwärmen gerate, beende ich die NOISE ANNOYS Review mit der Feststellung, daß man von dieser Band niemals genug kriegen kann. Deshalb warte ich jetzt schon auf den nächsten Gig von ihnen in unserer Gegend.

S.A.N.E. kommen aus Duisburg, spielen D.C. - mäßigen Stoff, verfügen über einen guten Sänger und legten einen gar nicht mal schlechten Auftritt als Vorband von den DOUGHBOYS am 19.11. im Rose Club hin. Mal sehen, was aus denen noch werden kann. Aus den DOUGHBOYS ist schon lange was geworden, davon konnte man sich schon letztes Jahr bei ihren Auftritten und auf ihren Platten überzeugen. Wer Bands wie SAMIAM oder NO FX schätzt - so wie ich- der war auch bei den Kanadiern bestens bedient. So richtig schöner Pop - Punk, der zwar flott, aber nie zu schnell, rüberkam. Schöne Gesänge von einem schönen Sänger, der wohl die Herzen aller Mädchen zwischen Alaska und Sibirien (in beide Richtungen) höher schlagen läßt. Aber schleimig oder schnulzig wurde es nie, dafür war viel zu viel Energie mit im Spiel, und die Fassung des KISS - Klassikers I STOLE YOUR LOVE konnte jedem Rock'N'Roller das Herzchen wunderbar erwärmen. Die DOUGHBOYS sorgten jedenfalls für einen hübschen Farbtupfer in diesem tristen grauen Novemberherbst in Köln. Frank Schütze

SAINT VITUS, COUNT RAVEN

Ich hab ja echt ziemlich lange überlegt, ob ich mir ST. VITUS reinziehen soll, weil ich das, was ich bis jetzt gehört habe, eigentlich nicht gerade toll finde. Schließlich stand ich dann aber doch vor dem BAD und mußte 14 DM berappen ! Das BAD ist ja

wirklich ein einziger Sauhaufen in Sachen Preise ! Unter 10 DM kann man sich ja mittlerweile kein Konzert mehr angucken. Nun ja, die Vorband COUNT RAVEN aus Schweden mit einem Sänger, der aussah wie ein 25 jähriger Robert Plant ohne Locken, war nun echt ziemlich fähig. Schöne Vocals und endlos lange Songs. Die Mucke paßte unheimlich gut zu VITUS, konnte aber aufgrund von starken spielerischen Mängeln nicht mit ihnen mithalten. Sie haben mir aber irgendwie doch besser als VITUS selbst gefallen. Die lieferten nun ihrerseits einen höllischen Brecherset, nachdem wohl alle tot waren, ab. Der neue Sänger ist auch auch prollmäßig wie kein anderer der Vitus - Shouter, welche vorher dort agierten. Kurz zusammengefaßt würde ich das folgendermaßen bezeichnen: 105 Minuten - Kriech - Indie Versionen von BLACK SABBATH, nur das VITUS brutaler sind. Drei - Akkord - Riffs, und das über 6 - 10 minütige Stücke hin... wenn sie doch bloß nicht so verteufelt viel Zeit hätten...

Henning Bosse

BIOHAZARD, MUCKY PUP
Ecstasy Berlin
06.11.90

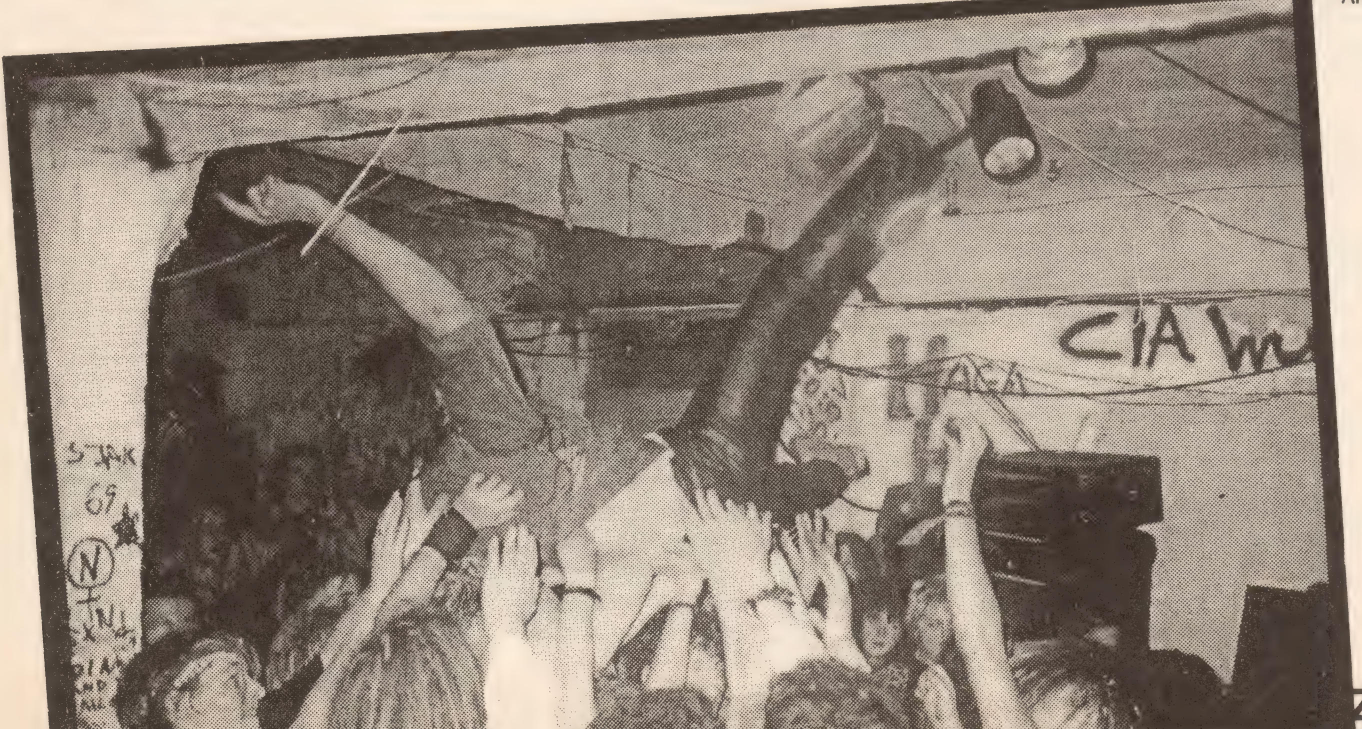
Normalerweise gehe ich ja nicht ins Ecstasy, da ich mich durch die völlig überteuerten Eintrittspreise nicht mehr in der Lage sehe, dem Konzert etwas und sei es Stimmung, abzugewinnen. Doch meine Freundin hatte durch einen Anruf bei "NICE AND SLEAZY", einer Sendung von Radio 100, zwei Karten für MUCKY PUP gewonnen. So standen wir dann Dienstag Abend schüchtern an der Kasse des ECSTASY und ließen uns die Karten aushändigen. Nachdem uns der Türsteher Einlaß gewährt hatte, der Gorilla mich durchsucht, der Lakai mir Karten und Bons in die Hand gedrückt hatte, wir mit einem Schwarzlichtstempel versehen und kontrolliert worden waren, konnten wir erstmal überwältigt die Luft ausstoßen ob des Entrees: Einzelpreis DM 18,- !

Das Konzert sollte in einem kleinen Saal stattfinden und selbst der wurde nicht gefüllt. Nun gut, das XTC hatte seine Reklame übers Radio gehabt und die verlosten zehn Freikarten ließen den Raum nicht so leer aussehen. Die Zeit bis zum Beginn wurde mit einem METALLICA Video überbrückt, vor das sich beinahe sämtliche Besucher und Besucherinnen hätten setzen können ohne daß es zu Gedränge gekommen wäre.

Dann betraten BIOHAZARD die Bühne. Nach den ersten Klängen war ich angenehm überrascht. Ziemlich hart und metallisch. Doch bereits nach dem ersten Lied zog sich der Skinhead an der Rhytmusgitarre sein T - Shirt aus. Ich will jetzt nicht in die Sexismusdebatte der letzten Tage zurückfallen, von wegen Produzieren und so, aber es war lächerlich: Die Raumtemperatur hatte sich nicht um ein Grad erhöht, nur ein paar Kid - Metaller tanzten verhalten. Für jene muß es auch echt ein duftes Konzert mit korrektem Preis gewesen sein. Nach dem zweiten Lied zog sich dann auch der singende langhaarige Bassist seinen SICK OF IT ALL Pullover aus, der sich auch als Programm erwies.. Skinhead - Metal - Mosh mit S.E. und SICK OF IT ALL Anklängen. Einmal wurde gerapt, was auch nicht mehr so neu ist und gesanglich fühlte ich mich stellenweise an RATOS DE PORAO erinnert. Es war wirklich nicht mehr als alles geklaut. Sogar das WARZONE - Gelaber vom REVELATION - NY - Sampler mußte bei einer Schlägerei herhalten; Das BIOHAZARD aber aufhörten zu spielen, muß ich ihnen doch zugute halten. Sie mühten sich redlich, tanzten voller Inbrunst und redeten auf's Publikum ein, aber was soll ich von einer Band halten, die erklärt, daß ihnen ihre Freunde von CRO - MAGS erzählt hätten, was für ein "crazy place" das XTC wäre ? O.K. Sie hatten halt keine Ahnung. Das, was man ihnen erzählt hat, muß nicht mal falsch gewesen sein: Daß hier gerade NY/HC in ist. Deswegen flippen die Leute doch aber nicht gleich aus, denn ein HC -Entwicklungsland ist das hier auch nicht. Aber so ist das eben mit Konzertagenturen. Mensch lernt da halt keine anderen Leute kennen, die einem oder einer erklären könnten, daß es auch noch andere Läden gibt. Und selbst Amis sollte zuzutrauen sein, Eintrittspreise zu vergleichen, oder ? Auch wenn das CBGB's und MTV - Gelaber nervte, Drummer und Lead - Gitarrist hatten was drauf und bedankten sich noch für den besten Sound der Tour.

Nachdem BIOHAZARD ohne Zugabe die Bühne verlassen hatte, kamen MUCKY PUP und die Security bewies , daß sie genauso flink wie beim SLIME Konzert war: Beinahe wäre nämlich sogar der Sänger von der Bühne geschmissen worden. Der Sound war Sahne, ich hätte genauso gut die CD hören können, nur daß es hier keinen Pause - Knopf gab. Wieso aber das "Weyoohweyooh" aus "U Stink" vom Band kommen mußte, weiß ich nicht. MUCKY PUP spielten in erster Linie Material ihrer zweiten LP und ein bißchen von der neuen, wegen derer Promotion sie ja auch gekommen waren. Aber selbst sie waren vom Zuschauer/innen Zuspruch enttäuscht und hielten sich sichtlich zurück, bis auf den Wirbelwind an der Gitarre, er schon im Juni bei der MURPHY's LAW Party zu überzeugen wußte. Gerne erinnere ich mich an die Stimmung zurück, als er ans Mikrophon wechselte und einen Bekannten meinerseits mit dem gleichen T - Shirt des Sängers, SLAPSHOT nämlich, erblickte und ihn mit den Worten "Straight Edge, Ohh, I Love Straight Edge" an seine entblößte Brust drückte. Die Komik ergibt sich aus der Nu Yawker S.E. - Situation und dem Größenunterschied. Mein Bekannter ging ihm nämlich gerade bis zur Brust. Doch auch bei MUCKY PUP wurden in der Zubage die Instrumente getauscht (BIOHAZARD tauschten untereinander sogar die T - Shirts. Ich frag mich, wie's mit den Unterhosen aussieht). Nagut: Der MUCKY PUP - Sänger wechselte ans Schlagzeug, der Gitarrenroadie an die Gitarre, der Gitarrist ans Mikro und der Lead - Guitarist von BIOHAZARD komplettierte die Szenerie. Irgendein HipHop - Klassiker wurde gecovert, während die Kid - Metaller einer Art - Pseudostagediving nachgingen: Sie bestiegen die Bühne und sprangen wieder runter. Höchstwahrscheinlich war das Training für den großen "West Stage - Diving Contest". Mit den Cover - Versionen und Instrumentenwechseln hätte es noch stundenlang weitergehen können, wie damals im Ex, doch weder Publikumszuspruch noch Stimmung gaben hierzu Anlaß. MORE FIENDS sich auch ausgefallen. Froh bin ich über die gesparten 36,- DM, so konnte ich mich tiefer in das Phänomen ECSTASY einarbeiten.


Armin Brenker.



REVOLUTION NR. 9

... über SPEX, Underground und den Rest.

"Es gehört zum heillosen Zustand, daß auch der ehrlichste Reformer, der in abgegriffener Sprache die Neuerung empfiehlt, durch Übernahme des eingeschliffenen Kategorienapparats und der dahinter stehenden schlechten Philosophie die Macht des Bestehenden verstärkt, die er brechen möchte."

HORKHEIMER/ADORNO "Dialektik d. Aufklärung"

Anders gesagt (um das Zitat von seinem intellektuellen Sockel zu holen): Der Staat und sein Machtapparat sind so weit in unsere Sprache und unser Denken eingedrungen, daß wir selbst dann, wenn wir ihn zu bekämpfen versuchen, noch Teil von ihm sind. Das Zauberwort, mit dem uns Gegnern jegliche Entgegnung aus der Hand genommen wird, heißt nämlich: "Multikulturelle Gesellschaft". Ein perverser Begriff, von ebenso perversen Pseudo-Soziologen erfunden, um das Problem auf den billigsten Nenner zu reduzieren. Der da heißt: Unsere Gesellschaft ist tolerant - jeder darf sich in ihr ausleben, wie es ihm beliebt. Das heißt im Klartext: Feindliche Elemente, also Punks, Schwule, Ex-Terroristen und sonstwer,werden in Talk-Shows eingeladen und dürfen auf der Couch neben einem Minister oder Bundeswehrgeneral Platz nehmen, sich Wortgefechte liefern so heftig es nur geht, auf daß man sich am Ende mit dem Fazit trennt, daß die "Anderen", die Außenseiter, zwar einen Schlag haben, aber, da man tolerant ist, doch gehört wurden. Zur besten Sendezeit. Man räumt uns Platz ein und institutionalisiert uns, indem man uns diesen Platz einräumt. Das scheinbar Paradoxe daran ist: Gerade indem man uns "tolerant" begegnet, nimmt man uns die Waffen - nämlich die Wirksamkeit - aus der Hand. Wirken kann nämlich nur der, der zum Kampf gezwungen ist, nicht der, dem vom System ein Platz eingeräumt wird, um ihn kampfunfähig zu machen.

Daher werden Dichter, die man einst noch als Verräter verbrannt hätte (oder zumindest ihre Bücher) heute mit Staatspreisen versehen, und daher ruft WEST nun auch zum Stagedive-Wettbewerb bei den ABSTÜRZENDEN BRIEFTAUBEN auf:

Staat und Wirtschaft bedienen sich ihrer Gegner, schmeicheln sich ein, um sie stillzulegen. Die Punks in der Fußgängerzone sind längst genauso Werbung im Touristenprospekt einer deutschen Stadt geworden wie das Rathaus und der Gasthof, in dem Goethe sein Glas geschoben hat. Die einfachste Form, seine Gegner nicht mehr ernst zu nehmen, ist, sie für sich zu benutzen. Jenen, gegen die man sich einst mit Gaskammer und Kerker half, schüttelt man heute die Hand. Die stille Methode zeigt sich als wirksam, die vorgespielte Friedfertigkeit sichert den Inneren Frieden.

Wie einfach ging doch all das in der ehemaligen DDR (deren Unter-gang zumindest den Vorteil hat, daß keiner mehr mit einem "Dann geh doch nach Drüben" verwunschen werden kann)! Dort landete der Gegner wenigstens gnaden- und widerspruchslos im Knast. Die brutalere Methode, aber doch die ehrlichere. Der Staat war offensichtlich korrupt, genauso offensichtlich waren seine Gegner. Was aber soll man von einem Staat halten, der nach Außen hin ein Bild gibt, als ob er gar keine Gegner habe und der seine Macht damit ummauert, sich die Freiheit auf seinen Banner zu schreiben und dadurch seine Gegner reden läßt, ohne sie hören zu müssen?

Sind das nicht die schleichendsten Methoden, Zensur und Einzelhaft nur dadurch überflüssig zu machen, indem man den Gegnern Narrenfreiheit einräumt? Die sogenannte Toleranz, multikulturell und blabla. Unsere einzige Freiheit besteht darin, wirkungslos reden zu dürfen,auf daß wir das Redendürfen schon als Freiheit akzeptieren. Wir Gegner sind einem Kohl (der ja auch nur einziger Name ist, nicht der ganze Apparat), genauso verhaßt, wie wir es einem Honnecker (andere Vergleiche ausgelasssen, das reicht ja schon!) gewesen wären. Nur, daß dieser Haß nicht mehr mit Gewalt reagiert, nicht mit Einkerkerung und Schlimmerem, sondern mit mildem zynischem Lächeln, das uns gewähren läßt. Man muß schon Bomben legen, um in diesem Staat als Feind zu gelten und als solcher auch behandelt zu werden. Aber wer will das schon? Wer will die rohe, stumpfe Gewalt, auf daß sie endlich wieder einen haben, auf den mit Fingern gezeigt werden kann? - Wir wollen ja bloß ernst genommen sein und verändern, am liebsten verhindern dürfen. Aber ein Staat, der die Veränderer und Verhinderer als Teil seiner Ideologie vereinnahmt hat, macht sie zu Nullen hinter dem Komma, das alle gleichsetzt in ihrer Wirkungslosigkeit. Wir sind Rebellen ohne Funktion; es sei denn der, die Narren und Vorzeigepuppen derer zu sein, die ihre Macht stärken, indem sie uns hampeln lassen.

Was dies nun alles mit Hardcore zu tun hat, mit SPEX, dem Undergrund und dem Rest ... ihr werdet es schon noch erfahren.

Hardcore, hervorgegangen aus Punk, hatte sich gegen jene gerichtet, die sich als Rebellen fühlten und von der Rebellion zum Tagesablauf übergegangen waren. Die 68er, die Hippies von einst, sind uns ja nicht nur deswegen zum Dorn geworden, weil sie Familien gründeten und anerkannte Berufe eingingen, sondern weil sie sich der Illusion hingaben, sie könnten weiterhin etwas bewirken, obwohl sie dies taten. Also wurden sie unterwürfige Referendare, die vor der Zerstörung des Regenwaldes warnten oder - pragmatisch - Zahnärzte und Richter, die abends in buddhistischen Weisheiten blättern und pro Monat ihren Anteil an GREENPEACE überweisen. Sie sind der Prototyp jener "Kritiker", die auch noch in der allergrößten Anbiederei daran glauben, der Staat würde sich um ihre Ratschläge kümmern und die sich angewöhnt haben, im Kleinen "Nein" zu sagen, damit ihnen das "Ja" zum Ganzen kein allzu schlechtes Gewissen bereitet. (Die Art, mit der Hefte wie der "SPIEGEL" Journalismus betreiben). Und genau zu dieser Form von Kritik haben sie uns erziehen wollen: "Nein" sagen, indem man "Ja" tut.

Das Ganze zwar akzeptieren, aber Einzelnes zu reformieren versuchen. Weil sie die Möglichkeit zur Freiheit längst aufgegeben hatten, beschränkte sich ihre Rebellion auf die Erfindung von Biomülltonnen, Gesamtschulen und Dichterlesungen in Dorfschulen.

Sie wollten den Staat schwä-

chen und haben ihm nur Futter geliefert, an dem er sich fetter fraß. Als dann Punk kam, aus dem Hardcore hervorging (nehmt das einfach mal so hin), sah es wirklich so aus, als würde hier dem bisherigen "Nein"-Gefasel eine tatsächliches "Nein" entgegengebracht. Besetzte Häuser, selbstverwaltete Konzertorte undsoweiter: Das theoretische Gefasel war vorbei, man tat wieder etwas. Schöne Zeiten, aber leider, Zeiten von '86 / '87, wenn ihr ehrlich seid, denn ... auch dieser Kampf ist vorbei und machtlos aufgegangen im Gefüge der Mächtigen. Unser Bedürfnis, uns zu artikulieren, ist geringer geworden je länger wir uns unter der Obhut des Staates artikulieren durften.

Bands wie SLIME sind zwar wieder populär geworden, doch wenn heute, 1990, eine Band sich gegen die "Bullenschweine" auskotzen würde, käme uns das doch sehr prähistorisch vor. Ich halte zwar auch SLIME in vielem für sehr schablonenhaft, anders gesagt, sie haben es sich oft zu einfach gemacht, im Winnetou-und Old Shatterhand-Spiel Freund und Feind abzustempeln, aber darum geht es nicht; es geht darum, daß Hardcore heute vielfach zu dem geworden ist, was es den Alten vorwirft: Zum Verein, der seine Regeln durchspielt und die Rebellion schon im Tragen eines Kaputzenpullis oder vegetarischen Essens befriedigt sieht. Leider halten auch wir ZAPpies uns viel zu sehr an solchem Fundamental-Geschwätz auf, angestachelt von all den Lesern, die nun endlich wissen wollen, was denn Hardcore bitteschön ist: Muß ich mir einen Kaputzenpulli kaufen? Muß ich mir die Haare schneiden lassen? Muß ich meinen Studentenausweis verbrennen, um dazuzugehören? - Wenn doch endlich mal jeder begreifen würde, daß es um diese Banalitäten gar nicht geht! Und es geht ja sogar nicht einmal um die Musik! In meinem biederen Plattenregal wird man neben AGNOSTIC FRONT auch Johann Sebastian Bach (genial) und David Bowie (schön) finden. Sondern es geht ... nein, verschont mich mit dem Wort "Lebenseinstellung", ich habe es selber schon oft genug strapaziert, Lebertran ist das, denn "Lebenseinstellung" meinen auch die, die glauben, sie seien Helden, nur indem sie ihr Altglas zum Container schleppen ... es geht um den Kampf, nicht korrumpierbar zu sein. Also: Sich letztendlich einen Scheiß zu kümmern um Kaputzenpullis und all die tausend Dinge, die wiederum nur das Wesentliche auf bequeme Kleinigkeiten beschränken, sondern in dem Moment, in dem man "Nein" sagt, auch "Nein" zu meinen. Weil wir keine Bomben legen, sind wir nicht zu Feinden dieses Staates geworden, sondern zu seinen Narren. Und weil die Bomben keine Lösung sind, müssen wir versuchen, uns auf andere Art Gehör zu verschaffen. Wir dürfen uns nicht in braven Diskussionen "Was isr Hardcore?" verkrampfen, sondern uns von allem Diskussionsbrei lösen: Die, die zur Diskussion bereit sind, werden nur geschluckt vom großen Mülleimer, der sich "Toleranz" nennt und Vereinnahmung bedeutet.

"Nein" sagen, indem man "Ja" tut.

Also, liebe Freunde, nun endlich zum SPEX und dazu, wie Rebellion zur Gießkanne wird, inhaltslose Lächerlichkeiten zur Rebellion hochzupflanzen. Das SPEX hat sich immer bemüht, die Züge, auf die es aufgesprungen ist, als Rebellion zu definieren. So gesehen ließ sich DEPECHE MODE genauso zur Teenager-Revolte deuten wie Hardcore, Hip-Hop, Death-Metal und ABBA. Per Definition ist alles Protest und letztendlich eine Frage der Rhetorik oder der Anzahl von Bierflaschen, die dazu nötig waren, das Triviale als Kämpferisches umzudeuten. Leider nur hat SPEX den Fehler gemacht, auf zu viele Züge gleichzeitig aufzuspringen - während der Schreiber vom FUGAZI-Artikel zugibt, DISCHORD erst nach neun Jahren "für sich entdeckt" zu haben, steht dem im Vorheft ein Rave-Artikel gegenüber, der mit derÜberschrift "Rave-O-Lution" so tut, als ließe sich auch dies über den großen Kamm scheren: Revolution ist alles, was man als solche zurechtdeutet. Heute ist es Hip-Hop, morgen Hardcore und übermorgen Rave, der von Revolution so viel hat wie ... oh je, was ist wohl der schlimmste Vergleich ... Biermann singen kann. Damit wird Rebellion zur Teenager-Attitude und zu genau dem, was der Staat von uns erwartet: Wortedrescherei, ein paar starke Phrasen vom Klassenkampf, die erhobene Faust ... und damit hat sich's.
Indem die Gegner durch ihr Vokabular und ihre Denkschemen kontrollierbar werden, sich einordnen lassen, werden sie zu Marionetten der Macht. SPEX, der größte Kritiker dieser "multikulturellen Gesellschaft", macht sich zum Teil derselben, indem es ein eigenes Vokabular, eine durchschaubare Praxis benutzt, eine Art "Stil", durch den es sich abgrenzt.

Wenn Denken niemals korrumpierbar sein will, muß es sich abgrenzen, undurchschaubar sein: Es darf keine Regeln annehmen, sondern muß sich die Regellosigkeit zur Regel machen. Integrierbar und vom Staat zu vereinnahmen sind nur die, die sich ihm in dümmster Manier, in durchschaubarster Kritik entgegenstellen. Der uralte, simple Anspruch an Hardcore, "offen bleiben", bedeutet also nicht nur, wofür er gerne mißverstanden wird. Es geht nicht darum, daß man sich auch Soft Cell und die Beach Boys anhören darf - wen intressiert das schon? -, sondern es geht darum, daß die Grundhaltung die ist, niemals in einen durchschaubaren, durchkonstruierten "Stil" zu verfallen, in eine Attitüde, die es den anderen möglich macht, Einordnungen vorzunehmen. Rebellion muß bedeuten, uns der Vereinnahmung zu entziehen. Narren sind wir sowieso, wenn aber unser Schellengeläut mehr sein soll als die Tanzmusik zum großen Bankett, dann müssen wir schon mit Tritten reagieren. Tritte, nicht Bomben. Den nur, wer genau in den Arsch dieses feinen Staates trifft, hat den Staat an sich getroffen. Das ist keine Allegorie, sondern die pure, beschissene Wahrheit.

Insofern sind es sehr gallige Gefühle, wenn ich nun lese, daß STERN TV (ich hatte ja letztens schon meine Prognose gegeben!) über FUGAZI und die Hardcorestadt Hannover schreibt. Nützt es uns oder schadet es? Ist da nicht wieder das große Getriebe im Spiel, das die Vereinnahmung ankündigt? Ist Rockmusik (und das nicht hardcore-spezifisch) nicht immer zuerst Angriff und Subkultur gewesen, bis es vom Geschäft geschluckt wurde - und damit vom Staat?! Die Langhaarigen 1968 waren nur solange Rebellion, bis die ersten Langhaarigen im Parlament auftraten. Und auch unser Generation wird sich auf die Frage vorbereiten müssen: Wollen wir uns angewöhnen, zwei Zungen zu trainieren, die eine, die scheffelt und Bücklinge macht und eine andere, mit der wir abends auf den Gigs und unter Freunden erscheinen?!
Freiheit ist eine Frage des Denkens und Denken kann niemals gruppenspezifisch festgemacht werden. Darum bleibt unser Widerstand nur solange erhalten (und nicht durchschaubar), solange wir uns weniger um Regeln als um Inhalte kümmern. Nicht die Form macht es aus. Nicht der, der am härtesten slamt, nicht der, der am abgewraktesten auftritt und nicht der, der die meisten und besten Platten zuhause im Schrank hat - das ist Teenager-Revolte, banal und sinnlos. Es geht nur darum, unverführbar zu bleiben, egal in welcher Stellung, in welchem Alter, mit welchem Kontostand. Nicht in die Vokabeln zu verfallen, die man von einem erwartet, nicht gegen diesen Staat vorzugehen in einer Sprache, die einem zum Teil dieses Staates werden läßt.

Martin Büsser



TOGETHER # 2

Astreines Hardcore Fanzine aus Deutschlands wildem Westen, die Interviews mit 7 " BOOTS, CRUCIAL RESPONSE RECORDS, CHARLEY's WAR, ONCLE SLAM, BUD BRIGADE sind durchweg unterhaltsam und informativ, auch wenn nicht alle Interviewteilnehmer bei der Wahrheit bleiben kann man sich doch ein Bild machen wie Hardcore in manchen Gegenden des Ruhrgebiets definiert wird. Dazu Reviews, Gigberichte und dies und das. Übersichtliches Layout. Schwachpunkt lediglich das etwas na sagen wir mal eigenwillige Cover. Ein Heft mit der richtigen Einstellung, weiter so !! 44 A 5 Seiten für 1 DM plus Porto bei Michael Friedlich (welch göttlicher Name) / Rheinstr. 22 / 4223 Voerde 2. Moses

GEGENOFFENSIVE# 2

Punk-, Sauf- und Konzertberichtheft aus Duisburg, schwankt zwischen genialen Parts, so manche Saufstory ist echt Kult, hervorzuheben vor allem Pitters Ausflugstips und wirklich flachen langweiligen Erzählungen, die wohl nicht mal für den engsten Freundeskreis des Verfassers witzig sind. Insgesamt kann man immer wieder Anti - HC Töne rauslesen, man steht halt auf 77 oder so ähnlich. Trotz allem ausscheckungswürdig, denn Sachen wie Pitters Ausflugstips sind Filmreif. 48 A 5 Seiten für schlappe 1 DM plus Porto bei Michael Illbruck / Georgstr. 3 / 4100 Duisburg. Achso, fast vergessen, das Heft ist außerdem Fußballbeeinflußt, natürlich für den falschen Verein. Moses

SKINTONIC # 7

Die Plichtlektüre aus Berlin. Bestes und professionelstes Skin Magazin der Repbulik, wahrscheinlich sogar Europas, versteht sich als die Stimme der S.H.A.R.P Skinheads, hat allerdings nicht nur politisch den Scheck sondern aus musikalisch korrekt. Neben jeder Menge Ska auch etwas Hardcore und Punk. MOROON TOWN, THE BLAGGERS, Ex - DDR Special... Plattenreviews usw. Zu bemängeln vielleicht, daß manche Anspielung, politische Diskussion auf einer ziemlichen Insiderebene ablaufen, so daß man als Außenstehender, von denen es bei einer 1500er Auflage sicher einige gibt, nicht so recht durchblickt. Das sollte doch etwas durchsichtiger gemacht werden, mit Hintergrundberichten usw. Teilweise werden da richtiggehend verschlüsselt Botschaften an irgendwelche Erzfeinde gebracht. Ansonsten wie immer Bombenlayout auf 36 A 4 Seiten , für ca. 3,50 DM bei SHARP, Sektion Berlin, Postlagerkarte 077 581 - C, 1000 Berlin 44. Moses

ROMP # 4

In der Schweiz tut sich was. Die Nummer 4 von ROMP bringt Musik und Politik, läßt beide Dinge aber leider doch etwas getrennt nebeneinander hergehen, anstatt es zu verbinden. UGLY FOOD, THE MONSTERS; RECORD JUNKIE, MANIACS, Wohnungsnot, Widerstand in England / Irland,Reisebericht, Luzern intern, SPERMBIRDS, THE MONSTERS, 7 INCH BOOTS. Wie man sieht viel Inhalt, der allerdings etwas zusammengestöpselt rüberkommt. 60 A 4 Seiten für ca. 3 DM plus Porto bei Ueli Schill / Sentimattstr. 6 / 6003 Luzern. Schweiz. Moses

GOGS & GORE # 2

Die Herausgeber haben es selbst bereits erkannt, Ihr Heft hat ein dermaßen schreckliches Schriftbild, daß man sich teilweise den Druck hätte ersparen können, weil man eh nichts lesen kann. Das wäre dann aber auch schon der negative Teil. Die Interviews mit SAMIAM, URGE, ROLLINS BAND, ULTRAMAN, FUGAZI, SO MUCH HATE, HEINER GEISSLER (!?!) sind alle sehr gut und teilweise recht witzig geführt. Auch die Plattenreviews und der übliche Kram in lesbarem Stil geschrieben, so daß GOGS & GORE zu den besseren Heften des letzten Monats gehört. 44 A 4 Seiten für 2,50 DM plus Porto bei Hanno Balz / Grohner Bergstr. 1 / 2820 Bremen 70. Moses

BANANE #6

Zum letzten Mal unter diesem Titel firmierendes Stadtmaglein für Hanau und Umgebung, danach soll 'ne andere Südfrucht als Name herhalten. Details im Heft.
20 Seiten A5 kostenlos bei: F.Sander, Feldstr.4, 6450 Hanau 8 Emil

THE BLOODY BRAIN EXPLOSION #2

Aus dem noch in fast jeder Hinsicht etwas dünnen Zine ragt das ULLI POTOFSKI Interview meilenweit heraus. Das alleine ist schon die schlappe Mark wert.
24 Seiten A5 für 1 DM + Porto bei: Stephan Kill, Kolberger Str. 26, 4200 Oberhausen 11
Emil

SUICIDE # 1

Sehr mageres A 5-Zine aus Bonndorf mit einem dämlichen SUMPF-PÄPSTE-Interview (liegt's an den Musikern oder an den Fragen?). Ansonsten "Artikel" über 2 BAD, HALF JAPANESE und die WALKABOUTS, bestehend aus je einem Photo und zwei drei Sätzen über die Band; ohne jeglichen Hintergrund. Es reicht nun mal nicht, gute Musik zu hören - man muß auch etwas darüber schreiben können.
(für 1.- bei Jakob Breitkopf, Kapellenweg 2, 7823 Bonndorf-Boll) Martin Büsser

BREAKDOWN #3

Fällt mir nix zu ein.
44 Seiten A5 für 2,50 DM bei: Rico Mendel, Ringstr.11a, 6306 Cleeberg Emil

CRYOUT #2

7 INCH BOOTS, MANIACS (D), PROFAX, RATS GOT THE RABIES, MIMMI'S, SUCKSPEED, CHARLY'S WAR, EROSION, FUGAZI und die z.T. doch knappen Reviews. Mehr läßt sich nicht finden und auch nicht sagen.
52 Seiten A5 für 2,50 DM bei: Jan Behnstedt, Kieferrnstr.9, 7406 Mössingen Emil

DAS DREIECK

Aus dem schlafmützigen IKARUS wurde gestalterisch eines der schönsten Zines, inhaltlich kraucht man zwar noch bedeutungsschwanger durch den Litsumpf, aber das fällt in dem überzeugenden Dreieckformat (daher wohl der Titel, richtig? Tja, ja, hab' ja auch 'nen IQ knapp über Zimmertemperatur) nicht sonderlich auf. Weiter so, wenn's geht, nicht ganz so schwülstig.
36 Seiten dreieckig bei: Helmut von Bohr, Hauptstr.28, 6551 Boos Emil

EB/METRONOM #29

Wettern unermüdlich gegen das SPEX und klauen dort bis zum Umfallen. Zu viele Druckfehler für ein Mag, das am Kiosk liegt. PDS Anzeige auf der Rückseite. Gültig von Nov 90 bis Jan 91 - als würde in der Zeit dazwischen nix passieren.
68 Glanzseiten A4 für 4 DM an jedem Kiosk neben Zillo Emil

FAST ALLES #16

Besteht hauptsächlich aus einem Poster und der Fortsetzung eines USA-Reiseberichtes. Angeblich die letzte Nummer. Einstellung des Zines aus den szeneüblichen Gründen.
12 Seiten A5 plus Beilagen kostenlos bei: Art is T, Karl Mohme Str.41, 4970 Bad Oeynhausen
Emil

FLASH GORDON #3

Der Klassiker muß heute "Durch die Hölle von Mongo" und schafft das auch. Ende leider offen und in den drei Monaten bis zum nächsten Mal heißt's nur "Flash! Ah haa.....!" - oder so ähnlich. Gut!
Norbert Hethke Verlag, 12,80 DM Emil

FLEX'S DIGEST #3

Austria Pflichtblatt im AMOK-ähnlichen Layout: Shake your pagemaker! Fahren die etwas härtere Variante und finden Witze in Zines nicht so toll. Kommen aber aus der Mutter-/Vaterstadt der Psychoanalyse und das erklärt einiges. Weitere Erklärungen u.a. zu MURPHY'S LAW, SONS OF ISHMAEL, EXTREM, BLYTH POWER, neuen Platten, Zines und Tapes. Hartvinylige 7" Beilage mit guten Tracks.
für 5 DM bei: Tiberiju, Schelleingasse 39/24, A-1040 Wien, Österreich Emil

GATE CRASHER #1

Das gestalterisch schönste Zine des Monats kommt mit einem suberben Cover in alter DC-Comic Manier und überraschend winzig.
16 Seiten 92mm x 56mm kostenlos bei: J.Mönig, Konkordiastr.107, 4000 Düsseldorf
Emil

GIANTS LORE #3

Schau an, Metalheads mit JOHANN STRAUSS und KATE BUSH in den Playlists, das ist so nett, da nimmt man auch die Anzeige für Stretch-Hosen in Kauf. Dazwischen tummeln sich PSYCHOTIC WALTZ, MANILLA ROAD, ANNIHILATOR, PAYNE'S GRAY und ähnliche HaudegInnen.
44 Seiten A4 für 3,50 DM bei: Eddi Anbrozi, Tullastr.8, 7500 Karlsruhe 1 Emil

GRÜNE LATERNE MISS ROSIE UND IHRE WILDEN JUNGS

Im vierten Band der Klassik-Reihe treffen die Laternen auf das tolle Abbruchunternehmen, das Demolition Team der Miss Rosie, dem erst in allerletzter Minute das Handwerk gelegt werden kann. Überzeugend.
Norbert Hethke Verlag, 12,80 DM Emil

IMPULS #6/90

Banane-ähnliches City-Mag, das sich mit einem Artikel über Fanzines (in dem ZAP und ZILLO (who?) in einen Topf geworfen werden und die falsche TRUST Anschrift erscheint) gleich ins Abseits krakelt.
24 Seiten A5 kostenlos bei: Impuls, H.Heine Str.33, 6368 Bad Vilbel Emil

KROIZWEISE #3

LOCKJAW und ROSTOK VAMPIRES müssen sich gegen viele Reviews, eine Story und einen Korsika-Bericht durchsetzen. Durchwachsen.
44 Seiten A5 für 1,50 DM bei: A.Reiffer, Hermannsplatz 5, 3111 Soltendieck Emil

LEGIONS OF BATTLEFIELD #2

"Open minded Fanzine" mit stark metallischer Ausrichtung und so auch etwas hemdsärmeligem Layout und überhöhter Preisgestaltung. Können ihr Mag mit Interviews vollpacken, weil diese doch so kurz sind, daß sie im AMOK als Fußnote laufen würden.
68 Seiten A4 für 5 DM bei: N.Obkirchner, Hauptstr.119, 8025 Unterhaching (nie wieder 2.Liga?) Emil

MOSHABLE #7

MUCKY PUP, PELICAN CROOK, D.O.A., BOG HANDLE, DON'T NO, DEATH ANGEL und Reviews - ansonsten keine schlechten Ideen, die man klauen könnte. Müssen wir halt selber weiterbrüten. Vielen Dank.
32 Seiten A4 in Englisch für $2 bei: Simon Nielsen, Damhusvej 18 #15, DK-5000 Odense C, Dänemark Emil

MUSIC COLLECTOR ENTERPRISES

Dem MUSIC COLLECTOR #29 (132 Seiten) liegt als Gimmick 'ne Pop Quiz Cassette bei, mit dieser Ausgabe beginnt der Price Guide in einem schönen separat beiliegenden Heftchen ('ne Art FLEX für Brit-Schoten Sammler von Pop bis Wave) und Artikel über KIM WILDE, CHER, PRETENDERS und so Dinger. Anzeigen satt. #30 (132 S.) bietet dann von METALLICA bis TINA TURNER allerlei Späße, Fortsetzung des Price Guides und derbe viel Anzeigen.
CLASH machen die Coverboys auf dem SPIRAL SCRATCH #4 vom November '90, drinnen gibt's auf 68 Seiten noch BOW WOW WOW, VIBRATORS, HÜSKER DÜ und so. Artikel werden etwas besser, Anzeigen mager. Schönes BUZZCOCKS Cover auf der #5 (Dez 90, 68 S.), guter BUSINESS Artikel, Schlampe PATTI SMITH, BUZZCOCKS und BILL NELSON Interview. In beiden Scratches machen sich die Nasen von SUMFUCK TRADITION auf den Zine-Review Seiten breit.
jedes Mag für je £ 1.95 bei: MC Ent., 122 Lovell Road, Cambridge, CB4 2QP, England
Emil

NEONGRAUER GIGANTISMUS #0

Review- und Comiczine mit einer uns näher stehenden Haltung. Kommt interviewfrei, gleich mit Poll und auf Frage 17 "Das weltbeste Zine" gibt's sowieso nur eine Antwort.
28 Seiten A4 für 2 DM bei: Peter Rogge, Jakobstr.8, 4600 Dortmund 1 Emil

PANEL #5

Bremer Comiczine mit einigen guten Beiträgen in schmuckem Layout. Schickt doch ein Exemplar auch an Robert Gernhardt bei der TITANIC, schönen Gruß von mir und wartet, was passiert. Mein Exemplar möchte ich gerne behalten.

40 Seiten A4 für 3 DM bei: Panel, Postfach 103763, 2800 Bremen Emil

PINHEAD #4

Wenn in unseren Breitengraden schon kein Schnee mehr fällt, dann schneien wir wenigstens mit A-Fünfern zu. Dies hier geht von 'nem Verriß im SCUMFUCK in die Knie und bringt RAGS, BLUE STORIES, SUMPFPÄPSTE und THE SECT.
32 Seiten A5 für 1,80 DM bei: A.Batra, Holunderweg 6, 7000 Stuttgart 80 Emil

PLAY HOOKY #3

POPPI UK, DIE TANZENDEN HERZEN, MENACE, CLAMPDOWN, die Leute von COMIC TRASH und das schlechteste Zine der Welt werden vorgestellt. Ein Aufatmen geht durch unser Redaktionshochhaus, weil ZAP nicht das schlechteste Zine ist.
32 Seiten A5 für 1,50 DM bei: U.Kerner, Brandenburgstr.15, 4044 Kaarst 2 Emil

RATTENPRESS #6

Just, Du Ochse, das "Hardcorebübchen" auf ZAP 28 bin ich! Anyway: keep up the good Dingens! Sauber!
36 Seiten A5 bei: J.Stiehl, Postlagernd HPA 1, O-9200 Freiberg Emil

RAUMSCHIFF ENTERPRISE DAS NÄCHSTE JAHRHUNDERT #2

Auf den Seiten 4 und 5 macht's "ZAPP", hättense das zweite "P" weggelassen, dann wär's vielleicht noch spannend geworden. Ansonsten haben wir alten STAR TREK-KER so unsere Schwierigkeiten, uns mit der neuen Mannschaft anzufreunden, die auch im Comic uns nicht aus der Umlaufbahn wirft.
46 bunte Seiten A4 für 12,80 Erdenknete beim Hethke-Verlag
Emil

SAS #3

"HC/Polit-Mag" mit eigentümlichem Polit-Verständnis. URGE, FORCE FED, NONOYESNO und dazu die Forderung im Vorwort "Die Szene muß wachsen." Was denn? Skibretter?
48 Seiten A4 für 3,50 DM bei: Carsten Franz, Kleersbach 5, 6544 Kirchberg Emil

SATANIC HILLBILLY #5

Scummiges Sudelzine für Psychos, nicht mehr und aber auch nicht weniger. Das sollte reichen! (Der letzte Satz kann in seiner Doppeldeutigkeit so stehen bleiben.)
32 Seiten A4 bei: Axel Gieseking, Buchfinkstr.18, 4950 Minden Emil

SCUMFUCK TRADITION #12

Ihr reviewt uns nicht, wir - und z.B. das SPIRAL SCRATCH - reviewen aber euch! Neben dem fehlenden ZAP-Verriß findet man DEVIL DOGS, THE ABS, CEDAR STREET SLUTS, MOLOTOW SODA und den üblichen Unfug in gewohnter Brillanz, jetzt sogar mit Seitennumerierung (neu!).
52 Seiten A5 für 1,50 DM bei: F.Hüneke, Hölderlinstr.13, 4100 Duisburg 14 Emil

TEEN TITANS #5

Guter Titel, hinter dem sich götterähnliche Kids verbergen, die ohne Clearasil auf dem Olymp rumeiern, die griechische Mythologie und so einiges andere auf dem Kopf stellen und sich mit der gelungen beknackten Gestaltung direkt in unsere Herzen teenen. Pflicht!
Norbert Hethke Verlag, 12,80 DM Emil

VKOLUMNA #1

Lieber Maciej, wenn ich so gut Polnisch könnte wie Du Deutsch, dann wäre mir wohler und ich könnte mehr zu Deinem Zine sagen. Da aber meine polnischen Freunde hier am zweiten Wahltag zu Eurer Präsidentenwahl gerade rumzittern, ob Ihr da drüben echt so panne seid und auf den Mac mit dem Geld reinfallen werdet, will ich sie lieber nicht stören und empfehle Dein Zine einfach so.
28 Seiten A5 bei: Maciej Kosmatka, Ul.Ludowa 3c/8, 84-920 Pixa, Polen (schreibt ihm wenigstens!) Emil

FLEX ! # 4

Das Heft für den Plattensammler, dank der mitgelieferten Scheibe bei Erscheinen bereits ausverkauft. Amiplatten von A - Z, jeweils mit einer kurzen Beschreibung, einige auch mit Coverabbildung. Die Kritiken haben mehr beschreibenden, sachlichen als unterhaltenden Charakter. Das Layout ist nach wie vor schlampig, die Bindetechnik 'ne Sauerei, mein "Heft" besteht nach zweimal durchblättern aus losen Blättern. Was soll's, ist ausverkauft. Adresse kann ich mir sparen (siehe auch unter den Plattenreviews). Moses PS: Die Plattencollector Story von Bernd Granz ist locker flockig witzig unterhaltsam geschrieben, geht aber leider dank dem total lieblosen Layout etwas unter.

RIDDIM # 3

Ein Heft das auf dem Cover eine Szene aus WARRIORS zeigt kann nicht schlecht sein und tatsächlich, bei etlichen Passagen hab ich mich schlapp gelacht, der Dresden - Reise - Bericht ist erste Sahne. Bei den Interviews verspricht man zwar kontroverse Fragen, aber gerade das HENRY ROLLINS oder auch das FUGAZI Teil bringt nur kalten Kaffee. Platten werden nicht besprochen, dafür ist der Layout - Chef kräftig mit dem Filzstift unterwegs, soviele Sachen wie nur möglich werden schwarz umrandet, was dem eh schon etwas anstrengenden Schriftbild nicht gerade entgegen kommt. Trotzdem ein gutes Heft für 2 DM plus Porto 40 A 5 Seiten bei F. Hüttig / Hügelstr. 83 / 6000 Frankfurt. Moses

NO ANSWERS # 9

Exzellent, wirklich exzellent. Aber was hat man auch anders davon erwartet. Das Layout wie immer, erstklassig. Die Interviews wie immer: tiefgründig und interessant. Die Einstellung wie immer, purer Hardcore. Die beigelegte Singel siehe bei Plattenreviews. Der Leser erfährt das Mike JUDGE ein Folk - Sänger ist, das DOWNCAST oftmals lieber Texte zitieren würden als Musik spielen (und das bei dem Sond den sie uns um die Ohren knallen). Das FUEL eben so wie FUGAZI klingen weil das die Musik ist die sie am meisten hören, das MAN LIFTING BANNER radikale Ansichten haben und das ADMIRAL stolz darauf sind eine Emo - Band zu sein. So what the fuck.... Selbst wenn man nicht die tiefschürfenden Ansichten der Editoren teilt, man wird Ihrer Art sie darzustellen nur zustimmen können. Definitly a must have, as always. Kent McClard / P.O. Box 680 / Goleta, CA 93116 / USA. Sven Gonzo



Diesmal etwas weniger Platten als üblich, durch die beschissenen Feiertage waren wir gezwungen das Heft mehr als eine Woche früher als geplant bei der Druckerei abzugeben, dadurch hat sich hier einiges gestapelt. Aber keine Panik, die hier lagernden Scheiben kriegen alle ihr Fett weg.

DEUTSCHE PUNK KLASSIKER
Compilation LP

Man mag zu AM Veröffentlichungen stehen wie man will, aber dieses Teil hier macht echt Sinn, werden doch für die Originale der MALE, ARTLESS, DAILY TERROR und HASS EP mittlerweile schon Höchstpreise in Collectorkreisen gehandelt. DTJ erscheint mir auf diesem Sampler zwar etwas deplaziert ansonsten aber lobenswerte Aktion dem normalen Volk wirklich guten alten längst verschütt gegangenen Deutschpunk zugänglich zu machen.
AM Records Moses

RISE FROM THE DEAD
7" Flexi

Der alte OUTO Drummer Mitchun und SOB Made Naoto haben just for fun eine neue Thrash Band gestartet. 3 gute Mosher in alter OUTO Manier. Zum Glück scheinen die Einflüße die Mitchun mit in die Band brachte zu überwiegen. "End Of The Rotting" und "Give a strained meaning" liegen irgendwo zwischen der OUTO "Half Wit Life" 7" und der 12". Warum sich gerade der alte SOB Bassist als Sänger durch die für japanische Verhältnisse recht komplexen (Oh Gott) Songs quält bleibt wohl ein Geheimnis. Ihr solltet durch schnellen Kauf mit ihm leiden hä hä. "Give a strained meaning" hat einen verdrehten "Industrial" Mitteteil. Neben der BASTARD 7" eine der wenigen wirklich guten Platten aus Japan in jüngster Zeit. Hoffe die Band wird noch weitere Songs auf Vinyl bringen. Gute Sachen werden eben doch noch oft selbstproduziert. Weder Selfish noch MCR. Nanno nanno ! T - Man

S.A.N.E.
IN. LP

He He He, Überraschung aus Duisburg. Die sehr amerikanischen Ruhrpöttler wehren sich zwar aus irgendwelchen Gründen gegen die Einordnung unter "Emo - Core", aber das ist genau das was einem bei "Do" beispielsweise spontan einfällt. Desweiteren wäre da noch eine gewisse Verwandtschaft zu den Labelgenossen NO NO YES NO, obwohl nie deren Kaputtheitsgrad bzw. Brutalität erreicht wird. Auf alle Fälle eine eigenständige, interessante Platte.
BIG STORE Moses

DECADENCE WITHIN
Soulwound LP

PEACEVILLE öffnet sich mehr und mehr und das kann - wie man an dieser LP sieht - nichts schaden. DW spielen einen Crossover mit starken DISCHORD-Anklängen. Viele Breaks, aber wenig Metal.Dazu gibt's das ein oder andere abgelutschte Riff, das der Gesang aber sofort wieder wettmacht. Gute Band. Ach ja ... außerdem Vegetarier, Lyrics für ein klares, drogenfreies Bewußtsein. Wie gesagt: alte Schule, nun auch in England.
(Peaceville) Martin Büsser

NOCTURN
Shades Of Insanity 7"

Gibt's da nicht 'ne andere Metal Band mit ähnlichem Namen ? Schwamm drüber, das hier sind NOCTURN aus Holland und sie machen zweimal wirklich guten aggressiven Thrash - Metal. Die Texte ebenfalls überdurchschnittlich. Sieht so aus, als würde OLD WORLD RECORDS bei ihrer 7" Auswahl weiterhin ein goldenes Händchen beweisen.
OLD WORLD RECORDS Moses



MAELSTROM
Step One

Mamamia, Maelstrom zermahlen dich wirklich in ihrem Strom von Tönen, Breaks und treibender Energie. Hammerartige Mischung aus PRONG und RED HOT CHILI PEPPERS. In Boston kann irgendwas nicht ganz normal sein, vielleicht irgendwelche Strahlen von outer space oder so ähnlich, keine Ahnung. Nachdem im letzten Monat die BOSSTONES und SLAPSHOT zu den Highlights gehörten zaubert TAANG schon wieder eine Band aus dem Hut die Maßstäbe setzt. OK, ganz unvorbereitet war man nicht, die 7" der drei Jungs mit den lustigen Frisuren um den genialen Schlitzaugensänger Shinichi Matsumoto war ein guter Schuß vor den Bug. Aber diese Scheibe.... damit hat wohl keiner gerechnet. Im Gegensatz zu anderen Boston Combos, die stark anfingen und irgendwann einschliefen (Stichwort: BULLET LAVOLTA) kann man MAELSTROM mit Sicherheit eine wirklich große Karriere voraussagen. Das ist Musik, die jeder METALLICA Fan gut finden wird und davon gibt es bekanntlich 'ne Menge. MAELSTROM könnten ganz ganz groß werden, einziges Hinderniss: die Texte sind vielleicht zu intelligent. Man gibt sich zwar den alten Hippieidealen von "Love And Peace" hin, aber auf eine sehr unpeinliche, moderne Art und Weise, da verzeih ich den Lümmeln sogar, daß bei dem Stück "Rise To The Occasion" CRO - MAGS mit der Zeile "You Say World Peace Can't Be Done, When Did You Ever Try" "gegrüßt" werden.
TAANG RECORDS Moses

THE THREE JOHNS
Eat Your Sons LP

Ach, das hat so schön angefangen! "Black Heart", ein Stück mit viel Atmosphäre und guten Gitarren. Aber dann fällt's ab in spröden Pop, beim Abspielen sehe ich schon die hektischen Videoclips vor Augen wie sie England derzeit bergeweise produziert.Der Sprechgesang, die kritischen Worte auf's Musikgeschäft und ein paar P.I.L.-Einflüsse sollen das Werk der Veteranen wohl avantgardistisch machen, aber - sorry - das ist ziemlich mißlungen.
(Tupelo, Rough Trade) Martin Büsser

RAW NOISE 7"

Yeah, EXTREME NOISE TERROR mäßiger Punkcore. Alle Songs völlig ENT mäßig, was vielen nun die Freudentränen ins Gesicht treibt, andere aber vom weiterlesen abhält. Wem das Warten auf neue ENT Japan Coversongs zu lange dauert muß sich diese 7" zulegen. Eine neue KURO Scheibe wir es eh nicht geben. Das Skinny Coverart ist Kult ! Auch wenn ich den sensitiven UK Freunden wieder einen vor die Nase halte, aber der gute Wille reichte wohl nicht mehr für ein Innencover geschweige den für ein Textblatt. Schade. Man kann eben doch noch viel von Bands wie CRUCIFIX etc. lernen. Nicht unbedingt der Hammer, aber ein gutes Stück Plastik allemal. "S.O.D." oder "Panic Attack ledern gut los. Auf 33 upm abgespielt gar ein Killer. T-Man

THE THRILLING TORTURES See You In Hell -7"
PIJAMA SUICIDE Burning Desire - 7"

Beides liegt mir nur als Vorabtape vor, dürfte aber inzwischen auch schon raus sein, denn hier haben wir in der Redaktion um einen Monat verpennt. Gerade bei den THRILLING TORTURES kann ich mir den CRAMPS-Vergleich nicht verkneifen, leider, auch wenn's härter gespielt ist. Trashiger Rock'n Roll und ein wenig Spaghetti-Western von Leuten, die bestimmt lange dicke schwarze Kotletten tragen. PIJAMA SUICIDE schlagen auch in die Country-Rock'n Roll-Richtung, gefallen mir aber besser, besonders wegen dem wütenden, atemberaubenden Gesang (Kompliment: reicht fast an ROLLINS ran). Aus denen dürfte noch was werden!
(Beide: TRASH CITY-Rec. / Boddinstr. 8 / 1000 Berlin 44)
Martin Büsser

THE RUSTLER / SO WHAT SPLIT
7" EP

Noise Fetischisten und Grind Freunden sind RUSTLER wohl schon von ihrer krachigen Flexi bekannt. Unbekannter, aber weit aus länger im Geschäft, sind die Opas von SO WHAT. Immer noch UK mäßiger Punk mit diversen finnischen und schwedischen Einflüßen. "Black Rider" war schon auf dem "Hang The Sucker Vol. 1" zu hören und dort auch in einer besseren Version. Von der alten Besetzung ist nur noch der Bassist übrig gebleiben. Die noch jungen RUSTLER prügeln sich immer noch munter durch 4 neue Songs. Deutlich verbessert gegenüber der angesprochenen Flexi. Songs wie "Anyone Never Return" oder "Stairs" sind gute schnelle Thrasher die schon den Kopf aus dem Sumpf stecken können. Ach was, schnickschnack. Die RUSTLER Seite ist geil, SO WHAT auch okay. Mehr davon ! T - Man

THE VELVET MONKEYS Rake -LP

Ein Gemeinschaftsprojekt von Mitgliedern aus BALL, PUSSY GALORE, SONIC YOUTH und DINOSAUR ... wenn da mal die Kritiker nicht jubeln! Mich macht's allerdings skeptisch - solche Großprojekte haben leicht was von All-Star-Auftritten a la "Band Aid". Ganz so schlimm ist's dann doch nicht, auch wenn die inzwischen arg totgelaufenen SONIC YOUTH-Gitarrenschleifen überwiegen. Das beste Stück der Platte, der "Velvet Monkeys Theme Song", ist auch noch stark an FLIPPER's "Love Canal" angelehnt. Der Rest: Stücke, die strukturiert anfangen werden bis ins Endlose demontiert, schräg, krachig und überladen. Auch J. MASCIS' schöner Gitarrenschaum geht in dieser Geräuschflut unter. Wie gesagt, ein paar schöne Stücke gibt es schon, aber ich frage mich, ob der progressive Anspruch dieser Leute sich nicht schon von selber dadurch zerstört hat, daß sie seit fast 10 Jahren dasselbe machen.
(Rough Trade) Martin Büsser

ATROCITY
Hallucinations
INCUBUS
Beyond The Unknown
MASTER
Same Title

3 handfeste Hämmer aus dem Hause NUCLEAR BLAST! Als ich die ATROCITY-CD durchgehört hatte, mußte ich erstmal tief Luft holen; der unglaubliche Ideenreichtum ist nicht leicht zu verkraften, nicht umsonst ruft man sie auf der Strasse die "Watchtower des Death Metal"! Der Gitarrist/ die Gitarristen ist/sind schier unglaublich (fällt sofort auf), der Drummer hat einen zu flachen Snare-Sound (fällt sofort auf) - tut aber der Platte keinen Abbruch - und der Sänger ist echt evil (gibt es in Deutschland einen besseren?). Überdurchschnittlichen Death Metal-Geschmack beweißt auch die Wahl des Covers: "Hommage an S. Beckett" von H.R. "ELP" Giger. Doch auf "Godot" haben ATROCITY erst gar nicht gewartet, sondern sich von NBR gleich nach Florida, um die Platte in den Morrisound Studios von Scott Burns in Szene setzen zu lassen, schicken lassen. Herausgekommen ist kein absurdes Theater, sondern die beste DM-Scheibe, die ich bis heute von einer deutschen Combo gehört habe, mit Texten die sich bewußt gegen das (pseudo) satanistische Gehabe der Kollegen wendet (und somit Rock Hard-kompatibel wird - die Diskussion dort ist eh genial, die Leser und Redakteure da führen: Alles wird nur auf die Texte hin geprüft und überall wittert man Gefahr und Verrohung der Jugend. Wenn ein 15jähriges Kid auf dem Friedhof Leichen ausbuddelt oder eine Katze tötet, dann nicht weil DEICIDE etc solche Texte schreiben, sondern weil Bernd von THE CURE, Hermann von PSYCHIC TV und ähnliche Neuromantiker sowas mal - sogar auf der Bühne, Tauben schlachten etc - gemacht haben. Diese Art von Geisteskrankheit ist in *der* Szene viel akuter, da die Gruppen POPULÄR sind! Wenn ein 13jähriger SODOM-Fan mal mit einer abgeschlagenen Bierflasche Mäuse jagt um sie auf dem SLAYER-Altar... mein Gehirn ist "abgestürzt", sorry, kann nicht zuende denken: Fragt am Besten euren lokalen "Streetworker" zu der Sache) und sich mit den Folgen von Drogen und anderen Abhängigkeiten beschäftigt. Am Englisch sollte jedoch noch etwas gefeilt werden. Ansonsten kann ich jedem Todesvogel nur raten, seine MORGOTH-Scheiben in den Hades zu werfen und sich dieser Platte zuzuwenden....

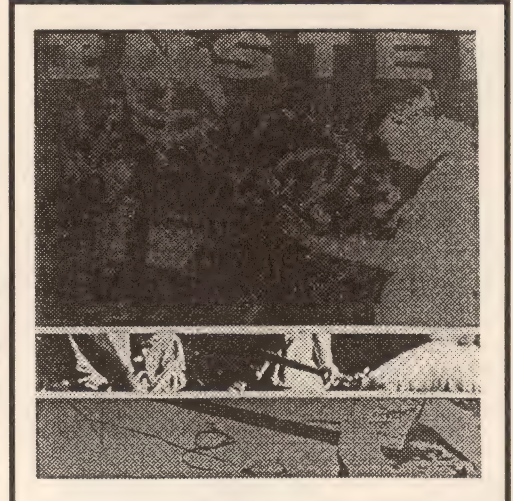
Auch die neue, zweite INCUBUS ist Musik wie ein Simmel-Roman. (Welchen hast du den gelesen ? - der Tipper -). Die erste Platte "Serpent Temptation" war in etwa WEHRMACHT meets SEPULTURA - wurde sogar für Europa von einem größeren Klub lizensiert, war jedoch trotzdem in keinem Laden - und weckte bei mir reges Interesse; die neue LP ist nun bei Markus und Co und dadurch werden die Jungs dann auch endlich die Aufmerksamkeit bekommen, die sie verdienen. Wenn SEPULTURA Death Metal sind, dann sind INCUBUS es auch. Ich finde jedoch, daß sie eher in die Grauzone zwischen Thrash und Death fallen, sie haben Tom Morris (NOCTURNUS, MORBID A. etc) produzieren lassen und somit ist der Sound sehr klar und differenziert. "Curse Of The Damned Cities" ist schlicht Killer und steht für das, was INCUBUS sehr, sehr gut können: Riffing. Und zwar ein hammerhartes, schnelles Geriffe. Und wenn schon Solo, dann Kerry King-Schule. (Und nicht nur) Deshalb stehen sie SLAYER näher als bsp. OBITUARY oder ENTOMBED. Im Death-Thrash haben sie mit dieser Platte SEPULTURA überrundet. Das Cover mit der guten Friedhofszenerie in besten Dan SeaGrave-Farben ist auch geil und jetzt sollte sich Gitarrist/Sänger Francis M. Howard nur noch das "Punisher"-Shirt in L kaufen und die Größe M-Version wegschmeissen...

Nicht wegschmeissen solltest Du die MASTER-LP, wenn Du sie siehst: Speckmann und 2 Bodybouilding-Partner haben hier (ihr) 84er-Death Metal-Material nochmal neu aufgenommen (kam ja auch bekanntlich als Platte nie raus) um der Welt (endlich) zu beweisen, daß sie den Death Metal erfunden haben. Ob es nun MASTER, MASSACRE, SLAYER, VENOM, POSSESSED oder die BEATLES mit "Helter Skelter" waren, kann ich nicht beurteilen. Ich gehöre jedoch nicht zu den Leuten, für die Death Metal nach dem zweiten DEATH-Demo langweilig (hallo Mark!) wurde und die nur altes Material abfeiern können, zu einer Zeit als Death Metal von 7 Leuten in der BRD gehört wurde. Trotzdem: Dieses Material ist hart, wenn man bedenkt, daß zu der Zeit VENOM die Könige waren und SLAYER gerade erst dabei waren, den Hart-Metal-Thron zu besteigen. Zur Platte: Die US-Hymmne ("Pledge Your Allegiance") nimmt Paul auseinander, klagt die sozialen Mißstände in den USA an, mit "Unknown Soldier" behandelt er ein typisches Hanneman-Thema, ohne jedoch die lyrische Bilderkraft der SLAYER-Texte zu besitzen, das Instrumental "Terrorizer" ist einfach ein Terrorizer und desweiteren halt Klassiker wie "Master", "Funeral Bitch" oder "Children Of The Grave" mit erstklassigem Horror-Keyboard-Hook!. Diese Platte (und auch die Bilder von Speckmann und Co, siehe auch ABOMINATION) ist der handfeste Beweis, daß es sich bei Paul Speckmann um einen knallharten Vietnam-Veteranen handeln muß. Überzeugender sind mir jedenfalls noch keine Vietnam-Neurosen untergejubelt worden! Taxi Driver-Metal.

(Alle Nuclear Blast/Spv) stefan heyer

VIRGIN ROCKS
Shut Up ! 7"

Als Sängerin der schon legendären japanischen THE COMES dürfte Mrs. Chitose einigen noch in bester Erinnerung sein. Nicht zuletzt durch eine dieser nicht minder legendären Adjektiv Attacken PUSHEADS, der irgendwie eine Ähnlichkeit zu FAITH gehört haben will. Ganz so schlimm war es glücklicherweise nicht, COMES spielten von Chitoses Stimme geprägten Thrash. Was einem nun aber neben der süßen Sängerin auf dem Frontcover zugemutet wird ist schon vom Herben. 3 bunte L.Y. "Glamnasen" im Schnuller Outfit. " I Love Rock" haut dann auch voll in die BON JOVI, DAVID LEE ROTH Kerbe. Knallbunt und doch farblos ?? Müder Stampfer, der sich zum Ende zwar ein wenig fängt, aber nach dem Höhepunkt jäh abbricht. Die Flipside "I can believe only mind" ist nicht ganz so brutal rockig, dennoch schmalziger Glam Metal für die Therapie. Dem Pluspünktchen für die Puppe stehen leider große Pomaden Prollos gegenüber. Gehen sie nicht über LOS, ziehen sie keine 4000 ,- DM ein. T - Man



INSTED
What We Believe LP

Ich gestehe, nach dem ersten oberflächlichen Hören, wollte ich diese Scheibe als weiteres 08/15 Plagiat abtun, aber bei Gottfried, das wäre ungerecht gewesen. In Amerika ist Hardcore und vor allem SE Hardcore 'ne ziemlich große Schülermode geworden, es gibt Unmengen von Leuten und Bands die mit dem Ende ihrer Teenagerphase, diese Sache hinter sich lassen. INSTED gehören nicht dazu , die Burschen meinen es ernst, das nehm ich ihnen ab ,sie hätten es nicht extra in den Stücken "Age" oder "From The Start" nochmals (wenn auch ohne viel Pathos) beteuern müßen. INSTED sind keine Kinder mehr, sie haben ihre Entscheidung gefällt und gehen ihren Weg. Musikalisch wird klar, daß sich die Vorgänger LP "Bonds Of Friendship" nicht umsonst 20 000 mal verkauft hat. INSTED sind das fehlende Bindeglied zwischen PROFAX (vor allem der Sänger und auch die Texte, siehe unter anderem "Maybe Tomorrow") und GORILLA BISCUITS (natürlich nicht ganz so soft wie die New Yorker auf ihrer letzten Scheibe). Mit anderen Worten: Hier wird ordentlich auf die Tube gedrückt, Hardcore ohne Kompromisse mit der richtigen Portion Mosh - Parts. Der Enthusiasmus der Jungs ist immer noch vorhanden und an den richtigen Stellen mächtig spürbar. Produziert wurde die Scheibe übrigens von diesem einen "Willie" von BAD RELIGION, aber keine Sorge, er hat echt nichts kaputt gemacht. Die ungestüme Power ist trotz Spitzenproduktion immer noch vorhanden.

Epitaph / Semaphore Moses

CARTER, THE UNSTOPABLE SEX MACHINE Anytime Anyplace ... - 12"

Eine sympathische Band, nicht erst seit dieser Maxi. Zwei Engländer, die tanzbare Musik machen, ohne vom Rave-Virus befallen zu sein. Dabei verbinden sie den eingängigen Hitparaden-Pop der PET SHOP BOYS (Yow! Beiweitem nicht so eklig wie Marc Almond!) mit hartem BIG BLACK-Sound. Der Drumcomputer wummert brutal auf die süßen Liedchen ein ... kein Dancefloor, bitte nicht mißverstehen, sondern eine ganz eigene und witzige Mischung.

(Rough Trade) Martin Büsser

CONSPIRACY OF EQUALS
Feel The Beauty 7"

Wem die erste URGE 7" gefallen hat, der ist mit dieser Scheibe richtig bedient, denn sie besitzt den gleichen spröden Charme wie die Hannoveraner BLAST Fanatiker. Es wird nicht ganz so stark Richtung Californien geschielt wie das Fabi und seine Freunde tun, ein bißchen metallischer vielleicht, trotzdem ein sehr guter Schlepper mit Texten, die den üblichen Rahmen etwas überbieten.

Oldld World Records Moses

SMELLY GAMBAS fffffffuuuu-uucck! -7"

Haha, was hab' ich gelacht, 'ne Platte "fuck" zu nennen - Mann, müssen die Jungs hart drauf sein! Spaß beiseite: Dem Titel haftet das Provinzielle genauso an wie der Musik, die dadurch aber eigentlich ganz liebenswert wird. Einfacher Schrummel-Punk, der klingt, als wäre er schnell heimlich im Hinterhof eingespielt während der Cliquenboss Wache stand. Kein Protest, Jungs, das ist als Lob zu verstehen!

(TAP Vinyl, postfach 2254, 8200 Schaffhausen -CH) Martin Büsser

GENOS
We Got A Bomb 7" Flexi

Der CHEF des Monats ! Nachdem sich die vermutlich beste Crossover Band Japans anfangs an SEPTIC DEATH meets METALLICA versuchte, fand man doch zu eigenen Ideen. Bei soviel Klasse und der Masse an eigenen Ideen kann man da natürlich so gleich die Coversong Platte schlechthin veröffentlichen und auf andere Sache, wohlmöglich Eigenmaterial, verzichten. Der gute Jim Geils würde sich im Grabe umdrehen, wenn er die "Centerfold" Version von GENOA hören könnte. Megakultig ! Rasend schnell melodisch, eben GENOA meets Geils, ist dochklar. Oder STRAIGHT AHEAD meets Pop. "Paint It Black" ist ebenfalls eine Party Granate. Da macht das Hören Spaß ! Weitere Bons sind "Light My Fire", "New Years Day" und "Black Licorice". Eine Scheibe die leider untergehen wird obwohl sie ein echter Chef ist. Alle anderen Cover Scherben werden nunmehr eingemottet und verboten. Killer ! T - Man

THE CUTTERSNIPES
Addicted To Love -7"

Die Single ist schon von l988, aber kein bißchen altersschwach: der Titelsong bietet pure Melodie, grandios mitsingbar, feuchtfröhlichen Punk-Wave in Spätsiebziger-Manier. Und er hat glücklicherweise nichts mit dem MADONNA/CICCONE YOUTH-Zeug zu tun. Zwei Gründe, die Single zu kaufen, auch wenn die B-Seite etwas abfällt.

(Razor) Martin Büsser

BAD RELIGION
Against The Grain LP

Im Vorfeld wurde viel gemunkelt: Man wolle jetzt endlich mal den Stil wechseln, was anderes machen, Überraschung usw. usf. Aber weit gefehlt, die paar extremen Breaks, Witzchen die den BAD RELIGION tpyischen Stil auflockern wirken irgendwie aufgesetzt und schwupp ist man wieder beim guten alten Rezept. Die Produktion ist anders, besser denke ich, kräftiger, obwohl ein Bekannter meinte die "Against The Grain" hört sich an wie die "Suffer" nur mit 'ner Decke über der Box. Das Artwork ist diesmal wirklich klasse, nicht so plump aufdringlich, sondern dezent künstlerisch wertvoll. Die Texte kleine durchdachte Geschichtchen die uns helfen könnten unser Leben sinnvoller zu gestalten oder auch nicht und die Musik wie gesagt... Ich war nie ein BAD RELIGION Fan, aber derer Anzahl ist bekanntlich Legion. Diese seltsamen "Ich - war - Hardcore - für - einen - Sommer" Leute bzw. die dritte Generation dieses Menschenschlages wird sich sicher auch diese Platte zulegen, es sei denn Jürgen Drews startet einen ähnlichen Hit wie "Ein Bett im Kornfeld", das könnte spätestens bei den ersten wärmenden Sonnenstrahlen zu Einbrüchen beim Kaufverhalten führen. Das wäre schade, denn alles in allem ist es wohl doch die beste BAD RELIGION Scheibe bis jetzt, abwechslungsreicher... und die Texte, mein lieber Scholli, den Jungs fällt immer wieder 'ne Geschichte ein. Wenn ich tippe, das bald 5000er Hallen auch in der BRD angemietet werden müßen liege ich wahrscheinlich gar nicht so falsch, es sei denn Jürgen oder andere Spielverderber kommen dazwischen.

Epitaph / Semaphore Moses

SMELL MY DAISY 7"

Zwei erstklassige Songs! Einmal eine liebliche, hausmusikhafte "Leichter Typ"-Version von "Ace Of Spades" und auf der anderen Seite ein Chancon für den auch das Cello ausgepackt wurde. Französisch ist einfach eine gräßliche Musiksprache, aber bei dieser himmlichen Frauenstimme stört das fast gar nicht.

(Calypso Now, Postfach 12, CH-2500 Biel 3) Martin Büsser

POLITICAL ASYLUM
Window On The World LP

Zu zwei Dritteln live eingespielte LP dieser Band aus Schottland, an der kein Weg vorbeiführt. Alle Stücke haben einen schönen, warmen Sound (auch vor Balladen wird nicht zurückgeschreckt, so richtig akustisch!), aber meistens eben doch an der Schwelle zu Hardcore. Diese Band hat ihren eigenen, unverwechselbaren Charme, eine eigene, warme Art, die Gitarre zum Dudeln zu bringen ... ach ja, das ist es, was der Mensch im Winter braucht! Außerdem mit drauf das geniale WIRE-Cover "The Fifteenth", das sie schon auf dem "Fuck EMI"-Sampler zum besten gaben.

(Loony Tunes / Katou Rec., Kiel) Martin Büsser

BOSS HOG
Cold Hands LP

Vorsicht ! Seid Ihr geimpft. Laßt euch von dem lieblich friedlichen Cover bloß nicht verarschen.Wer in Anbetracht des nackten Mädchens glaubt irgendwelche süße KnutschiKnutschikacke



würde aus den Boxen rinnen, der irrt. Hier beweisen vielmehr ein paar fertige Drogenopfer und Dosenbiertrinker, naja sind halt Amis, das sie trotz aller Mühen etwas konventioneller zu klingen von PUSSY GALORE abstammen. Fertiger Noise, geplantes Chaos, Folter für Leute die gute Laune haben wollen.
Glittehouse (wer sonst) Moses

S.O.B.
What's The Truth

Die Japaner waren ein entscheidender Einfluß auf NAPALM DEATH, was Schnelligkeit und Brutalität angeht, das merkt man... Man versucht heute ein paar langsamere Parts einzubauen, ist aber trotzdem noch lange nicht so gut wie die Leute, die man früher beeinflußt hat. Grindcoremäßig jedoch völlig OK.
ROUGH TRADE Moses

KAMPFTRINKER STIMMUNGSHITS
Compilation LP

Kein Witz, dieser Sampler mit NORMAHL, THE IDIOTS, HANNEN ALKS, HERBÄRDS, BOSKOPS, SCHLUCKSPECHTE, INFERNO heißt wirklich so. Es geht ausschließlich ums Saufen. Auf der Rückseite der schönen bunten Platte ist unter anderem zu lesen: "Stimmungsmusik, wozu Funpunk gerechnet werden kann, ist traditionelles deutsches Kulturgut, bei einem statistischen Bierverbrauch..." usw. Also Fun Punk, geh los, kauf dir Alk und sauf dich voll. Optimales Weihnachtsgeschenk für alle Kampftrinker. AM wird sich freuen, denn sämtliche Songs wurden bereits veröffentlicht, so daß sich die Produktionskosten in Grenzen halten dürften und das große Heer der Kampftrinkerfreunde für entsprechenden Absatz sorgen wird.
AM Music Moses

ANTI - CIMEX
Absolut .. LP

Die Band war ja mal ein ziemlicher Chef. Und hey man sie ist es ansatzweise immer noch. Konnte es kaum glauben nochmal 'ne Scheibe der Altmeister zu hören. Seit ihrer "Anarkist Atack" 7" sind über den Daumen 10 Jahre vergangen, verändert hat sich musikalisch seither kaum etwas. Songs wie "1990", "Under The Sun", "Share My Life" versetzen dich lässig in alte Zeiten. Brummelliger Schwedenpunk. Anti Cimex, das Original. Kein englischer Klaucore, auch wenn der Sticker auf dem Cover wichtig auf DISCHARGE hinweißt. Bitter. Das haben AC doch gar nicht nötig. CBR will offenbar versuchen die Band mächtig zu pushen. Hä hä, das schafft ihr aber nicht mit Aufklebern die dem eh schon fast neutralen Cover noch den letzten Inhalt nehmen. Eine Live 7" wurde von CBR gecancelled. Seite A fällt gegenüber der schlechten Seite B etwas ab. Ganz so "No Metal" wie der besagte Sticker verspricht, ist es dann doch nicht. Zuviel Gitarren Mumpitz. Wem Discharge zu lau und DISCARD zu derb auf den hohlen Zahn bohren sollte sich die Klappcover AC Chef LP ordern. Keine Angst wegen dem Klappcover. Ist alles beim alten geblieben. Cover also wie immer einfallslos und arm. Gibt aber sicher im Ganzen nicht wenigen viel mehr als die neuste Revelation 08/15 7" oder irgendeine neuaufgelegte wieder und wieder verbratene DC / MäcKaye Gülle irgendwelcher spiritistischer Hampelmänner. "Alle Neune!" oder einfach ein gutes Weihnachtsgeschenk.
T - Man

7" zum FLEX ! Fanzine

Eine Aufzählung der Gruppen sollte reichen: GOVERNMENT ISSUE, TERVEET KÄDET, ARTIFICIAL PEACE, VOID, UNITED MUTATION, SKEEZICKS, FASTBACK, THE STRAW DOGS. Kommt mit dem Böblinger Plattensammler Fanzine, stilgerecht in farbigem limitierten Vinyl und war bei Erscheinen schon ausverkauft. Was soll ich dazu noch sagen. Moses

THE ABS
Nail It Down LP

Es hat lange gedauert, bis sich die englische Punkszene aus der musikalischen Sackgasse, in die sie sich Mitte der 80er begeben hat, befreien konnte. Während der Rest Europas merkte, daß die interessanteren musikalischen Ideen inzwischen aus dem Amiland kamen, erschienen auf der Insel weiterhin hauptsächlich Platten, die irgendwie entweder wie GBH oder wie DISCHARGE klangen, meistens wie beide. Das war langweilig und zu recht interessierte man sich einige Zeit lang nur am Rande dafür, was so aus England rüberkam.
In den beiden letzten Jahren hat sich das geändert, seit mit Bands wie SNUFF, MEGA CITY 4 oder JOYCE MCKINNEY EXPERIENCE wieder Platten kamen, bei denen man endlich mal wieder nicht das Gefühl hatte, daß hier tpyische britische Punk - Klischees aufgewärmt wurden. Das interessante an diesen Bands war und ist, daß sie die Grundlagen für ihre Neuerungen trotzdem viel eher aus der englischen musikalischen Tradition bezogen (und damit meine ich nicht nur Punkrock), und vom amerikanischen HC, wenn überhaupt, wohl eher das reine Konzept vom "schnell sein" und "energievoll sein" als Inspiration diente. Es ist kein Zufall, daß SNUFF "I think we're alone now" covern und nicht etwa beispielsweise ein ANGRY SAMOANS Stück.
Schön auch, daß keine der hier genannten Bands gleich oder ähnlich klingt, obwohl eine Art kleinster gemeinsamer Nenner durchaus existiert. Es handelt sich im Grund um hervorragende Pop - Songs, die deshalb nicht als solche erschienen, weil sie mit der nötigen Härte und Geschwindigkeit kommen. Bei SNUFF ist das etwas weniger deutlich, bei MEGA CITY 4 eher, bei JOYCE MCKINNEY EXPERIENCE durch den zweistimmigen weiblichen Gesang schon ziemlich, aber am deutlichsten tritt dieser Sachverhalt bei ABS zutage. Die Arbeitsteilung ist klar. Gitarren und Drums bleiben eher einfach und bilden die Hülle, die den Song davor bewahrt, auseinander zu fallen. Innerhalb dieser Grenzen dürfen sich Gesang und - auch nicht alltäglich - der Bass melodiemäßig nach Lust und Laune austoben. In den Strophen wird begeistert die Tonleiter rauf und runter gehüpft, und jede Strophe klingt dadurch anders als die vorige. Lieder von ABS sind ein Haufen kleiner Melodien, in affenartiger Geschwindigkeit vorgetragen, die durch den meistens gleichbleibenden Refrain und das Gitarren / Schlagzeug - Gerüst im Endeffekt trotzdem als kompakter Sound rüberkommen.
In England hält sich der Erfolg von THE ABS im Vergleich zu

SINK oder SNUFF ziemlich in Grenzen. Die Tatsache, daß ihre letzte (hervorragende) LP "Mentalenema" bei LINK, einem wegen einiger fragwürdiger Oi - Veröffentlichungen nicht unumstrittenen Label erschien, hat das auch nicht besser gemacht. Für mich sind sie trotz SNUFF die derzeit beste englische Band, und vielleicht können ihnen BLASTING YOUTH ja wenigstens hier sowas wie einen Bekanntheitsgrad verschaffen. Verdient hätten sie's, denn "Nail it down" ist für mich ganz klar die Platte des Monats.
Blasting Youth Records / Sauerbruchstr. 7 / 6700 Ludwigshafen.
Beppo

RAW NOISE
EP

Auf ihrer selbstproduzierten EP knüppelt die Ipswicher Band "Raw Noise" 4 Songs in gewohnter EXTREME NOISE TERROR / DOOM Manier herunter. Kein Wunder, denn Sänger Dean und Drumm Pigkiller sind (oder waren) hauptsächlich bei EXTREME NOISE TERROR tätig. Musikalisch also nichts neues, der typische Sound klingt jedoch sehr frisch und lebendig.
Dean Jones, 162 Downside Close, Ipswich, Suffolk IP2 9 LW, England. Björn

DIRGE
Fleshcrawler LP

DIRGE reißen dir mit brachialer Urgewalt innerhalb von ca. 19 Minuten zunächst die Haut vom Leib, danach das Fleisch von den Knochen. Harter Hardcore ohne Schnörkel, dafür mit Knorpelt. Geradeaus und kompromißlos. Leider nur als Anpressung, was man so allerdings erfahren kann ist hart. Stellenweise etwas an alte N.O.T.A. erinnernd, aber wirklich nur stellenweise.
Old World Records Moses

WIND OF CHANGE
Retrospect LP

Ungeschliffener, grobkörniger Emocore würde ich das mal bezeichen. Es dürfen auch Hippieinstrumente eingesetzt werden. CROWD OF ISOLATED lassen grüßen, nur das die Enkel von Honecker besser produziert sind.
OLD WORLD RECORDS Moses

SAMMY POCHSTEIN EXPERIENCE
/
JOCHEN ABEL BAND - Split 7"

Deutscher Meister wird nie der VFL/
Deutscher Meister wird nur der VFL
Novelty Record mit zwei Fußballsongs lokaler Szenegrößen, die das Problem 'Novelty' angemessen lössen, textlich sehr okay (für Bochumer leichter verständlich), Mucke ist Schunkelwave, Cover vorbildlich. Leider sind beide Songs jeweils keine 2 Minuten lang, das wird aber durch den besten Labelnamen seit langem ausgeglichen:
I SAW HANS WALITZA KICK THAT BALL RECORDS / Rough Trade Emil

NEGAZIONE
100 % LP

100 % was denn ? Die Platte ist genauso schwammig und undeutlich wie das Cover. Dachte man die Jungs aus Turin hätten mit ihrer letzten Scheibe endlich den Stil gefunden mit dem sie am meisten absahnen können, so sieht man sich getäuscht. Das hier ist so 'ne Art Heavy Metal Rock, im Stile von DESTINATION ZERO, nur etwas härter. Das die legendären NEGAZIONE schon lange tot sind wissen wir alle, bleibt die Frage wer sich so eine Platte überhaupt ernsthaft anhört ? OK, aus Italien kommt schlimmeres, wie Eros Ramazotti, aber der Typ ist sich wenigstens selbst treu geblieben und belästigt seine ehemaligen Fans nicht mit plötzlichen Thrash - Attacken.
We Bite Records Moses

ENOLA GAY
Censored Bodies, Human Fission - EP

Angenehm fitte und rotvinylige Scheibe einer Band, die nicht ohne Grund in den Credits Crass und Flux erwähnt, mit den weiblichen Vocals aber auch in Richtung Honey Bane und frühe Brit Wave geht. Und am Ende Speedpunk. Hitverdächtig.
Double A Emil

BLEIB CLEAN
Na klar - 7"

Straight Edge Pflichtvinyl: Baden Württemberger Polizei macht duften Rock im Kampf gegen Drogen. Da kommt Ecstasy auf!
Wie heißt's so schön: ancheken!
für 3 DM bei jeder größeren Polizeidienststelle
Emil

DOWNCAST 7"

Kommt als Beilage zum NO ANSWERS # 9 und, mein Gott.... Die Scheibe killt. Sie killt nicht vor zur Schau gestellter Brutalität sondern doch die Intensität des Vorgetragenen. Solange ich nicht die HEADFIRST LP in meinen Ohren klingen höre, durch meine Adern pulsieren fühl, erledigt dieses Werk die tägliche Erfrischung, Aufwühlung, Aktivierung. Die Musik scheint mir die rauere Version jener eben erwähnter zu sein. Die Artwork ist expressionistisch, schön und leidensvoll. Die Texte werden erklärt und handeln über Haß als zweischneidiges Schwert, über sexuellen Terrorismus, über Tierversuche und über die Macht. Möge sie mit ihnen sein. Sven Gonzo



DAILY TERROR
Abrechnung LP

Das Intro hat was. Gute Hintergrundmusik um durch verregnete kalte Straßen zu gehen und sich mit irgendwelchem Abschaum anzulegen. Aber danach ? Oweiah ! DAILY TERROR waren mindestens bis zur zweiten Singel "Klartext", die 1982 auf AGR erschien wichtig. Das ist heute, 1990 ganz anders und Pedder, Sänger und einzig überlebendes Gründungsmitglied und Kopf der Band scheint das zu wissen. So lebt er völlig ungeniert seinen Egotrip und den Abschied von einer harten Jugend auf diesem Tonträger aus. Pedder hat 'ne perfekte Stimme für guten kernigen deutschen Mitgröhlpunk, man denke nur an die Hits der ersten LP, die ja auch noch zu einem Highlight der damaligen Zeit gehörte, aber den Versuch richtig zu singen, der hier mehrmals ansatzweise gestartet wird, sollte er doch besser Typen wie Gunther Gabriel überlassen, ein Song erinnert fatalerweise just an jenen. Die Stücke wanken unschlüssig zwischen mittelmäßigem Metal, stumpfen Bierzelthymnen ("Deutsches Bier") und vor Pathos triefenden Schnulzen ("Dornenweg") . Seinerzeit haben DAILY TERROR die unsägliche Bettina Wegener "gecovert" und somit die schlimme deutsche Liedermacherszene köstlich auf die Schippe genommen (remember die kleinen Biere) , heute startet Pedder selbst den Versuch solch jämmerliches Liedgut unters Volk zu bringen. Wenn er da unterstützt von der akustischen Gitarre, auf dem Hocker sitzend, vor sich hinnuschelt, mein Gott, ich seh richtig die Birkenstocks vor mir. DAILY TERROR ein Opfer der Gesellschaft oder vielmehr ein Opfer ihrer selbst ? Wir halten die "Klartext" in Ehren. Ihr denkt nun wahrscheinlich, daß ich die Platte schlecht finde ? Kann sein, aber trotzdem liegt sie so oft wie keine andere auf meinem Tellerchen, irgendwie bin ich schon pervers.
AM Music Moses

FORCED DOWN
Stifle 2 x 7"

Oh ja, oh ja, sie sind versierter geworden, die jungen Herren aus San Diego. Man traut es sich ja kaum zu sagen, aber bei jeweils noch einem Schritt sollten sie und AMENITY dann doch endlich fusionieren. Allerdings, darum möchte ich bitten, unter der regelnden Hand von diesen hier. Denn es befindet sich mehr, wie sagt man doch so schön, Schmackes hinter F.D.. Auch wenn sie in ihren ruhigeren Elementen noch ruhiger sind, mit Klavier und Akustikgitarren - Elementen. Wie soll man das bloß zusammen fassen unter einem Begriff ? Lassen wir das doch einfach und sagen Emo - Core dazu. Haha. Ohne dabei auch nur einen Gedanken an D.C. zu verschwenden (ehrlich). Und wie in ZAP # 24 prognostiziert, die Texte wachsen mit der Zeit. Hübsch anzuschauen auch die Aufmachung mit extra Textblatt für jede Single. Fragt sich nur, warum von einem solchen Kleinod nur 500 gemacht worden sein sollen. Leute, scheißt auf den Collector - Item - Ruhm, sowas sollten alle hören.
DOWN SIDE / P.O. Box 8623 / Chula Vista / CA. 92012 / USA.
Sven Gonzo

GRIFFIN 2nd EP (5 Song) und Live Fulminate 5 Song Live Flexi

Hola, nach dem Split von OUTO, LIPCREAM etc war ich eigentlich schon kurz vorm Brückensprung. Aber das hier hielt mich nicht nur davor zurück sondern läßt mich gleich ein Zeit vorm Plattenspieler aufschlagen. 2 hervorragende Meisterwerke dieser Band, die genügen dürften um sie ganz weit nach vorne in der HC - Riege zu bringen ! Die Studio EP besticht durch ihren Sound und die vielen guten Stücke. Zwischen den Liedern ein paar nette Einlagen mit der Akkustik Gitarre, der Sänger ist GOTT !! 5 Lieder, jedes ein Meisterwerk. Die Live EP bringt einen kleinen Querschnitt über ihr Schaffen und hat einen akzeptablen Sound (zuviel Höhen vielleicht) aber sehr viel Power und eine Bombenaufmachung (Kleines Heftchen, Sticker). Kurz und gut: Das sollte der Nikolaus euch gebracht haben ! Sehr gut ! Erschienen auf WWR (die Studio EP) und auf MCR (die Live) erhältlich bei Stephen Grahlmann, Stresemannstr. 85 / 2000 Hamburg 50.
Dordonnedohdornedoh

TURNING POINT
It's Always Darkest Before The Dawn LP

Zuerst ist man geneigt, dieses Werk als Ober - Generisch und überflüssig abzutun. Doch nach einer gewissen Eingewöhnungsphase erwischt man sich dann doch beim mittippeln, oder so. TURNING POINT sind immer noch eine Posi - Band in der 88er Tradition. Jedoch, sie haben zum Y.O.T. / BOLD Stil einen gehörigen Schuß "Trial" V.A. hinzugefügt. Ähnlich wie VISION, deren Text - Stil vergleichbar ist, sind TURNING POINT eine Band die kurzfristig als Stimmungsmacher herhalten könnte, nicht jedoch einen tiefverwurzelten Unterhaltungswert vorbringen können. Nett, aber nicht umwerfend eben.
NEW AGE / P.O. Box 3934 / Mission Viejo, CA 92690 / USA.
Sven Gonzo

TWO BIT THIEF
Another Sad Story ... In The Big City LP

Wenn schon Rock, dann so. Bester amerikanischer Street - Rock in einer Bomben Produktion. Da können unserer einheimischen JINGO oder HAPPY HOUR noch ein paar Jahre üben, bis sie sowas hinkriegen.
WE BITE RECORDS Moses

FUEL / FHLEG CAMP
Split 7"

Ein mir bis dato unbekanntes Label bringt als zweite Veröffentlichung eine sehr respektable Kooperation hoffnungsvoller Bands heraus. San Franciscos FUEL sind Gute. Sehr Gute sogar. Eben die besten FU... verdammt, jetzt rutscht mir schon wieder dieser Vergleich hier rein. Nun gut, "Turn On" ist diesmal dann doch zu Nahe am Original, aber wir geben ihnen noch Zeit. Und warum sollten nicht sie auch die Musik spielen, die sie am liebsten hören. Denn merke, dieses Argument haben wir schon bei so vielen anderen jungen Männern gehört und teilweise akzeptiert. Die kanadischen PHLEG CAMP scheinen mir in die rockigere Richtung zu gehen. Basis ist allerdings auch der Emo - Core. Es mag sich jetzt wie eine Beleidigung anhören, und meistens wäre das auch eine, aber "Clarify" hat für mich definitiv ein U2 - Element. Aber das macht sich halt echt positiv bemerkbar. Man möchte mehr von ihnen hören.
Allied Records / P.O. Box 460683 / San Francisco CA 94146 / USA Sven Gonzo

EMILS
Wer frißt wen ?

Mit Abstand beste Scheibe der Hamburger. Bester Crossover mit deutschem Gesang, welcher sich gegenüber älteren Produktionen unwahrscheinlich weiter entwickelt hat. Die Tatsache, das es gelungen ist korrekte deutsche Texte zu schreiben und sie gekonnt mit dieser Art von Musik zu verbinden bringt weitere Pluspunkte. Ein Stück mit türkischem Text. Auf den Video zu "Deutsch und gut" bin ich nach dem Hören dieser Platte tierisch gespannt.
WE BITE RECORDS Moses

SLOPPY SECONDS
Destroyed KISS CD

Kult, Waaaahnsinn, Platte des Jahres. Verdammt ich spritz ab !! Die sind so geil
Musical Tragedies Brosi

THE DERELICTS
Beer - Bier - Beer LP

ACCÜSED meets BULLET LAVOLTA meets STEVIE STILETTO und auch hier ist es Jack Endino nicht gelungen irgendwas kaputt zu machen. Wahrscheinich die Überraschung des Monats.
Musical Tragedies Moses



WEE PAPPA GIRL RAPPERS
Be Aware (Jive / BMG)

Den UK - Flygirls "Kommerzialität" vorzuwerfen wäre falsch. Zum einen ist der Begriff auf diesen Seiten ech recht schwammig definiert und zum anderen gelten für HipHop andere Maßstäbe. "We Rule" der Hit der WPG Rappers war "kommerziell", heißt hier, fett produziert, poppig mit einer gesungenen Hookline... und war gut. "Be Aware" ist nach hinten losgegangen, ist angestaubter HipHouse. Einzig "On A Role" kickt, "Think Of The Times / You've needed a slamming track / A big beat with a brand new format / Go kicking as it starts to goin on /...". Sollte die Zeit für die Pappa Girl Rappers vorbei sein ?

RUFF RUFF & READY
(Island) LP

Sind schon in der Roten Flora aufgetreten, angekündigt als "Hip Hop - Reggae - Ska - Band". Richtig ist, daß es eine Band ist die einige Ska - Stücke im Programm hat und ansonsten nicht genau weiß was sie will. Sorry, aber trotz aller Sympathie und Street - Gred- Die Punky - Reggae Party geht im rockigen Durcheinander mal wieder den Bach runter.

N- FACTOR
Vibes From No Go Area (BMG)

Die No Go Area liegt in.... Bielefeld. N (Noise) - Factor ist eine fünfköpfige Rap - Band mit Schlagzeuger, Gitarristen, Keyboarder und zwei schwarzen MC's, die mit einer 1 A Hardcore - Platte rauskommen und konstruierte Studioretorten aus hiesigen Breitengraden wie SNAP oder 24 - 7 problemlos wegfegen. Da ein Info fehlt (Vorabtape), ich sie aber schon live gesehen haben, kann ich auch Live - Qualitäten attestieren - das wirkliche Crossover: scharfe Gitarrenriffs, leicht Techno - mäßige Beats (auch live gespielte Simmons - Pads) und die zweistimmig gebrachten Rhymes. Das soulige "Winners Take All" und "To Bata Fele", mit einem gesungenen afrikanischen Refrain steckt das weite Spektrum und das große Potential der Band ab. DIG IT !

LONDON POSSE
LP (Island)

Englands Rapper schwimmen sich vom US - Einfluß frei, aktuellstes Beispiel, die LONDON POSSE, die zwar wie US - Gangsta aussehen aber weder Pimp - Style noch Hardcore machen sondern hauptsächlich erstklassigen Raggamuffin - HipHop. Der "original London Style" läßt vergleichbare Posses wie zum Beispiel UNITY 2 aus den USA (L.A.) alt aussehen - der größte Reggae - Einfluß und die besten Gruppen gibt es (neben Jamaica, logisch) immer noch im U.K.. Der von M.C. MELL'O eingeleitete britische Jazz - tip findet auch auf dieser Platte seinen Platz, mit mehrstimmigen Gesang und einem grandiosen Saxophon ("Remedy For Black Ash Blues"). Der im vergangenen Jahr immer größer gewordene Einfluß von Reggae auf HipHop (und umgekehrt) ist jetzt eine eigene Sparte geworden (siehe auch DADDY FREDDY, MC MELL'O, SHELLY THUNDERS).

TIGER
Touch Is A Move (Mango / Aris)

Neulich YELLOMAN gesehen, den Taschenbilliard - Champ und Super - Macho, als abgehalfterten Dancehall - König, der sich nicht zu doof ist "Rock Around The Clock" zu covern - als zingzing - swingendes Original wohlgemerkt. Was ist dagegen auf der neuen TIGER - LP los! Hardcore Ragga pur, ein MC der krächzt, schnarrt, brüllt und singt über exquisiten Riddims, STEELIE & CLEVIE, wie könnte es anders sein. Der Einzug des modernen Computer - Reggaes der allmählich auch von hier ansäßigen Firmen bemerkt wird, (siehe auch JUNIOR TUCKER) ist nicht mehr aufzuhalten: Raggamuffin '91 - Big All Around !

Die Maxis

GROOVEYARD fällt in dieser Ausgabe ein wenig dünner aus, was zum einen am vorgezogenen Red. - Schluß liegt und zum anderen sind einige, interessante Platten ganz einfach noch nicht hier eingetroffen. Auf der Strecke geblieben sind deshalb auch die Jahrescharts. Wohlan: DJUM DJUM ist eigentlich Klavierstimmer und erstamlig als Sänger der BEAT-MASTERS mit "Ska Train" (Acid Ska ! Hör es dir an, Hans !) aufgetaucht. "Difference" (Outer Rhythm / Rough Trade) ist ein pumpendes, leicht mystisches House - Stück, daß ganz oben dezent klirrt und unten fett wummert. Der texanische MC 900 Ft. JESUS, dessen Lp garantiert in meinen Jahrescharts aufgetaucht wäre, enttäuscht dagegen. "Ufo's Are Real" (PIAS) klappert trostlos vor sich hin und könnte gut ein "Tatort" - Soundtrack sein (Schnarch). Die B- Seite rafft sich mit gesampelter Soul - Stimme und P.E. - Splittern kurz auf, kann es aber nicht mehr rausreißen. Die Maxi für die Häusertage (HH, 25.12. - 1.1.) kommt von PUBLIC ENEMY. Zwei remixte Versionen von "Can't Do Nuttin For Ya Man" und "Burn Hollywood Burn" plus die unzensierte Version von "Get The Fuck Outta Dodge" werden euch ins neue Jahr kicken. E. Wasser

N - Factor





THER LONG AWAITED FIRST LP CALLED "RED RAGE" WITH 10 VARIED SONGS IN AGIT - PROP HC STYLE. COMES WITH AN INTERESTING 28 - PAGES BOOKLET WITH HANDLES ABOUT ACUTE PROBLEMS OF OUR SOCIETEY..DON`T MISS IT!!

FIRST LP ORDER NOW

BERI BERI	FAR OUT	HEADTRIP
MARSCHNERSTR. 32	SIHLAURAIN 6	609 N. BELMONT AVE.
2000 HAMBURG 76	8143 ADLISWIL	L.A. CA.90026
GERMANY	SWITZERLAND	USA
DM. 14.- & postage	sFr. 16.- ppd	License-release

EFA 15780-08

QUALITY SPEAKS FOR ITSELF !!!

NEW X - MIST RELEASES :

2 BAD "IDIOT TREE" LP
CD CONTAINS ALSO FULL 1ST LP !
SPERMBIRDS "COMMON THREAD" LP
CD CONTAINS 3 EXTRA - TRACKS !
UGLY FOOD "SENECA BOULEVARD" LP
CROWD OF ISOLATED "MEMORIES & SCARS" LP
CD PLUS BONUS FROM 1ST LP !
SO MUCH HATE "SEEIN´RED" LP
WALTER ELF "HOMO SAPIENS" LP/CD
X - PRESS COMPILATION LP

NEW IN X - MIST DISTRIBUTION :

SPERMBIRDS "THANKS" LIVE LP/CD
ANKRY SIMONS 4- SONG - EP
SNAKEWALTERS 3- SONG - EP
TROTTEL "YOUR SINCERE INNOCENCE" 12"
NUCLEAR "1984" 6- SONG - EP
U.F.D. 4- SONG - EP

X - MIST RECORDS

MEISENWEG 10 - 7270 NAGOLD - TEL.: 07452 / 2848 FAX.: 07452 / 4124
WEST GERMANY
IM EFA - VERTRIEB

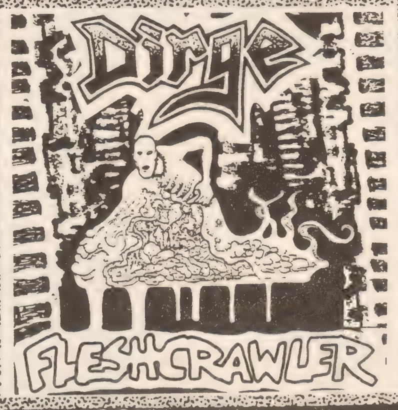
WIND OF CHANGE

WIND OF CHANGE
RETROSPECT

CONSPIRACY OF EQUALS

CONSPIRACY OF EQUALS
FEEL THE BEAUTY

DIRGE



STILL AVAILABLE

CRIVITS



PRICES

(include postage)

7"	7: DM/ 5$
12"	15: DM/ 8$
LP	17: DM/10$
Flexi	3- DM/ 3$

OUT SOON

CRY OF TERROR - new LP
NOCTURN - 1st LP
RADIATION SICKNESS - 1st LP

OLD WORLD RECORDS

JAGERSTR. 19
3150 PEINE
W-GERMANY

ZAP CHARTS ZAP CHARTS ZAP CHARTS ZAP CHARTS ZAP CHARTS

LP

1.THANKS - SPERMBIRDS (Dead Eye/X-Mist)
2.THE LAST TEMPTATION OF REID - LARD (Alt.Tentacles)
3.COMMON THREAD - SPERMBIRDS (Dead Eye/X-Mist)
4.AGAINST THE GRAIN - BAD RELIGION (Epitaph)
5.SUDDEN DEATH OVERTIME - SLAPSHOT (Taang!)
6.PULLERFRAU - PULLERMANN (RPN/SPV)
7.ORIGIN OF THE STRAWDOGS - FU'S (Lost and Found)
8.202 - EA 80 (Privat)
9.WHITE BREAD BLUES - VICTIM'S FAMILY (Konkurell)
10.MULE - ALICE DONUT (Alt.Tentacles)
11.SAMIAM - SAMIAM (New Red Archives)
12.BÄH - SLUTS (Blasting Youth)
13.TRIAL - VERBAL ASSAULT (Konkurrel)
14.BADTOWN BOYS - BADTOWN BOYS (Gift of Life)
15.WRONG - NO MEANS NO (Alt.Tentacles)
16.EMOTIONAL VOMIT - RIKK AGNEW'S YARDSALE (Triple X)
17.IDIOT TREE - 2 BAD (X-Mist)
18.AGE OF QUARREL - CRO MAGS (GWR)
19.MEMORIES AND SCARS - CROWD OF ISOLATED (X-Mist)
20.DEVILS NIGHT OUT - BOSSTONES (Taang)

7"

1.4 SONG EP - ANKRY SIMONS (X-Mist)
2.DISENGAGE - YOUTH OF TODAY (Revelation)
3.ZAP 7" - DEAD FACTS (Zap 31)
4.BACK IN CONTROL - HEADFIRST (Workshed)
5.5 SONG EP - PROFAX (Speed Air Play)
6.3 SONG EP - BÖSE HAND (Bad Moon)
7.FACE REALITY - HARDSTANCE (Workshed)
8.HÄWI MÄDELS - HÄWI MÄDELS (Jelly)
9.LET ME TELL YOU THIS - BIPS (Honniponni)
10.HUNGER NACH LEBEN - GRAUE ZELLEN (Provinz)

Tapes

1.WELT IN AUFRUHR - Compilation (Götterwind)
2.DEMO - BREAKIN THROUGH (Samarx)
3.PRESS THE PLAY BUTTON AND LISTEN - Comp (Samarx)
4.DEMO - HEADY HANGMEN (Titus Gebel, Bammental)
5.EVERYTHING - DOWNCAST (P.O.Box 680, Goleta, USA)
6.LIVE 1988 - HARALD "SACK" ZIEGLER (Irre)
7.DEMO - THE WORSTS (Coop)
8.SPEEDHOUSE AND EXOTICORE - SIEGMAR FRICKE (Irre)
9.LIVE SCHORNDORF '89 - WALTER ELF (Olaf Vennebusch)
10.FRIDGE - SLOW DECAY (Tilman Köneke)

Die Charts wurden zusammengestellt mit Hilfe der ZAP-Leser, WE BITE und X-MIST. Schreibt bitte die Titel eurer liebsten 5 LPs, der geilsten 2 Singles und der 2 Hammertapes auf eine Postkarte und schickt sie an: Emil, Riedstr.213, 4352 Herten. Wegen ihrer Mitarbeit an den diesmonatigen Charts werden folgende Leser mit Überraschungspaketen bestraft: Josef Kraus, Polling; Axel Klingenberg, Bodenteich. Unter den häufigften Einsendern zu den Charts wird am Ende des Jahres ein Jahresabo des größten europäischen HC-Fanzines verlost.

EMIL UND DIE DETEKTIVE

Zwei, drei kleine Anmerkungen zur gerade abgelaufenen Bundestagswahl sollten erlaubt sein, gerade wenn es um Dinge geht, die in den Standardanalysen unserer 'großen' Kollegen bei Funk, Fernsehen und der 'richtigen' Presse unter den Tisch gefallen sind. Da wäre zunächst einmal die erneute Pleite der Meinungsforscher. Hatte damals schon keines der millionenschweren Unternehmen den Einzug der Republikaner in das Berliner Regierungsgebäude auf der Pfanne, so patzten jetzt wieder alle von INFAS bis DUMM-DAS, als sie die längst fällige Klatsche für die GRÜNEN nicht vorhersahen. Als diesmonatigen Hauptspaß für meine Kolumne hatte ich eigentlich vor, das Parteiprogramm der GRÜNEN zur 1. gesamtdeutschen Wahl auf Kasperhaftigkeit abzuklopfen, aber das hat sich jetzt im wahrsten Sinne des Wortes erledigt. Kein Schwanz ist so hart wie das Leben!

Und da waren noch die Jammerlappen, die sich über die geringste Wahlbeteiligung seit Dingens wunderten und die mit gähn Erklärungen dieses scheinbar seltsamen Umstandes an die Öffentlichkeit krochen. Was keiner sieht, ist die Tatsache, daß der Deutsche einen nicht unbeträchtlichen Teil seiner Zeit generell mit Wählen verbringt: Politbarometer jeden Monat, die BRAVO OTTO-Wahl tritt in ihre entscheidende Phase, ZAP-Poll und ZAP-Charts sowieso und jetzt am kommenden Samstag darf in der RUDI CARRELL SHOW (Kult!) wieder der beste Imitationskünstler gewählt werden. Dazwischen lag die Bundestagswahl, wo sich dann wohl einige Bürger gedacht haben, nee, die nehmen wir jetzt mal eben nicht mit. Eine Gesellschaft, die Wählen zur Freizeitgestaltung degradiert hat, darf sich dann auch nicht über entsprechende Ergebnisse wundern. Ganz abgesehen davon liegt der Verdacht nahe, daß ein Großteil der neuen Bundesbürger aus dem ehemaligen Drüben sich wohl am Wahltag lieber unter den GOLF GTI geschmissen hat, um die Kutsche vollends zu überspoilern.

OSKAR LAFONTAINE zuckelt dann auch mit seiner Flamme lieber in die Toscana als sich als Oppositionsführer die Konturen zu verschaffen, die beim nächsten Mal für einige Prozentpunkte gut gewesen wären. Auf der Suche nach 'nem neuen Guru fällt der SPD außer Namedropping nix ein, was wieder einmal zeigt, daß in dieser Partei keine(r) zu finden ist, die/der Bock auf Macht mit den notwendig dazugehörigen Einschränkungen im privaten Bereich hat (altes SPD-Leiden). Wer keine Macht will, der macht auch nix!

*****

BON SCOTT, STAR TREK, MARKUS, IMPERIUM, BEKI, PARANOID, CAMBODIA = CAMPINO, so lautet die Lösung des Rätselchens aus ZAP 30. Korrekte Antworten kamen von folgenden Lesern (in der Reihenfolge des Eingangs): Uwe Hansen, Jübeck (der schon wieder!); Dirk Wohlleb, Schwarzenbek; Andy Clare, Paderborn (der auch schon wieder!). Rechtzeitig zum Feste sollten die versprochenen Pakete unterwegs sein, bin hier etwas ins Schleudern geraten, weil mir so Pseudo-Profis den Computer verhunzt haben und fast der ganze Postkrempel abgestürzt ist. Aus diesem Grunde auch erst in nächsten Monat die ersten Ergebnisse zu 'ZAP in aller Welt', da sind echte Schoten eingelaufen, z.B. die von JENS GUTERMANN, das ist sooo geil, daß ...... ihr halt noch etwas warten müßt! Schickt bitte aber weiterhin Beispiele aus dem Leben, in dem ZAP die tragende Rolle spielt, die ihm zusteht. Je Photo desto besser. Den Kram bitte an: Emil Elektrohler, Riedstr.213, 4352 Herten.



*****

"Ey, Alter! Du kannst mir vielleicht mal hier weiterhelfen. Weißt Du, wie man eine total verformte Schallplatte wieder flach bekommt? My fucking Girlfriend hat von mir 'ne RAMONES Scheibe auf die Fensterbank gelegt und sie sieht jetzt aus wie die Landschaft, wo Ihr letztens im Urlaub wart! (siehe Cover von ZAP 28, Emil in der Schweiz - Anm. Emil) Vielleicht kannst Du ja durch's ZAP mal nach Tips von Lesern fragen? Zur Zeit habe ich die Platte unter 'ne Glasplatte unter der Heizung liegen, mal sehen, ob's was bringt."

Tja, ANDY, meine Ramones Scheibe liegt nicht unter der Heizung, sondern steht im Regal. So auf die Schnelle würde ich mal sagen, Platte abschreiben, neu kaufen, die Zaubermaus bezahlen lassen und dann ganz heftig versöhnen. Oder weiß von den Lesern jemand 'nen schlechteren Rat?

*****

"Hello dear Emil! Bist Du jetzt eigentlich Chefredakteur, nachdem Möses ja jetzt ein Spexscherge ist und bald seinem eigenen Läster vergangener Tage erliegen wird?" fragt HILMAR BENDER. Nee, Hilmar, der Aufsichtsrat der ZAP Corporation beabsichtigt keinen Wechsel in der Führungsspitze, weil kein anderer als MOSES dazu bereit ist, sich z.B. ganze Wochenenden an den Schreibtisch zu hocken, um das Heft zu backen, während draußen paarungswillige Teenbrigaden herumraven, daß es eine Freude ist. So bleibt alles beim Alten, Alter: einer reißt sich den Arsch auf, die anderen schreiben die Leserbriefe.

*****

Drei tolle Plattenpreise wollen wir euch nicht verheimlichen, die sind so derb, da.....aber lest selbst:

NENA: IT'S ALL IN THE GAME (Jap Pic LP) 1500 DM (OM 11/90)

var. Art.: SO 36 (LP in Blechcover) 300 DM (OM 11/90)

FLUX OF PINK INDIANS: Same (Spiderleg LP) 98 DM (OM 11/90)

In diesem Zusammenhang bitte ich diejenigen Leser, die mir Hinweise auf überteuerte Platten auf Plattenbörsen schicken, mir doch lieber 'nen ganzen Review von der Börse rüberwachsen zu lassen. Im Idealfall kommt dann eines Tages der ultimative Plattenbörsen-Vergleichstest heraus, ansonsten schmeißen wir euren Senf in die Rubrik 'Live and Loud'. Okay?

*****

Zum Abschluß wieder einmal ein deutungswürdiges Phänomen, was hier noch hereinrutscht, weil ich innerhalb einer Woche gleich zwei Mal darauf aufmerksam gemacht wurde, einmal von meiner Gemüsefrau auf dem Wochenmarkt, das andere Mal...ach, egal. Jedenfalls berichten besagte Informanten von den Teenies in ihrem Haushalt (beide je 15 Jahre alt), die mit ihren TeenkameradInnen den ganzen Nachmittag bis in den Abend herumteenen, nach Hause kommen und dann wie die Verrückten telefonieren. Und das mit den Leuten, mit denen sie gerade stundenlang unterwegs waren. Wer erklärt uns das?

KLEINANZEIGEN * KLEINANZEIGEN * KLEINANZEIGEN

Falls die nebenstehende Anzeige in der nächsten Ausgabe des ZAP abgedruckt werden soll dann bitte DEUTLICH schreiben. Leer und Satzzeichen mitzählen. Pro Zeichen ein Kästchen benutzen.
Als Bezahlung 2 DM in Briefmarken beilegen (wenn möglich 50 Pf, 80 Pf, oder 10 Pf Marken, 1 DM Marken vermeiden , die werden aber natürlich auch genommen)
Der Auftrag kann natürlich auf fotokopiert und muß nicht aus dem Heft ausgeschnitten werden.

Vorname: ______________________

Name: ______________________

Straße: ______________________

PLZ / Ort: ______________________

Telefon: ______________________

EINSENDEN AN :

ZAP
c/o Charly
Zum Klemmloch 14
6652 Bexbach

GRATIS ! Gegen Leerkassette und Rückporto (1,80 ,-): Das Proll - Punk - Demo "Nieder mit der Perfektion" von DELIRIUM ! 45 Minuten inclusive Poster und Cover ! DELIRIUM / c/o Axel Reuter / Schönbergstr. 86 / 7417 Pfullingen.

THE EX / CHUMBAWAMBA / Dischord, dazu wachsende Listen an Punk / HC / Grind / Grundge / Noise. Ansonsten viel Industrial. Liste gegen DM 1 in Briefmarken bei Disaster Area / Am Forst 2 / 2907 Huntlosen.

Tape Trader gesucht !! Meine Interessen liegen im Hardcore und Death / Grind Bereich. Liste gegen eigene... Mathias Harnich / Muddenhagener Weg 1 / 3526 Trendelburg 4 / Tel. 05671 / 1253.

Suche: BAD RELIGION Back To ... 7" , 2nd LP, Live in Rom. SEPTIC DEATH Live 10", MIRACLE WORKERS Inside Out & 1st LP, Japan HC Scheiben ohne Ende. Angebote an Helge Faller / Altes Schloß / 8210 Herrenhausen. Gruß an Swill

Verkaufe: HASS allein genügt nicht...", VORKRIEGSJUGEND, FUN'S NOT DEAD, MUTTIS MUNTERE MELODEI, BOSKOPS: Lauschgift (ltd.) IDIOTS "They Call Us", MANIACS / TIN CAN ARMY (ltd. blau). RAZZIA: Los Islas Limonados (live, ltd) . alles Erstauflage, gegen Angebote an: Philipp Ripke / Hirschauerstr. 40 / 7400 Tübingen.

Suche gebrauchte CD's zum Beispiel von BLAST, CRO - MAGS (AOQ), AGNOSTIC FRONT (CFA und VIP), MDC (Metal Devil Cokes), UNIFORM CHOICE; VOIVOD, SEVEN SECONDS, SOCIAL DISTORTION. Verkaufe / Tausche auch einige (CIRCLE JERKS, NAPALM DEATH..). Lars Dannenbring / Hauptstr. 130 / 3075 Rodewald. 05074 / 680.

Suche DANZIG Stuff: First Show 7", DANCE OF DEATH Do 7", 1st LP - Promo CD, MOTHER Promo CD, BLACK WINGs Promo CD, LUCIFUGE Promo CD, MISFITS, ASTRO ZOMBIES 7", FAMOUS MISFITS 7", HOLOGRAMM - Box, Interviews etc. Schreibt an Moritz Gottwald / Ritterstr. 14 / 3572 Amöenburg.

Verkaufe / tausche HC / PUNK - LPs. Liste gegen Rückporto bei Sven Jurkutat, Wostokweg 12 , O - 9560 Zwickau.

Es lebe der Kapitalismus. Es lebe Lars Hafner / Karl - Marx - Str. 20 / 6834 Ketsch. Ich verschenke meine Platten (von SUCKSPEED bis BLACK FLAG) Stefan Mutscheller / Görresstr. 18 / 7700 Singen / HTWL.

KALEIDOSKOP - Fanzine (Ex - ZAKFOZ) sucht noch Beiträge: Dunkle Geschichten, Gedichte, Comix, Kritzeleien oder ähnliches.... Jörn Morrise, Am Postwald 8 , 2070 Ahrensburg.

Dringend !!! Suche Singles von STIFF LITTLE FINGERS. Price Of Admission, Bits Of Kids.Flexi mit Iggy Pop und SLF Nobodys Hero Promo LP. Ferner noch: UK SUBS Singles: Magic EP und This Gun Says !!! Zahle gutes Geld und gute Ware. Uwe Brondke / Am Rottfeld 14 / 4610 Herne 2.

Bands suchen ein Label - Ein Label sucht Bands für Sampler, EP's, LP's usw. Bitte schickt ein Demo an RED ROSETTEN RECORDS / Buchenring 33 / 8551 Röttenbach, Tel 09195 / 4864.

Verkaufe: LÄRM - Straight On View LP / MY HEART BLEEDS FOR YOU -Stressout LP (500 made) / BIG DEAL EP / FEAR OF GOD EP / SIDE BY SIDE EP / NAPALM DEATH Ep "From Enslavement " LP / NAPALM DEATH Live EP . Verkaufe auch HC / Punk Videos und ein paar Shirts. Matthias Brauns / Gerhart - Hauptmann -Str. 19 / 3418 Uslar. 05571 / 5594.

Suche qualitativ gutes Fotos, Videos, und Livetapes der jeweils letzten Tour von SOUL ASYLUM; CHEMICAL PEOPLE & L7. Suche außerdem noch FLIPSIDE # 66 !!! Zahle bar ! Wer kann mir weiter helfen. Bitte melden bei. Matthias Brauns / Gerhart - Hauptmann - Str. 19 / 3418 Uslar. / 05571 / 5594.

Grey Town Organisation sucht Bands zwecks Austauschkonzerte oder Plattensampler oder EP's, Demos an Grey Town Organisation / c/o Hartl Robert / Memmingerstr. 77 / 8500 Nürnberg 60.

Achtung ! Punk - Hardcore - Band sucht Schlagzeuger/in. Proberaum und Analge vorhanden, keine Anfänger !!! Raum - Heilbronn dringend !. Tel: 07130 / 7369. Markus Neumann / Finkenstr. 6 / 7104 Obersulm !

SAPPERLOT ! Gibt's im Raum KA / HD keine Mädelz / Jungz zum kennenlernen ? Mädelz wären sowieso ganz nett. Kenn ich eh zu wenige von. Bin 20. Auto steht, wenn mal heile, zur Verfügung. Also Zettel inne Hand, sonst gibt's was auffen Kopp ! Mag Punk (77er) und Spaß. Michael Schittek / Josefstr. 21 / 7529 Forst.

ACHTUNG !! ACHTUNG !!
Charly ist umgezogen !
Neue Adresse beachten !

Deutscher Punk und HC von hauptsächlich 80 - 85. Suche unbedingt noch Leute, die helfen egal wie, eine Art "Flex" für Deutsch - Punk aufzubauen. Oder hört ihr nur noch Ami - Zeugs. Robert Neumann / Regenbogenstr. 190 / 8500 Nürnberg 50.

Nürnberg, Fürth und Umgebung. Gibt es hier wirklich niemanden der / die Lust hat an einem Zine mit zu arbeiten oder sonst irgendwelche Aktivitäten zu entfalten. Gigs, Zines, Plattenaufnahmen, Ideen austauschen. Nicht nur herumhängen und konsumieren Robert Neumann / Regenbogenstr. 190 / 8500 Nürnberg 50.

Wer tauscht NIHILISTICS 7"EP oder HERESY Thanks EP gegen SSD - The Kids have had 7"EP. Suche noch Old Dischord Records und 7" von NEONBABIES -Tango 2000, GRAUZONE - Eisbär, von Ideal 1 und 2 LP, 1 Lp von FEHLFARBEN, 1 LP von NEONBABIES , 7" EP Goldener Reiter von J.W. . Dirk Stephan / Bergengrünstr. 8 / 4803 Steinhagen.

Wir suchen immer noch Bands aller Art die Lust haben für Spritgeld, Bier und Essen bei uns zu spielen in den Raum passen so ca. 100 - 150 Leute rein, was für unserse Stadt auch ausreicht. Also wer Interesse hat kann uns ja eben 'ne Karte mit Telefonnummer schicken, da wir kein Telefon haben, dann rufen wir bei euch durch. Unsere Adresse: An die Bewohner / Hafenstr. 26 / 2850 Bremerhaven.
PS: Von 2 Bands, die uns geschrieben haben sind die Briefe verschwunden, wäre schön wenn sich die Gruppen die nichts von uns gehört haben nochmal melden könnten

Verkaufe LP's und 7"s ! Überwiegend HC & Punk. zum Teil rare Sache.Alles zu festen Preisen / Liste gegen 0,60 DM Rückporto bei Sven Schulz / Bahnhofstr. 3 / 2382 Jübek.

STIKKY EP "I & I" US Core 5 DM sowie MELVINS Live - 8" - Flexi für 6 DM und HELLNATION "People's Temple" US -EP (gelbes Wax) mit Ami - Polititrash für 6 DM - alles inkl. Porto bei Udo Bartau / Am Oberhamm 59 / 2850 Bremerhaven / Tel 0471 / 302949

"Schaffstall" - Vertrieb und "Breakdown" - Fanzine hat neue Adresse ! Wendet euch an: Rico Mendel, Auseit 10, 6330 Wetzlar / Namborn

Schlagzeuger gesucht !!! Für Independent Rockband (Stil: Von AC/DC bis PINK FLOYD, von DK bis NMA) Keine Anfänger ! EP fertig gestellt, Gigs geplant, Erfahrung, Schnelligkeit und Studiotauglichkeit sind Vorausetzung. Es eilt ! Christian Huber / Hildebrandstr. 2 / 7640 Kehl. 07851 / 5298.

Biete: 2 x BUTTOCKS 7" VOM DERBSTEN und BONANZA, RADIERER Do 7" und MITTAGSPAUSE Do7", MINUTEMEN Paranoid Time 7". Suche ROLLINS Do It CD. Tausche die 7" gegen CD's ansonsten nur Cash ! Also schickt mal komplette Listen rüber und eure Preisvorstellungen ! Klaus Jungblut / Fuchskaule 3 / 5307 Wachtberg 5.

Nochmals ein paar Platten zu verkaufen: H. Collins - Drive By Shooting / WIPERS - Alien Boy 7" und Romeo 7" / Is This Real (Clear V.) / SOUNDGARDEN - Screaming Life (Sub Pop) / WHITE ZOMBIE - Psycho Head Blowout / Soul Crusher. Stefan Schärli / Zelglistr. 10 / Postfach / 4600 Olten.

PUSH BEYOND: New Stuff: NO ANSWERS # 9 (Downcast 7") 8,- RELAPSE 7" 8,-, EXIT 13 7", POLLUTION CIRCUS 7" 4,90 und mehr... ! PUSH BEYOND / Kestnerstr. 11 / 3000 Hannover 1.

RARIES ! Die letzten Teile: POISON IDEA - Darby & Filthkick 7"s, SNFU 7", OFFENDERS - Hate 7", SHATTERED FAITH 7", UNDERDOG 7", AGNOSTIC FRONT United Blood - Original 7", MISFITS - Hologramm Box, NEOS 7", GANG GREEN Skate 7", FLESHEATERS First 7" und ein Haufen weiterer ! Außerdem veile 1 x bzw ungespielte "normale" HC und Underground - Scheiben, CD's etc. Auch T - Shirts ! Nur Verkauf ! Listen gegen 1 DM Briefmarke bei Stefan Heyer / Gretchenstr. 11 / 3000 Hannover 1.

Ich habe UPFRONT LP (Smorgasbord, 1 press, black Cover) SEPTIC DEATH - Kichigai (original incl. Lyrics !). DEAF CLUB Sampler (KENNEDYS, MUTANTS etc.). CRO MAGS Demos 10", GORILLA BISCUITS 7", FACE FIRST 7" und mehr SE, HC etc. Ich will: WATCHTOWER 1st LP, schickt wants und Angebote an: Frank Ahorner / Kestnerstr. 11 / 3000 Hannover 1.

Tausche diverse PUSHEAD - Poster, EXCEL - oder NO MERCY - Poster (original SUICIDAL Rec Stuff) gegen Poster der "South Of Heaven" und "Reign In Blood" von SLAYER. Keine Metal Hammer - style - Poster mit Band drauf ! Stefan Heyer / Gretchenstr. 11 / 3000 Hannover 1.

Suche Boots und Picture Discs ("South..", "Reign..", "Seasons...") von SLAYER. Tausche gegen HC Platten / Raries. Kaufe auch. Mir geht es ums AUSSEHEN der Platten

(Cover etc) und um den Sound, nicht um den Wert ! In dem Falle lieber Kleinanzeigen im Rock Hard studieren ! Angebote an Stefan Heyer / Gretchenstr. 11 / 3000 Hannover 1.

ACHTUNG!!! Bedrucken T-Shirts, Kapuzenpullis, Aufnäher etc. zu Billigst-Preisen. Z.B. ab 30 T-Shirts Stückpreis mit einfarbigem Druck 8,- DM/die üblichen Grundkosten sind incl. Schreibt an: A-Druck/ Franz-Schubert-Str. 8/ 6140 Bensheim 3.

Verkaufe: Cro-Mags: Best wishes CD = 20 DM; Vandals: Peace thru Vandlism/When in Rome...CD = 20 DM; Dnzig: 1. CD = 20 DM; Bomb Disneyland: Why not LP = 10 DM; Nota: Nota LP = 10 DM, DYS: Wolfpack (Release)LP = 10 DM; Conflict: Final Conflict LP = 10 DM; Brotherhood: Words run LP = 10 DM. Stefan Grutz Holsteinring 50 2359 Kisdorf, Tel.: 04193/ 4534

Zahle! Zahle! Zahle gut für Sticks & Stones-1st 7/ Wrecking Crew - 7"/ Youth of Today - 1st 7"/ Token Entry - 7"/ Crucial Youth - Crucial Yule 7"/ No Thanks - ready ...7"/ Make it work 7"/ Again-Keep in Mind Split 7", melden und ihr werdet belohnt!!! Lars-G.Hafner, Karl-Marx-STr. 20, 6834 Ketsch, Tel.: 06202/ 62320.

Keiner hat Lust was dafür zu tun, daß die Natur leben kann. Dann hat die Natur auch keine Lust was dafür zu tun, daß wir leben können! - Was meinst du? Sowas ist im ZAP doch überflüssig. Das betrifft doch keinen ZAP-Leser. Mannie Schumann, Martin-Richter-STr. 22, 8500 Nürnberg 20

Noch erhältlich auf IRRE-Tapes (Bärendellstr. 35, 6795 Kindsbach): The Perfect Day C60 Compilation mit einer Fülle an neuen + guten Bands (Due, Crew, Almost human, Didi, Siegmar Fricke, Bellas artes, Deep freeze mice ...) kommt für 7 DMpp zu Dir ins Haus. Katalog + Newsletter+"All over the world" contact list kostenlos anfordern. Suche auch gute Indi-CDs und D-fanzinsaller art (no politic please).

Ich will meine Warzone 7" loswerden. Tausche kein NYCHC! Angebote an: Thomas Rehfeld, Weidenweg 18, 2907 Grossenkneten.

Wer hat Interesse an preiswerten Aufklebern? Fette Liste gegen 60 PF Rückporto, mache faire Preise für Bands, Kegelvereine, Wehrsportgruppen und sonstige Institutionen. Außerdem gibt es bei mir das Drama-Demo, HC mit Schwung 5 DM+Porto. Klaus Kolter, Berlinerstr. 33, 6500 Mainz.

Vertriebsauflösung: Zines: ZAP#12-17, 21-23, 25-30 je 3 DM; Trust#7, 16, 18-24 je 3 DM; OX#4, 5, 6 je 4 DM; Euro LPs: Flower Buds, Spermbirds, COI, Gore, , uvm. je 12 DM, US LPs: NOFX, Samiam, Vision, Judge, 14 bis 16 DM. list mit 200 Titel für 60PF-Marke. Thomas Klauck, Bismarckstr. 22, 6600 Saarbrücken, Tel.: 0681/67827

Suche Septic death 12", NYHC together, Unity 7", Agnostic Front-Victim in Pain orig. mit Klappcover, Citizens Arrest 7", YOT 1st 7", Alte Plasmatics Sachen und alles von Gism zu fairen Preisen! Timo Weber, Marbachweg 274, 6000 Frankfurt 1, Tel.: 069/ 5603752

Zu verkaufen: Misfits Legacy of Brutality/Dickies Stukkas over Disney/9 Peel sessions: 2xDamned/1x Elektro Hippies/Undertones/ Specials/Ruts/Stiouxie/ Gang of 4/ SLF/ Jerry's Kids Is this my World als X-Claim g. Gebot/ Tausche auch g. CDs Listen an: Klaus Jungblut, Fuchskaule 3, 5307 Wachtberg 5, Tel.: 0228/ 342199.

Cro-Mags in Concert! Haha. Cro-Mags live-LP + 10" gesucht. Bitte mit Angebot melden bei : Michael Schulze, Karl-Kaltwasserstr. 17, 3500 Kassel, Thorben, Du hast noch meine ZAP-MC! Ich haben!

HILFE ! Suche folgendes: ZK 7", SLIME 7", LURKERS 7"s, BRIEFTAUBEN - Nicht zu fassen, WALTER ELF 7", SKEPTIKER 7", RUDOLF's RACHE - Unrasiert, KLISCHEE LP, KUSCHELWEICH - 7", NORMAHL Stuttgart über alles, TARGETS 7"s, LUSTFINGER - Harte Männer tanzen nicht, RAZZIA Mini LP, NOTDURFT - Alles, MARIONETZ - Alles, MALE - Alles, BRIEFTAUBEN - Ein Blödmann kommt selten allein, KASSIERER / SCHLIESSMUSKEL Demo, HOAX - Alles Banane.. Manchen Platten eventuell auch nur aufgenommen. Angebote bitte sofort an mich. Tausche gern gegen Live - Tapes oder Platten (aufgenomen). Verkaufe auch Tapes ! melden bei: Duck - Tapes / Thomas Marx / Margeritenstr. 119 / 4152 Kempen 1 / 02152 / 3432.

GISM

DEATH EXCLAMATIONS LP

LIMITED EDITION 200

FIEND EDITION 20

(TESTPRESSUNG,...)

WAR EDITION 20+7"

KNOW



KIWISEX-MERCHANDISE

HOME FUCKING IS KILLING PROSTITUTION

Bitte gewünschte Stückzahlen in die leeren Kästchen eintragen und den Absender nicht vergessen.

T-Shirt
schwarz DM **19,90**
Größe ☐M ☐L ☐XL

Sweat-Shirt
schwarz DM **34,90**
Größe ☐M ☐L ☐XL

Jogging-Anzug
schwarz DM **69,90**
Größe ☐M ☐L ☐XL

Aufkleber klein
100% wetterfest
☐ DM **2,-**

Baseballcap
☐ DM **14,90**

Aufkleber groß
100% wetterfest
☐ DM **5,90**

Emaillierte Ansteck-nadel mit Sicherheits-verschluß ☐ DM **7,90**

Feuerzeug
☐ DM **2,-**

Anzeige ausschneiden und mit Absender an:

Postfach 50
7943 Ertingen

Name ______
Straße ______
Ort ______
Datum ______ Unterschrift ______

Versandart bitte ankreuzen: ☐ Bargeld/Scheck liegt bei (Bitte per Einschreiben) ☐ Per Nachnahme (zuzügl. Nachnahmegebühr der Post) Versandkosten DM 6.50. ab DM 150.- Versandkostenfrei. Lieferung ins Ausland nur per Vorkasse

THE ACCUSED
IM
OLD DADDY OB.
MO..DEN 28.01.'91
20 Uhr

PRONG - FANS

NEW YORK HARDCORE - JÜNGER

AUFGEPASST !!!

DIE

SHEER TERROR

"JUST CAN'T HATE ENOUGH"

10-SONG-CASSETTE

produziert von **PRONG**'s TOMMY VICTOR, aufgenommen im **CBGB'S OMFUG STUDIO** von PRONG- und LUDICHRIST-Mastermind **STEVE Mc ALLISTER**

für 10,-DM portofrei von:

STARVING MISSILE RECORDS
Mike Just
Therese-Giehse-Allee 30/VI
D - 8000 München 83

Lieferung nur per Vorkasse, bar oder Verrechnungsscheck!

So sieht ein Australier, Ross Chef der COSMIC PSYCHOS, in nüchternem Zustand und mit klarem Blick aus.

COSMIC PSYCHOS

Im September/Oktober waren drei Bauernlümmel aus Australien hier in Europa auf Tour. Wer waren diese drei Vierschrötigen???

Es waren die COSMIC PSYCHOS aus dem Bundesstaat Victoria, die mit ihrem druckvollen 4/4 Gebolze das Blut in den Adern der Zuhörer überkochen ließen. Bei ihrem Stop in der Hamburger Markthalle nutzte ich die Gelegenheit, um mit dem Kopf der Band Ross Knight ein paar Sätze zu wechseln. Ross hat tatsächlich eine Statur wie ein Roß, man erkennt, daß er wirklich hart auf seiner Farm arbeitet.

Noch dreckig vom Sturz von einer Mauer nachts zuvor in Bacharach stellte er sich bereitwillig meinen nicht ganz ernsten Fragen.

Wie soviele andere Bands aus Australien lag der Ursprung in einer Schulbekanntschaft, so daß man dann im Alter von ca. 25 Jahren 1985 die COSMIC PSYCHOS ins Leben rief. Heute spielt man in der Besetzung Ross(bs/ldvoc), Bill(dr/voc) und Rob(gt/voc). In dem fünfjährigen Bestehen hat man es immerhin schon zu einer MiniLp (wird demnächst auf Normal wiederveröffentlicht), drei Lp's und einigen Singles gebracht. Das ganze natürlich alles in dem gleichen Hammersound...

Um einen Einstieg zu finden horchte ich Dr.Knight ersteinmal über das für uns Mitteleuropäer nicht alltägliche Farmleben aus und nahm dazu als Grundlage zwei ihrer genialen Kitschcover.

Zap: Hast du eigentlich schon mal Probleme mit Kängurus auf deiner Farm gehabt?

R: Es hoppeln da wohl mal ab und zu welche rum, aber es sind nicht genug, um irgendwelche Schäden anzurichten. Allerdings 10 bis 15 Kilometer weiter gibt es schon einige mehr, die dann bei anderen Farmern rumknabbern. Diese Farmer sind nicht so gut auf Kängurus zu sprechen.

Zap: Der Bulldozer auf dem Cover von "Rip and Dig" scheint ja deiner zu sein. Aber um was in aller Welt machst du mit diesem Riesending auf der Farm?

R: Oh, naja ich grabe damit Dämme.

Zap:So,so...

R: Nicht nur auf meiner Farm ,auch bei anderen, es ist eine Art Unternehmen. Die Farm als solches wirft nicht genug für mich und meinen Vater ab, als daß wir davon leben könnten.

Zap: Die Schrotflinte auf der "On the Farm" 12" EP ist das auch deine?

R: Ja, ich habe sie von meinem Vater bekommen, der sie wiederum von meinem Opa bekommen hat.

Zap: Warum hast du Blumen in den Lauf gesteckt?

R: Es war halt ein schöner Tag, auf der ganzen Wiese waren Blümchen, also hab' ich davon welche in den Lauf gesteckt, einfach so.

Zap: Auf den ersten drei Covern eurer 12" s habt ihr immer solche klischeemäßigen Posen abgezogen, auf der neuen Live Lp ist das nicht der Fall, da sieht man ein grünes Häschen. Warum seid ihr vom alten Konzept abgewichen?

R: Die Leute von Normal wollten mal etwas anderes machen und wir haben gesagt, okay dann laßt euch mal etwas einfallen. Wir wußten von vornherein nicht wie es werden sollte. Aber mit dem Ergebnis sind wir durchaus zufrieden. Es sieht witzig aus. Bist du nicht auch der Meinung? Außerdem wird es für den Betrachter langweilig, wenn immer die gleichen Idioten vorn drauf sind. Etwas anderes ist dann mal eine Überraschung... Mal seh'n, was wir nächstes Mal haben...

Zap: Wie kam es dazu, daß ihr auf Normal in Deutschland seid?

R: Das hat die Plattenfirma in Australien geregelt!

Ross gibt die Frage an Bill weiter, der gerade hinzugestoßen ist.

B: John, ein Freund von mir, der bei Cytadel arbeitet wollte uns für Australien unter Vertrag nehmen. Nebenbrei erzählte er mir auch, daß Normal Interesse hätte uns in Deutschland rauszubringen. Letztendlich sind wir dann doch nicht zu Cytadel gegangen, aber trotzdem hier bei Normal gelandet.

Zap: Seid ihr jetzt exclusiv auf Normal?

B: Nein, wir sind auf SubPop in den USA, Auf Survival in Australien und Neu-Seeland, in Spanien regeln Romavad(???) unsere Geschäfte.

Zap: Macht dann Normal den Rest Europas?

B: Make A Disc in den Benelux-Staaten und New Rose in Frankreich wären da noch hinzuzufügen.

Ich weiß nicht gibt es eigentlich Collectors, die auch die unterschiedlichen Labels sammeln? Bei der Fülle von Labels, würde ich jedenfalls aufgeben. In Nachhinein frage ich mich eigentlich, ob die auch alle unterschiedliche Cover haben, Beispiele gab es dafür ja in der Vergangenheit genug (Funhouse,Vinyl Solution).

Der Verlauf des Interviews sollte fortan von irgendwelchen nur der englischen Sprache mächtigen Groupies erheblich gestört werden. Die Folge war der Verlust von Drummer Bill, der es vorzog sich mit den Damen in einem abgeschiedenen Kämmerchen an den dargebotenen Erfrischungen zu laben.(Belegte Brötchen und Getränke. In diesem Zusammenhang würde es mich mal ziemlich interessieren, was denn so die meisten Veranstaltungsorte darreichen? Erfahrungen von Bands oder der Speiseplan jener Veranstalter könnte dabei hilfreich sein. Schreibt an Brosi,Postfach 403,3000 Hannover 1)

Eine Sache, die mich bei einigen Bands stört ist die Vorenthaltung von Textblättern. Auch die PSYCHOS haben diese Unsitte. Für mich also Grund genug, um da mal nachzuhaken.

R: Ja, ich weiß, daß es gut aussieht. Aber auf unsere Musik bezogen wäre das aber wohl nicht nötig, da unsere Texte sehr einfach gehalten sind. Man muß sie nicht unbedingt lesen, um sie zu verstehen. Allerdings werden wir oft misinterpretiert. Da kommt es schon einmal vor, daß wir als sexistische Band tituliert werden. Das liegt wohl auch an den falschen Übersetzungen, die hier in Europa gemacht werden. Nach den Gigs kommen dann Leute zu mir und erzählen mir, daß sie es nicht mögen, daß ich über Frauen und solche Sachen singe. Die Leute merken es nicht, daß ich die Quintessens aller sexistischen Songs nehme und das ganze in einer sarkastischen Weise widerspiegele. Ich mache mir einen Spaß daraus wenn ich darüber singe. Man kann es doch nicht für ernst nehmen, ich sage:" I want 40 girls to suck me off..." Ich treffe da einen wunden Punkt im Rock'n Roll, denn es gibt zu viele riesige Titten in den Songs. Diese Einstellung kotzt mich an!!! Aber die Leute lesen alles ohne Hintergedanken.

Um den Spieß mal umzudrehen wollte ich jetzt endlich mal die Meinung eines echten Melbourners über die Unterschiede der Scenehochburgen Australiens, nämlich Sydney und ebengenanntes Melbourne wissen. Bislang konnte ich nur Bands der anderen Stadt fragen.

R: Aus Melbourne kommen eine Reihe guter Bands, aber auch aus Sydney, besonders innerhalb des letzten halben Jahres. Die besten überhaupt aus Australien...

Zap: Wie NURSERY CRIMES...

R: Ja, sie sind einfach unglaublich. Auch die SPLATTERHEADS aus Sydney. Der Unterschied zwischen den Scenes besteht darin, daß es in Sydney härter wird zu spielen. Es haben schon wieder eine Menge Clubs dicht gemacht seitdem du das letzte Mal dagewesen bist(1989). In Melbourne dagegen ist die Tendenz steigend. Ich mag Melbourne mehr. Sydney ist zu "leuchtend", außerdem liegt dort die Guitarre musikalisch zu sehr im Vordergrund.

Zap: Stimmt es, daß Melbourne stärker von den Briten beeinflußt ist, als Sydney?

R: Ja, jedenfalls von der Architektur her. Aber im großen und ganzen kann man das schwer sagen. Ich lebe ja nicht direkt dort. Ich fühle mich im Busch wohler.

Zap: Mittlerweile seid ihr das dritte Mal in Europa und ward auch schon einmal in den Vereinigten Staaten. Was erwartest du vom Touren, bessere Plattenverkäufe oder siehst du es als eine Art Abenteuer an, bei dem, man neue Länder entdeckt?

R: Keines von beiden richtig, es dient mir vor allen Dingen eine gute und abwechslungsreiche Zeit zu verbringen. Das letzte Mal fand ich es nicht so cool, es war das erste Mal für mich.(Der wohlinformierte Leser weiß ja, daß Ross bei der ersten Tour 1988 nicht dabei war, weil er zu Hause auf die Farm aufpassen mußte)

Doch dieses Mal ist es um einiges geiler, weil ich nicht ständig besoffen bin und in den Hotelräumen nichr immmer meinen Rausch ausschlafen muß.

Hier fragte ich mich aufgrund des nicht mehr ganz so klaren Blicks meines Gegenübers, was denn wohl betrunken auf australisch bedeutet..

.

R: Es war zwar interessant mal die andere Seite des Globus zu sehen, aber diesmal gucke ich da schon ein wenig genauer hin. Man weiß ja nie. ob man noch einmal tourt.

Zap: Braucht ihr eigentlich eine Arbeitserlaubnis hier in Europa?

Ein verschmitztes Lächeln bei ihm...

R: Keine Ahnung, wirklich nicht...I glaube aber, daß unser Agent das alles geregelt hat. Mit Bestimmtheit braucht man eine in Amerika, und die ist wirklich schwierig zu bekommen.

Zap: Habt ihr jemals darüber nachgedacht in Asien zu touren?

R: Naja, nicht unbedingt. Allerdings Japan wäre sicherlich sehr interessant. Aber der Rest??? Eine meiner Schwestern wohnt in Singapur, vielleicht besuche ich sie mal dort, von Australien aus ist das sehr billig.

Zap: Wenn du Japaner sehen willst, müßest du doch einfach nur nach Queensland gehen...

R: Yeah, hä,hä...

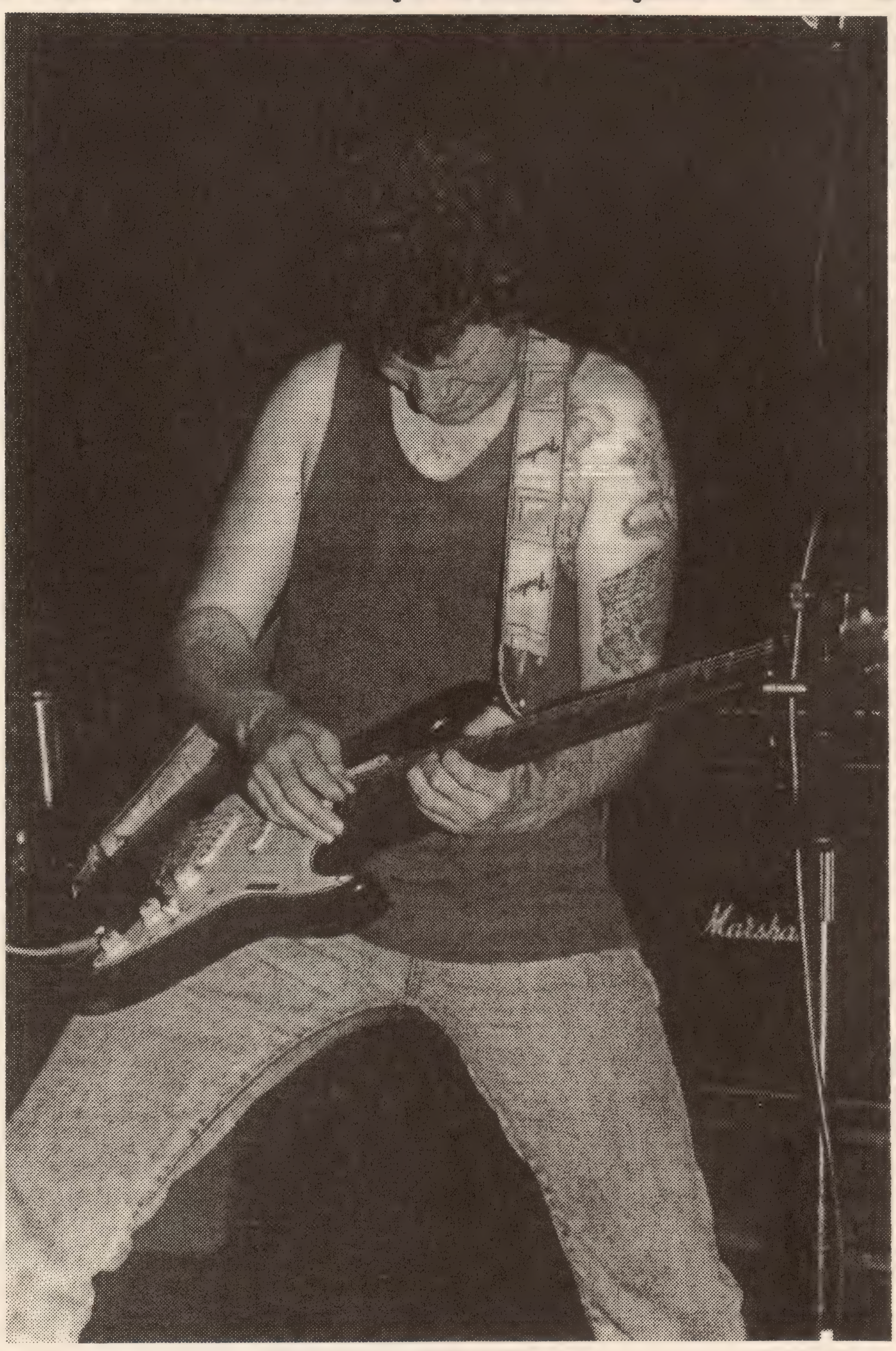
Der Wunsch meiner australischen Cousine war es immer eine Familie zu haben. Also mit Kind, Waldi und was nicht noch sonst alles so dazu

gehört.

Einer unserer Mitarbeiter befindet sich ja auch in einem solchen Stadium. Ein Trend zum Heiraten gibt es laut diverser Meinungsumfragen auch bei deutschen Teenies, nicht nur bei den etwas Älteren. So war ich also neugierig, ob dieser hartgesottene Bursche sich auch schon mal Gedanken über ein solches "bürgerliches" Leben gemacht hat.
R: Ja, sicher sogar beine ganze zeitlang ungefähr von 18 bis 24.
Da haben wir es also, man kann noch so hart aussehen jeder denkt darüber nach. Dennoch Ross ist immer noch ledig, jedenfalls erwähnte er nichts von einer Ehefrau...Danach befand ich mich auf freudschen Abwegen und untersuchte seine Kindheit.
Zap: Kannst du dich an irgendetwas besonderes aus deiner Kindheit erinnern?
R: Ja, ich habe ein sehr gutes Erinnerungsvermögen, was meine Kindheit betrifft, ich kann mich sogar daran erinnern, wie meine Windeln gewechselt wurden.
Da staunt der Fachmann...es soll unmöglich sein sich daran zu erinnern, wie man seine Windeln gewechselt bekommen haben soll. Sitzen wir hier einem Bären oder einem medizinischen Phänomen auf??? (Auch hier wäre es nett wenn jemand diesbezüglich für Klarheit schaffen könnte. Brosi)
Eigentlich wollte ich ja hier nicht unterbrechen, aber es war mir schon wichtig, darum geht es gleich weiter mit einem Schwank aus Ross' Kindheit.
R: Ich habe wirklich eine kristallklare Erinnerung an meine Kindheit. Eine der witzigsten Sachen geschah als ich ungefähr dreieinhalb war. Mein Vater war ein Schafscherer und er scherte den ganzen Tag lang. Eines Tages dann entschied ich mich ihn zu besuchen, also marschierte ich los. Der Weg war ungefähr 2 1/2 km lang. Ich bin dann auf der Hauptstraße gelandet und ging ca. noch weitere 2 km an meinem Ziel vorbei. Irgendwann fand mich dann meine Mutter, zu der ich dann sagte:" Ach, ich wollte nur ein bißchen spazierengehen...". Ich kann mich an fast alles erinnern, es war eine gute Zeit.
Zap: Man kann also sagen, du hättest eine gute Kindheit verbracht?
R: Ja, bestimmt. Vor allen Dingen wenn man so wie ich auf dem Land aufwächst. Es ist die Zeit der Einbildungskraft. Die nächsten Freunde wohnten ein paar Kilometer entfernt. Ich hatte viel Spaß mit meinen Pistolen und Motorrädern. Zwischen 15 und 16 wollte ich auch mal wegrennen, aber ich glaube, daß ist bei jedem so in dem Alter.
Zap: Vor ein paar Tagen wollte ein Vater aus South-Australia einen seiner Söhne für 15.000 $A verkaufen, um seine Schulden zu bezahlen, irgendwelche Kommentare.
R: Ein Vater wollte seinen Sohn verkaufen...?
Zap: Ja, man konnte sich einen von dreien aussuchen. Alter ! 1 1/2, 3 und 7 Jahre alt.
R: Hm, ist er einen losgeworden?
Zap: Nein, er ist vorläufig im Gefängnis.
R: Ist ein bißchen verrrückt, nicht? Aber ich bin mir ziemlich sicher, daß mein Vater mich auch ein paarmal verkaufen wollte.

In Bezug auf die Schulden des Vaters wechselte das Thema auf die immer schlechter werdende Wirtschaft Australiens. Der Dollar fiel innerhalb eines Jahres um ca.20 Pf. Zwangsläufig kamen wir auf Bobby Hawk, den Primeminister Australiens zu sprechen, der auch die letzten Wahlen wieder für sich entscheiden konnte. Hauptkritikpunkt am Staatsführer war seine ständig wechselnde Meinung und sein übertriebenes Emotionsgehabe.
Um bei der Politik seines Landes zu bleiben, fragte ich ihn nach der Reaktion des Volkes, als sich die australische Regierung entschloß Kriegsschiffe in den Persischen Golf zu schicken.
R: Nun ja, ich glaube fast jeder lachte, denn die Australian Navy ist höchstwahrscheinlich die schlechteste der Welt...Die sind wahrscheinlich noch gar nicht angekommen, weil sie so verdammt langsam sind. Das Land ist darüber geteilter Ansicht, einige brennen darauf zu kämpfen und andere verspüren nicht die geringste Lust dort hinzugehen. es ist eine delikate Situation. Persönlich vertrete ich die Ansicht, daß niemand das Recht hat in ein anderes Land einzumarschieren.
Zap: Glaubst du noch an eine politische Lösung?
R: Ich glaube das wäre die beste Lösung, jedenfalls besser als eine Konfrontation.
Soweit dazu. Um zu testen, ob er auch ein echter Australier ist und man mir auch kein Fake vorgesetzt hatte stellte ich noch einige direkte Fragen.
Zap: Ist VB (Victoria Bitter) das beste Bier der Welt?
R: Ja, definitiv.
Bravo, Teil eins des Testes bestanden...
Zap: Also besitzt du auch einen Eski, um deine Biere kaltzuhalten!
R: ha,ha nicht nur einen sondern drei. In drei verschiedenen Größen übrigens für jede Gelegenheit.
Die drei Eskis bringen einen Bonus...
Zap: Hast du jemals über Straight Edge nachgedacht?
R: Fuck Straight Edge.
Tatsächlich ein original Australier, der sich bei noch so großer Hitze die gut gekühlten Biere in den Kopf schüttet, brillant!
Im Anschluß daran sagte er aber, daß es okay sei wenn jemand eine Entscheidung über seinen Lebensstil gemacht und sie auch mit den Konsequenzen durchlebe. Außerdem ist er der Meinung, daß auch er das Trinken aufgeben sollte, weil sein Magen ihm Probleme bereite.
Ein nettes Schlußwort.

Interview und Photos: Wallabi Brosi



DAS ALLERLETZTE

Vorsicht! Heiß und fettig! Vorsicht! Heiß und fettig!



Unglaublich, aber wahr : Der 13- jährige Fanatiker Ignaz Criens ließ sich das Motiv des legendären ZAP - Aufklebers auf den Arm tätowieren. Äußerst eindrucksvoll wie stilecht das Tatoo gelungen ist, man könnte es glatt für einen Originalsticker halten . Diese überaus wichtige Mitteilung erreichte uns in letzter Minute noch aus Köln und gleich geht's weiter ....

Zur Postkartenakiton auf Seite 21 hat uns kurz vor Redaktionsschluß noch folgendes Schreiben erreicht, wir sind ja eigentlich für das große "Nein", aber in seiner Freizeit kann man ein paar "Ja's" schon mitmachen , lest das Ding und ab:

Liebe Sympathisantinnen und Sympathisanten

Wir benötigen dringend eure Unterstützung bei unserer Pelz Postkarten Aktion in diesem Winter. Immer wieder behauptet die Pelzindustrie, daß nur "einige wenige" gegen Pelze sind. Mit der beiliegenden Postkarte wollen wir deutlich machen, wie viele Menschen wirklich gegen Pelze sind. Wichtig ist die Aktion zum einen für die Politiker, die unter ständigem Druck der Pelzwirtschaft stehen und zum anderen für Journalisten, die zumThema Pelz kritische Berichte schreiben wollen. Mit den ausgefüllten und an uns zurückgesandten Postkarten werden wir nächstes Jahr zur Pelzmesse (falls sie noch einmal stattfindet) eine wirkungsvolle Protestaktion gestalten.

Falls ihr Möglichkeiten besitzt Postkarten an Infoständen zu verteilen, in Zeitungen beizulegen oder nachzudrucken, in Briefkästen zu stecken oder wie auch immer unter die Menschheit zu bringen, so bestellt bitte kostenlos die Protestkarte bei uns.

Wer beim Verbreiten der Postkarten nicht mithelfen kann, die Aktion aber finanziell unterstützen möchte, der kann das natürlich auch.
Unsere Bank: Frankfurter Sparkasse / BLZ 500 502 01 / Konot 29 68 21. / Zillner, Schaak.

Viele Grüße vom Bundesverband der Tierbefreier

Von den Leuten haben wir außerdem ein gutes "Fanzine" nämlich den "1 . Rundbrief der autonomen Tierschützer" erhalten. Auf 54 Seiten jede Menge Informaterial und Dokumentationen über autonome Tierbefreiungsaktionen und andere Themen, die mit der Sache zu tun haben. Lohnt sich auf alle Fälle. Für 3,- DM plus Porto bei Markus Schaak / A.D. Markthalle 16 / 6500 Mainz.
Falls ihr telefonisch mit den Leuten Kontakt aufnehmen wollt: Vorsicht, auch dieser Apparat wird gerne mal abgehört.

" Am 3.10. 1990 hat Deutschland den II Weltkrieg wieder eröffnet. Mit der vollständigen Annexion der DDR hat die deutsche Politik das wichtigste Kriegsergebnis - die Zerschlagung des III Reiches - für null und nichtig erklärt." (Aus der Null - Nummer des EXTERMINATOR - Nachfolgers 17° C).

Ein Staat frißt einen anderen. Die Westdeutschen interessiert es kaum, ein Schlachter - Klan allerdings sorgt dafür, daß auch die Westdeutschen die Ostdeutschen fressen: Etwa 4 % der Rübergemachten tauchen offiziell nicht wieder auf. Vegetarisch Lebende mögen lachen, aber tatsächlich sind Zonis verwurstet worden !
Einen authentischen Fall behandelt Christoph Schlingensief in seiner neuen Produktion "Das Deutsche Kettensägenmassaker". Kurz die Geschichte: Clara mordet ihren Gatten, setzt sich in den Trabant und fährt genau am 3 Oktober Richtung BRD. Sie hat Sehnsucht nach ihrem Freund Artur und wird gemeinerweise an der Grenze sinnlos aufgehalten, aber die Grenzposten sind nicht ganz auf dem Laufenden: Sie stehen um ein Feuer in einer ausgedienten Öltonne herum und sind sich nicht einig, wer Recht hat: Die hysterische Grenzerin, die auf die Motorhaube springt und brüllt "Mir sin des Folk" oder der Grenzer, der (schon) wieder dichtmachen möchte. Aber Clara bricht durch. Im Westen trifft sie Artur - jedoch hat dieser Bastard Mann nur eines im Kopf: Sex. Clara will nicht und aufgrund seiner triebhaften Unachtsamkeit fällt Artur dem irren Hank in die Hände bzw unter die Axt. Clara flüchtet, wird von einer durchgeknallten aktiven Lesbe geschützt und nun geht es rund.
Thema dieser ausgetobten 63 Minuten ist die Schlachterei, das Jagen und Zerstückeln, die Kettensäge, Wursterei und Blut. Die Bilder sind klar, die Schauspielenden kommen voll aus sich heraus, parodiert werden Klassiker wie "Psycho", "Texas Chainsaw Massacre" und "Bloodfeast", langweilig wird's nicht, und was ich am allerschönsten fand, war, daß das Thema Annektion der DDR aus dem Bauch heraus behandelt wurde, und nicht, wie bestimmt bald festzustellen sein wird, kopfmäßig intellektuell und betroffen deutsch.
(Ich möchte noch erwähnen, daß der Film im DEM VERLEIH ist - ein nettes Wortspiel - und am 06.12. in 30 Städten startete.) Agi Eritrea

THE PLOT
12.1. Bielefeld / 14.1. Münster / 15.1. Bonn / 18.1. Hamburg / 19.1. Eppelheim / 20.1. Basel / 26.1. München / 27.1. Frankfurt / Main / 29.1. Göttingen / 31.1. Hannover / 01.02. Neumünster / 02.02. Berlin.
LEATHERFACE
14.02. Hamburg / 15.02. Bremen / 16.02. Hannover / 17.02. Köln / 18.02. Münster / 19.02. Düsseldorf / 20.02. Homburg / 21.02. München /22.02. Wangen / 23.02. Schweiz / 24.02. Innsbruck / 25.02. Wien / 26.02. Linz / 27.02. Waiblingen / 28.02. Frankfurt / 01.03. Berlin / 02.03. Dortmund..
JAIL - CELL - RECIPES - DRIVE
11.02. Düsseldorf / 12.02. T.B.A. / 13.02. Marl / 14.02. Würzburg (mit AGENT ORANGE) / 15.02. Frankfurt / 16.02. Nagold 17.02. T.B.A.

... und ein paar Briefchen

AGNOSTIC FRONT

Ich muß hier unbedingt mal auf den Leserbrief von "Schaal" im letzten ZAP eingehen. Das Ding ist so dummdreist, da kann ich einfach nicht anders. Also, der Kleine (Schaal) hört schon seit längerer Zeit AGNOSTIC FRONT, ja findet sogar die Texte gut und , man glaubt es kaum, er hat AF sogar schon bei Diskussionen verteidigt. Echt dufte von ihm, ich kann nur mit Mühe meine Tränen zrurückhalten. Natürlich läßt es sich so ein treuer Fan nicht nehmen, beim Konzert zu erscheinen. Ehrensache. Doch plötzlich, er kann es gar nicht fassen, die Band entert die Bühne, Ring frei, Amerika flaggen ! Mehrere ! Tätowiert ! und nicht durchgestrichen !! Ja wo gibt es den sowas ??? Das findet Schaal! aber von Roger (?) und AF gar nicht gut. Soweit also sein unerträgliches Gewinsel. Mein TIP: Kauf dir doch mal zum Beispiel CFA, LIBERTY & JUSTCE... oder die Liveplatte. Versuch mal die Texte zu lesen. Oder kannst du gar kein Englsich ? Dann guck dir wenigstens die Photos und die Cover an. Na, die Ami - Flaggen entdeckt ? Gescheckt wie Roger aussieht (Obwohl der US Marines Oberlippenbartprol auch OK war) ? Wie hast du Depp eigentlich AF bei Diskussionen verteidigt, wo doch jeder spätestens nach 5 Sekunden merkt, daß du NULL Druchblick hast? Soll ich dir mal Public Assistance übersetzen. Lieber nicht, sonst verzapfst du womöglich noch mehr Scheiße, du "entäuschter, ja sogar wütender" AF Fan. Deine geheuchelten liberal - moralischen Ergüsse kannst du dir sonstwohin stecken, aber bitte nichts ins ZAP ! Ich mein, kauf dir doch einfach die SPEX, mach dein Abi fertig und studier danach BWL. Da kannst du ja dann treu nach deiner Devise "Viel reden, aber nix wissen !" weiterregieren. Und paß auf das du dir zu deinem gebrochenen Herzen nicht noch eine gebrochene Nase zuziehst.
Hardcore - Live it or leave it !!!
Sven "Last Warning" Gagelmann
PS: Auf deine unqualifizierten Bemerkungen zu WARZONE gehe ich besser gar nicht erst ein.

und hier noch ein anderer Brief, ist vielleicht nicht ganz so wichtig:

Hi Höhniel
Okay, ich seh's ein, daß ich in meiner Kritik über Deine neue Platte in der Wahl meiner Worte über die Stränge geschlagen habe. Sorry!
Allerdings ändert das nichts an der Tatsache, daß die B-Seite der Scheibe wirklich schlecht ist!!!
Brosi

... und allerletzte Daten:

THE ACCUSED
22.01. München / Kurlturstation
23.01. Heidelberg / Schwimmbad
24.01. Frankfurt / Negativ
25.01. Fribourg / Prsion
26.01. Villingen / kienzlehall
27.01. Köln / Rose Club
28.01. Oberhausen / Old Daddy
29.01. Hamburg / Markthalle
30.01. Berlin / Ecstasy
05.02. Rendsburg / Teehaus
06.02. Lübeck / Alternative

LUL
04.01. Berlin / XTC
05.01. Rostock / Jugendclubhaus
06.01. Chemnitz / Apotheke
08.01. Braunschweig / Line Club
09.01. Köln / Rose Club
10.01. Dortmund / FZW
11.01. Wilhelmshaven / Kling Klang
12.01. Übach - Palenberg / Keller
15.01. Hamburg / Kleine Markthalle
16.01. Nürnberg / Trust
17.01. München / Kulturstation
18.01. Innsbruck
19.01. Vecklabruck
23.01. Wien / WUKK
26.01. Ravensburg / Jugendhaus

NOCTURNUS, BOLT THROWER
30.01. Hamburg / Markthalle
31.01. Berlin / Ecstasy
01.02. Dortmund / Live Station
02.02. Biberach / Koma
03.02. Nürnberg / Komm
04.02. München / Theaterfabrik
05.02. Karlsruhe / Lamm

Gigs im Bürgerhaus in Münster - Kinderhaus
15.01. STRAW DOGS, HAPPY HOUR
11.02. AGENT ORANGE, PERSECUTION MANIA, B.T.F.D.

DAS ALLERLETZTE! Vorsicht! Heiß und fertig! Vorsicht! Heiß und fertig!

26.03. ASSASSINS OF GOD
11.04. J.F.A.

BOXHAMSTERS Terminänderung
18.01. Lüdenscheid / Schillerbad
19.01. Neuwied
25.01. Münster / Odeon
26.01. fällt aus (siehe vorne)

22.01. PULLERMANN und FREE FUNK CONCERT In Aalst

PULLERMANN TOUR
23.12. Hannover / Korn
24.12. Bremen / Schlachthof
25.12. Bremerhaven / Roter Sand
26.12. Hamburg / Störtebeker
27.12. Berlin
28.12. Rendsburg
29.12. Flensburg
30.12. Kiel / Alte Meierei
31.12. Hamburg / Markthalle

Gigs im AJZ Bielefeld
12.01. THE PLOT + ?
25.01. MELVINS
22.02. DESASTER AREA, PULLERMANN (DESASTER AREA nehmen ihre Live Platte auf)
09.03. AGENT ORANGE, DIE PUSSIES (ist 'ne Frauenband)
15.03. EVIL HORDE, POISON IDEA
30.03. ASSASSINS OF GOD
12.04. J.F.A.

... und noch ein paar News

CHILLI CONFETTI haben Studioaufnahmen für eine LP o.ä. (14 Songs) fertig. Nun suchen sie ein Label, welches das Material veröffentlichen möchte.
Kontakt: CHILLI CONFETTI / bei Richter / Kühner, Waldemarstr. 57 / 1000 Berlin 36. 030 / 651960.

Leute, wir durften die Anpressung der BLACK MARKET BABY LP hören, da kann man eigentlich nur noch ein Wort sagen: HAMMER !!!

Neben der Kritik zu eben jener Platte werdet ihr im nächsten Heft unter anderem Interviews mit SUPERTOUCH, YUPPICIDE , VICTIMS FAMILY uvm. finden. Insgesamt wieder mal stark New York beeinflußt.

als Abschluß noch Martin Büssers Playlist:

PLAYLIST Martin Büsser
1) SPEX-Kasper im ZAP sein
2) Nachschlagen, wie man CARCASS buchstabiert
3) Heimlich Rave-Platten sammeln
4) Martin Büsser existiert gar nicht. Unter diesem Pseudonym veröffentlicht Clara Drechsler schon seit längerem ihre präpubertären Tagebücher im ZAP.

und hier noch unser versprochener Bericht zur klerikalen Woche, allerdings von einem Gegendemonstranten verfaßt:

Eine letzte Terminänderung: Der Gig am 26.12 im Bergefeld Filter findet nicht dort sondern im JZ Espelkamp und zwar am 25.12. statt (ua. mit CHEMICAL MAZE, DIE KONDOME, MANIACS)

KONDOME SIND MORD !!!

Voller Empörung wurde hier inHamburg die Nachricht von der "Antiklerikalen Woche " in Lübeck aufgenommen. Mit Holzkreuzen, Megaphon und Transparent bestiegen ca. 10 Gläubige an einem verregneten November Samstag das Papstmobil nach Lübeck. Die Ketzer - Demo für die "Opfer" des Christentums hatte sich bereits in Bewegung gesetzt, als wir den müden 50 köpfigen Haufen stürmten. Mit dem Schlachtruf "Hoch die Internationelen Geburtenzahlen" mischten wir die Heiden auf, wobei es zu Handgreiflichkeiten größeren Ausmaßes kam. Einige Kutten und unser Transparent wurden heruntergerissen, doch dann nahmen wir die Spitze des Zuges ein. Die Ketten festgeschlossen, schmetterten wir unsere Hits, wie "Ja, der Papst, ja der Papst der hat immer Recht " oder "Ketzer ans Kreuz, Herm Jesu erfreuts ". Am Schluß segnete Pope Goliath den Kohlmarkt, indem er den Boden küßte. Einige Ketzer in schwarzen Lederjacken schimpften unflätig und bombadierten uns mit Böllern. Unter der Parole "Pille verweigem, Spirale ins Klo, Kondome in Scheiben sowieso !" marschierten wir glücklich nach Hause.
Bruder Henrik Peschel

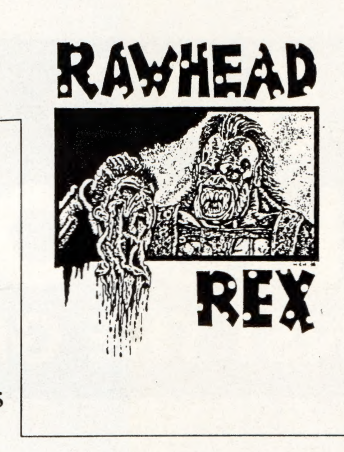


T E U F E L ,   T O D   U N D   T - S H I R T S

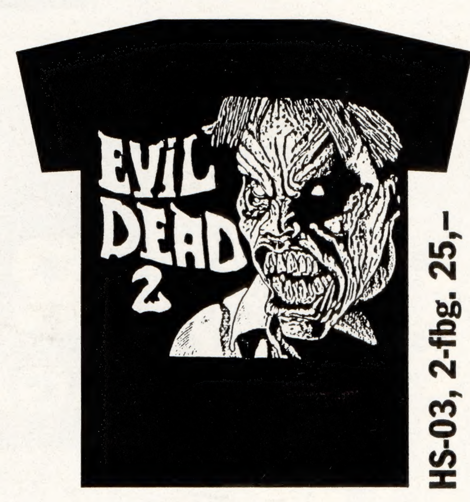


Viel Spaß mit Satan

Die *Horror-Shirts* von *Shirt-Shock* haben selbst Zombies zum Fressen gern. Denn gerade schlechter Geschmack verdient den besten Druck. Deshalb sind alle unsere Shirts im Direktsiebdruck-Verfahren hergestellt (kein Transfer!!!) und daher ganz besonders lichtecht. Das gleiche gilt für die Farben: rote, herausgequollene Eingeweide bleiben auch nach der dritten Wäsche rote, herausgequollene Eingeweide. Und das robuste Baumwollmaterial verträgt schon mal einen kräftigen Axthieb in die Leistengegend.



HS-02, 2-fbg. 25,–



HS-03, 2-fbg. 25,–

The Shirt is family: Bestellung aufgeben, Motivmappe ordern!
Shirt-Shock, Postfach 2413, 8510 Fürth, Tel 09 11/77 20 44



HS-01, 1-fbg. 22,–

Coupon **Shirt-Shock, Postfach 2413, 8510 Fürth, Tel 09 11/77 20 44**

Aussägen, zerteilen oder kopieren

☐ Ja, auch ich bin gelangweilt, kulturverdrossen und werde von rudimentären Instinkten angetrieben. Deswegen habe ich meine primitiven Wünsche sofort in den Bestellschein eingetragen.

☐ Eure Motive sind zynisch, menschenverachtend und billig. Schickt mir deshalb gleich sämtliche abgebildeten Shirts zum Feindschaftspreis von 65,- statt 72,- Mark.

☐ Schlecht und recht Eure Leibchen, aber ich will mehr. Mehr Blut, mehr Böses und mehr Spaß. Schickt mir deshalb Euer Info mit allen Horror-Motiven gegen 2 Mark in Briefmarken (Bei Shirt-Bestellung natürlich umsonst).

Best.Nr.	Stück	Größe	Preis
		M, L, XL	
		M, L, XL	
		M, L, XL	

Ich zahle ☐ per Nachnahme ☐ per Scheck

Name

Adresse

Ort

Datum Unterschrift